

# Modell Eisen Bahner

Nr. 3  
März 2002  
51. Jahrgang

Deutschland 3,50 €  
Österreich 4,- €  
Schweiz 6,90 sFr  
Benelux 4,- €  
Frankreich 4,- €  
Italien 4,60 €  
Dänemark 39,- dkr



Magazin für Vorbild und Modell

Pünktlicher Winter,  
unpünktliche Bahn  
Festgefahrene  
Lage

Vor 30 Jahren  
Dampf in  
Franken

Mecklenburger  
Modellmotive in H0e

Pfeifen im  
Walde

Topaktuell  
16 Seiten  
zusätzlich  
Messe Nürnberg

Beliebt und weit verbreitet: Die LVT der DR

# Das lange Leben der FERKELTAXEN

40 Jahre  
im Dienste der  
Nebenbahnen

Tests  
FORTSCHRITT:  
Brawas 426  
RÜCKSCHNITT:  
Liliputs 01.10



# Der Alptraum der Heizer

**Die Güterzug-Dampflokomotive BR 45:** Sie war die größte, stärkste und schnellste Güterzug-Dampflok Deutschlands. Schwerste Güterzüge konnte sie 80 km/h schnell befördern, und auf hügeligen Strecken ersetzte sie sogar die BR 01 vor Schnellzügen. Allerdings wollten die drei Zylinder der BR 45 gut mit Dampf versorgt sein, und so hatten zwei Heizer alle Hände voll zu tun, um genügend Kohle in die Feuerbüchse zu schaufeln. 28 Maschinen wurden gebaut. Das letzte Exemplar der Ursprungs-version mit Altbaukessel war bei der DB bis November 1958 im Einsatz.



*Feinste Detaillierungen und lupenreine Beschriftung sind typische Trix-Merkmale*

Ein solches Vorbild der Superlative verdient eine angemessene Umsetzung ins Modell, dessen Neukonstruktion mit modelltechnischen Highlights überzeugen kann. Fahrgestell, Kessel und Aufbauten bestehen vorbildnah aus Metall. Auch der dritte Zylinder ist (ohne Funktion) nachgebildet. Für hohe Zugkraft mit fein regelbarer Geschwindigkeit sorgt ein im Kessel platzierter Glockenanker-Hochleistungsmotor mit Schwungmasse. Alle fünf Kuppelachsen sind angetrieben. Kinematische Führungen der Kurzkupplung zwischen Lok und Tender sowie der NEM-gerechten Kupplungsaufnahmen harmonisieren das Zugbild. Die Digitalschnittstelle ist Serie. LED-Spitzensignale, leuchtende Glut in der Feuerbüchse und der optionale Rauchsatz steigern den Effekt. Zahlreiche angesetzte Teile unterstreichen die Trix-typisch fein detaillierte Optik. Das Modell der BR 45 fertigen wir exklusiv nur für Mitglieder des Trix-Profi-Clubs und nur in der Zahl der Bestellungen. Der Trost für alle anderen: Sie können es ja noch werden. Fordern Sie einfach von Ihrem Händler oder per Internet unter [www.trix.de](http://www.trix.de) die Anmeldekarte für den Trix-Profi-Club an.



*Die Metallbauweise unseres Epoche-III-Modells unterstreicht die Wucht der stärksten deutschen Güterzug-Dampflok*

**TRIX H0**

**Bestellschluss ist der 24.05.2002**

*Einmalige Serie 2002 für Trix-Profi-Club Mitglieder*

**22102 € 439,-**



## VORBILD

### TITELTHEMA

- 14 **STRICKLIESEL**  
Die Triebwagen für die Nebenbahnen der DR stehen vor ihrem Abschied.

### DREHSCHLEIBE

- 4 **BAHNWELT AKTUELL**  
24 **FLOCKEN-WIRBEL**  
Wie der Schnee die Bahn in die Zange nahm.

### LOKOMOTIVE

- 28 **DER WEG IST DAS ZIEL**  
Die Aufarbeitung der 262 der Frankfurt-Königsteiner Eisenbahn im schweizerischen Huttwil.

### GESCHICHTE UND GESCHICHTEN

- 32 **BAMBERGER WEG**  
Dampf zwischen Bamberg und Hof vor 30 Jahren.

### BAHN UND TECHNIK

- 40 **LAGER-HALTUNG**  
Achslager und Federung bei Eisenbahnwagen.

## MODELL

### SPIELWARENMESSA NÜRNBERG

- 57 **BEWEGTE ZEITEN**  
Klatsch und Tratsch rund um die Modellbahn.

- 58 **MESSENEUHEITEN**  
Der Innovationen erster Teil.

### BLICKFANG

- 66 „Tröööt, tröööt“, Viecherei an der Gleisbaustelle.

### WERKSTATT

- 82 **ERFOLGSERLEBNIS IN BEIGE UND ROT**  
NWE-T3 von Weinert in Rainer Albrechts Händen.

- 86 **AUF DEM HOLZWEG**  
Im Teil 5 denkt Ralf Reinmuth um und an die Ecke.

- 90 **BASTELTIPPS**

### PROBEFAHRT

- 94 **DEUTSCHLANDREISE** – Hübner-Güterwagen in I.

- 94 **PANORAMA-BLICK** – Bemo-Wagen in H0m.

- 96 **TAUSCH-MOTOR** – pmt-Antrieb für TT-LVT.

- 97 **PENDEL-LOK** – Roco-1142 in H0.

### UNTER DER LUPE

- 98 **GLÜCK AUF!** – Zeche Zollverein in H0 von Trix.

### TEST

- 100 **S-BAHN-KLON**  
Brawa liefert den ET 426 in H0-Wechselstrom.

- 104 **AUFSCNEIDER**  
Liliputs 01.10 mit zurückgeschnittener Verkleidung.

### SZENE

- 112 **NOCH MEHR STARS AND STRIPES**  
Der zweite Teil über Hetmar Wilberts US-Anlage.

- 118 **VON UNTEN BETRACHTET**  
Die Achslager im Modell.

- 122 **MECKLENBURGISCHE IMPRESSIONEN**  
Küstenmotive beim MEC Harzquer- und Brockenbahn.

## AUSSERDEM

- 128 **MODELLBAHN AKTUELL**

- 108 **NEUHEITEN**

- 5 **STANDPUNKT**

- 130 **IMPRESSUM**

- 43 **BAHNPOST**

- 48 **GÜTERBAHNHOF**

- 52 **FACHHÄNDLER-ÜBERSICHT**

- 93 **TERMINE + TREFFPUNKTE**

- 38 **BUCHTIPPS**

- 130 **VORSCHAU**

- 81 **INTERNET**

28

## Privat-Patient

Ein Schweizer Verein um Vater und Sohn Fankhauser macht den Einzelgänger FKE262 wieder flott.

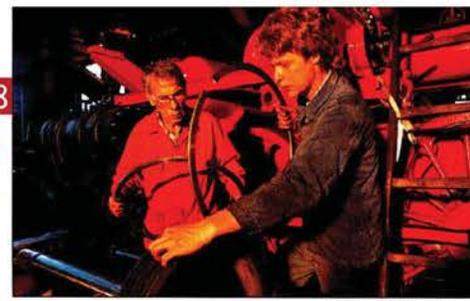


Foto: Armin Schmutz



## 14 Hallo Taxi!

Sie kamen der DR vor 40 Jahren wie gerufen: Die leichten Triebwagen aus Bautzen und Görlitz. Und bald hatten sie auch viele Rufnamen weg. Doch ihre Zeit neigt sich dem Ende zu.

Foto: Ralf Schreier



## 24 Schnee-Chaos

Nach GBRil 446 hätte DB Netz in den Kalender schauen müssen. Dann wäre wohl der Wintereinbruch weniger folgenschwer gewesen.

Foto: Andreas Seidel

122

## Kiefernmeer in See-Nähe

Auch Emil Holzknicht sorgt mit seiner Firma für Güteraufkommen auf der Wernigeröder H0e-Anlage.

Der Bericht über die Heidekrautbahn folgt wegen ergiebigen Flocken-Wirbels (S. 24) erst in Heft 4/2002.

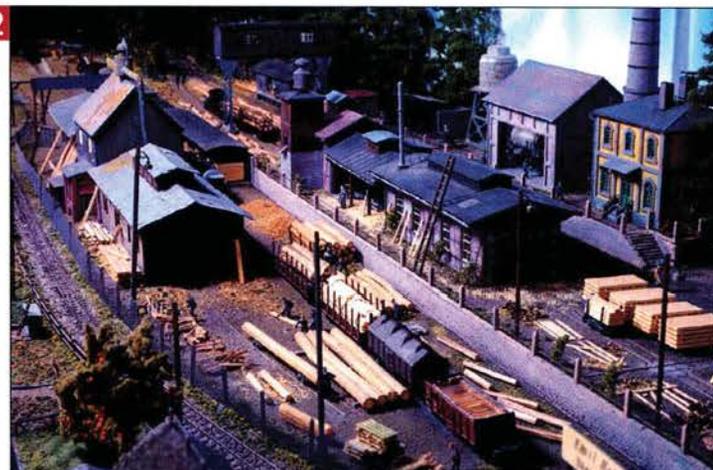


Foto: M. Tiedtke

## Harzer Schlepper 82

In nur acht Stunden entstand aus dem Weinert-Bausatz das H0m-Modell des VT137 566.



Foto: R. Albrecht

## TRANSRAPID

## Er ist machbar, oder?

● Jetzt liegt die Machbarkeitsstudie auf dem Tisch und sie gelobt, dass beide avisierten Transrapid-Strecken in Deutschland wirtschaftlich seien: Der Metrorapid zwischen Düsseldorf und Dortmund und der Flughafen-Rapid vom Münchner Hauptbahnhof zum Münchner Flughafen. Auffällig ist, dass in der Machbarkeitsstudie bei beiden Strecken entgegen früherer Vorstudien sowohl die zu erwartenden Betriebs- und Investitionskosten niedriger als

Foto: Herischel



Ob er angesichts der klammen Haushaltslage bei Bund und Ländern bald fahren wird ist noch lange nicht sicher.

auch die Fahrgastzahlen höher ausfielen. Die Kritiker der Transrapid-Strecken werfen den Erstellern der Machbarkeitsstudie geschönte Zahlen bezüglich der Bau- und Betriebskosten, der erwarteten Fahrgastzahlen und nicht zuletzt der Fahrzeiterparnis vor. Ein Beispiel: Laut DB-AG-Magazin „mobil“ benötigt der Metrorapid zwischen Düsseldorf und Dortmund 39 Minuten und spare damit 50 Minuten Zeit gegenüber der heutigen S-Bahn, die wesentlich öfter hält. Der ungünstigere Vergleich mit ICE- und IC-Fahrzeiten (nur elf Minuten Ersparnis) wird jedoch bewusst oder unbewusst weggelassen. Der Münchner Airport-Transrapid brauche vom Flughafen nur zehn Minuten in die Innenstadt, die S-Bahn aber 45. Die geplante Express-S-Bahn (20-Minuten Fahrzeit) als alternatives Konzept wird nicht erwähnt. Mehrere Naturschutzverbände vermuten eine unbedingte Durchsetzung des Prestigeprojekts Transrapid - Kostet es was es wolle.

## BOMBARDIER

## Ammendorf kann aufatmen

● Das Bombardier-Werk in Halle-Ammendorf dürfte vorerst gerettet sein. Nicht zuletzt Dank der anstehenden Landtagswahlen in Sachsen-Anhalt und einer Intervention von Bundeskanzler Gerhard Schröder beim Bombardier-Vorstandsvorsitzenden Laurent Beaudoin können die 900 Beschäftigten vorläufig aufatmen. Der Kanzler machte dafür wohl, zum Ärger des Bahnchefs Mehdorn, der sich mehr Unabhängigkeit für die Entscheidungen der DB AG wünschte, Zusagen über künftige Beschaffungen der DB AG. Ob er darüber bereits mit Finanzminister Eichel sprach ist ungeklärt. Der will derzeit die Bundesmittel für die Länder herunterfahren. Was aus Vetschau wird, war bis Redaktionsschluss ungeklärt – dort finden in absehbarer Zeit aber auch keine Wahlen statt.

## DB REGIO

## Sonderzüge für Skijäger

● Zum Biathlonweltcup in Ruhpolding vom 16. bis 20. Januar 2002 setzte DB Regio dieses Jahr zum ersten Mal für die Zuschauer am Wochenende Sonderzüge ab München und Mühldorf ein. Da diese Sportart aufgrund jahrelanger stetiger Erfolge deutscher Athleten immer beliebter wird, trug DB Regio dem gewachsenen Andrang Rechnung und entlastete den Individualverkehr in den Chiemgauer Alpen. Ein besonderer Service für die Sportfans war die Gültigkeit der Hinfahrkarte gemeinsam mit einer Eintrittskarte zum Biathlon-Weltcup auch als Rückfahrkarte.



Foto: Christoph Grimm

Noch fahren lokbespannte Züge nach Ruhpolding. Am 24. Dezember 2001 zieht 111041 ihren Regionalexpress an der Traun entlang. Die Ablösung durch 425-/426-Triebwagen steht bereits fest.

Foto: Gießener



Seit diesem Jahr erledigen die Karsdorfer Eisenbahn und Rail4Chem 40 Prozent des Transports von Mineralölprodukten für die Deutsche Shell AG. Am 8. Januar 2002 treffen sich die beiden Transporteure in Großkorbetha.



Foto: Helmut Sangmeister

Am 19. Dezember 2001 begann mit dem Abnehmen des Wagenkastens vom Fahrgestell die Sanierung der Seilbahnfahrzeuge der Oberweißbacher Bergbahn. Zwei Autokräne verladen das Oberteil des Personenwagens für den Transport zur Aufarbeitung nach Mittenwalde.

## BAUREIHE 185

## Connex expandiert

Am 24. Januar 2001 stellte Connex gemeinsam mit den Tochtergesellschaften „NordWestBahn“ GmbH (NWB) und „NordWestCargo“ GmbH (NWC) in Osnabrück die ersten drei eigenen E-Loks der Baureihe 185 vor (185 CL-001 bis 003). Die im Bombardier-Werk in Kassel gebauten Lokomotiven erreichen bei einer Leistung von 5.600 kW eine Höchstgeschwindigkeit von 140 km/h. Beheimatung und Wartung erfolgen bei der „NordWestBahn“ GmbH, da „NordWestCargo“ noch keine Zulassung als Eisenbahnverkehrsunternehmen besitzt. Eingesetzt werden die von der englischen Leasingfirma Porterbrook finanzierten Fahrzeuge von dem für den Güterverkehr zuständigen Geschäftsbereich Connex Cargo Logistics. Bereits Anfang Januar erfolgten erste Einsätze vor Baustoffzügen der Connex-Tochter Rail-Cargo Berlin zwischen Sachsendorf und Osnabrück. Ein weiteres Einsatzgebiet der neuen Lokomotiven werden ab Ende Februar von NWC gemeinsam mit der Eisenbahnen und Verkehrsbetriebe Elbe-Weser GmbH (EVB) und der Bremer Spedition ACOS angebotene Containerzugleistungen von Bremen in Richtung Rhein-Ne-

ckar, Stuttgart und Nordfranken sein. Weitere Verkehre sind mit der „Häfen und Güterverkehr Köln AG“ (HGK) beabsichtigt, mit der Connex-Cargo ebenfalls eine strategische Partnerschaft eingegangen ist. Des weiteren übernimmt Connex die Anteilsmehrheit bei der Deutschen Nahverkehrsgesellschaft (DNVG). Damit gehören Connex jetzt 51 Prozent dieser Eisenbahngesellschaft der kommunalen Verkehrsbetriebe von Bonn, Leipzig und Hannover. Connex will mit diesem Schritt seine Position auf dem deutschen Markt festigen und sich über die DNVG an möglichst vielen Verkehrsbetrieben beteiligen. Da die hannoversche Üstra inzwischen mit der DBAG unter Beteiligung der Nord-LB ein eigenes Verkehrsunternehmen gegründet hat, wird sich Connex jedoch hier zurückziehen.



Foto: Schumann

Die neue Connex-185-CL003 und Lok 45 der Regionalverkehr Münsterland stehen am 10. Januar in Rheine Kanalhafen.

## Weit oben auf der Beliebtheitskala

Brauchen Sie noch eine Bestätigung, dass sich unser Modellbahn-Hobby ungebrochener Beliebtheit erfreut? Dann sollten Sie ab und an einen Blick in die Polizeiberichte werfen: Einbrecher und Diebe verschmähen zwar neuerdings immer häufiger Bargeld in D-Mark, Modelleisenbahnen und Zubehör erfreuen sich dagegen bei Ganoven wachsender Wertschätzung. Die so genannte Spielzeugbande, die sich auf teure Märklin-Produkte spezialisiert hatte und deren Mitgliedern von Justitia in den vergangenen Monaten die Rechnungen präsentiert wurden, ist nur die Spitze des Eisbergs. Ob beim Händler oder im privaten Hobbyzimmer, hier wird allemal fette Beute gewittert. Jüngst entwendeten Langfinger in Essen gleich einen ganzen Lkw, beladen mit Modellautos.



Dr. Karlheinz Haucke

Ist denn gar nichts mehr sicher? Doch: Die Nürnberger Spielwarenmesse ist definitiv vorbei. Der Handel hat geordert. Die Auftragsbücher der Hersteller sind, so hörte man allgemein, prall gefüllt. Aber was bringt uns, den so genannten Endverbrauchern, das Modelljahr? Gemessen an den vorgestellten Handmustern und gar schon Vorseerienmodellen kommt eine erstaunliche Fülle an echten Neuheiten quer durch fast alle Baugrößen im ersten Euro-Jahr auf uns zu. Manch Wunschmodell ist dabei, auch wenn einzelne Hersteller unübersehbar kürzer treten. Was nicht unbedingt verkehrt ist, denn weit oben auf der Beliebtheitskala stehen auch pünktliche oder zumindest zeitnahe Neuheutenauslieferungen!

## SCHWEIZERISCHE BUNDESBAHNEN

## Jubilok der SBB

● „100 Jahre Bewegung“: Unter diesem Motto eröffnete Benedikt Weibel, Vorsitzender der SBB-Geschäftsleitung, am 17. Januar 2002 in Zürich und in Lausanne die offiziellen Feierlichkeiten der SBB zu ihrem 100-jährigen Bestehen. Im Gegensatz zu den Veranstaltungen im Jahr 1997 – 150 Jahre Schweizer Bahnen – werden die SBB-Feierlichkeiten auf einer etwas kleineren Flamme gekocht. Die SBB sei bemüht, nicht in Konkurrenz zur gleichzeitig stattfindenden Expo02 zu treten. Bisher ist am 8./9. März eine Filmnacht im Depot Biel geplant. Am 23. März soll diese in Lausanne stattfinden und am 30. Mai in Zürich. Weiterhin soll es eine Sternfahrt mit geladenen Gästen nach Olten geben, wo dann eine Fernsehgala „Happy Birthday SBB“ aus der Wagenhalle des Industriewerks Olten ausgestrahlt wird. Außerdem wird im Land der Werbeloks auch eine Jubilok zu sehen sein: Re 460 005 ist auf den beiden Seiten mit den riesigen Jahreszahlen 1902 und 2002 geschmückt.

Jubiläumsslok vor einem der bekanntesten Fotomotive der ganzen Schweiz: 460 005 vor Grandson.



Foto: Armin Schmutz

## DB AG

## Inflationstreiberei

● Nachdem die Nahverkehrspassagiere nicht schlecht staunten, als ihnen die DB AG im neuen Jahr die ersten Euros gleich wieder aus dem Portemonnaie zog, kommt jetzt der nächste Schock: Das beliebte schöne Wochenendticket wird zum 1. April 2002 satte 30 Prozent teurer. Statt des bisherigen Preises von 21 Euro müssen die Ausflügler zukünftig 28 Euro bezahlen.

## DB-MUSEUM

## Präsenzbibliothek mit Lesesaal

● Nach sechsmonatiger Renovierung, Kosten rund 75 000 Euro, ist die Bibliothek des DB-Museums in der Nürnberger Lessingstraße jetzt wieder für Benutzer geöffnet. Die um zwei Räume erweiterte Präsenzbibliothek mit ihrem nach historischen Vorlagen im Stil der 20er-Jahre restaurierten Lesesaal bietet nun auf knapp 900 Regalmeter Platz für rund 65 000 der insgesamt weit über 100 000 Bücher im Museumsbestand. Als sach- und fachkundigen Verwalter verpflichtete das Museum den Diplom-Bibliothekar Klaus Wiebelitz. „Wir sind auf einem guten Weg“, betonte Dr. Jürgen Franzke. Der DB-Museumsleiter meinte damit nicht nur die Bibliothekswiedereröffnung: 170 000 Museumsbesucher und 18 000 Mitreisende bei rund 100 Nostalgiefahrten im Jahre 2001 sprächen für eine „recht erfolgreiche“ Arbeit. Auch die Ausweitung der Museumsstandorte verlaufe, so Franzke, nach Plan: Dresden-Altstadt wird im Rahmen des Dampflokfestes am 18. Mai, Neumünster voraussichtlich am 18. August eröffnet.



Foto: Haucke

Als einen „wichtigen Schritt“ der Öffentlichkeitsarbeit würdigte DB-Museumsleiter Dr. Jürgen Franzke die Bibliothekswiedereröffnung.

## ZWISCHENHALT

**In der strafrechtlichen Aufarbeitung** des ICE-Unglücks von Eschede wird im August vor dem Oberlandesgericht Celle das Verfahren gegen drei Angeklagte eröffnet. Im Gerichtsgebäude wurde bereits mit Modellbahnteilen ein Modell des Unglücksortes aufgebaut. Zwei Wagons des Zuges und die Drehgestelle sind schwer bewacht auf einem Bundeswehrgelände in der Region sicher abgestellt worden.

**Die Planung für die Y-Trasse** im Dreieck Hamburg-Bremen-Hannover hat begonnen. Spätestens 2008 soll der Bau für die Schnellfahrstrecke (Tempo 300) beginnen, mit der die heutigen Hauptstrecken Hannover – Bremen und Hannover – Hamburg deutlich entlastet und die Fahrzeit zwischen den Städten erheblich verkürzt werden soll. Die Strecke erhält bei Walsrode einen Abzweig nach Bremen und damit die Form eines Y. Sie soll weitgehend parallel zur Autobahn A7 führen. Es sind noch mehrere Varianten im Gespräch, unter den Anwohnern formiert sich schon der Widerstand.

**Die Niedersächsische Landesregierung** will die Bahnverbindung Uelzen - Ludwigslust wieder aufleben lassen, um sich auf ansteigenden Stückgutverkehr zu den Ostseehäfen einzurichten. Kernstück ist dabei der Wiederaufbau der Dömitzer Eisenbahnbrücke, für den sich Verkehrsinitiativen seit Langem stark machen. Das Land hat jetzt die Aufnahme der Strecke in den Bundesverkehrswegeplan beantragt. Damit könnte auch der Personenverkehr auf der Strecke Lüneburg - Dannenberg-Ost profitieren, dessen Einstellung bisher mehrfach abgelehrt werden konnte.

**Nicht regenfest** sind die neuen Fahrkartenselbstbedienungsautomaten der Eisenbahngesellschaft Altona-Kaltenkirchen-Neumünster. Regnet es auf die berührungssensitiven Bildschirme, dann stellt der Automat seine Arbeit ein. Die AKN hatte sich die neuen Geräte 2001 umgerechnet eine Million Euro kosten lassen.

**Reste der Silvesterfeiern auf Sylt** bildeten die Wagenladung für den ersten privaten Güterzug der Nordfriesischen Verkehrsbetriebe am 2. Januar 2002. Die Gesellschaft will künftig jährlich 3500 Güterwagen auf dem von der DB AG abgegebenen Teilnetz im Hohen Norden befördern. Schnelligkeit ist das erklärte Ziel, denn künftig fährt ein Güterwagen von Flensburg nach Sylt nicht mehr über Maschen. Die DBAG beschränkt sich auch in Schleswig-Holstein nur noch auf lukrative Strecken.

**Hirsch stoppte IC.** Am Abend des 14. Januar lief das Prachtexemplar vor einen lokbespannten Intercity und beschädigte dabei den Schneeräumer derart schwer, dass der Zug aus dem Verkehr gezogen werden musste.

## Neue Fahrzeuge für Weimar



Foto: Kieseck

● Im November 2001 konnte der Thüringer Eisenbahnverein, der sich im ehemaligen Bw Weimar mit der Aufarbeitung und Pflege historischer Schienenfahrzeuge (E 0411, E 1824, 242151, 244105, außerdem 503626 und 528109) beschäftigt, vom DB-Museum die Lokomotiven E11049 und E 44507 als Dauerleihgabe übernehmen. E11049, die zuletzt von der BSW-Gruppe Stralsund betreut wurde und seit vergangenem September in Schwerin abgestellt war, konnte mit Unterstützung der Prignitzer Eisenbahngesellschaft (PEG) und DB

109049 an ihrem letzten Tag in Schwerin. Am 29. November wurde die Maschine in Richtung Halle überführt.

Cargo am 29. November 2001 von Schwerin nach Halle gebracht werden. Die Lok wird demnächst von Halle zu ihrem endgültigen Standort Weimar überführt.

### MAGDEBURGER VERKEHRSBETRIEBE

## Straßenbahnen für Rumänien

● Nach längerer Pause wurden im November und Dezember des vorigen Jahres wieder ausgesonderte Tatrawagen an die Verkehrsbetriebe im rumänischen Oradea verkauft. Die vor Jahren schon einmal nach Oradea gelangten Magdeburger Wagen waren seinerzeit noch verschenkt worden. Heutzutage müssen die Magdeburger Verkehrs-

betriebe (MVB) aber mit jedem Cent rechnen, immerhin erhalten die Verkehrsbetriebe jährlich über 24,5 Mio. Euro aus dem Stadtsäckel. Am 19. und 20. November sowie am 12. und 13. Dezember wurden insgesamt 24 Fahrzeuge verladen. Der eigentliche



Foto: Paake

Bereit zum Abtransport: Tatrawagen aus Magdeburg fanden in Rumänien eine neue Aufgabe.

Bahntransport erfolgte jeweils einen Tag nach der Verladung. Die abgegebenen Triebwagen stammen aus den Baujahren 1975 bis 1982 und die Beiwagen aus dem Jahr 1978. Für die ausgesonderten Tatra-Straßenbahnen hat ein weiterer Interessent Kaufabsichten geäußert. Derzeit sei man mit der russischen Stadt Kaliningrad in Verhandlung, erklärte der MVB-Geschäftsführer Haake. Das dortige Verkehrsunternehmen will 25 Tatra aus Magdeburg kaufen. Es befinden sich jetzt noch 34 Tatrawagen abgestellt im ehemaligen Depot Stadtfeld. Sobald die Mitarbeiter des noch in Stadtfeld beheimateten Fahrausweisvertriebs neue Büros bezogen haben werden, soll die Immobilie verkauft werden. Modernisierte Tatrawagen (75 Tw, 28 Bw) sollen das Bild auf Magdeburgs Straßen allerdings noch wenigstens zehn Jahre mitprägen. Außerdem wurde Tw 1008 am 20. November 2001 mit einem Tieflader zum Straßenbahnmuseum Hannover-Sehnde abtransportiert, wo er die dortige Fahrzeugsammlung vervollständigen soll. Im Tausch gelangte der KSW-Beiwagen, ex Hannover 1073, vom Straßenbahnmuseum Hannover-Sehnde zur MVB-Hauptwerkstatt Herrenkrugstraße.

**Der Eurostar wird zum Krankenwagen**, weil in Großbritannien die medizinischen Kapazitäten teilweise erschöpft sind. Das Gesundheitsministerium schickt Patienten nun mit dem Eurostar nach Frankreich und spart dadurch sogar Geld: Die Behandlung in Frankreich ist günstiger.

**Vivaldi vertreibt Junkies und Penner**, erfährt die Hamburger Hochbahn. Diese Gruppe hat die mit klassischer Musik beschallte U-Bahnstation am Hauptbahnhof schnell verlassen. Der Hamburger Hauptbahnhof leidet unter einer großen Drogenszene, und Musikwissenschaftler fanden heraus, dass Hintergrundmusik, die mit unangenehmen Erlebnissen in Zusammenhang gebracht wird, Menschen zum Weggehen zwingt. Neuerdings lässt nun das Bahnhofsmanagement auch im Hauptbahnhof Klassik auflegen, offiziell natürlich nur für die Fahrgäste und nicht als unangenehmes Erlebnis.

**Die neuen Triebwagen der Münchner S-Bahn** machen immer noch Probleme und führen zu vielen Beschwerden der Fahrgäste. Die Gewerkschaft Transnet, die für die Münchner S-Bahn ein „nicht ausge-reiftes und schlecht konzipiertes System beklagt“, fordert jetzt einen Runden Tisch zur Problembeseitigung

**Eine frühere Öffnung des europaweiten Marktes** im Schienengüterverkehr fordert die EU-Verkehrskommissarin Loyola de Palacio. Sie möchte die vollständige Marktöffnung vom Jahr 2008 auf das Jahr 2006 vorziehen. Dadurch soll das Güterverkehrsaufkommen auf der Schiene von derzeit im Schnitt acht Prozent deutlich angehoben werden. De Palacio erwähnte das Beispiel der Vereinigten Staaten, wo 40 Prozent der Güter auf der Schiene transportiert werden.

**Das Konsortium von Bombardier und Siemens** vermeldet die Bestellung weiterer 40 Triebzüge der Baureihe 425 durch die DBAG. Der Auftrag hat einen Wert von etwa 184 Millionen Euro.

**Connex steigt in den höherwertigen Reiseverkehr ein** und bietet ab März zwischen Berlin und Rostock den Ostsee-Express an. Die Bahn hat ihre Interregios auf dieser Relation aufgegeben und Connex kündigte bereits vor einiger Zeit an, in diesem von der DBAG aufgegebenen Geschäftsfeld einspringen zu wollen. Triebwagen der Connex-Tochter Ostmecklenburgische Eisenbahn sollen die Aufgabe übernehmen.

**Hat die ÖBB doch Interesse?** Bei der schmalspurigen Ybbstal-Bahn, die vor einiger Zeit noch im Sterben lag, taucht ein Hoffnungsschimmer auf. Die ÖBB wird unter anderem den Güterverkehr auf jeden Fall bis Jahresende weiterführen. Die ÖBB-Trassenplanung solle überdies auch erste Anfragen für den Verkehr im Zeitraum 2003/2004 gestellt haben.

## BAHNWELT AKTUELL



## FRAGEZEICHEN

Sind Sie ein Eisenbahn-Kenner? Wer das Fragezeichen dieses Monats beantwortet, kann eines von 20 Videos gewinnen.



Foto: Luers

„Was hast du für große Augen?“, fragt Rotkäppchen. „Damit ihr mich besser sehen könnt“, antwortet die Lokomotive. Dass ihre Besitzer ihnen zur besseren Erkennbarkeit auch einen orangefarbenen Anstrich spendierten, ist unter dem Zentimeter dicken Eisbart an der Front kaum zu erkennen. Ihrer robusten Konstruktion verdankt die Lokomotive ihre Zuverlässigkeit, selbst unter solch widrigen Verhältnissen wie am 30.12.1986 in Zell am See. In 14 Jahren beschaffte die Bahngesellschaft 177 Exemplare, dann stand die Nachfolgebauart bereit, die sich im Betrieb als weit anfälliger erwies als die bewährte Universallokomotive, die man noch heute hauptsächlich vor Personen-, zunehmend aber auch vor Güterzügen beobachten kann. Seit einigen Jahren werden viele Maschinen mit Wendezug-Steuerung ausgestattet. Natürlich möchten wir von Ihnen, lieber Leser, die Baureihenbezeichnung der Lokomotive wissen. Und damit es nicht zu einfach ist, würden wir auch gerne wissen, in welchem österreichischen Bundesland Zell am See liegt.

Schicken Sie die richtige Lösung bitte bis zum 15. März 2002 auf einer Postkarte an den MODELLEISENBÄHNER, MEB-Verlag, Stichwort Fragezeichen, Biberacher Straße 94, 88339 Bad Waldsee. Unter allen richtigen Einsendungen werden 20 Exemplare der Video-Kassette „Bernina-Express“ aus der RioGrande-Videothek verlost. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen, die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.

Die richtige Antwort im Januarheft lautete „City-Bahn“. Die 20 Exemplare „Eine Dampflok entsteht – der Wiederaufbau von 64491“ haben gewonnen: Torsten Hopp, B-4700 Eupen; Bruno Durante, I-30026 Portogruaro; Wolfgang Hommel, 08499 Mylau; Rainer Saile, 72160 Horb; Nicolaus Traulsen, 24109 Kiel; Claude Darré, F-54420 Saulxures-les-Nancy; Rolf Bürstner, 27570 Bremerhaven; Klaus-Peter Bachmann, 38124 Braunschweig; Max Wagner, A-5020 Salzburg; Bernd Döring, 34302 Guxhagen; Matthias Kramp, 86161 Augsburg; Christian Hagens, 19057 Schwerin; Detlef Winter, 06618 Wethau; Alfred Hofmann, 06449 Aschersleben; Uwe Wilke, 39128 Magdeburg; Josef Schmidt, 51063 Köln; Dietmar Neumann, 76199 Karlsruhe; Lars Marcus, 30880 Laatzen; Karl-Bernhard Weißberger, 45711 Datteln; Norbert Grabowski, 55435 Gau-Algesheim.



## VAPEUR-VAL-DE-TRAVERS

## Großes Pech

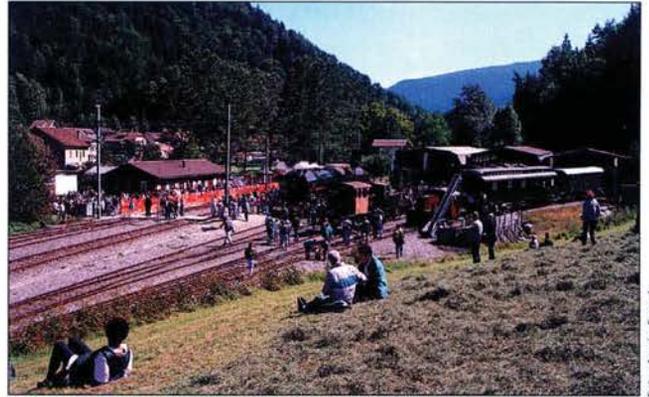


Foto: Armin Schmitz

Ein Bild aus besseren Zeiten. Links ist der inzwischen völlig ausgebrannte Bahnhof zu erkennen.

Ein Brand hat dem Westschweizer Verein Vapeur-Val-de-Travers in St. Sulpice großen Schaden zugefügt. Das Bahnhofsgebäude, das als Vereinsheim diente, brannte in der Nacht vom 15. auf den 16. Dezember 2001 vollständig aus. Der Sachschaden beläuft sich auf mehrere 100000 Schweizer Franken. Besonders tragisch ist, dass bei dem Brand viele unwiederbringliche Unterlagen zerstört wurden. Der Verein, der nur von einem kleinen Teil der technischen Unterlagen Kopien besitzt, baute gerade ein feuerfestes Archiv. Glücklicherweise sind die Lokomotiven nicht zu Schaden gekommen. Vapeur-Val-de-Travers besitzt mehrere interessante kleine Dampflokomotiven: Darunter sind ein Krauss-Maffei-Dreikupppler aus dem Jahr 1942, eine polnische 040 TKp, die eigentlich eine Henschel-Konstruktion ist, ein Tigerli, eine E2/2 Cockerill und manches andere Kleinod mehr. Der Verein bittet alle, die Kopien von relevanten Unterlagen haben, um Unterstützung. Auch Sachspenden sind willkommen. (0041/(0)32/7513807 oder [www.vvt.ch](http://www.vvt.ch))



Foto: Heilmann

Die Lok 528080 (ex 524512) der Ostsächsischen Eisenbahnfreunde (OSE) erhält bis April 2002 eine Hauptunter-suchung bei Malowa in Klostermansfeld. Am 13./14. April soll sie dann erstmals wieder für Sonderfahrten auf dem Sächsischen Semmering zum Einsatz kommen.

## Die Fusion ist vollzogen!

Die Schweizerische Südostbahn (SOB) und die Bodensee-Toggenburg-Bahn (BT) haben bei ihren Generalversammlungen am 17. Dezember 2001 die Fusion zur Schweizerischen Südostbahn AG besiegelt. Die neue Aktiengesellschaft hat ihren Sitz in St. Gallen. An ihr sind die ehemaligen BT-Aktionäre zu 60 Prozent und die früheren SOB-Aktionäre zu 40 Prozent beteiligt. Das gewachsene Bahnunternehmen kann jetzt eine durchgehende Verbindung vom Bodensee in die Innerschweiz anbieten.



Eine neue Bahngesellschaft benötigt auch ein eigenes Erscheinungsbild: Die erste Zuggarnitur in den neuen Farben in Herisau im Dezember 2001.

Foto: Manuel Ioj



Im Dezember 2001 nahmen das Bw Zwickau und Westsachsen Abschied von der Baureihe 204. Zu diesem Anlass bespannte 204838 am 15. Dezember einen Sonderzug von Zwickau nach Schwarzenberg, wo dieses Bild entstand.

## SUPERPREISE AUCH IN EURO - gleich zugreifen!

### FLEISCHMANN Spur HO

#### Grosse Wechselstromtraktion für alle Märklinisten!

fl 1078	Tenderlok BR 78 DB, Ep. 3	154,95
fl 1113	Schnellzugdampflok BR 13 DRG, digital	218,95
fl 1138	Personenzugdampflok BR 39 DB, Ep. 3	177,95
fl 1157	Güterzugdampflok BR 56.20 DB, Ep. 3	162,95
fl 1166	Personenzugdampflok BR 38 Wendezug, digital	213,95
fl 1179	Güterzugdampflok BR 50 Wannentender	162,95

#### Superschnäppchen für den Gleichstromfreund!

fl 1976	Wagenset Güterzug mit Personenbeförderung DB, Ep. 3 4-tlg. Sofort lieferbar!	76,50
fl 4071	Tenderlok BR 70 DRG	131,95
fl 4113	Schnellzugdampflok BR 13 DRG	192,95
fl 4122	Dampflok BR 22 DR, Ep. 3	189,-
fl 4166	Personenzugdampflok BR 38 Wendezug, DB, Ep. 3	177,95
fl 4175	Güterzugdampflok BR 050 Kabinentender, DB, Ep. 4	177,95
fl 5653	Modus-Steuerwagen 1/2. Kl. DB-AG	52,95
fl 5654	Modus-Wagen 2. Kl. DB-AG	32,95

### Spur N

fl 7052	Tenderlok BR 62 DB, Ep. 3	114,95
fl 7166	Pers.zuglok BR 38 Wendezug, DB, Ep. 3	106,95
fl 8653	Modus-Steuerw. 1/2. Kl. DB-AG	45,95
fl 8654	Modus-Wagen 2. Kl. DB-AG	27,50

### KATO

ka 21005	Strassenbahn Typ M 6 Coca-Cola	165,95
ka 30803	Akktriebwagenzug BR 515/815 beige/türkis	99,95
ka 30900	Strassenbahn Düsseldorf	111,95

### Spur N

ka 27090	Strassenbahn DÜWAG Coca-Cola	93,95
lg 22020	Propeller-Fahrzeug Mars	79,-
lg 28001	Dampflok 99.46 Rügen	349,-
lg 41280	Gedeckter Güterwagen Blank, MOB	39,95

### LILIPUT

lp 114414	Pendelzug RBD e 4/4 MThB „Seehas“	109,-
lp 103300	Tenderlok E 3/3 „Tigerli“, ex SBB, Werksbahnversion	72,-
lp 383105	Schürzenwagen 1. Kl., ÖBB	72,-
lp 383305	Schürzenwagen 2. Kl., ÖBB	22,-
lp 383605	Salon-Schürzenwagen ÖBB	22,-

### märklin

mä Super-Schnäppchen-Angebote Spur HO		
mä 33644	Diesellok Serie 64, NS	134,95
mä 33646	Diesellok Serie 64 NS Cargo	134,95
mä 34375	E-Lok BR 101 145 „Kassel“	159,95
mä 33232	E-Lok Serie 22 SNCB	119,95
mä 37231	E-Lok Serie 122 SNCB, digital	124,95
mä 37232	E-Lok Serie 22 SNCB, digital	124,95
mä 37353	E-Lok BR 152 Railion, digital	184,95
mä 37431	E-Lok BR 151 grün, DB	169,95
mä 37892	Gepäcktriebwagen NS	204,95
mä 48664	Wagenset Stahlbrammentransport, DB	57,95
mä 46198	Klappdeckelwagen DB	14,50
mä 48531	Tragwagen mit Kesselbehältern, DB	20,45
mä 47281	Schiebewandwagen „Fachinger“, DB	12,50

### Neu 2002!

mä 29848	Premiumstartset USA mit Big Boy und F7	1349,-
mä 37605	TEE-Dieseltriebzug VT 11.5	649,-

### Roco

ro 63231	Personenzugdampflok BR 35.10, DR, Ep. 4	173,75
ro 63614	E-Lok BR 144 DB, Ep. 4	135,45
ro 63750	Schwed. Erzbahnlok IORE, Ep. 5	281,15
ro 69750	Schwedische Erzbahnlok f. Märklin digi.	325,95
ro 43717	E-Lok E 17 DB	105,-
ro 44854	Speisewagen ÖBB	24,-

### TRIX Spur N

tr 15041.01	Bananenwagen DB, Ep. 3	8,15
tr 15041.05	Flachwagen DB Ep. 3 mit Lieferwagen	8,15

### Spur HO

tr 22532	Güterzugdampflok BR 55	199,50
tr 22701	E-Lok E 44 DB, Ep. 3	149,50
tr 22703	Mallet-Tenderlok BR 96 DRG	269,-
tr 22715	ÖBB-E-Lok Rh 1016 Taurus	144,95
tr 22722	NS-Diesellok Serie 6400	199,-
tr 22723	SNCB-E-Lok Serie 22	124,95
tr 22750	SNCB-Diesellok Serie 205	159,-
tr 23390	Wgn.set Intercity SBB m. Steuerw., 4tlg.	84,95
tr 23669	Kesselwagenset BASF	24,95
tr 23974	Autotransport-Wagen	64,95

### FALLER Spur HO

fa 190190	SMDV-Exklusiv-Komplettsset Bauerngehöft mit Fahrzeugen Figuren und Bäumen (ca. 45 zusätzliche Teile)	76,44
-----------	--	-------

**Versandbedingungen:** Porto + Verpackung innerh. Deutschlands . 4,0€; Ausland ab . 14,83 plus . 7,67 Bankspesen.  
**Zahlungsarten:** Vorausscheck, Nachnahme (. 3,83) oder Bankinzug (ab 2. Bestellung möglich). Preisänderung, Liefermöglichkeit und Irrtum vorbehalten.

Wir reparieren, restaurieren und bauen um, z. B. auf digital. Fordern Sie unseren Serviceschein für Märklinartikel an.

SMDV-  
Bestellannahme  
rund um die Uhr  
☎ 0180/  
5155150

Besuchen Sie auch unseren  
SMDV-Fachmarkt, Stuttgart-Fasanenhof,  
Europaplatz 20.

# SMDV

Spielwaren Modelleisenbahn Direktversand

Böblinger Straße 74 · 71065 Sindelfingen  
Tel. (0 70 31) 86 95 30 · Fax (0 70 31) 86 95 50  
Internet-Shop: [www.smdv.de](http://www.smdv.de) „mit über 11.000 Artikeln!“

## BAHNWELT AKTUELL



Foto: Christoph Gimm

Die DB-Regio-Nikolausfahrten an den Vorweihnachtswochenenden mit 110348 von Augsburg nach Salzburg waren ein großer Erfolg. Am 15. Dezember reichte die Zeit zwischen Hin- und Rückfahrt an einem kristallklaren Wintertag und Temperaturen von etwa -15 Grad noch für eine spontane Vorspannleistung der Bügelfalte nach Berchtesgaden.

## LEIPZIG

## Euro-Bimmel

● Nach der Vollendung des Tw1700 (siehe MODELLEISEN-BAHNER 12/01) konnte nun der zweite Triebwagen Tw1800 des gläsernen Tatrageßzuges (1700/1800/700) am 2. Januar seine ersten Runden drehen. Besonderer Clou des Tages war sein Einsatz als rollende Wechselstube auf dem Innenstadtring. Die Mitfahrt war überdies kostenlos.



Foto: Lutz Klaus

Tw1800 am 2. Januar 2002 als Euro-Bimmel in der Nähe des Leipziger Hauptbahnhofes.

## GÜTERVERKEHR

## Neue VEB in der Eifel

● Die neugegründete Vulkan-Eisenbahn-Betriebsgesellschaft (VEB) übernahm am 2. Januar 2002 den Güterverkehr auf der Eifelstrecke Köln – Trier. Hauptkunde des aus der EBM-Touristik und des EBM-Dieringhausen hervorgegangenen Eisenbahnverkehrsunternehmens ist im Abschnitt Gerolstein – Trier derzeit noch die Bitburger Brauerei. Im Raum Euskirchen gibt es immerhin schon sechs Güterverkehrsstellen mit 126 Kunden. Ziel ist es, auch den Wagenladungsverkehr auf der Eifelquerbahn im Abschnitt Gerolstein – Kaisersesch wiederzubeleben. Bis zur Ablieferung einer neu bestellten, remotorisierten Ex-DR-V100 aus dem Aw Stendal versehen EBM-Lokomotiven den Dienst.

Am 8. Januar passiert der Bitburger Zug, gezogen von 120086, die Kasselburg bei Pelm.



Foto: Müllermann

## ÖSTERREICH

## Abschied von der 1043

● Nach genau 30 Jahren Planeinsatz in Österreich wurden die letzten neun Lokomotiven der ÖBB-Baureihe 1043 am 5. Dezember 2001 in Villach verabschiedet. Ursprünglich lieferte der schwedische Konzern Asea 1971 zehn dieser thyristor-gesteuerten Maschinen. Ihre Technik war auch Vorbild für die später in Österreich entwickelte, erfolgreiche Baureihe 1044. Die Villacher 1043 werden zukünftig von modernen Taurus-Lokomotiven ersetzt. Die schwedischen ÖBB-Loks traten am Nikolaustag ihre

Heimreise über Tschechien und Polen nach Schweden an. Sie wurden an die schwedische Privatbahn TAGAB (Tagakeriet i Berglandsbanan AB) verkauft.

Zum Abschied nochmals eine Parade: Alle neun verbliebenen 1043 an ihrem Stationierungsort Villach.



Foto: Heidehner

## TOP UND FLOP

### ↑ TOP: Gut informiert

Die Österreichischen Bundesbahnen haben es geschafft, ihre Angebote so zusammenzufassen, dass der potentielle Bahnreisende sich kostenlos informieren kann! Am Bahnhof kann man eine handliche, 216-seitige Broschüre erhalten, die alle Bahn-Angebote auflistet, Preistabellen der wichtigen Inlandsverbindungen sowie die kompletten Fahrpläne der ÖBB-Intercitystrecken enthält. Die vollständige Streckenkarte gibt die Bahnkilometer an. Ein Kapitel liefert einen umfassenden Überblick über die Preise und ausgewählte Fahrmöglichkeiten in alle Nachbar- und weitere Länder. Adressen der Bahn, von Reisebüros und der inländischen Mitbewerber ermöglichen weitere Information. Für den Österreich-Reisenden eine sehr gute Grundlage für das Zurechtfinden, für den Österreicher zum Verreisen mit der Bahn!



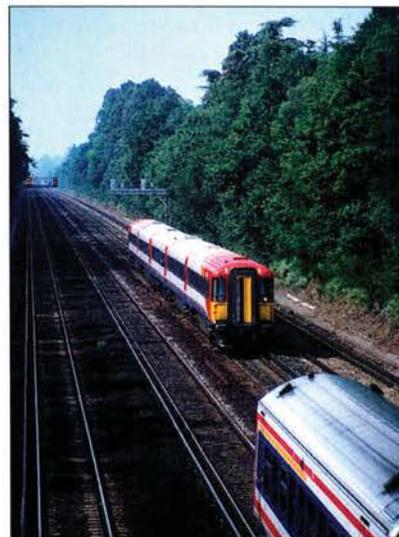
### ↓ FLOP: D-Mark-Starterkit!

„Das offizielle Zahlungsmittel bis 28. Februar 2002 ist die D-Mark“, erklärte Anfang Januar die so treuherzig wie falsch informiert dreinblickende Dame am Service-Point im Ulmer Bahnhof dem verdutzten Reisenden, der vergeblich versucht hatte, wie im vergangenen Jahr beinahe tagtäglich, am Automaten sein Auto-Parkticket, jetzt mit Euro, zu bezahlen. „Aber ich habe keine D-Mark mehr“, entgegnete er. „Macht nichts“, sagte die freundliche Dame, „für vier Euro bekommen Sie von mir sieben D-Mark in einem Tütchen abgepackt. Damit gehen Sie zum Automaten und bezahlen.“ „Aber ich bekomme dann ja nur eine Quittung über sieben D-Mark statt über vier Euro“, entgegnete der Reisende. „Tja“, antwortete die Dame, „da hätten Sie sich eben zuvor besser informieren sollen.“ „Na, ja“, dachte sich der Bahn-Kunde und kramte im Geldbeutel, wo er gerade nochmal sieben D-Mark fand. Die waren eigentlich als Andenken gedacht... Am nächsten Tag stellte er sich mit vier Euro in eine Schlange am Service-Point und versuchte, sein Parkticket zu bezahlen. Doch nun sollte es keine Tütchen mehr geben, dafür aber eine Quittung über vier Euro mit dem Hinweis, dass gegen Vorlage dieser Quittung an der Schranke des Parkplatzes ein DB-AG-Mitarbeiter stehe und einen vom Parkplatz lasse. Doch der Bahn-Mitarbeiter an der Schranke musste erst per Walkie-Talkie gesucht werden. Auf der Schranke stand dann ein wegen der Kälte bibbernder junger Mann, der auf Reisende zu warten hatte. Auf die Frage, wie lange die DB AG ihren Kunden und Mitarbeitern das noch zumuten wolle, kam nur ein fröstelndes Schulterzucken.

## GROSSBRITANNIEN

### Milliarden für marodes Gleisnetz

● Unglücke, Streiks und Verspätungen sind bei den britischen Eisenbahnen trotz oder wegen der Privatisierung in den 80er-Jahren an der Tagesordnung. Die Hauptschuld trägt das veraltete und vernachlässigte Schienennetz. Nachdem die zuständige Gesellschaft Railtrack Konkurs angemeldet hatte, sagte die Regierung außerplanmäßig zunächst Gelder in Höhe von 54 Milliarden Euro zu. Erforderlich ist nach Angaben der Eisenbahnbehörde mindestens die doppelte Summe. Schwerpunkt der Sanierungen soll zunächst der Raum London und das „Network SouthEast“ sein.



Ein Vorort-triebwagen in West Byfleet im Großraum London.

Foto: Frank Muth



B-9901 Lagerhaus AG mit Heizöllager und Gartenmarkt JAHRESMODELL

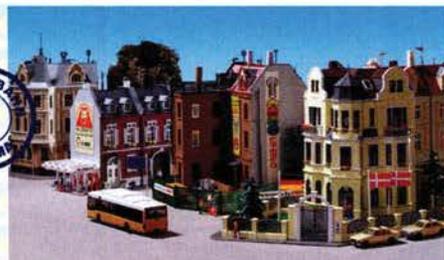
Neu im Handel erhältlich:

- B-8360 Konsulatsgebäude
- B-8361 Schraubenfabrik „Paul Dreher“
- B-8362 Bushaltestelle „Am Löwentor“
- B-8363 City-Baustelle
- B-8364 Set „Europaplatz“
- B-8398 Haus „Am Alexanderplatz“
- B-8399 Europahaus
- Diverse Fahrzeuge

# kibri®

[www.kibri.com](http://www.kibri.com) [info@kibri.com](mailto:info@kibri.com)

Bitte fordern Sie unser Prospektmaterial an!



B-8364 Set „Europaplatz“

**kibri® Spielwarenfabrik GmbH**

Postfach 1540, D-71005 Böblingen, Tel. 07031/416180 Fax 07031/4161870

Bitte fordern Sie Prospektmaterial und Händlerliste an!

Des weiteren demnächst:

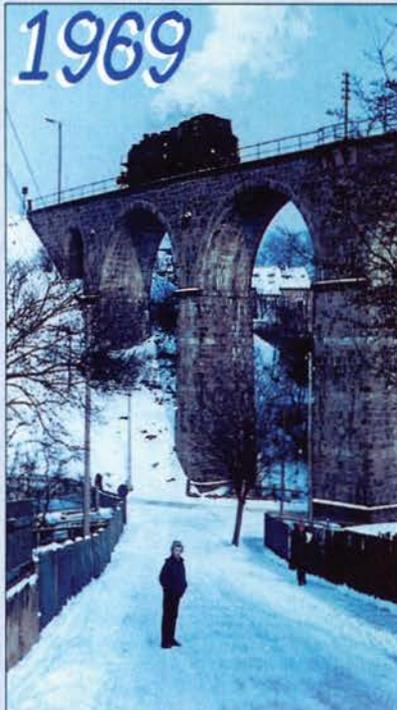
- B-9200 Lagerhaus mit Gartenmarkt
- B-9201 Gartenmarkt
- B-9835 Heizöltanklager mit Tankfahrzeugen
- B-9901 Lagerhaus AG mit Heizöllager und Gartenmarkt JAHRESMODELL
- B-9903 Baustoffhandel und Baumaschinenverleih
- Diverse Fahrzeuge u.a. zum Modellbahntema „Güterlagerung“
- passend: B-12999 Fahrzeugset für Lagerhaus
- B-16258 Niederbordwagen mit Strohballen



B-8399 Europahaus

## ZEITREISE

Foto: Ferl, Sammlung Kasperzek

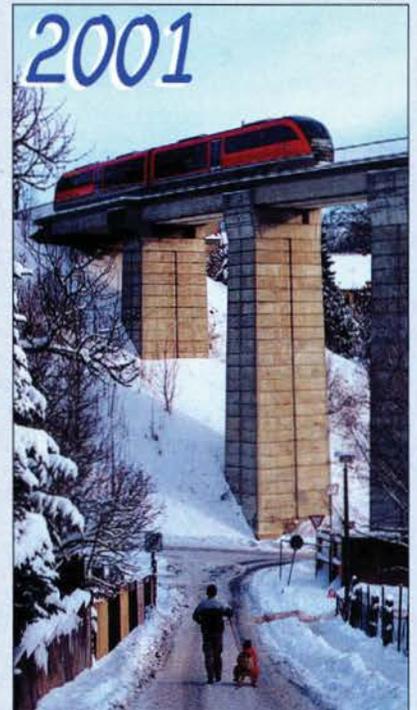


Eine der unzähligen Rangierfahrten auf dem Sebnitzer Bahnhof, die täglich durch die 86 zu leisten waren, führte sie bis hinaus auf den noch im ursprünglichen Zustand befindlichen Viadukt.

## Saniert, nicht neugebaut!

Der Stadtviadukt in Sebnitz im Zuge der Strecke von Bad Schandau über Neustadt/Sa nach Bautzen dient seit dem 1. Juli 1877 dem öffentlichen Verkehr. Doch die Zeit nagte an den Gewölben, so dass die Deutsche Reichsbahn beschloss, die Brücke zu sanieren. Dies war notwendig, um eine Umleitungsstrecke für die Eisenbahn durch das Elbtal zur Verfügung zu haben. Vor der Sanierung des Stadtviaduktes errichteten Pioniereinheiten der Nationalen Volksarmee 1985 einen Behelfsviadukt. Die Sprengung der Gewölbe leitete den Umbau ein. Die Pfeiler wurden saniert, mit einem Betonmantel versehen und höher gebaut, um die Betonkonstruktion des neuen Fahrtrahners aufzunehmen. Ab Juni 1989 rollte der Zugverkehr wieder über den Viadukt. Seit der Wende war der Fortbestand der Eisenbahnstrecke lange ungewiss - trotz der umfangreichen Sanierungen, die beispielsweise auch die Elbbrücke Bad Schandau umfassten. Im Jahr 2001 begann die gründliche Sanierung des Oberbaus, so dass am 23. Dezember 2001 die Desiros den Dienst übernahmen. Bis zum 125-jährigen im Juli 2002 sollen auch die letzten Arbeiten an der Strecke abgeschlossen sein.

Foto: Peter Kasperzek



Ein Desiro der BR 642 überquert wenige Tage nach Aufnahme des Planeinsatzes den sanierten Stadtviadukt, der durch die in enger Teilung stehenden starken Pfeiler etwas ungewöhnlich anzuschauen ist.

## TSCHIECHIEN

## 50 Jahre PCC-Straßenbahnen in Prag

• Vor 50 Jahren begann eine neue Epoche im Prager Stadtverkehr. Die ersten vierachsigen Einrichtungsstraßenbahnwagen der Reihe T-1 wurden von CKD an die goldene Stadt geliefert. Der erste Wagen setzte sich am 17. März 1952 in Bewegung, um künftig die alten zweiachsigen Typen zu ersetzen. Er war gleichzeitig der erste Wagen mit einer vollelektrischen Ausrüstung, indirekter Steuerung, der Möglichkeit der Vielfachsteuerung und einheitlicher Ausführung der Drehgestelle. Bis 1956 wurden 133 Fahrzeuge dieser Baureihe



Der erste Triebwagen 5001 der Baureihe T-1 ist in betriebsfähigem Zustand im Lack der 50er- und 60er-Jahre im Prager Straßenbahnmuseum erhalten.

Foto: Alies Pokorny

ge dieser Baureihe abgeliefert. Sie hatten vier Fahrmotoren von je 44 Kilowatt Leistung, waren 13,3 Meter lang und konnten 95 Fahrgäste auf 26 Sitz- und 69 Stehplätzen befördern. Ihr planmäßiger Einsatz endete nach 31 Betriebsjahren im Jahr 1983.



Foto: Peter

Auf der Strecke Leipzig - Gera - Saalfeld werden die Einsätze der Baureihe 219 immer seltener. Einen Teil der Leistungen erbringen bereits Triebwagen der Baureihe 642. Im Dezember war 219 189 noch bei der Ausfahrt aus Gera in Richtung Saalfeld zu bestaunen.



Neu bei der Münchner S-Bahn ist diese ehemalige DR-V100, die in Stendal zur 203 002 umgebaut wurde und hier im S-Bahn-Werk Steinhausen steht. Die Lok hat ein versetztes Führerhaus sowie einen neuen MTU-Motor erhalten. Sie ist im Gegensatz zu den ausgeliehenen Vorgängern 203 501 und 503 seit dem 30. November bei der S-Bahn beheimatet und dient für Rangier- und Abschleppaufgaben.

#### NORDWEST CARGO

## Kleinvieh macht auch Mist

• „NordWestCargo“ (NWC) konnte zwei regionale Transportleistungen aquirieren: Bereits seit einigen Monaten werden für den Kunden MEGA-Tierernährung in Rechterfeld (KBS 394) gut 60 000 Tonnen Futtermittel vom Seehafen Brake (Unterweser) nach Rechterfeld transportiert. DB Cargo hatte sich zuvor nicht mehr in der Lage gesehen, die Güterverkehrsstelle Rechterfeld weiterhin zu bedienen, und sie im Rahmen von MORA C gekündigt. NWC hat für den Neuverkehr Lok V 132 der Teutoburger Wald-Eisenbahn AG (TWE) in Rechterfeld stationiert. Für den auf fünf Jahre ausgelegten Auftrag der MEGA-Tierernährung übernimmt NWC die Abwicklung der Transporte zwischen dem Hafen Brake und den Produktions-

anlagen in Rechterfeld einschließlich der Stellung der Waggons. Die Rangierleistungen im Hafen Brake werden weiterhin von DB Cargo erbracht. Seit dem 14. Januar 2002 bedient NWC zudem die Güterverkehrsstelle Velpe (KBS 375). Dem dortigen Kunden, dem Holzwerk Poppensieker & Derix, war die Bedienung durch DB Cargo zum Jahresende 2001 gekündigt worden. Die Firma erhält über das firmeneigene Industrieanschlussgleis zweimal wöchentlich drei bis vier mit Schnittholz beladene Waggons (Jahrestonnage 15 000 Tonnen). NWC übernimmt die für Velpe bestimmten Waggons im Nachlauf von DB Cargo in Osnabrück Hafen; zum Einsatz kommt auch hier eine Lokomotive der TWE.



Ein Cisalpino blieb auf seinem Weg von Stuttgart nach Mailand bereits in Stuttgart-Nord liegen und musste von 103 170 am 6. Januar 2002 in den Hauptbahnhof zurückgeschleppt werden.

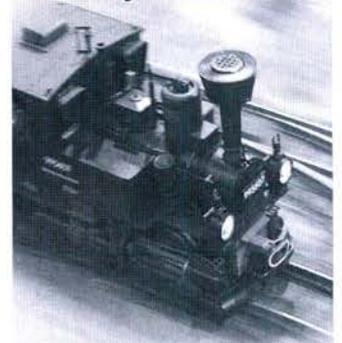
# INTER MODELL BAU 2002



24. Ausstellung für Modellbau und Modellsport

**17.-21. APRIL**

täglich 9-18 Uhr



- Das größte Modellangebot Europas
- Über 45 000 m<sup>2</sup> Fläche
- Weit über 20 000 Einzelmodelle

## Das Ereignis für Modell- bahnfreunde

In den Hallen 6 und 8 präsentiert sich Ihnen die ganze Welt des Eisenbahnmodellbaus auf 13 000 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche. Über 50 Modellbahnanlagen aller Spurweiten und das brandneue Angebot an Bausätzen, Eisenbahnmodellen, Material, Werkzeug und Zubehör.

Messe Westfalenhallen Dortmund

Messe Westfalenhallen Dortmund GmbH  
Rheinlanddamm 200 · 44139 Dortmund  
Telefon: (02 31) 12 04-521 oder 525  
Telefax: (02 31) 12 04-678 oder 880  
www.westfalenhallen.de  
E-Mail: messe@westfalenhallen.de

# Strickliesel

So wie hier 1995 bei Stolpen bedeuteten die roten Triebwagen auf vielen Strecken der Deutschen Reichsbahn den Anschluss an die große, weite Welt. Eisenbahner und Reisende gaben ihnen allerlei Namen. Jetzt verabschieden sie sich von den Schienen.







„Auf der Ausstellung zum 10. Jahrestag der Deutschen Demokratischen Republik im Oktober 1959 in Berlin erwarb sich der LVT, dessen fünf Schwesterfahrzeuge der Nullserie zur gleichen Zeit in Bautzen montiert wurden, viele Freunde.“ So schrieb es Heinz Kunicki in seinem Buch „Deutsche Dieseltriebfahrzeuge – gestern und heute“ 1966. Und seither eroberten sich die Fahrzeuge noch viel mehr Freunde.

Hinter der Abkürzung LVT verbirgt sich das Wort „Leichtverbrennungstriebwagen“. Das heißt aber glücklicherweise nicht, dass diese Fahrzeuge be-

sonders gut brennen. Vielmehr sind sie im Leichtbau hergestellt, um den Personenverkehr auf Strecken mit geringen Fahrgastzahlen kostengünstiger gestalten zu können. Dort hatte die DR großen Nachholbedarf. Denn mit dem Betrieb der bis dahin „nicht reichsbahneigenen Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs“, so die Anordnung der Deutschen Wirtschaftskommission vom 12. März 1949, übernahm sie auch deren insgesamt sehr bunten Fahrzeugpark. Dies war für Betriebsführung und Werkstattunterhaltung eine große Belastung. Doch auch auf zahlreichen Nebenbahnen des DR-Netzes war der Betrieb mit

Die Zugbegleiterin hat sich einen Platz auf einer der roten Kunstlederbänke gesucht. Zu viele Fahrgäste scheinen nicht mitzufahren.



Foto: Holmut Brinker

überalterten Loks und Wagen sehr aufwendig.

„Es muss 1958 gewesen sein, da fuhr das erste Baumuster des neuen LVT – mit Büssingmotor – und Beiwagen im Rahmen eines

Betriebsausfluges von LOWA Bautzen über Wilthen und Sebnitz nach Bad Schandau und zurück. Auf der Rückfahrt durfte ich im Führerstand mitfahren“, denkt Günter Weißner, seiner-



Am 19. Juli 1982 trafen sich die zwei Panoramascheiben-Ferkeltaxen 171 012 und 024 im Bahnhof Haldensleben.

zeit Fahrdienstleiter in Sebnitz, heute im wohlverdienten Ruhestand, an seine erste Begegnung mit den Fahrzeugen zurück.

Mit dem Beginn der Serienfertigung in Bautzen führten des öfteren die Abnahmefahrten nach Sebnitz, später sogar bis Bad Schandau. Weil dort die Gleise nicht reichten, die Triebwagen mussten die Beiwagen umfahren, fuhr man bald nur noch bis ins rechtselbische Rathmannsdorf. „Zwischen Mittelndorf und Krumhermsdorf weist die BS-Linie, so die sächsische Streckenbezeichnung für Bautzen – Schandau, auf 15 Kilometern ständig Steigungen von 1:50, das sind 20

Promille, auf. Einige Abschnitte sind weniger stark geneigt, aber es reichte aus, die unbesetzten Triebwagen stark zu fordern“, erklärt Günter Weißner die Vorliebe des Herstellers für diese Strecke. Mit der Verlagerung der Produktion nach Görlitz endeten allerdings die Probefahrten durch die Sächsische Schweiz.

Mitte der 60er-Jahre begann der planmäßige Einsatz der LVT in Ostsachsen. Gegenüber einem mit der V100 bespannten Zug benötigten die wegen ihrer roten Farbe und den Rundungen Blutblase genannten Triebwagen zwar nur etwa ein Viertel des Treibstoffs, sie waren aber für das Einsatzgebiet untermoto- →



Foto: Martin Werth

## Liefer- und Umbaustatistik



Foto: Volker Emersleben

Die Usedomer Bäderbahn setzte die Erdgas-Triebwagen ein, hier stehen 772/972 201 in Zinnowitz.

Prototypen, Nullserie und drei weitere Bauserien lieferte Bautzen zwischen 1963 und 1965 als VT 2.09.001/VB 2.07501 bis 070/570. Den Wunsch nach Vielfachsteuerung und Bedienung vom Steuerwagen aus erfüllte der Hersteller und lieferte ebenfalls 1964/65 insgesamt 16 Pärchen als VT 2.09./VS 2.07.101 bis 116. Danach übernahm der Waggonbau Görlitz die Fertigung, wobei es zu einer gründlichen Überarbeitung der Rahmenkonstruktion kam, die zuvor in den VT 2.09.105 und 113 erprobt wurde. Der Betrieb mit Steuerwagen erlaubte jetzt 80 km/h Höchstgeschwindigkeit. Im Jahr 1969 kamen die VT 2.09./VS 2.08.201 bis 273 auf die DR-Gleise. Bei der Bezeichnung bedeuten VT Trieb-, VB Bei-, VS Steuerwagen, die 2 steht für 1/100 der Antriebsleistung in PS, 09/07/08 stehen für 1/10 der zulässigen Höchstgeschwindigkeit in km/h.

Die Fahrzeuge erhielten 1970 EDV-gerechte Bezeichnungen: von VT 2.09.0/VB 2.075 zu 171.0/171.8, von VT 2.09.1/VB 2.071 zu 172.0/172.6 und von VT 2.09.2/VB 2.08.2 zu 172.1/172.7. Bei der Baureihennummer bedeuten 1 Fahrzeug mit Verbrennungsmotor und 7 Neubautriebwagen aus DDR-Produktion, bei der Ordnungsnummer unterscheidet die erste Stelle die Bauart: 0 bis 2 Triebwagen, 3 bis 5 Mittelwagen, 6 und 7 Steuerwagen, 8 und 9 Beiwagen. 1992 erfolgte die Umzeichnung nach DB-Grundsätzen (MODELL-EISENBÄHNER 12/2001). Unter Beibehaltung der zwei letzten Stellen der Baureihennummern entstanden so 771.0/971.0, 772.0/972.6 und 772.1/972.7. Dabei stehen 7 für Schienenomnibusse, 9 für Steuer-/Mittel-/Beiwagen. Die Ordnungsnummern beginnen mit 0 bis 5 bei Mittel- und Beiwagen sowie 6 bis 9 bei Steuerwagen.

Eine große Modernisierungswelle erfasste die Ferkeltaxen ab 1993. Dies bedeutete Motortausch, Einbau eines geschlossenen Führerstandes, Austausch der Stirnfronten bei den Panoramascheiben-Wagen, Ausrüstung mit Vielfachsteuerung und PZB 80 (DR-Indusi-Bauart), sowie die Nahverkehrslackierung in Minttürkis/Pastelltürkis/Lichtgrau.

Die DR rüstete auch Beiwagen 971.0 zu Steuerwagen 971.6 um: 005, 013, 014, 026, 029, 040, 046, 048, 049, 050, 052, 058, 065, 069. Zu Umzeichnungen bei den Triebwagen führte der Austausch des Elektroschaltgetriebes durch ein hydraulisches Voith-Diwa-Getriebe. Im Jahr 1994 entstanden aus den Beiwagen 971060, 041, 053, 047, 044, 063 durch Rahmenumbau und Einbau einer Maschinenanlage die Triebwagen 772 174 bis 179. Elf 771.0 bildeten 1995 und 1996 durch Rahmen- und Getriebeumbau die neue Unterbaureihe 772.3: 012, 016, 019, 022, 032, 039, 042, 045, 053, 067, 068. Die auf Usedom tätigen 771014/971614 und 771050/971650 erhielten 1998 Erdgas-Motoren und deshalb die neuen Nummern 772/972 201 und 772/972 202. Bei den 772 waren nur Bautzener Fahrzeuge von grundlegenden Umbauten betroffen. Durch Rahmenverstärkung und Getriebeumbau wurden 1995 die 772 002, 005, 006, 013, 014, 016 zu 772.4. Die zugehörigen Beiwagen 972.6 heißen seither 972.5. Einzig der verunglückte 972 602 wurde durch den 972 734 ersetzt, der zum 972 502 wurde. Wegen eines Unfallschadens des 972 750 belegte der 972 770 diese Nummer ohne Umbau neu.

Dieter Römhild



riert. Als eines der ersten Bahnbetriebswerke erhielt Hoyerswerda die neuen Fahrzeuge. Von dort fuhren sie zunächst nach Horka und Bautzen. Im Mai 1965 verlängerte die DR zwei Zugläufe weiter nach Neustadt/Sa, ein Jahr später bis Sebnitz und ab 1968 schließlich bis Bad Schandau. Den Reisenden standen Toiletten sowie im Bei- oder Steuerwagen ein Traglastenabteil zur Verfügung. „Diese wunderbaren durchgehenden Zugverbindungen erfreuten sich

großer Beliebtheit und mussten im Sommer oft als Doppeleinheit fahren. Zwei Triebwagen nahmen die Beiwagen in die Mitte. Natürlich war dazu ein zweiter Triebwagenführer notwendig. Bald waren die Blutblasen dem Ansturm nicht mehr gewachsen, so dass die V100 mit einem Wagenzug einspringen musste. Besonders an heißen Tagen bekamen die gut besetzten Triebwagen auf der Rückfahrt Probleme in der langen Steigung. Das Kühlwasser



Foto: Helmut Brinker

Bereit zum Stricken: Lokführer Mett im 171005 am 19. April 1991.



Am 25. Juni 1997 haben Steuerwagen 972 769 und Triebwagen 772 169 als Regionalbahn von Neuruppin nach Wittstock(Dosse) Fretzdorf erreicht.

überhitzte und Verspätungen waren die Folge", so die Erinnerung von Günter Weißner an die ersten planmäßigen Einsätze auf seiner Strecke. Vor allem die Haltepunkte Mittelndorf und Amtshainersdorf, beide in Steigungen und Kurven gelegen, überforderten die Triebwagen.

Doch es sollte noch interessanter werden. Ab 1969 erhielt die Einsatzstelle Pirna vom Bw Reichenbach mehrere Trieb- und Beiwagen. Diese übernahmen ab 31. Mai 1970 den Ge-

samtverkehr zwischen Dürrröhrsdorf und Arnsdorf und viele Leistungen zwischen Pirna und Neustadt sowie Neustadt, Sebnitz und Bad Schandau. Bald zeichnete sich jedoch ab, dass die LVT mit ihren anfangs 180, später 220 Unterflur-Pferdestärken etwas schwach auf der Brust waren, um auf den steigungsreichen Strecken aus dem Elbtal heraus und durch die Oberlausitz den Dienst zu verrichten.

Besonders im Herbst, wenn auf den feuchten Schienen auch noch Laub lag, war es nicht einfach, in Mittelndorf, mitten in der Steigung, anzufahren. Die Leistung ließ sich mit der einen angetriebenen Achse einfach nicht sicher auf die Schienen bringen. Die Motoren und die Kupplungen zum Elektroschaltgetriebe zeigten dadurch bald Schäden. Den Bw, die Fahrzeuge nach Pirna abgaben, wurde dazu noch nachgesagt, dass sie nicht gerade die besten Fahrzeuge nach Pirna gegeben haben sollen. Auch fehlte, vor allem in den ersten Jahren, manchem Triebfahrzeugführer noch das nötige Feingefühl im Umgang mit den Ferkeltaxen.

Und dann kam der Winter einbruch 1971. Die Triebwagen fielen häufig aus, oft erreichten sie gerade mit letzter Kraft Dürrröhrsdorf oder Neustadt und mussten von dort, mit Notkupplungen versehen, durch eine V100 abgeschleppt werden. Deshalb erfolgte kurzfristig die Umstellung fast aller Pirnaer Leistungen auf V100. Nur zwei Zugpaare von Pirna nach Neustadt und der Solotriebwagen von Arnsdorf nach Dürrröhrsdorf verblieben den Ferkeltaxen. Die Reichsbahndirektion Dresden untersagte schließlich 1972 den planmäßigen LVT-Einsatz zwischen Bad Schandau und Neustadt. Die Triebwagen sollten auf flacheren Strecken zuverlässiger Dienst leisten. Diese Entscheidung war nachvollziehbar, denn die Triebwagen fühlten sich nicht nur zwischen Velgast und Barth, in den Weiten Brandenburs, in der Altmark und im →

## Bestand, Einsatz und Verbleibe



Foto: Werner Lehmann

Die heutige Heimat von 771003 und Beiwagen ist Gramzow.

Am 4. Januar 2002 waren folgende Triebwagen im Bestand der DB AG:

- Erfurt: 771018, 047 sowie 772106, 120, 123, 126, 132, 135, 140, 141, 149, 159, 171, 175
- Görlitz: 772102, 103, 144, 146, 405, 413
- Halberstadt: 771034, 038, 054 sowie 772109, 115, 117, 128, 129, 147, 179, 312, 319, 339, 345, 367, 368
- Leipzig: 771044, 056 sowie 772108, 119, 121, 122, 152, 316, 342, 402
- Cottbus, Einsatzstelle Neuruppin: 772107, 124, 137, 142, 143, 153, 169, 172, 173, 177, 322, 332, 353
- Rostock, Einsatzstelle Neustrelitz: 772110, 112, 114, 118, 406
- Stendal: 772136, 138, 150, 155, 158, 161, 163, 166, 168, 174, 414

Von diesen 75 LVT wurden noch 31 auf folgenden Strecken (Kursbuchnummer in Klammern) planmäßig eingesetzt: Stralsund – Barth (167), Neustrelitz Süd – Mirow (186), Wittenberge – Wittstock(Dosse) (206), Horka – Niesky (220/221), Görlitz – Zittau (231), Zittau – Großschönau (236), Bitterfeld – Stumsdorf (252), Magdeburg – Loburg (259), Stendal – Tangermünde (269), Oebisfelde – Salzwedel (301), Salzwedel – Wittenberge (303), Eilsleben – Blumenberg (316), Egel – Staßfurt (317), Heudeber-Danstedt – Osterwieck West (327), Könnern – Calbe (341), Köthen – Aken (342), Gaschwitz – Leipzig-Plagwitz (501.2), Beucha – Brandis (503), Glauchau – Wechselburg (529), Zeitz – Altenburg (553), Gotha – Crawinkel (572), Fröttstädt – Friedrichroda (606). Einzelne Leistungen gab es zwischen: Hoyerswerda – Görlitz (229), Magdeburg – Belzig (258), Magdeburg – Haldensleben (308), Halberstadt – Blankenburg (328), Klostermansfeld – Aschersleben (330/335), Leipzig – Borsdorf – Beucha (504/506).

1995 übernahm die Usedomer Bäderbahn 17 Triebwagen und 11 Steuerwagen: 771005, 006, 007, 013, 014, 017, 023, 026, 029, 030, 046, 050, 052, 058, 061, 065, 070 sowie 971605, 613, 614, 626, 629, 646, 650, 652, 658, 665, 669. Heute wird der Verkehr mit GTW2/6 durchgeführt, vorhanden sind als Einsatzreserve noch 771007, 013, 058, 061 und 971605, 646, 669.

Der ausgemusterte 971025 dient in Magdeburg als umgebautes Unterrichtszimmer für die Fortbildung der Triebfahrzeugführer. Drei Trieb- und zwei Steuerwagen gelangten 1997 nach Nigeria: 772127, 151, 160 sowie 972730, 751. Im Jahr 2001 wurden 18 Trieb- und 6 Steuerwagen nach Kuba verkauft: 771004, 010, 015, 020, 021, 024, 028, 031, 035, 040, 041, 048, 055, 063, 066 sowie 772139, 156, 176 und 971640, 648 sowie 972756, 762, 764, 767. Museal erhalten sind die ältesten Serien-Fahrzeuge 771/971003 im Museum für Klein- und Privatbahnen Gramzow und 772003/972760 bei den Lugaer Eisenbahnfreunden.



Foto: Uwe Heilmann



Thüringer Becken, sondern beispielsweise auch zwischen Schleiz und Saalburg sowie um Leipzig herum so richtig wohl, weil die Strecken eher ihrem Leistungsvermögen entsprachen. Und in diesen Gegenden, wo die Landwirtschaft das Sagen hatte, ist auch der Ursprung der „Ferkeltaxe“ zu vermuten. Dort wurde ja fast alles mit dem Zug transportiert, was halbwegs durch die Tür passte.

Die Fahrdienstleiter in der Sächsischen Schweiz konnten

jetzt etwas aufatmen. Denn es war ihr Dispositions- und Improvisationsvermögen, das bei den Ausfällen immer gefragt war. Loks mussten an anderer Stelle, vor Güterzügen oder beim Rangieren, abgezogen werden, Reisezugwagen waren herbeizuschaffen, die eingleisige Strecke war zu räumen. Und der, der eigentlich in solchen Fällen alles zu koordinieren hatte, der Dispatcher, saß in Dresden. Er hatte schon seine liebe Not mit den überlasteten Hauptstrecken. So



Foto: Volker Emersleben

Filmstar 772 105: Dreharbeiten für „Heinrich der Säger“, 1. August 2000.



Die Farbe geht wieder in Richtung Blutblase: Seit Dezember 2001 fährt der Leipziger 772342 in Verkehrsrot, hier am 21. Dezember 2001 in Glauchau.

wurde er dann meist nur im Nachgang unterrichtet, dass die Eisenbahner im Hinterland sich wieder einmal selbst geholfen hatten.

Trotz der anfänglichen technischen Schwierigkeiten weiß Hans-Peter Richter, Neustädter Lokführer, von den Einsätzen nur wenig Spektakuläres zu berichten. In Erinnerung bleibt sicher der Januar 1970, als zwischen Helmsdorf und Stolpen ein Personenzug mit der 86059 in einer Schneeverwehung fest-

steckte. Die am Zugschluss beigegebene LVT-Einheit sollte am nächsten Morgen eigentlich den Frühzug ab Neustadt/Sa fahren. Zwei Wochen dauerte es schließlich, bis der Zug wieder frei kam.

„Und dann gab es Anfang der 70er-Jahre zwischen Sebnitz und Neustadt einen schweren Unfall. Ein Gleisbaustrupp fuhr mit dem Skl nach dem GmP auf die Strecke, um bei Krumhermsdorf eine Schiene zu verladen. Irrtum oder Missverständnis – obwohl sich der Kleinwagen noch auf der Strecke befand, erhielt der planmäßige Zug Richtung Sebnitz, eine Ferkeltaxe, in Neustadt Ausfahrt. Inzwischen hatte der Baurupp die Schiene aufgeladen und dann ging es, mit der Schiene voran, weiter

## Die Baumuster



Foto: Günter Weidner

Der Prototyp bei Amtshainersdorf auf LOWA-Betriebsausflug.

Der Waggonbau Bautzen stellte 1957 den VT.2.09.001 mit dem VB.2.07.501 in Stahl-Leichtbauweise fertig, 1959 die VT.2.09.002/VB.2.07.502 in Stahl-Aluminium-Leichtbauweise. Im ersten Baumuster sorgte ein Büssing-U 10 mit 150 PS für den Antrieb, für das zweite stand schon ein 6KVD 18 HRW vom VEB Motorenwerke Berlin-Johannisthal mit 180 PS zur Verfügung. Die zwei Trieb- und Beiwagen wurden wegen zahlreicher Abweichungen von den Serienfahrzeugen 1970 ausgemustert und später verschrottet.



Foto: Uwe Heilmann

Auf dem Bahnsteig zum Mittag um halb eins: Auf vielen Bahnhöfen in Brandenburg, wie hier in Neuruppin am 31. März 1994, bestanden schon in der Zeit vor den Taktfahrplänen optimale Anschlüsse durch Ferkel-Taxen-Treffen.

Richtung Neustadt. Der Kleinwagen, bergwärts noch vor dem Scheitelpunkt der Strecke unterwegs und der Triebwagen, talwärts mit etwa 30 km/h fahrend, trafen in einer Kurve bei Krumhermsdorf aufeinander.

Bleich vor Schreck versuchten beide Fahrzeugführer erfolglos, mit Notbremsungen den Zusammenstoß zu verhindern. Die Zugführerin, vorn neben dem Triebwagenführer sitzend, sprang schreiend auf und rannte im Wagen nach hinten. Im selben Moment prallten die Fahrzeuge aufeinander, die Schiene riss sich los, durchbohrte die Front des LVT und rutschte durch die Beine von Lokführer und Zugführerin den Mittelgang

entlang. Während Passagiere und Triebwagenpersonal mit dem Schrecken und blauen Flecken davon kamen, wurde der Kleinwagenführer schwer verletzt. Noch Jahre danach erkannte man den Unfall-Triebwagen an dem über der Kupplung aufgesetzten Blech, welches das Einschussloch der Schiene bedeckte“, berichtet Richter.

Bis Anfang der 90er-Jahre änderte sich in Pirna kaum etwas, der Bestand blieb bei drei LVT, die solo zwischen Dürrröhrsdorf und Arnsdorf sowie als Dienstzug für Zöllner und Eisenbahner zwischen Decin und Bad Schandau pendelten. Die Einsatzstelle Pirna schloss Ende 1991 ihre Tore, zum Tanken und zur Wartung

war jetzt nach Dresden-Friedrichstadt zu fahren.

Erst die Sanierung der Pirnaer Elbbrücke ab 24. August 1992 änderte die Lage wieder. Weil der in Pirna-Copitz eingerichtete Behelfshaltepunkt ein Umsetzen nicht erlaubte, wäre es ungünstig gewesen, mit lokbespannten Zügen zwischen Dürrröhrsdorf und Pirna-Copitz zu fahren. So kamen noch ein paar 772 nach Dresden, die zwischen Pirna-Copitz und Neustadt den gesamten Personenverkehr übernahmen. Von Arnsdorf führte der Weg jetzt auf der Hauptbahn nach Dresden. Im Winterfahrplan 1993/94 wurde die Fahrt talwärts als Reisezug bis Dresden-Mitte freigege- →

Foto: Michael Klaus



ben. Um zum Hauptbahnhof zu kommen, bestand in Dresden-Neustadt ein hervorragender Anschluss mit einem Eurocity. „Das war immer ein Nervenkitzel“, erinnert sich Thomas Arnold aus Langebrück, „da war ja eigentlich EC-Zuschlag zu entrichten für die 3,9 km. Einmal hat es uns tatsächlich erwischt, im tschechischen Speisewagen. Neun Mark waren fällig! Aber was hat man nicht alles auf sich genommen, um mal mit der Blutblase zu fahren.“ Anfangs

fuhr auch der 771021 mit. Er stammte aus der ersten Lieferserie bis zur Nummer 033 und besaß daher Panorama-Scheiben. Ende 1993 ging er zur Modernisierung ins Reichsbahnausbesserungswerk Halle und kam mit normaler Stirnfront als „Eiterbeule“ wieder. Der wenig schöne Name rührt von der Nahverkehrslackierung her. „Pfefferminz-Bonbon“, seltener gesagt, war da schon eher zu vertreten.

Und warum hießen die LVT nun Strickliesel? Der Name kam

Der VT2.09.010 fährt mit Beiwagen Mitte der 60er-Jahre aus Neustadt in Sebnitz ein. Das rechte Gleis führt nach Dolní Poustevna.

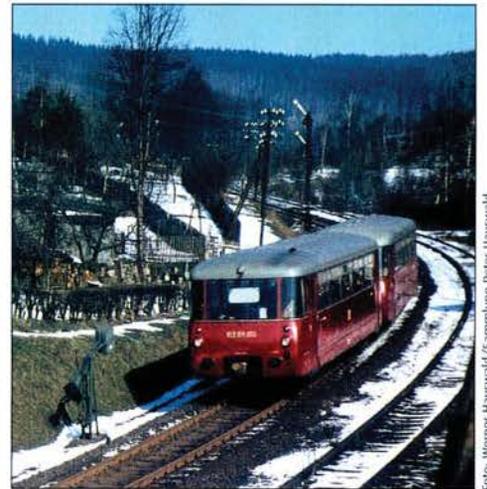


Foto: Werner Hauswalg/Sammlung Peter Hauswalg



Die Sanierungsarbeiten im Jahr 2001 waren zwischen Neustadt, Sebnitz und Bad Schandau dringend notwendig, wie in Goßdorf-Kohlmühle zu sehen ist.

auf, so Claus Rost vom Betriebshof Dresden, als die ersten modernisierten Ferkeltaxen auftauchten und man eine Unterscheidung zu den alten suchte: „Man brauchte beide Hände, um die Schalthebel für Motor-drehzahl und Gänge auf dem Führerpult der nichtmodernisierten Triebwagen zu bedienen. Das war eben wie Stricken.“ Unter anderem besaßen die Dresdner 772 007 und 015 bis zur Ausmusterung die so zu bedienenden Elektroschalthebel. Die

letzten vier Dresdner, die 771 040, 772 048, 103 und 122, hatten dagegen bei Aufhalten in Halle noch hydraulische Getriebe erhalten, ohne dass dies mit einer neuen Nummer verbunden war.

Nach Abschluss der Streckensanierung von Pirna nach Neustadt im Juni 1999 übernahmen modernisierte 771 und 772 den Zugverkehr. Auch zwischen Bad Schandau und Sebnitz, bis dahin noch von 202 befahren, übernahmen während der Sanierung 2001 Ferkeltaxen den Notverkehr. Ab Ende 2001 standen ausreichend 642 zur Verfügung. Damit war das Ende der Ferkeltaxen in der Sächsischen Schweiz besiegelt.

„Zweifelhafter Beliebtheit erfreute sich zuletzt der 771 040, der gut fuhr, aber durch den defekten Nachschalldämpfer sehr laut war. So mancher Anwohner entlang der Strecke stand wohl im Bett, wenn der 040 die letzte Fahrt des Tages nach Neustadt, Pirna ab 22.10 Uhr, leistete. Sein Anfahren glich optisch und akustisch einem Raketenstart“, so Hans Peter Richter. Zunehmender Verschleiß und Fristabläufe sorgten so schon eher als geplant für zeitweise Ersatzleistungen der Regiosprinter.

Nahezu unbemerkt von der Öffentlichkeit endete dann am 30. November 2001 der Einsatz der Dresdner LVT. Hans-Peter Richter fuhr mit 772 122 pünktlich 7.48 Uhr aus Richtung Neustadt im Bahnhof Pirna ein und beendete damit die letzte planmäßige Fahrt der Ferkeltaxen. Nachdem er symbolisch das Fahrzeug abgeschlossen hatte, übernahm er den Regiosprinter 642 042, um mit ihm 9.10 Uhr auf die erste planmäßige Fahrt der Nachfolger nach Neustadt zu gehen. Erst Tage später fand mit einer Doppeleinheit und kaltem Buffet für die zahlreich vertretene Prominenz die offizielle Eröffnungsfahrt statt.

Die Bautzener Zugbegleiter, die auf der Strecke nach Bad Schandau Dienst leisteten, müssen sich jetzt nach neuer Arbeit

## Deutsch-deutsche Ferkellei



Passend fürs Foto wartete der Crottendorfer Zug in Schlettau.

Vom 27. bis 29. April 1990, mitten in der Wende, organisierte der Verein Sächsischer Eisenbahnfreunde eine Sonderfahrt von Neuenmarkt-Wirsberg über Zwickau, Cranzahl, Nossen nach Radebeul und über Döbeln, Grimma, Glauchau zurück. Um auf den zahlreichen Steigungsstrecken keine Schwierigkeiten zu haben, bildeten die Triebwagen 172 129 und 172 145 ohne Bei- oder Steuerwagen den Sonderzug. Das Programm mit Schmalspurbahnen, Fotohalten und etwas Plandampf war eng gestrickt.



Das Leben einer Ferkeltaxe geht zu Ende: Im April 1995 aus dem 972 613 umgebaut, am 30. Juli 1999 in Berlin-Lichtenberg schon fast zerlegt.

umsehen. Denn die Regiosprinter machen 16 von ihnen überflüssig. Und der Triebfahrzeugführer sitzt in seinem Cockpit vor der Glasscheibe, getrennt von den Fahrgästen. Der lange gepflegte Kontakt von Zugbegleiter, Lokführer und Reisendem wird zwangsläufig leiden.

Was geschah auf den anderen Strecken um Neustadt? Seit 1998 ist zwischen Arnsdorf und Dürrröhrsdorf der Reiseverkehr eingestellt und die Beschäftig-

ten in Bad Schandau und Decin lassen sich von einem privaten Busunternehmen über die Grenze bringen.

Es gäbe von den Ferkeltaxen noch mehr zu erzählen. Der für zwei Flaschen Bier erkaufte Fotohalt zum Beispiel. Oder von dem Eisenbahner, der zum ersten Mal an einer Sonderfahrt teilnahm und das Einsteigen nach einem Fotohalt verpasste.

Peter Hauswald/  
Klaus Habermann



Foto: Peter Kosperek

Foto: Rainer Heinrich

Foto: Volker Emerckleben



232612 versucht 642039/539 freizuschleppen, was misslingt. Die Schranke im Vordergrund ist zugeweht!

Die Strecken wehten zu, die Technik versagte, doch nicht nur die Deutsche Bahn AG hatte mit den Schneemassen zu kämpfen, auch die Konkurrenz und der Straßenverkehr waren stark betroffen.

# Flocken- Wirbel

Am 21. Dezember 2001, Winteranfang, fuhr der ICE 1665 „Richard Wagner“ mit einer Viertelstunde Verspätung in Nürnberg ab. Es lag nicht am aus zwei Triebzügen gebildeten ICE-TD. Anschlussgewährung hieß es aus den Lautsprechern. Bayreuth war mit einer halben Stunde Verspätung erreicht, als Grund wurde eine Weichenstörung in Creußen genannt. Dann hieß es: Kopfmachen in Neuenmarkt-Wirsberg wegen Weichenstörungen an der Schlömerner Kurve. Die Ausfahrt Hof führte, auch wegen Weichenstörungen, zu einer weiteren Verzögerung. An der mittlerweile einen Stunde Verspätung änderte sich bis Dresden nichts Entscheidendes mehr. Anschluss Richtung Osten wurde durch Warten des Breslauer Schnellzuges herge-

Foto: Thomas Rietz

stellt, in Dresden-Neustadt warteten noch die Züge nach Zittau und Kamenz.

Was war geschehen? Es hatte geschneit! Auf einem Unterwegsbahnhof bedeckte Schnee die Bahnsteige. Kein Wunder? Doch! Denn da war eine etwa 150 Meter lange Halle drüber – in Chemnitz. Beim Halt in Hof schneite es in den ICE hinein, es trieb die Flocken durch die offene Tür gute fünf Meter in den Wagen. Doch trotz allem war die Stimmung im Zug nicht aggressiv. Denn durch die Segnungen der Mobiltelefonie, verbunden mit der Reisendenhaltung im Großraumwagen, waren alle

Der Schnee hat sich so stark verdichtet, dass die Räder des 642039 den Kontakt zur Schiene verloren haben.



Foto: Torsten Stein



Hinter dem Bestwiger Schneepflug hat 212313 Dienst, hier in Erdtebrück. Nicht selbstfahrende Schneepflüge und -fräsen sind auf den Schub von Lokomotiven angewiesen.

Auf Leitern wurden die Reisenden durch die Freiwillige Feuerwehr Burgstädt nach acht Stunden aus dem bei Wittgensdorf steckengebliebenen Regionalexpress befreit.

Foto: Joachim Schmidt

immer gut über die unmöglichen Alternativen informiert. „Wir können Euch nicht abholen, der Vater kommt mit dem Auto nicht zum Bahnhof durch, seht zu, wie ihr Euch durchschlagt!“, hörte man beispielsweise. Es war jener Tag, jene Nacht, wo viele Autofahrer bis zu 20 Stunden, etwa auf der A9 zwischen Nürnberg und dem Autobahndreieck Bayerisches Vogtland, feststeckten.

Beginnend mit jenem 21. Dezember gab es bis Anfang Januar 2002 durch starke Schneefälle, starken Wind und anhaltende Kälte zahlreiche Betriebsstörungen, die durch die in den vergangenen Jahren erfolgte Neuorganisation der DB zum Teil krasse Folgen nach sich zogen.

Die Verwehungen führten zu Streckensperrungen und Zugausfällen. So verkehrte zwischen Münchberg und Helmbrechts zwischen 24. Dezember 2001 und 2. Januar 2002 kein Zug, weil es nicht möglich war, den Schneepflug über die Strecke zu schicken.

Noch härter traf es die Vogtlandbahn. Gleich vier Triebwagen blieben im Schnee stecken. Bei Martinlamitz entgleiste der VT 03 am 24. Dezember in einer Schneewehe mit einem →



Foto: Andreas Seidel



Foto: Andreas Seidel

## Schnee weht Strecken zu und lässt Hilfsloks nicht herankommen

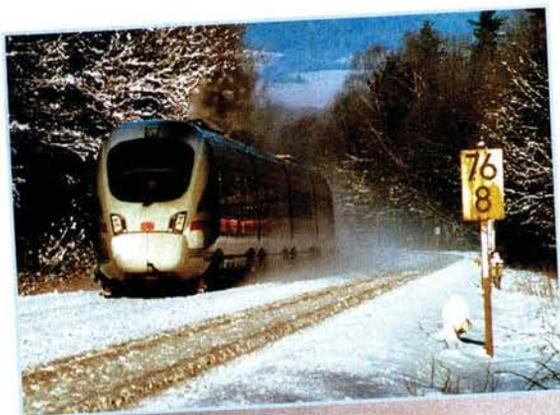
Der Zug mit 218209 ist in einer Schneewehe steckengeblieben. Da aber eine kurzfristige Bergung nicht möglich war, wehte er noch mehr zu.



Foto: Joachim Schmidt

Der Bestwiger Schneepflug, der einzige im Hochsauer- und Wittgensteiner Land, muss ab Erdtebrück den Schienenweg durch den Neuschnee finden.

### Schnee – Gegner von Weichenheizungen, Neigetechnik, Triebwagen, Kupplungen



Der ICE-TD 1567 „Richard Hartmann“ kämpft sich bei minus 25 Grad am 5. Januar 2002 die Schiefe Ebene von Neuenmarkt-Wirsberg hinauf.

Drehgestell, so dass sich die Zugspitze zwei Meter neben dem Gleis befand. Die Bergung des Triebwagens aus dem betonharten Schnee dauerte bis 7 Uhr am ersten Weihnachtsfeiertag. Außerdem steckten die VT 47 bei Stenn (südlich von Zwickau), der VT 37 bei Langenbuch (Strecke Schönberg – Schleiz)

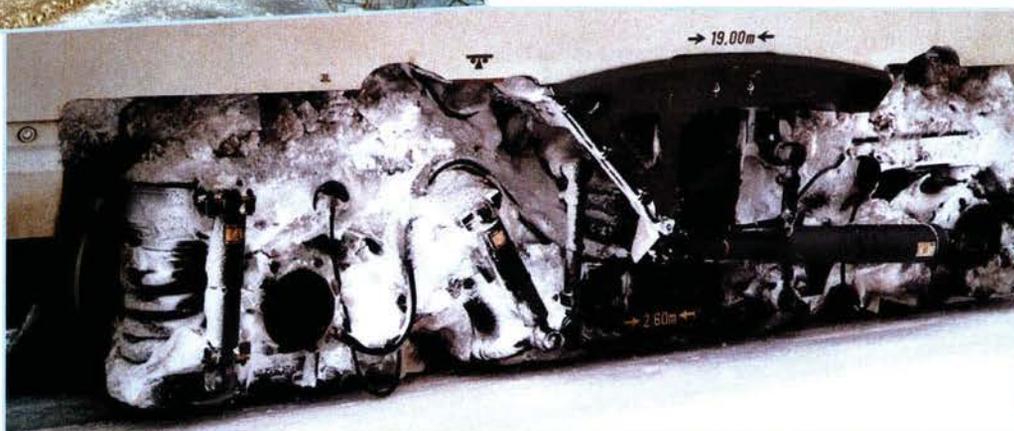


Foto: Polnik

Bei den mit Schnee zugesetzten Drehgestellen muss die Neigetechnik außer Betrieb genommen werden.

und der VT 31 nördlich von Mehlteuer an der Strecke nach Gera in Schneewehen fest.

Die für die Schneeräumung erforderlichen Schneefräsen und -pflüge sind in den Bestand von DB Netz übergegangen, für die in den meisten Fällen nicht selbstfahrenden Geräte müssen allerdings von DB Regio oder Cargo Lokomotiven bereitgestellt werden. Außerdem ist es durch die Aufteilung in einzelne Unternehmen zwar nicht unmöglich, aber doch erschwert, für bereitstehende Lokomotiven auch das an nächster Stelle bereitstehende Personal einzusetzen. Damit dauert es oft länger als früher, bis überhaupt eine Lok zur Verfügung steht, einem Zug zu Hilfe zu eilen. Deshalb konnte der am ersten Weihnachtsfeiertag 2001 zwischen den Bahnhöfen Burgstädt und Wittgensdorf der Strecke Chemnitz – Leipzig durch eine Schneeverwehung aufgehaltene Regionalexpress erst richtig zuwehen, was dann wiederum die Bergung erschwerte und eine mehrtägige Streckenspernung nach sich zog. Die Reisen-

den im Zug konnten erst nach acht Stunden durch die Helfer der Freiwilligen Feuerwehr Burgstädt befreit werden.

Auch in früherer Zeit gab es Probleme mit Schneeverwehungen, wie auf Seite 21 kurz erwähnt, als ein mit 86059 bespannter Zug für 14 Tage feststeckte. Man versuchte und versucht daher, chronisch gefährdete Stellen durch Schneezäune zu entschärfen. Ob dies bei Deutschenbora an der Strecke Meißen – Döbeln 2001 versäumt wurde, ist nicht bekannt. Aber es ist der erste Winter für die auf dieser Strecke verkehrenden Triebwagen der BR 642. Diese leichten Fahrzeuge haben mit Schneewehen auf jeden Fall eher Probleme als klassische, mit Lok voraus fahrende Züge.

In diesem Zusammenhang macht Tobias Richter, Geschäftsführer der Vogtlandbahn Versäumnisse bei DB Netz aus. Die auf den von der Vogtlandbahn befahrenen Strecken eingesetzten Dieselloks der Baureihen 218 und 232 räumen ihr Profil frei, unterhalb des Fahrzeuges verdichten sie jedoch den Schnee. „Dann kommen wir mit unseren leichten Triebwagen, die im unteren Bereich das zulässige Profil mehr ausnutzen. Schäden an den Triebwagen sind die Folge. DB Netz dürfte solche Streckenabschnitte nicht uneingeschränkt freigeben“, ist Richters Forderung. Zur Vermeidung weiterer Schäden stellte die Vogtlandbahn am 4. und 5. Januar 2002 deshalb den Betrieb ein. Tobias Richter schätzt, dass der Winter für etwa 50000 Euro Schäden an den Fahrzeugen verursacht hat, auf mehrere 100000 Euro können sich die Verluste durch nicht erbrachte Zugleistungen summieren.

Viele der aufgetretenen Probleme waren seitens DB Netz hausgemacht. Für die Winter Vorbereitung gibt es eine eigene Dienstvorschrift, heute heißt das „Geschäftsbereichsrichtlinie des GB Netz 446 (GBRil 446) – Winterdienstmaßnahmen vorbereiten und durchführen“. Nach die-

ser Vorschrift wären am 31. Oktober jeden Jahres die Weichenheizungen auf Funktionsfähigkeit zu überprüfen und die Propangasvorräte aufzufüllen. Dies wurde offenbar versäumt und ein Befüllen der Vorratsbehälter, wenn die Weichen einmal eingeschneit sind, ist nachträglich nur schwer möglich.

Doch auch darüberhinaus erlaubt sich DB Netz Schildbürgerstreiche. So ist in Neustadt/Sa eine nicht selbstfahrende Schneefräse stationiert. Die nächste erreichbare Lok steht in Görlitz oder Dresden. Wie soll sie aber zur Schneefräse kommen, wenn die erst einmal eingeschneit ist? Und wie soll in diesem Fall die Schneefräse Sinn machen?

*Klaus Habermann*

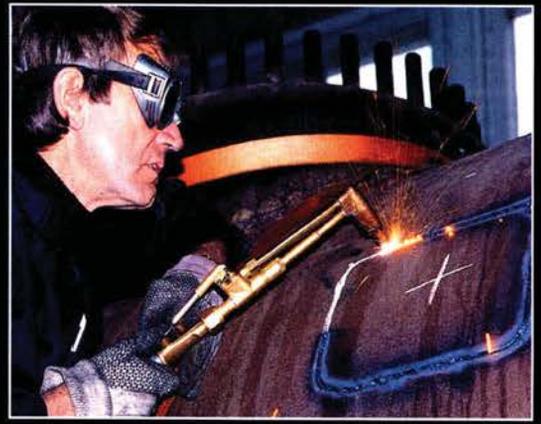


Vereisung und Verschneigung der Stirnfronten machen oft das Kuppeln unmöglich, so dass Flügelzüge getrennt gefahren werden müssen.

Foto: Jens Grunebaum



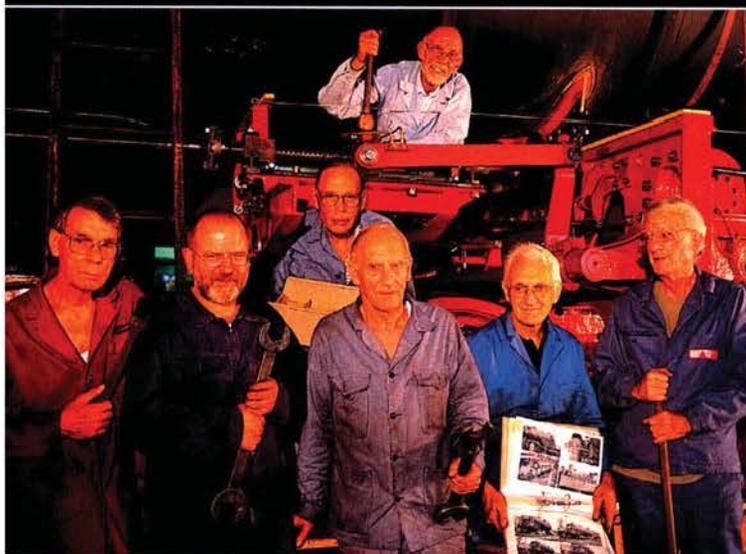
Die Strecke Siegen – Erndtebrück war wegen Schneebruchgefahr bis zum 5. Januar 2002 zehn Tage gesperrt. So wartete der VT 640 im stark verschneiten Bahnhof Erndtebrück mehrere Tage auf seinen nächsten Einsatz.



Ob der Kessel noch zu gebrauchen ist? Wulf Rommel vom Raw Meiningen entnahm am 21. Oktober 1993 eine Probe, deren Ergebnis nichts Gutes verheißt.

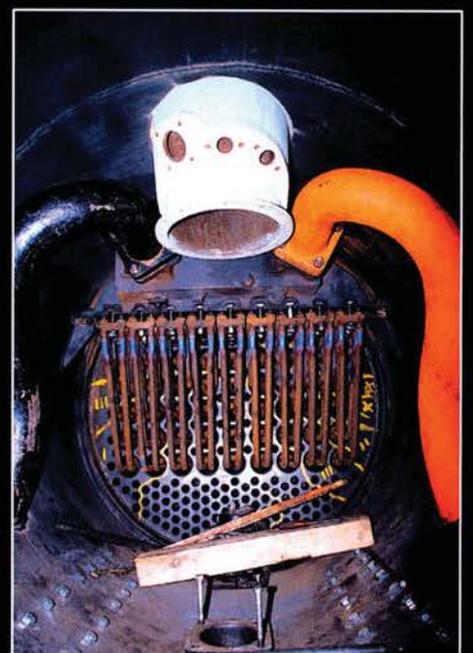
# DER WEG IST DAS ZIEL

Dass Einzelstücke überleben, ist häufig Zufall. Dass sie eine Gruppe engagierter Eisenbahner finden, die trotz vieler Widrigkeiten, die Absicht hat, sie betriebsfähig aufzuarbeiten, ist großes Glück. Im schweizerischen Huttwil retten Kurt Fankhauser und seine Mitstreiter Lok 262 der Frankfurt-Königsteiner Eisenbahn.



Ein Fotoalbum ist das einzige, was an Plänen übrig blieb. Die Samstag-Arbeitsgruppe präsentiert sich am 28. August 2001 damit stolz vor dem bisher Erreichten: Kurt Fankhauser, Andreas Dreier, Willi Geisbühler, Hans Lerch, Fritz Minder, Kurt Flury (v. l.). Auf der Lok steht Giulio Ragonesi.

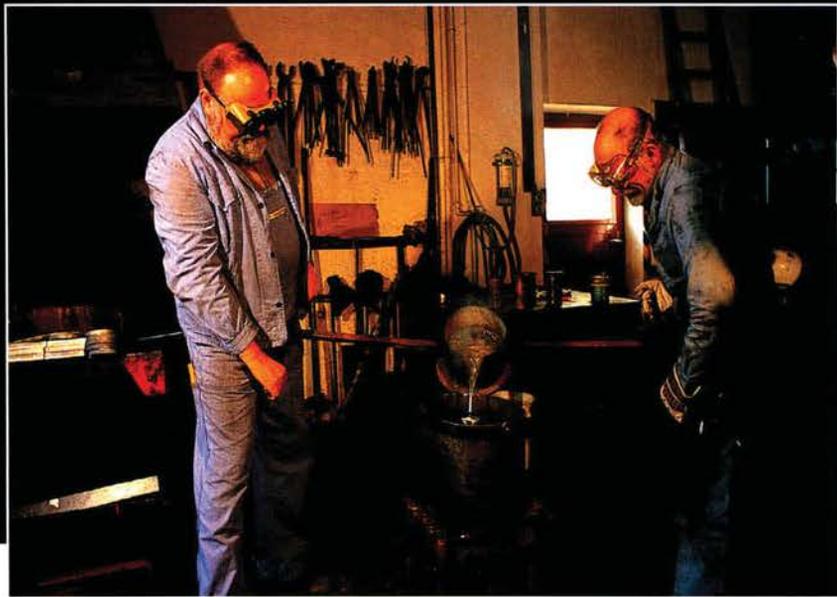
Ein Blick in die brandneue Rauchkammer zeigt den Kamin, links und rechts die Einströmröhre sowie die Rauchkammerrohrwand mit den Überhitzerrohren.





Hier legt der Vereinspräsident selbst Hand an: Kurt Fankhauser gibt im März 1994 alter Farbe keine Chance.

Das Gießen von Lagern ist für die erfahrenen Huttwiler H. Häuselmann und G. Ragonesi glücklicherweise kein Problem.



In «Huttwilare», wie der Ort bereits im siebten Jahrhundert von den Alemannen genannt wurde, und der heute politisch zum Emmental gehört, nicht aber von der Emme, sondern von der Langeten durchflossen wird, genießen neben rund 5000 Einwohnerinnen und Einwohnern auch fünf Dampflokomotiven ihr Wohnrecht. Einzig der Kohlehaufen vor dem alten Depot der ehemaligen Vereinigten Huttwil-Bahn (VHB), heute Regionalverkehr Mittelland (RM), lässt im Alltag auf die Schmuckstücke schließen, die hier vom Verein «Vereinigte Dampfbahn» (VDB – eine selbständige Sektion des Vereins Eurovapor) gehegt und gepflegt werden.

Vier Dampflokomotiven sind in Huttwil einsatzbereit, am fünften Pferd im Stall wird gegenwärtig unter Volldampf gearbeitet. Aus einem rostigen Kessel, sechs Achsen, einem Rahmen, ungezählten Einzelteilen und dem Nummernschild 262 soll nämlich ein heruntergekommenes Einzelkind die Wiederauferstehung erleben. Doch wie

kam es, dass sich die Männer des VDB diesem abenteuerlichen Puzzlespiel hingeben, bei dem jegliche Baupläne fehlen, die Truppe sich nur anhand von etwa 100 Fotografien an den Aufbau der Dampflok herantasten kann, und das zudem beträchtliche finanzielle Mittel erfordert?

Rückblende: Es war um 1950, als die 1902 gegründete Kleinbahn Frankfurt-Königstein (FK) ein neues Triebfahrzeug benötigte. Die FK setzte damals im Passagierverkehr unter anderem auch Dieseltriebfahrzeuge ein. Da aber keine neue, preislich tragbare Diesellok der gewünschten Stärke und Größe beschafft werden konnte, entschloss man sich, bei Henschel in Kassel eine Dampflok bauen zu las-

sen. Die Lok mit der Achsfolge 1'D 1' und der Fabriknummer 25 263 entsprach der BR 82, was die technischen Daten und die Leistung anbetrifft, sowie der BR 86 in der Achsfolge. 1954 wurde die bullige Zweizylinder-Heißdampflok zu einem Kaufpreis von 307255,60 Mark abgeliefert und zog unter

der Betriebsnummer 7 morgens und abends die schweren Pendlerzüge, anfangs zwischen Königstein und Frankfurt, später nach der Elektrifizierung in Frankfurt nur noch zwischen Königstein

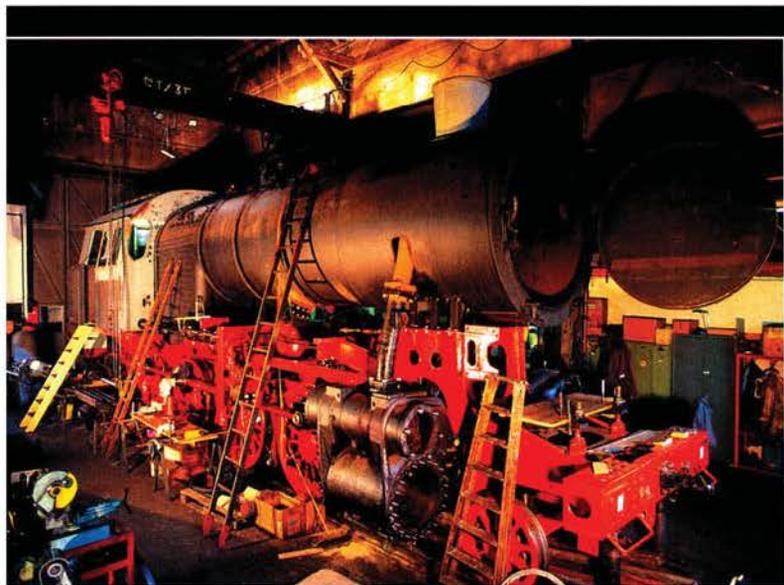


Die Trümmer der 262 am 6. Februar 1993.

Fotos (7): Armin Schmutz

und Höchst. In der übrigen Tageszeit sah man den Kraftprotz vor Güterzügen. 1956 erhielt die Lok die neue Betriebsnummer 262. Als 1966 ein sich selbständig machender Diesellok kollidierte (siehe Kasten), entstand an der 262 beträchtlicher Schaden. Trotzdem entschloss man sich zur Reparatur. Aber bereits am 17. August 1969 kam mit der letzten Dampffahrt das Aus und die Abstellung nach nur gerade rund 600 000 gefahrenen Kilometern, vorerst überdacht in Königstein, später in Darmstadt-Kranichstein.

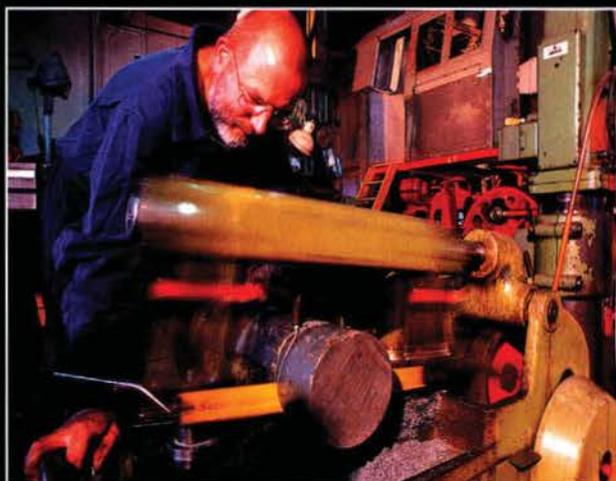
Im Verein Eurovapor war man damals der Meinung, das Einzelstück müsste der Nachwelt erhalten bleiben. Zwar wurde 1954 gleichzeitig mit dem Bau der 7/262 der FK auch noch ein baugleiches Exemplar für die Hersfelder Kreisbahn angefertigt, das nach unbestätigten Gerüchten nach Afrika verkauft worden sein soll, jedoch mit größter Wahrscheinlichkeit verschrottet wurde. 1973 übernahm Eurovapor die Königsteiner Lok, ohne aber die Möglichkeit einer unmittelbaren Wiederinbetriebsetzung zu haben. Dafür kümmerten sich offenbar Diebe um die Maschine, so dass heute Appara- →



Am 10. Februar 2001 erkennt man die 262 der Frankfurt-Königsteiner Eisenbahn schon annähernd wieder. Jedoch ist noch immer viel zu tun.

**Personenzug-Tenderlokomotive 262**

Hersteller	Henschel, Kassel
Fabriknummer	25 263
Baujahr	1954
Besteller	Kleinbahn AG, Frankfurt-Königstein
Betriebsnummer	7
Betriebsnummer ab 1956	262
Achsfolge	1' D 1'
Typ	Zweizylinder Heißdampf
Zylinder Durchmesser	570 mm
Kolbenhub	660 mm
Triebbraddurchmesser	1400 mm
Wasser	11 m <sup>3</sup>
Kohle	4 Tonnen
Dienstgewicht	91,5 Tonnen
V <sub>max</sub>	85 km/h



Immer im Hintergrund: Lok 262. Andreas Dreier sägt am 28. August 2001 gerade einen Rohling zur Weiterbearbeitung für die Schlepptenderlok zurecht.



Foto: Archiv VDB

Ein Solitär hat ausgedient. Nur Glück bewahrte die Henschel-Lok vor dem Schneidbrenner.



Foto: Archiv VDB

Markant an der 262 ist die große Stirnlampe über der Rauchkammertür.

turen und andere wichtige Einzelteile fehlen! Mangels eigener Möglichkeiten verkaufte Eurovapor im Jahr 1986 die Dampflok an Oswald Steam in Samstagern. Daraufhin zerlegte Oswald Steam die Lok in Darmstadt und transportierte die Einzelteile nach Samstagern, wo vorerst der Rahmen und verschiedene Einzelteile aufgearbeitet wurden. Geplant waren Einsätze auf der schweizerischen Südost-Bahn (SOB). Doch das dortige Gastspiel dauerte nur bis 1992, als Oswald Steam sein Dampfbetriebswerk schloss. Es existierte aber noch ein heißer Draht von Oswald Steam zur Sektion Emmental der Eurovapor (heute Verein Vereinigte Dampf-Bahn). Der harte Kern dieser Dampflok-Enthusiasten im Emmental konnte einem Kauf der

262 nicht widerstehen. Ein Mitglied des VDB gewährte dem finanziell nicht auf Rosen gebetteten Verein ein Darlehen. So kam es, dass Ende Sommer 1992 die vom Schicksal arg gebeutelte 262 auf Flachwagen verladen in Huttwil eintraf: Ein neu gestrichener Rahmen, ein rostiger Kessel, ein unwohnliches Führerhaus, vergammelte Achsen und Räder, Kisten mit Material und unzählige Einzelteile - zusammen mit etwa hundert Fotos anstelle von Bauplänen.

Es dauerte nicht allzu lange, bis auch Fachleute aus Meiningen in Huttwil einen Augenschein nahmen - einen sehr genauen. Mit ihren professionellen Messwerkzeugen wurde der Rahmen genau vermessen, unter anderem auch, um sicher zu gehen, dass kei-

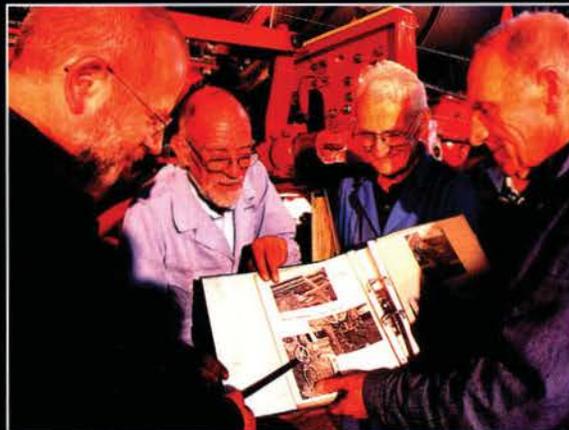
**Der Huttwiler Stall:**

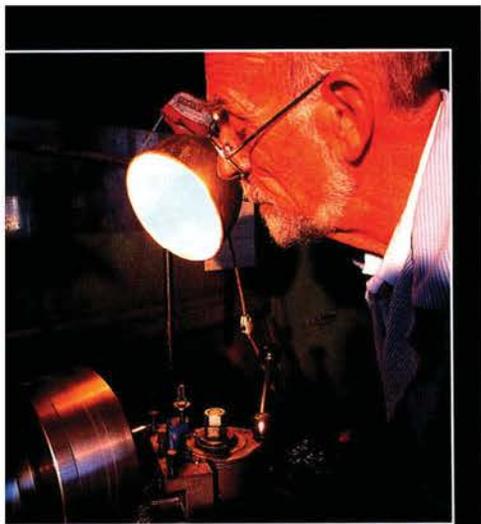
Loknr.	Typ	Bahn	Eigentümer
64518	1' C 1' 2h	DB	Vereinigte Dampf-Bahn, Huttwil
11	Ed3/4	Langenthal-Huttwil-Bahn (LHB)	Vereinigte Dampf-Bahn, Huttwil
262	1' D 1' 2h	Frankfurt-Königstein	Bernhard Fankhauser
2	Ed3/5	Solothurn-Münster-Bahn (SMB)	Dampflokfreunde Langenthal
5	Ec3/3	Huttwil-Wolhusen-Bahn	SBB



Die Dienstagsgruppe der Pensionisten ist nicht auf das Wochenende angewiesen. Sie bespricht anhand eines selbst erstellten neuen Bauplans, was noch zu tun ist.

Immer wieder muss das Fotoalbum erhalten: Andreas Dreier, Giulio Ragonesi, Fritz Minder und Hans Lerch besprechen die nächsten anstehenden Arbeitsschritte.





Viele fehlende Teile müssen in Handarbeit ersetzt werden. Der technische Leiter G. Ragonesi zeigt sein Geschick an der Drehbank.

ne Folgeschäden des früheren Unfalls vorhanden waren. Des weiteren entnahmen die Meiningen eine Metallprobe des Kessels. Leider ergab das Kerbschlagverfahren, dass die Festigkeit und Schweißbarkeit des Materials ungenügend waren. Ein Neubaukessel wurde nötig und somit auch erneuter Kapitalbedarf. Bernhard Fankhauser, der schon das Darlehen für den Kauf der 262 gewährte, zeigte sich bereit, die Lok jetzt selbst zu übernehmen, um den Kesselneubau zu ermöglichen. Zusammen mit den Achsen verließ der rostige, alte Dampfkoctopf Huttwil und aus Meiningen kamen ein neuer geschweißter Kessel genau nach altem Muster sowie das aufgearbeitete Fahrwerk zurück. Der Wiederaufbau der 262 musste jedoch mehrmals unterbrochen werden. In Huttwil standen dringende Arbeiten an Lok LHB 11 und 64 518 an, so unter anderem die Installation eines neuen Kessels für den Bubikopf.

Doch heute präsentiert sich die 262 bereits wieder in imposanter Größe. Jeden Dienstag arbeitet die Pensionierten-Gruppe an der monumentalen Aufgabe und praktisch jeden Samstag sind andere, berufstätige Mitglieder mit der Aufarbeitung des Kraft-

paketes beschäftigt. Es ist erstaunlich, was bisher geleistet wurde: Der Rahmen ist aufgeschraubt, der Kessel und das teilerneuete Führerhaus samt neuem Kohlebunker sind gesetzt. Die Bremsanlage ist größtenteils installiert, wobei man sich mangels vorhandener Pläne an eine praxisbezogene Montage hielt. Im Kessel ist der alte, noch brauchbare Überhitzer samt Rohren eingebaut, ebenso die Ein- und Ausströmröhre.

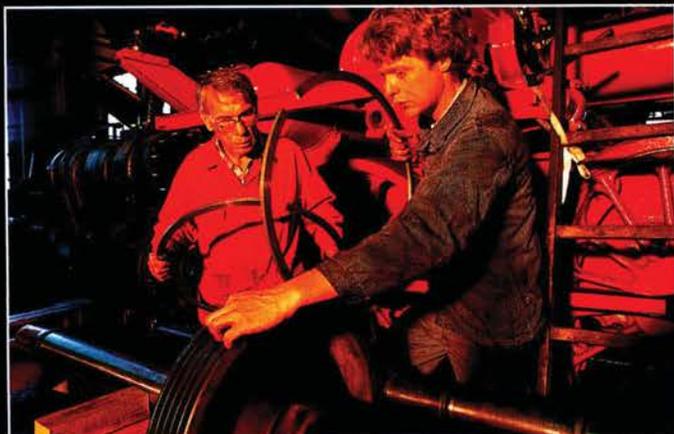
Glücklicherweise ist im Verein sehr viel Fachwissen vorhanden. Fehlt ein Einzelteil, wird es in der eigenen, mit Drehbänken, Metallsägen, Schweißanlage und sogar einer Esse gut ausgerüsteten Werkstätte nach Möglichkeit selbst hergestellt. Mit dem Einbau der Kolben und des Steuerschiebers sowie der Montage des Kreuzkopfes stehen unmittelbar weitere anspruchsvolle Arbeiten an. Dann muss der Kessel mit neuangefertigten Blechen verschalt werden. Sind auch noch die Wasserkästen montiert, wird die Lok ihr endgültiges kraftvolles und bulliges Design zur Schau stellen können. Im Weiteren muss die Luftpumpe aufgearbeitet werden. Wasser-, Speise- und Schmierleitungen sind zu installieren und der Führerstand muss ausgerüstet werden. Die Führerstandsarmaturen müssen teils neu beschafft werden. Ist dann auch noch der Feuerschirm aus Chamottesteinen eingemauert, die Lok originalgetreu gestrichen, dann werden sich noch das Bundesamt für Verkehr (BAV) sowie der Kesselinspektor für den Dampfer interessieren.

Zum 100-jährigen Bestehen der Frankfurt-Königsteiner Eisenbahn im Jahr 2002 wird Lok 262 wohl nicht mehr fertig. Beim derzeitigen Arbeitsfortschritt wird es sicher noch zwei bis drei Jahre dauern, bis der Kamin der 262 wieder raucht. Die Vorfreude darauf kann dennoch schon beginnen!

Armin Schmutz/al

## Ein rabenschwarzer Tag

Zeitungsbericht aus dem Jahr 1966: „Am Donnerstagabend, dem 17. November 1966, gegen 17.32 Uhr kam es zu dem bisher schwersten Eisenbahnunglück in der knapp 65-jährigen Geschichte der Kleinbahn AG Frankfurt-Königstein (FK). Ein abgestellter Triebwagenzug, bestehend aus VS 204, VS 202 und VT 101, machte sich mit zunehmender Geschwindigkeit zu Tal in Richtung Höchst. Einer der beiden Fahrgäste, ein 12-jähriges Mädchen, sprang rechtzeitig ab. Der andere Fahrgast, ein 22-jähriger Schlosser aus Frankfurt, las Zeitung. Warum er nicht die Notbremse betätigte, oder warum diese nicht funktionierte, ist bis heute noch ungeklärt. Der Triebwagenzug durchraste zwei Haltepunkte und einen Bahnhof und prallte um 17.32 Uhr bei Oberliederbach auf den um 17.25 Uhr in Höchst abgefahrenen Personenzug der FK. Eine Möglichkeit, den Personenzug zu warnen, gab es nicht. Kurz vor dem Zusammenstoß versuchte das Lokpersonal noch eine Notbremsung, dann sprangen Lokführer und Heizer ab. Mit einem ohrenbetäubenden Knall bohrten sich die zwei Züge ineinander. Die Begegnungsgeschwindigkeit wurde mit etwa 160 km/h angegeben. An der Lok 262 mit ihren 87 Tonnen Gewicht zerplatzte der vorausfahrende VS 204 wie eine Seifenblase. Er schob sich ganz über die Lok, die erst am nächsten VS 202 zum Stehen kam und auch ihn noch erheblich beschädigte. Auch die Frontseite des am Zugschluß laufenden VT 101 wurde noch eingedrückt. Die hinter der Lok laufenden Personenzüge boten ein Bild der totalen Verwüstung. Lediglich der unmittelbar hinter der Lok laufende FK 27 Bi (ex RRE 105) und der am Zugschluß laufende FK 5Biw, blieben mit beiden Achsen auf den Schienen. FK 26 (ex RRE 104), FK 25 (ex BLE 4), FK 24 (ex BLE 24) und FK 21 (ex BLE 21) schoben sich ineinander. Dem nachfolgenden FK 22 (ex BLE 1) wurden die vorderen Achslager abgerissen. Aus diesen Trümmern bargen die Rettungsmannschaften 6 Tote und 66 Verletzte. Der siebente Tote wurde erst am Freitagmittag aus dem zerfetzten VS 204 geborgen. Die Aufräumarbeiten, zu denen die DB zwei Hilfszüge entsandt hatte, dauerten bis zum Samstagmittag (19.11 Uhr). Am Samstagnachmittag konnte der fahrplanmäßige Zugverkehr auf der gesamten Strecke wieder aufgenommen werden. Die Bundesbahn hat der Kleinbahn AG einen Triebwagenzug und einige Personenzüge geliehen. Die Lok 262 war wenige Tage zuvor von der HU zurückgekommen. Ob sie und die einigermaßen erhaltenen Personenzüge wieder hergestellt werden, ist noch fraglich. Bei der Lok muß erst der Gesamtschaden festgestellt werden.“

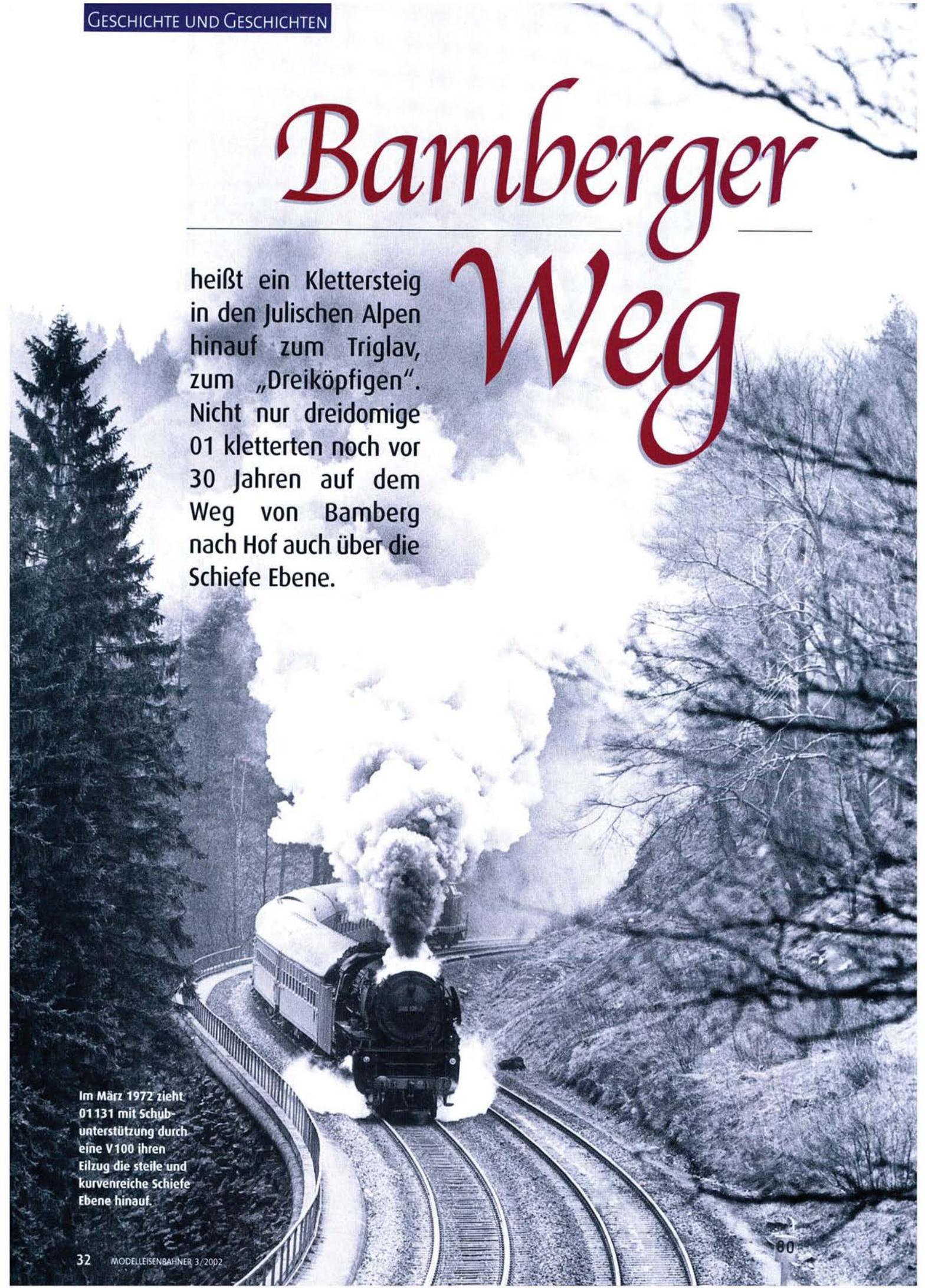


Wenn der Vater mit dem Sohne: Kurt Fankhauser und sein Sohn Bernhard, der auch Eigentümer der Lok ist, sind sehr am zügigen Fortgang der Arbeiten interessiert.

Fotos (9): Armin Schmutz

# Bamberger Weg

heißt ein Klettersteig in den Julischen Alpen hinauf zum Triglav, zum „Dreiköpfigen“. Nicht nur dreidomige 01 kletterten noch vor 30 Jahren auf dem Weg von Bamberg nach Hof auch über die Schiefe Ebene.

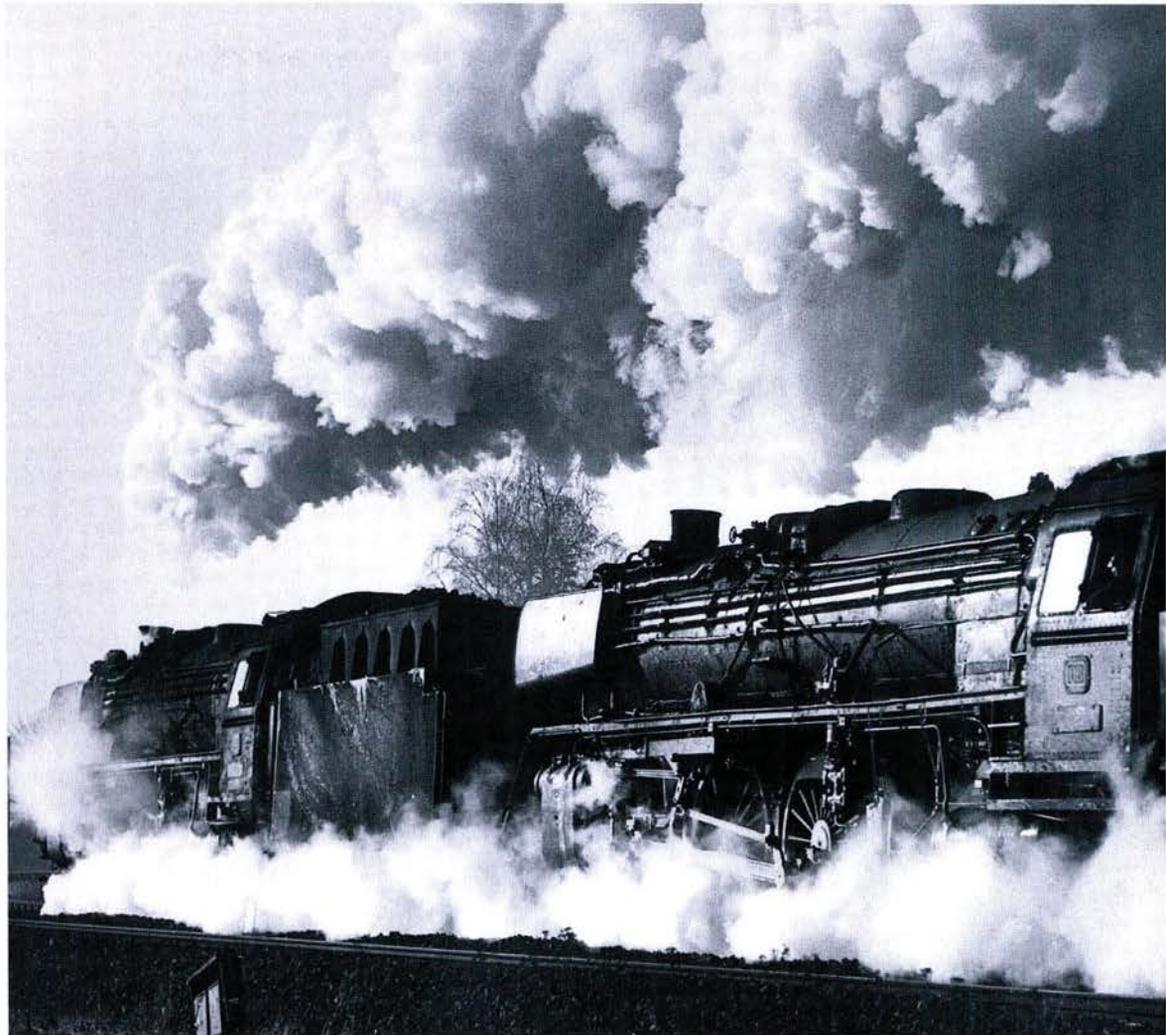


Im März 1972 zieht 01131 mit Schubunterstützung durch eine V100 ihren Eilzug die steile und kurvenreiche Schiefe Ebene hinauf.

Die Geschichte bergtauglicher Dampflokomotiven ist untrennbar mit der Schiefen Ebene verbunden. Dieser Rampenabschnitt der bayrischen Ludwigs-Süd-Nord-Bahn zwischen Neuenmarkt-Wirsberg und Marktchorgast weist über acht Kilometer eine Steigung von etwa 23 Promille auf. Bei der Erschließung Bayerns durch die Eisenbahn wurde, um an Höhe zu gewinnen, die Streckenführung zwischen Frankenwald und Fichtelgebirge als günstigste erachtet. Trotzdem war der Bau einiger großer Stützmauern erforderlich.

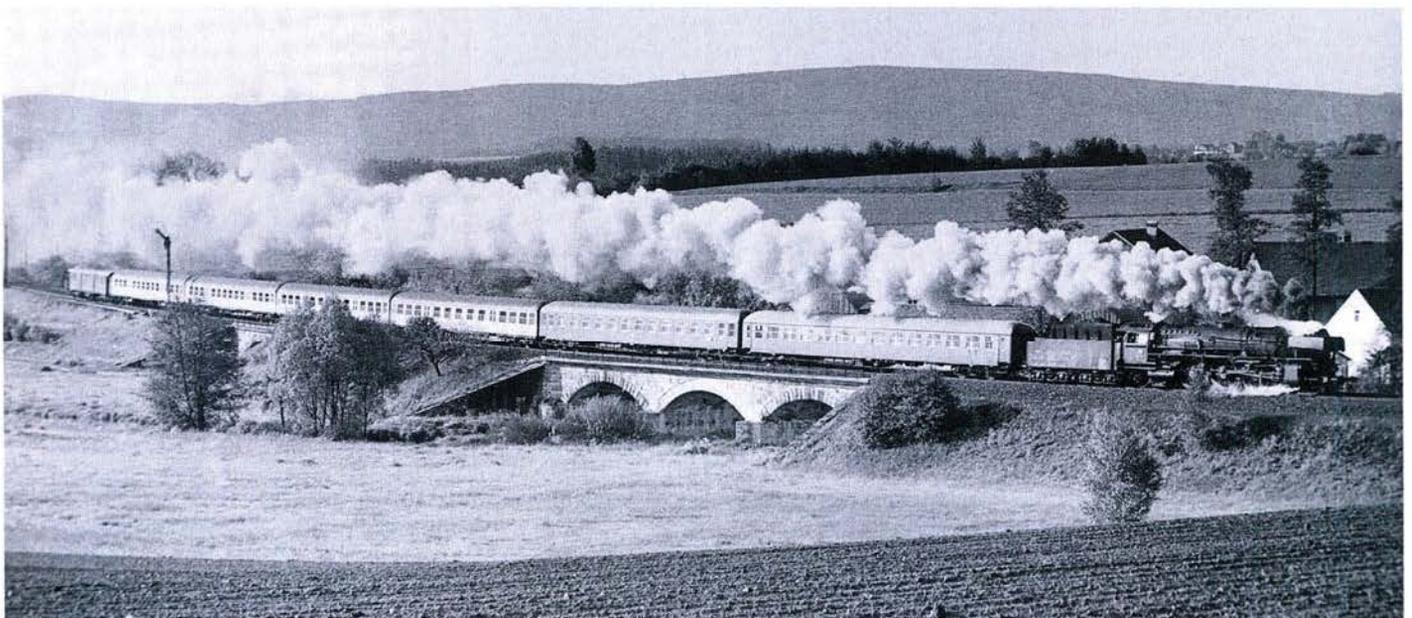
Am 15. Oktober 1846 erreichte der Schienenstrang von Lichtenfels Neuenmarkt-Wirsberg, am 1. November 1848 ging die Strecke nach Hof in Betrieb. Für den Dienst der Schiebelokomotiven entstanden Lokschuppen und Behandlungsanlagen am Fuß der Rampenstrecke. Nach dem Ende des Dampfbetriebes fand hier das Deutsche Dampflokomotiv-Museum mit seiner Sammlung ein Zuhause.

Den Dienst vor den Schnellzügen über die Strecke teilten →

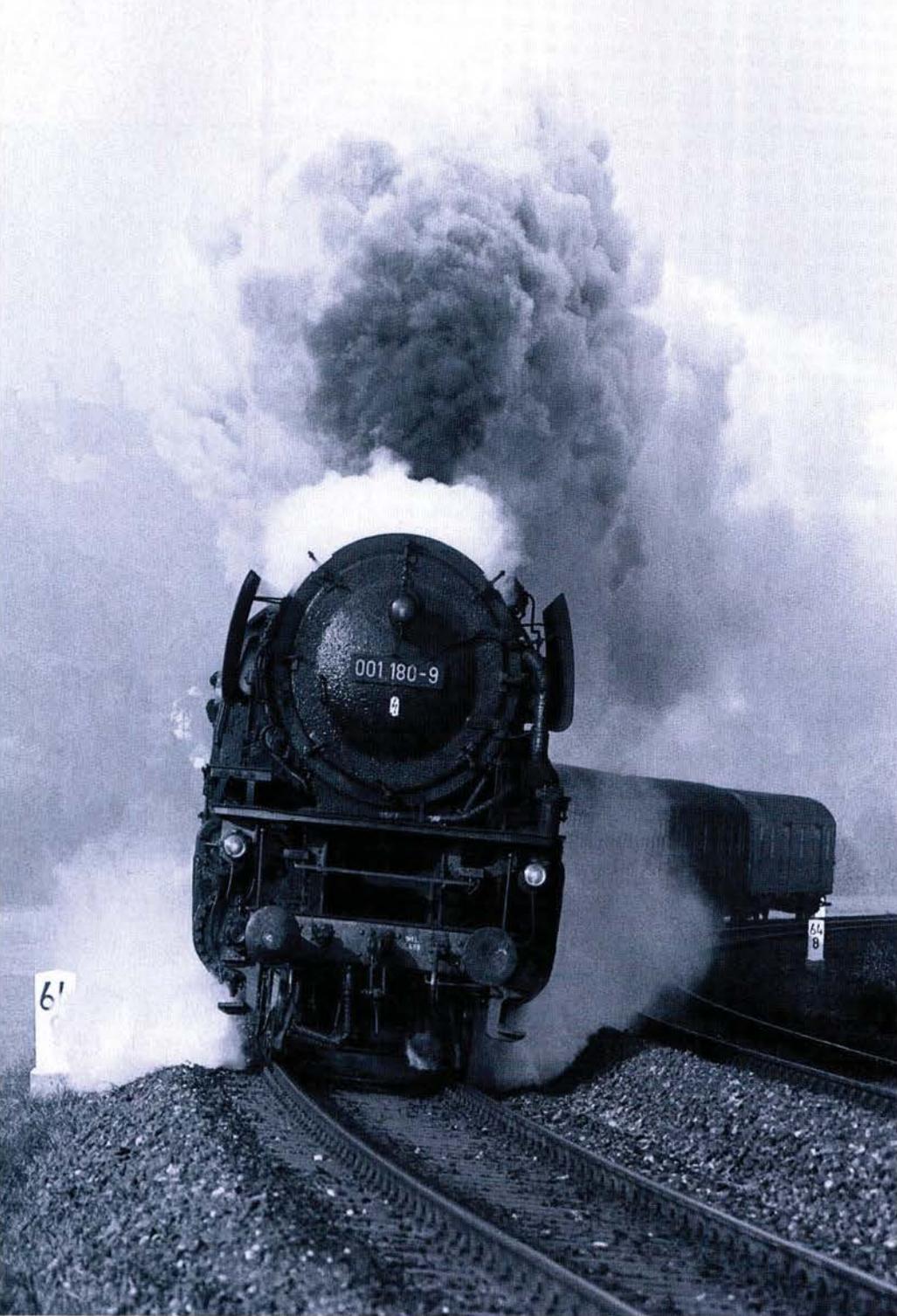


Zwei Altbau-01 ziehen bei Poppenreuth am 25. Dezember 1972 den aus E658 und E852 gebildeten Doppelzug.

## *Die Schiefe Ebene verlangte nach leistungsfähigen Lokomotiven*



Am letzten Tag des Hofer 01-Einsatzes, dem 2. Juni 1973, ist eine Neubaukessel-01 mit dem E1622 hinter Seulbitz Richtung Bamberg unterwegs.



Die Neubaukessel-01180 zieht im Mai 1972 den E1791 Lichtenfels - Hof unterhalb der Plassenburg im Tal des Weißen Mains.

01088 hat mit E1791 die Schiefe Ebene bezwungen und ist zwischen Marktschorgast und Falls unterwegs. Ostern 1972 lag Schnee!



sich zur Dampflokzeit in Reichenbach, Hof und Nürnberg beheimatete Lokomotiven. Zunächst mit der Teilung Deutschlands, später als Folge von Elektrifizierung und Verdieselung, setzte Anfang der 70er-Jahre nur noch das Bahnbetriebswerk Hof in Nordfranken Dampflokomotiven ein.

Zur Länderbahn- und frühen Reichsbahnzeit wurden bayrische S3/6, die späteren 18.4-5, und sächsische XXHV, die 19, auf der Schiefen Ebene bis zum Äußersten beansprucht. Da ist es kein Wunder, dass die frischgegründete Deutsche Reichsbahn, Ende der 20-er als Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft firmierend, ihre neuen Schnellzugloks hier in die Erprobung schickte. Das Bahnbetriebswerk Hof bekam deshalb ab 1926 von den 20 Baumustern der 2'C1'-Schnellzugloks die 01005

Im Oktober 1972 stehen die heute noch erhaltene 01008 und eine Schwesterlok abfahrtsbereit in Neuenmarkt-Wirsberg vor E1649 in Richtung Hof.



bis 007 und die 02008 bis 010 zugewiesen. Ab 1929 waren alle zehn 02 in Hof stationiert. Bis 1942 wurden die Vierzylinder-Verbund-Loks in die zweizylinderigen 01011 und 233 bis 241 umgebaut.

Es ist in der Geschichte einer weit verbreiteten Lokomotivbaureihe eher ungewöhnlich, dass das Erprobungs- auch später das Auslauf-Betriebswerk wurde. Bei der Deutschen Bundesbahn traf dies für Hof und die Zwei-Zylinder-01 zu. Dies mag seinen Grund auch darin haben, dass der Strukturwandel in der Zugförderung erst sehr spät ins Zonenrandgebiet vordrang.

Das freute aber die Dampflokfreunde um so mehr. Denn auf dieser wirklich angestamm-



Eine Hofer 50 hat im Februar 1973 mit ihrem Güterzug dank Vorspannlok den Bahnhof Marktschorgast erreicht.

## *Einheitsschnellzugloks verabschiedeten sich auf ihrer Stammstrecke*



Fotos: Wolny

ten 01-Strecke wären die Loks bis zum Schluss voll gefordert. Dabei stellten sowohl Altbaukessel-Loks als auch die letzten der zwischen 1958 und 1961 mit Neubaukesseln ausgerüsteten Maschinen unter Beweis, dass sie eigentlich noch nicht zum alten Eisen gehören wollten. Wohl auch deshalb haben von den 18 Lokomotiven, die Anfang 1972 für diese Dienste bereitstanden, fünf überlebt: Die 01008, 111, 173, 202 mit Altbaukessel und die Neubaukessel-01180. Auch die im Laufe des Jahres 1972 aus Ehrang nach Hof gekommene 01150 überlebte.

Zu den Leistungen der letzten Einsatzjahre gehörten Personen-, Eil- und D-Züge. Je nach Fahrplan fuhren die Züge bis Lichtenfels oder bis Bamberg mit den 01, dort erfolgte dann das Umspannen auf 110. Die weiteren Laufwege der Eilzüge führten beispielsweise bis Dortmund oder Karlsruhe. Zum Fahrplanwechsel am 2./3. Juni 1973 bespannte 01131 mit E1863 den letzten Zug einer DB-01 über die Schiefe Ebene.

*Klaus Habermann*

Preisvorteil  
von 24%

# Unsere Abos:

## KLEINES Jahres-Abo:

12 Hefte + 1 Sonderheft

Ihre Vorteile, wenn Sie den MODELLEISENBAHNER **nur € 39,40** jetzt abonnieren:

- Der MODELLEISENBAHNER wird Ihnen jeden Monat druckfrisch per Post zugestellt.
- Sie bezahlen nur € 2,66 pro Heft (HEFT 13 € 7,48 statt € 9,80) im kleinen Abo gegenüber € 3,50 Einzelverkauf.
- Das Lexikon „Erfinder und Erfindungen“ oder das Video „Anlagen-Meisterwerke“ erhalten Sie als Dankeschön.
- Sie bekommen zusätzlich jedes Jahr ein Spezial-Heft. Dieses erhalten Sie immer mit dem Januar-Heft.

## GROSSES Jahres-Abo:

12 Hefte + 3 Sonderhefte

Zusätzlich zum kleinen Abo erhalten Sie zwei weitere Sonderhefte Modellbahn**SCHULE** und sparen nochmals € 4,70 **nur € 54,30**

- Die Sonderhefte bekommen Sie in umweltverträglicher Verpackung in Ihren Briefkasten.
- Auf Wunsch können Sie bei Bankabbuchung Ihr Abo in vierteljährlichen Raten in Höhe von nur € 13,58 bezahlen.

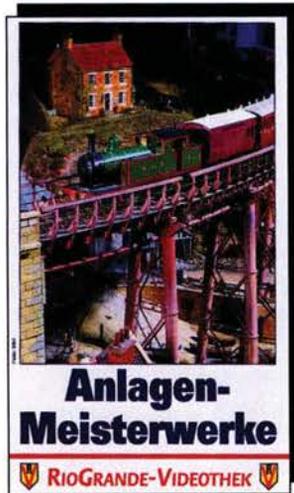


# Wählen Sie ein ABO-Geschenk!

entweder...

## VIDEO „Anlagen-Meisterwerke“

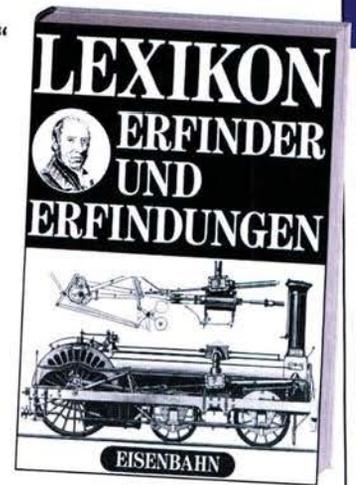
Sie sind eine Augenweide für alle Altersklassen: Fein detaillierte Modellbahnanlagen, die mit realistischem Fahrbetrieb die große Eisenbahn in allen Epochen kunstvoll nachbilden. Das Video entführt Sie in die heile Welt von 15 meisterhaft gestalteten Anlagen.



oder...

## LEXIKON „Erfinder und Erfindungen“

Das berühmte Lexikon „Erfinder und Erfindungen“ – ein 380 Seiten starker Nachdruck des längst vergriffenen Standardwerks. Von A wie „Abdampfstrahlpumpe“ bis Z wie „Zweissystemlokomotive“.



**Widerrufsrecht:** Sie können die Vereinbarung innerhalb einer Woche beim MEB-Verlag, Abonnenten-Service, Lessingstr. 20, D-88427 Bad Schussenried schriftlich widerrufen. Die Frist beginnt 1 Woche nach Eingang dieser Karte. Das Begrüßungsgeschenk dürfen Sie in jedem Fall behalten.

Bitte Coupon ausschneiden oder kopieren und abschicken an: MEB-Verlag GmbH, Abonnenten-Service, Lessingstr. 20, D-88427 Bad Schussenried

**Unsere Abos** Kleines Jahres-Abo: 12 Hefte + 1 Sonderheft nur € 39,40  
Großes Jahres-Abo: 12 Hefte + 3 Sonderhefte nur € 54,30

3/2

Ja, ich bestelle den MODELLEISENBÄHNER für zunächst ein Jahr zum Jahrespreis von z. Zt. € 39,40 bzw. € 54,30. Die Preise ab der  aktuellen Ausgabe für Österreich, Schweiz, EU und übriges Ausland stehen im Impressum des aktuellen  ab Heft...../2002 Hefts. Alle Versandkosten übernimmt der Verlag.

Als Begrüßungsgeschenk schicken Sie mir bitte

- das Lexikon „Erfinder und Erfindungen“  
 das Video „Anlagen-Meisterwerke“

Ich erkläre, dass ich den MODELLEISENBÄHNER im letzten halben Jahr nicht abonniert hatte.

Bitte liefern Sie mir ein  Kleines Abo  Großes Abo  Das Abonnement ist zum Verschenken. Deshalb gebe ich meine und die Geschenkadresse an.

Geburtsdatum

Meine Adresse:

Vorname, Name

Straße, Haus-Nr.  Telefon

LKZ, PLZ, Ort

Ich verschenke ein MODELLEISENBÄHNER-Abonnement an folgende Adresse:

Vorname, Name

Straße, Haus-Nr.

LKZ, PLZ, Ort

Gewünschte Zahlungsweise (bitte ankreuzen):

- Bequeme Abbuchung vom Konto ohne weitere Formalitäten. Diese Genehmigung erlischt automatisch mit der Beendigung des Abonnements.  
 jährlich  1/4-jährlich (nur bei Abbuchung des Großen Abos)

Meine Konto-Nr. (kein Sparbuch)  Bankleitzahl

Bankinstitut

Durch Überweisung nach Erhalt der Jahresrechnung. Bitte keine Vorauszahlung! Unbedingt Rechnung abwarten!

Abo-Nr.:

Datum, 1. Unterschrift des Abonnenten (unter 18 Jahren des Erziehungsberechtigten)

**Widerrufsrecht:** Diesen Auftrag kann ich innerhalb 1 Woche nach Eingang dieser Karte beim MODELLEISENBÄHNER, MEB-Verlag GmbH, Lessingstr. 20, D-88427 Bad Schussenried, schriftlich widerrufen. Rechtzeitiges Absenden genügt. Ich bestätige dies mit meiner 2. Unterschrift. Das Abonnement verlängert sich nur dann um ein Jahr, wenn es nicht 6 Wochen vor Ablauf gekündigt wird.

Datum, 2. Unterschrift des Abonnenten (unter 18 Jahren des Erziehungsberechtigten)

## In die Entwirrung getrieben

Michael Kochems: Privatbahntriebwagen in Deutschland von 1990 bis heute. ArGe Drehscheibe e.V., Köln 2001. ISBN 3-929082-21-7, 178 Seiten, zahlreiche Abb. Preis: 14,80 Euro.

• Der Titel des Buches verrät leider nicht viel über den Inhalt, dazu ist die Materie viel zu komplex. Es sind wohl fast alle Bahngesellschaften neben der DB AG behandelt, auch die DB-Tochter UBB, aber beispielsweise nicht die S-Bahn Berlin. Die Triebwagen-Bestandsentwicklung ist ab 1990 dargestellt, so dass Fahrzeuge ab Baujahr 1925 Aufnahme gefunden haben. Gegliedert ist das Buch nach Herstellerfirmen. Dies ist ungewöhnlich, stellt aber nach den Veränderungen bei der Industrie in den letzten Jahren und bei den Bahnen infolge der Bahnreform die wahrscheinlich bessere Übersicht her. Ein Register nach Bahngesellschaften am Schluss lässt auch die einzelnen Fahrzeuge schnell auffinden. Die Texte informieren sowohl über die Entwicklung der Firmen als auch der

Fahrzeuge. Der Preis des Buches ist durch den hohen Informationsgehalt gerechtfertigt.

• Fazit: Für den Triebwagenfreund unverzichtbar.

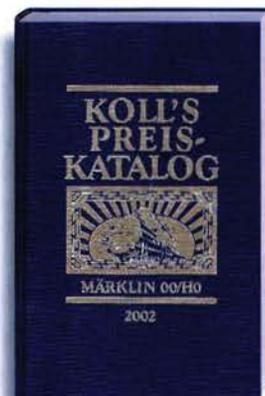


## Standardwerk für Märklin-Sammler

Joachim Koll: Koll's Preiskatalog Märklin 00/H0 2002. Verlag Koll, Bad Homburg 2001. ISBN 3-922164-95-1, geb. Gesamtausgabe, 1136 Seiten, 2579 Sw- und Farbfotos. Preis: 83,00 Euro.

• Echte Sammler wären ohne Kataloge zwar nicht hilf- und ratlos, aber bei Erwerb, Verkauf oder Tausch ohne allgemein akzeptierte Preis-Richtschnur. Diesem Mangel hilft Joachim Koll mit seinem Standardwerk für Liebhaber der Märklin-00- und -H0-Modelle samt Zubehör nun schon in 24. Auflage wirksam ab. Und wer freut sich nicht beim Durchblättern über jeden Wertzuwachs seiner Schätze? Der Koll liefert aber nicht nur exzellente Abbildungen und eine Übersicht über die aktuellen Liebhaberpreise, übrigens auch zu Alpha-, Antex-, Minex-, Primex- und Hamo-Modellen, sondern informiert zudem knapp und übersichtlich gegliedert über manch Wissenswertes rund ums Hobby. Und wem der edle Leinenband mit Goldprägung zu schade für den alltäglichen Gebrauch ist, dem bieten die kartonierten zweibändige Standard-Ausgabe oder der Kompaktkatalog preiswerte Alternativen.

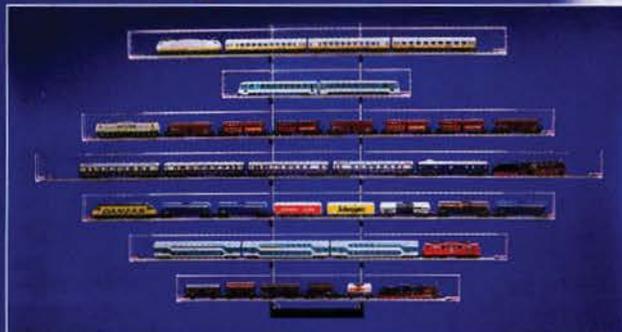
• Fazit: Pflichtlektüre für Märklinisten und Märklin-Sammler



Train **VISION**  
**Safe**

Für alle Spurweiten.  
In H0 bis 3m Länge!

Die eleganteste Form der Präsentation.



Detailgetreu betrachten im formschönen Vitrinensystem, in das Züge mit nur einem Handgriff ein- und ausfahren können. Schützt vor Staub und Beschädigung unter glasklarem Acryl. Nach und nach erweiterbar.

Fordern Sie Ihr passendes Angebot an!

Train **Safe**  
... einfach flexibel

Wir feiern Ideen! 5 Jahre TRAIN SAFE.  
<http://www.train-safe.de>

HLS BERG GMBH & CO. · HANDHABUNGS- UND LOGISTIK-SYSTEME  
Am Daßenborn 20 · 57482 Wenden-Hünsborn · Tel 0 27 62/97 92 82 · Fax 0 27 62/97 92 83 · e-mail: info@train-safe.de · Internet: www.train-safe.de

## Auf der Route der Industriekultur

Reinhold Budde, Martina Will: Bahnen im Revier. Zu bestellen im Besucherzentrum Zollverein Essen, Tel. 0180/4000086, Fax 0201/3719126; Essen 2001. 144 S., 71 Sw-Abb. Preis: 2,5 Euro.

Im Rahmen einer Reihe mit Führern zur Route der Industriekultur des Kommunalverbandes Ruhrgebiet (KVR) ist nun auch ein Band zum Thema Eisenbahn erschienen. Damit setzt der KVR die angekündigte Offensive, die eisernen Wege im Revier zu einem Tourismus-Eisenbahnnetz verknüpfen zu wollen, auch literarisch um. Die handliche Broschüre ergänzt die bereits erschienenen 18 Themenrouten sinnreich. So verzeichnet das Autoren-Duo nicht nur in den historischen Zusammenhang gestellte Bahnhöfe, Strecken und Bahnanlagen, sondern geht auch in informativen Texten und exemplarischen, zum Teil historischen Bildern auf sonstige Kunstbauten auf und neben den Strecken an Rhein, Ruhr und Emscher ein. Das Spektrum reicht bis zu den Straßenbahnen, die in dem NRW-Ballungsgebiet ebenfalls eine lange Tradition haben und in der jüngeren Vergangenheit mit gezielten Netzerweiterungen oder, so in Oberhausen, gar mit einer Tram-Wiedergeburt positiv in die regionalen Schlagzeilen kamen. Natürlich werden die immer zahlreicheren Museen und Museumsbahnen nicht vergessen, die Geschichte hautnah präsentieren. Öffnungszeiten, Angaben zu ÖPNV-Verbindungen, Telefonnummern und Internetadressen machen diese Themenroutenbroschüre zu einem unentbehrlichen Reisebegleiter. *hc*

• Fazit: Wertvoller Helfer bei Revier-Ausflügen

## Außerdem erschienen

### Für Spezialisten

Jochim Koll: Koll's Spezialkatalog 2002. Werbemodelle und Sondermodelle Märklin 00/H0. Verlag Koll, Bad Homburg 2001. ISBN 3-922164-99-4, 760 Seiten, 3120 Fotos. Preis Euro 36,70.

Mit jetzt mehr als 4000 verzeichneten Werbe- und Sondermodellen aus dem Hause Märklin erfährt der Spezialkatalog in 17. Auflage nochmals eine beträchtliche Erweiterung. Neben den Angaben zu Stückzahlen und Marktpreisen hilft auch das Güterwagen-Register, den Überblick zu behalten.

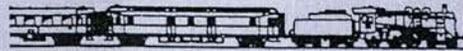
### Für Schatzsucher

Thomas Schantl (Hrsgb.): Schätze im Geldbeutel. 2. Aufl., Schantl-Verlag, Konstanz 2001. ISBN 3-932769-14-6, 448 Seiten mit zahlreichen Sw- und Farbabbildungen. Preis Euro 10,00.

Wer sich bislang noch nicht von seinen Schlafmünzen und -scheinen getrennt hat, sollte das auch erst tun nach einem Blick in den aktuellen Schantl-Katalog. Mit ein wenig Glück erfahren Modellbahn-Etats so eine unverhoffte Aufstockung.

## W. Schmidt • Roco Fachgeschäft

### Modellbahnen



Die Profis



Versandbedingungen:  
Inland Versandspesen € 4,35, ab € 179,- Rechnungswert Versandpauschale € 1,55 (sonst keine weiteren Verpackungskosten). Versand ins Ausland zum Selbstkostenpreis. Bei Neukunden Versand nur per NN oder Vorausrechnung. Alle Preise in Euro. Bei Versand von Vitrinen: Pauschale € 4,35 Kto.-Nr. Kreissparkasse Wissen, 5002456 (BLZ 57351030). Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten. Verkauf nur zu unseren AGB. Angebote solange Vorrat reicht. Zwischenverkauf vorbehalten. Nicht alle hier angebotenen Artikel ständig am Lager u. sofort lieferbar (Herstellerbeding).

Am Biesem 15, 57537 Wissen, Postfach 14 61, 57532 Wissen, Tel. 02742-9305-0, Fax 02742/3070 Direktdurchwahl Modellbahnabteilung: 02742/930515 oder 930516

Kleiner Auszug aus unserer großen Liste Nr. 56 (Bitte Info gegen EUR 1,53 anfordern!) - Alle Preise in Euro!

**ROCO H0 NEU • Neuauflagen** (Auszug)

Roco 63614 DB E-Lok BR 144 grün Ep. 4	EUR 143,00
63231 DR Dampflokom BR 35.10 Ep. 4	183,55
63729 DB-AG E-Lok BR 101 „THW“ Ep. 5	131,95
63681 ÖBB E-Lok BR 1116 verkort Ep. 5, 3 Pantos	178,45
63684 Hupac E-Lok BR 1116.901 Ep. 5	178,45

**Liliput aktuell**

110 501 DB Dampflokom BR 05 Ep. 3	198,90
-----------------------------------	--------

Kato 30701 DRG Triebzug VT 137 Ep. 2 creme/violett EUR 193,80

**Trix**

22566 Dampfspeicherlokom schwarz Ep. 3 - 4	142,65
22730 DRG E-Lok BR E04 grau Ep. 2	219,00
22724 Diesel Tegelseebahn blau	198,00
22712 DB Diesel BR V200.1 Ep. 3 rot	239,00
23958 DB Behälter-Tragwagen Set Ep. 3 2tlg.	40,85
23980 DB Doppelautotransp.wageneinheit Ep. 3	55,75

**Klein und M+D Sonderserien** (Auszug aus Soli 56)

418 DB Set Kühlwagen 2tlg. Ep. 3	49,00
420 DB Set off. Wagen Omn 34 2tlg. Ep. 3 mit erhöhten Bordwänden, Kockeladung	41,95
417 DB Set Chemiekesselwagen 2tlg. Ep. 3 „Bayer“, m. BrBühne	109,00

**Sachsenmodelle H0** (Auszug aus Soli 57)

73100 DB Triebwagen VT 70 „Hydranalum“ Ep. 3	99,90
74686 PKP Speisewagen „Bautzen“ Ep. 5	44,90
74687 UZ Weistücken-Schlafwagen Ep. 5 Farbgebung hellblau/gelb	37,00
76139 SBB off. Güterw. Eanos braun, Schotterlad.	23,85

**HERIS H0**

11010 DB Doppelstockwagen 2 Kl Ep. 4 grün	41,90
11011 DB dto., jed. and. Wagennummer	41,90
11012 DB dto., jed. and. Wagennummer	41,90
Große Auswahl an Heris Fahrzeugen BeNeLux, Frankreich, Dänemark, alles in 1:87 Längenmaßstab	
<b>Mehano</b>	
17890 DB-AG Schüttgutwagen Falns 121 braun	23,20
17889 DB-AG Wagen dto., jed. Cargo rot	23,20

**Auszug aus unserer „Lagerräumungsliste Wechselstrom“** (Gesamtliste bitte kostenlos anfordern)

Roco 43972 DB E-Lokk BR E18 blau Ep. 3	101,75
Roco 43997 DB E-Lok E10 blau Ep. 3	101,75
Lima 208142AC DB E-Lok Br 120 rot Ep. 5	101,75
Märklin 37535 DB E-Lok BR 120 „Mickey Maus“	152,90
Märklin 3754 DB E-Lok BR 120 „AEG“	137,55
Roco 43892 SBB E-Lok 460 „Milch“	96,65
Roco 43881 SBB E-Lok 460 „Tilster“	96,65

## Das gab es bisher in keiner Spurweite:

### Maschinenkühlzug MKZ 4 Transit

Fünfteiliger H0 Maschinenkühlzug als feinstes

Messingätzfertigmodell mit durchbrochenen Lüftungsgittern, feinsten Treppen und Griffstangen, NEM-Kupplungsschacht und KKK. Limitierte Ausführungen „Interfrigo“, DR und Bierwerbezug „Deutschland“ € 599,00. Einzelne SSMK 4, alle Ausf. € 122,00 Biermaschinenkühlwagen Göltzschthal mit Brückenmotiv, limitiert, € 122,00.



## KEHI MODELLBAU

Verkauf im guten Fachhdl., Direktverk. oder Internet [www.kehi-modellbau.de](http://www.kehi-modellbau.de)  
KEHI-Modellbau  
Hellerstr. 7/9  
D-99817 Eisenach  
Fax: 0 36 91/74 65 02  
Fon: 0 36 91/74 65 00

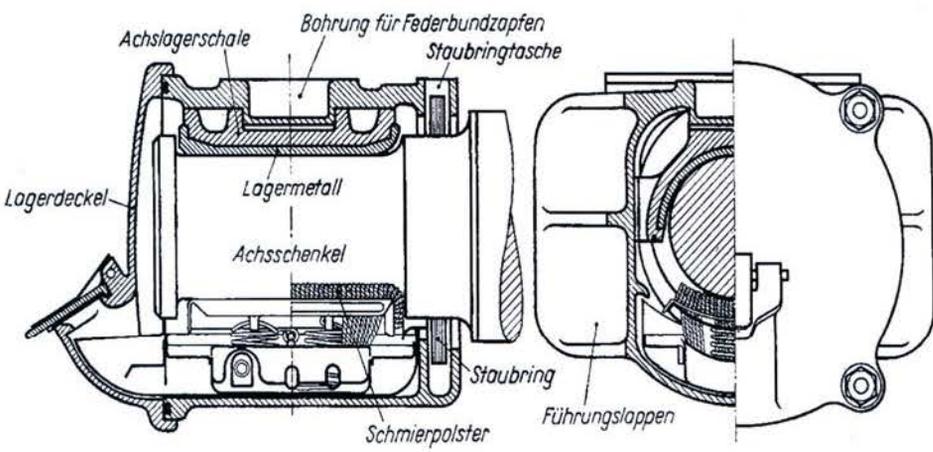


Der Leckagen-Kesselwagen in Fulda besitzt ein geschweißtes, einfach gefedertes Drehgestell mit Rollenlagern der UIC-Bauart. Der Waggon-Typ hat kein separates Untergestell.



Die Bauart der Achslager und deren Abfederung gegenüber dem Wagenkasten spielen auch bei der Einstufung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit eine Rolle.

# LAGER-HALTUNG



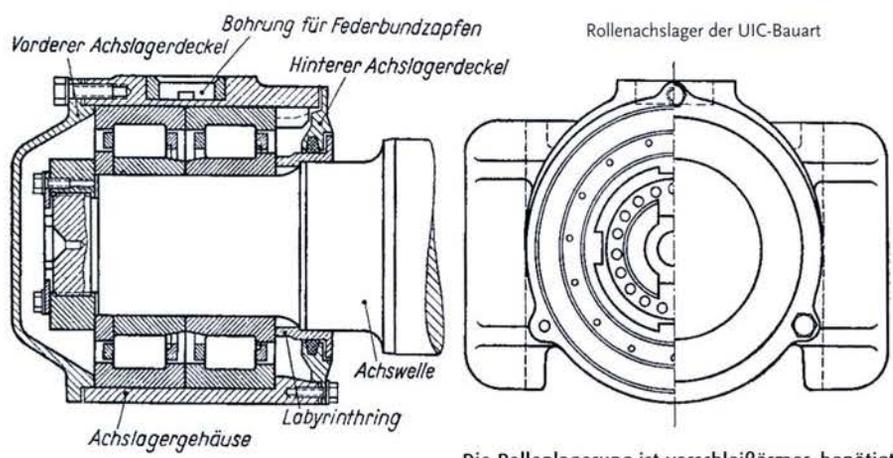
Gleitachslager mit Polsterschmierung (Austauschbauart)

Das Schmiermittel des Gleitachslagers wird von den tief reichenden Fasern aufgenommen und zum Polster transportiert. Fehlt Schmiermittel, so läuft die Achse heiß.

fenen Güterwagen zu einer erheblichen Reduzierung des Schadbestandes führte.

Laut den Richtlinien des Eisenbahnundesamtes (EBA) darf die Spurweite zwischen 1430 und 1465 Millimetern liegen. Auf Nebenbahnen sind sogar 1470 Millimeter zulässig. Das Spurmaß von Radsätzen beträgt im Neuzustand 1426 Millimeter. Die Differenz von vier bis zu 39 Millimetern nennt sich Spurspiel. Es ermöglicht den Radsätzen, sich selbst zu steuern. Das tun sie, indem sie nicht exakt in Gleismitte laufen, sondern sinusförmig um die Gleismittelachse pendeln. Auf das einzelne Rad bezogen heißt das, dass der Berührungspunkt des Rades mit der Schiene immer um die Lauf- oder Messkreisebene schwankt. Bei Geradeausfahrt wird der Spurkanz also in der Regel kaum zur Führung herangezogen. Sein Einsatz kommt in der Kurve oder auf Weichen, wo Fliehkräfte das Fahrzeug und damit

## Durch die Reibung bei der Arbeit der Blattfedern keine spezielle Dämpfung nötig



Die Rollenlagerung ist verschleißärmer, benötigt weniger Wartung und verträgt höhere Lasten als die Gleitachslager.

Der Gbs 263 weist Rollenlager der UIC-Bauart auf. Für deutsche Fahrzeuge eher ungewöhnlich sind die gesickten Schiebetüren.

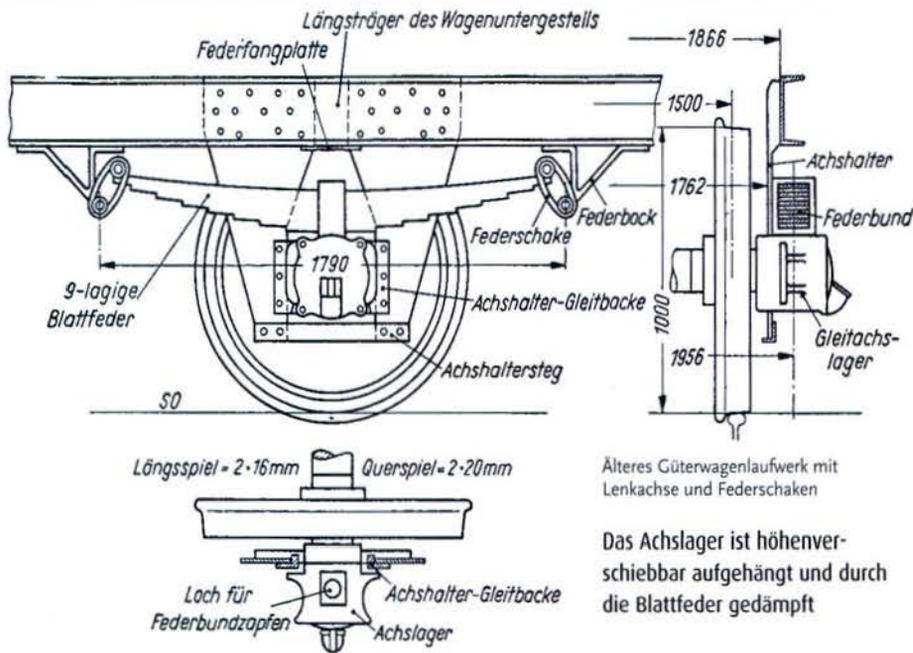
auch den Radsatz zum Kurvenaußenrand drängen. Unter Umständen kommt es dann zum Kontakt des Spurkanzes mit der Schiene, was im Wageninneren als Stoß empfunden wird. Bei zweiachsigen Güterwagen ergibt sich die beste Laufgüte bei geringstmöglichem Verschleiß, wenn sie auf einem überkritischen Laufwerk rollen. Bei diesem ist die Schwingung der Radsätze ab einer Geschwindigkeit von 35 km/h höher als die Eigenschwingung des Wagenkastens. Als kritischen Punkt bezeichnet man die Geschwindigkeit, bei der beide Frequenzen übereinstimmen. Je niedriger dieser Punkt liegt, um so besser ist die Laufgüte im höheren Geschwindigkeitsbereich.

Entscheidend zur Fahrsicherheit eines Eisenbahnfahrzeugs trägt die Federung bei. Einfach ausgedrückt soll sie dafür sorgen, dass alle Räder bei jeder Gleislage permanenten Schienenkontakt haben. Daneben hat die Federung natürlich auch Einfluss auf die Zuladung eines Waggons. Als Passagier hingegen möchte man Weichen und andere Störquellen in der Gleisanlage nicht ungefiltert im Gesäß spüren. Der Sinuslauf der Radsätze sorgt für die Dämpfung der Seitenkräfte, vertikale Stöße hingegen müssen von einer Federung gemildert werden.

**W**enn Züge zu bilden waren, galt bis in die Epoche IV ein Blick des Wagenmeisters auch den Fahrwerken. Neben den Bremsrichtungen reglementierte auch die Bauart der Achslager und der Federung den Einsatz der Waggons. In den Achslagern muss die durch die rotierenden Achsschenkel entstehende Reibung minimiert werden. Bis in die 60er-Jahre besaßen viele Waggons noch Gleitlager,

die, weil mechanisch geschmiert, für Geschwindigkeiten über 80 km/h nur bedingt taugten, zumeist sogar auf 60 oder 65 km/h beschränkt waren. Erst der Umbau vieler älterer Wagen seit den 50er-Jahren auf moderne Rollenlager ermöglichte eine schnellere Beförderung. Zudem sind Rollenachslager erheblich unempfindlicher gegen hohe Belastungen, was besonders bei den zumeist mit Grenzlast verkehrenden und in großer Zahl vorhandenen zweiachsigen of-

Zwei- und dreiachsige Personen- und Güterwagen wiesen früher zumeist eine Blattfederung auf, die das höhenverschiebbare Achslagergehäuse gegen das Fahrgestell abstützt. Die Blattfeder selbst →

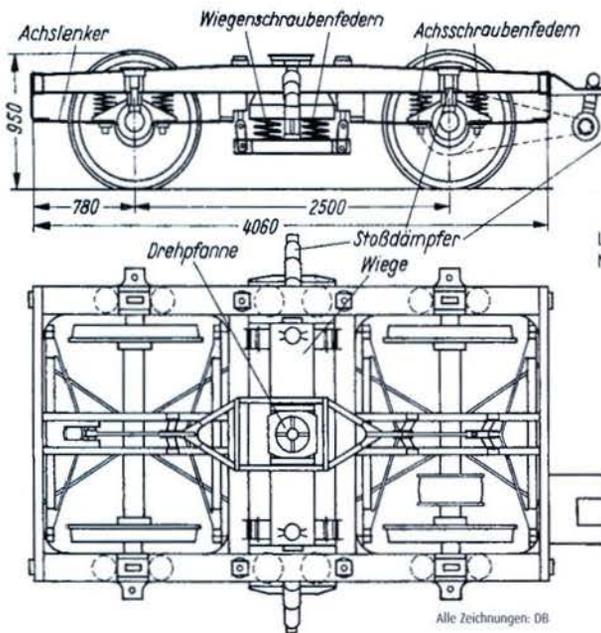
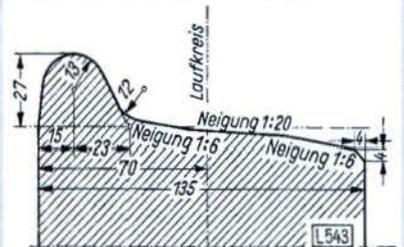


Älteres Güterwagenlaufwerk mit Lenkachse und Federschaken

Das Achslager ist höhenverschiebbar aufgehängt und durch die Blattfeder gedämpft

Im Normalfall rollt das Rad auf dem flacher geneigten Bereich um den Laufkreis. Der Kontakt des Spurkranzes mit der Schiene würde als spürbarer Ruck weitergegeben.

Radreifenumriß für neue Güterwagen



Lenkerdrehgestell Bauart Minden-Deutz 1950

Das Minden-Deutz-Drehgestell ist zweifach schraubengefedert. Neben klotzgebremsten gibt es auch Ausführungen mit Scheibenbremsen.

Auch die allseits beliebten Silberlinge, hier als Regionalbahn bei Bickenbach/Bergstraße, rollen auf Minden-Deutz-Drehgestellen.



Diesem einfach gefederten amerikanischen Drehgestell fehlt eine Achsbuchsfederung.

Fotos (4): Frickel

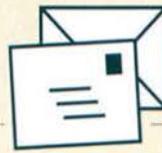
ist mit Federschaken oder Federlaschen am Längsträger befestigt. Drehgestelle an Güterwagen weisen zumeist nur eine einfache Blattfederung der Achslager auf.

Bei Personenwagen mit Drehstellen fand früher eine Kombination aus Blatt- und Schraubenfederung Verwendung. Als Beispiel sind hier die

Görlitz-Schwer-Drehgestelle der Vorkriegs-Schnellzugwagen zu nennen, wie sie unter anderen die ersten Rheingold-Wagen besa-

ßen. Die ab 1950 gefertigte Bauart Minden-Deutz beschränkt sich auf Schraubenfedergruppen, die die Wiege gegen den Drehgestellrahmen und diesen gegen die Achslager abfedern. Weil den schnell ansprechenden Schraubenfedern die dämpfende Wirkung der Reibung fehlt, kommen zusätzlich mit Öl gefüllte Schwingungsdämpfer zum Einsatz. Eine erhebliche Verbesserung der Laufgüte gegenüber den Görlitz-Typen stellte die als federnde Stahlbänder ausgeführte Bauart der Achslenker dar, die der Achse nur eine geringe horizontale Beweglichkeit ermöglichen.

Überlegungen zu Laufwerken im Modell folgen ab Seite 118. *Jochen Frickel*



AN MEB-VERLAG, „LESERBRIEFE“  
BIBERACHER STR. 94  
D-88339 BAD WALDSEE

**E-MAIL:** REDAKTION@MODELLEISENBAHNER.DE

Wir freuen uns, wenn Sie uns Ihre Meinung schreiben, Ihre Wünsche ebenso wie Ihre Kritik. Bei der Vielzahl der Einsendungen können wir leider nicht immer alle Briefe persönlich beantworten oder veröffentlichen. Aus Platzgründen kann es auch zu Kürzungen kommen, dafür bitten wir um Verständnis.

## ● Keine Südfrucht

**Betrifft:** Test „Südfrucht“,  
Heft 1/2002

Zum Vorspann „22 fuhr nur im hügeligen Süden“ kann gesagt werden, Schulaufgaben nicht gemacht. Schaut man mal, wo die Loks von 1959 bis 1971 beheimatet waren, sieht man sofort den Fehler: Es gab sie auch in Halberstadt und Oebisfelde, wobei Halberstadt neben Saalfeld Auslaufbahnbetriebswerk war. Görlitz im Osten war auch ein starker Vertreter. In Oebisfelde fuhr man E-Güterzüge nach Seddin und die D-Züge 117/118, in Halberstadt Eilzüge und schwere Personenzüge im Harzvorland. Richtig ist, dass der Westen die Lok nur in Bebra und in Hof zu Gesicht bekam. Außerdem ist sie keine Südfrucht, sondern ein Kind von Max Baumberg, der diese Maschine (P 10) 1956 bei Festlegung der Ersatzkessel für die BR 41, 03.10 erst ins Spiel brachte.

Michael Frick,  
39646 Oebisfelde

## ● Innere Führung

**Betrifft:** „Weißrusslands bunte Bahn“, Heft 2/2002

Der Umspurvorgang ist durchaus nicht, wie beschrieben. Um die Zusammenhänge zu erkennen, habe ich vor Jahren etwa 45 Minuten neben dem aufgebockten Wagen gefroren, bis ich wieder einsteigen konnte. Der Zug wurde durch eine Lok aus dem Normalspurbereich langsam an den Hebeböcken vorbeigezogen und Wagen nach Wagen passend abgekuppelt. Der Abstand von Wagen zu Wagen betrug etwa eine Drehgestelllänge. Jetzt wurde in jedem Wagen die Bremszugstange zum Drehgestell entkuppelt und der Wagenkasten angehoben. Die bisherigen Normalspurdrehgestelle standen bereits auf den Breitspurgleisen, wurden aber durch die innen liegenden Schienen gesichert. Ohne diese Sicherungsschienen würden die Normalspurradsätze in die Breitspurgleise hineinfallen oder zu-

mindest verkanten. Vielleicht ist zu wenig bekannt, dass es außer dem Spurmaß von 1435 mm noch ein Festmaß am Radsatz gibt: 1360 mm Stichmaß zwischen den Radbandagen. Dieses Maß wurde in der Umspuranlage als Führungsmaß für die Normalspurradsätze auf den Breitspurgleisen genutzt. Die Normalspurradsätze wurden also innen geführt und die Breitspurradsätze außen durch den Spurkranz. **Bernhard Solyga,**  
10245 Berlin

## ● Raketen-Bahn

**Betrifft:** Basteltipps „Aus der Ideenkiste“, Heft 1/2002

Den Vorschlag von Herrn Dratz befolge ich schon seit Jahren. Neujahrmorgens habe ich meinen großen Tag. Dann geht das Sammeln los. Was ich nicht fin-



Foto: E.Meinhard

Aus Silvester-Raketenstäben entstand der Kranwagenaufbau.

de, legen mir die Kinder der Nachbarschaft vor die Tür. Ich baue nämlich ganze Fahrzeuge aus den Hölzern. Dazu verwende ich Fahrgestelle von Playmobil. Die Grundplatte besteht aus 3 mm starkem Sperrholz. Die Krönung meiner Arbeit ist ein voll funktionsfähiger Kranwagen.

Egon Meinhard,  
45894 Gelsenkirchen

## ● Beihefter umstritten

**Betrifft:** Werbe-Beihefter,  
Heft 2/2002

Als langjähriger Abonnent Ihrer Zeitschrift – die ich seit den 70er-Jahren beziehe und mit der ich bis dato sehr zufrieden war – bin ich um so mehr entsetzt über die eingehaftete Werbebeilage. Ich möchte Sie inständig bitten, von Werbebeilagen, die kriegsver-

herrlichende Beiträge beinhalten, Abstand zu nehmen. Für mich bleibt ansonsten die ernsthafte Überlegung, von dem Abonnement Ihrer Zeitschrift zurückzutreten. **Uwe Schwarz,**  
E-Mail

*Anmerkung der Redaktion: Die Möglichkeiten zum Ablehnen von Werbe-Insertaten hat der Gesetzgeber sehr eng gefasst. So lange zum Beispiel Straftatbestände wie Volksverhetzung oder Zeigen verbotener Symbole nicht gegeben sind, bleiben uns leider die Hände gebunden. Ein Tendenzschutz existiert in dieser Hinsicht nicht.*

## ● Gemischter Salat

**Betrifft:** „Nummern-Salat“,  
Heft 12/2001

Zu Ihrem Artikel vom Nummern-Salat im Jahr 1990 will ich bemerken, dass nach dem Nummern-Salat 1994 der gemischte Salat der Eigentumsschilder kam: Zwei verschiedene Eigentumsschilder an einundderselben Lok oder drei verschiedene Schilder an einem S-Bahnzug.

Günther Göbel,  
58313 Herdecke

## ● Sandwich mit 202

**Betrifft:** „Petroleum-Tränen“,  
Heft 1/2002

Mit Freude und Trauer habe ich den Beitrag über die BR 202, die ehemalige DR-V 100, gelesen und möchte sagen, dass bis Ende 2000 in Dresden-Neustadt ein Ersatzzug stand, vorn und hinten eine 202 und drei Nahverkehrswagen stark. Ich versuche seit zwei Jahren, ein Museum zu gründen, um solchen Loks noch eine Zukunft zu geben. Das einzige Problem ist, dass ich erst 16 Jahre alt bin.

Tino Petrick,  
01558 Großenhain

## ● Keine Schnittstelle

**Betrifft:** Test „Muster-Rucksack“, Heft 2/2002

Dem Test ist im Wesentlichen zuzustimmen. Nur vermisse ich ganz eindeutig Ihre heftige Kritik, dass die Firma Fleischmann bei dieser Neukonstruktion wieder einmal keine Digitalschnittstelle vorgesehen hat. Platz für einen Decoder ist über dem Motor hinreichend vorhanden.

Dipl.-Ing. Rudolf Königshagen,  
22459 Hamburg

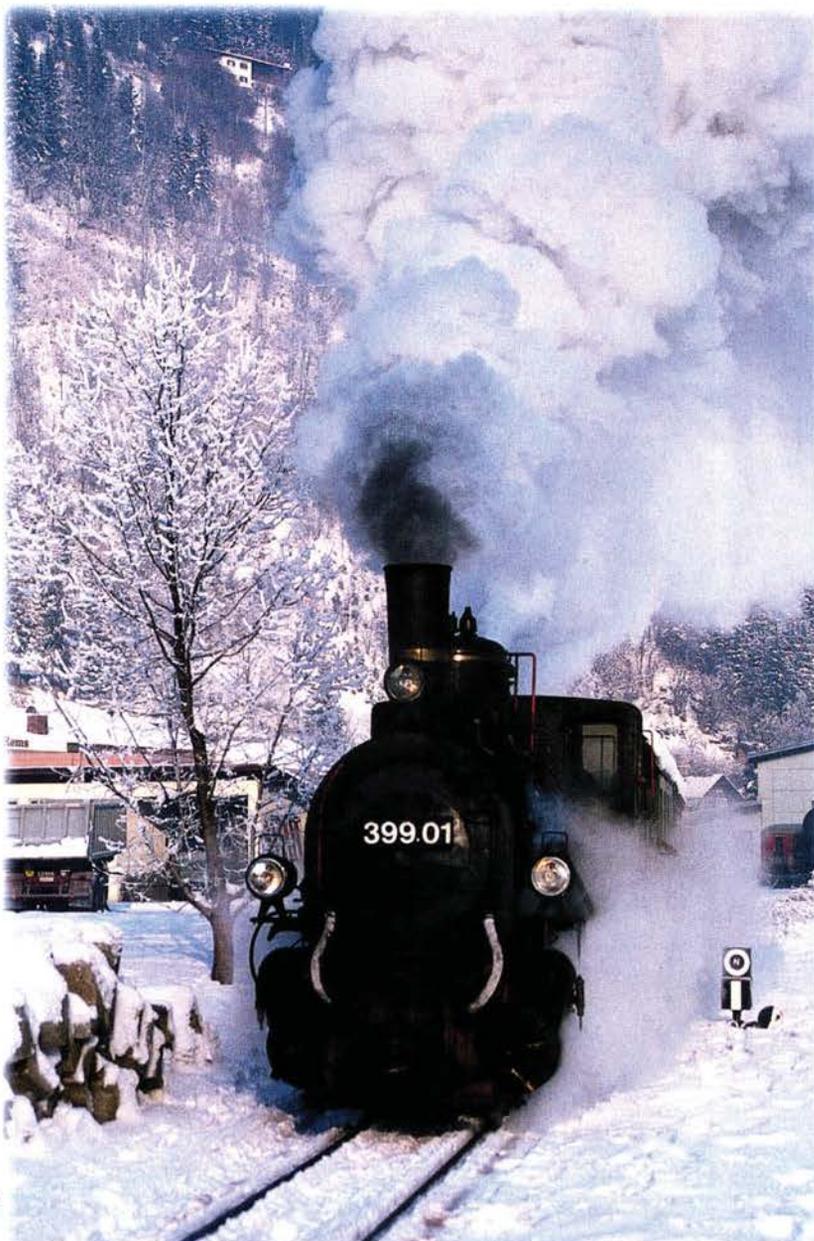


Foto: G.Göbel

Logo-Mischung in Hattingen/Ruhr am 27. April 1994: DB AG und DR bei 143 635-1, Bundesbahn am S-Bahnwagen.

# Winterzauber im Pinzgau

Ein Winterurlaub in Österreich muss nicht nur aus Skifahren und Jagertee bestehen. Auch für Schmalspurfans gibt es im Oberpinzgau einiges zu erleben.



Der Star der Krimmlerbahn wird 2002 wohl nicht zum Einsatz kommen: 399.01. Eine Ersatzdampflok ist noch nicht gefunden.

Österreich ist noch immer das beliebteste Urlaubsland der Deutschen. Im Winter sind es die Skifahrer, die das Land bevölkern und im Sommer Wanderer und Bergsteiger. Die Alpenrepublik hat aber auch für Eisenbahnfreunde einige Schmankele parat. Neben aufregenden regelspurigen Gebirgsstrecken kann man bei unseren Nachbarn auch die eine oder andere sehenswerte Schmalspurstrecke entdecken wie die Pinzgauer Lokalbahn, die vielen auch als Krimmlerbahn bekannt ist. Hier im Bundesland Salzburg kann der Besucher (Winter-)Sport- und Eisenbahnbegeisterung perfekt miteinander verbinden.

Das Obere Pinzgau wird im Norden von der Kette der Kitzbüheler Alpen und im Süden von den Hohen Tauern abgeschlossen. Durch das Tal fließt die Salzach, die hier noch weitestgehend naturbelassen ist, gelegentlich auch ihr Flussbett verließ und damit der Pinzgauer Lokalbahn erhebliche Probleme bereitete. Entlang des Flusses reiht sich eine

Fotos (3): Klaus Lueers



*Im Winter und auch  
im Sommer eine  
Kurzreise wert*

Kette von Ortschaften von Krimml im Westen bis Zell am See im Osten. Da das Pinzgau im Westen von Bergen abgeschlossen ist, kam der Bau einer regelspurigen Bahnstrecke zu den kleinen Ortschaften nicht in Frage. Aber für eine preiswertere Schmalspurbahn sah man vor mehr als 100 Jahren eine ausreichende Auslastung. So entstand die Pinzgauer Lokalbahngesellschaft, die am 2. Januar 1898 ihre fast 53 Kilometer lange Strecke von Zell am See nach Krimml in Betrieb nahm. Den Personenverkehr, der Güterverkehr wurde 1999 trotz ausreichendem Verkehrsaufkommen eingestellt, auf der Krimmlerbahn erledigen hauptsächlich die eindrucksvollen 2095-Dieselloks und die et-

was unscheinbareren 5090-Triebwagen. Dieses Jahr muss der Dampfbetrieb, der seit einigen Jahren mit 399.01, einer Stützten-dampfloks der Reihe Mh, an Sonntagen angeboten wurde, wegen Lokmangels entfallen. 399.01 ist derzeit abgestellt.

Wer die Pinzgau-Bahn besichtigen und in dem Tal ein paar Urlaubstage verbringen möchte, reist auf der Schiene bequem nach Zell am See. Ab München dauert die Fahrt über Salzburg ungefähr vier Stunden. Da die Region überwiegend vom ganzjährigen Tourismus lebt, besteht kein Mangel an Hotelbetten. Dennoch ist es in den Hauptreisezeiten sicherlich empfehlenswert, sich bereits vor dem Reiseantritt um eine Unterkunft zu bemühen. Wer jedoch allein die Krimmlerbahn besichtigen möchte, benötigt dafür nur einen Tag. Die einfache Fahrt von Zell am See nach Krimml dauert knappe zwei Stunden. Dem Tagesbesucher könnten dann allerdings einige Naturschönheiten entgehen, die zu einem längeren Verweilen im Oberen Pinzgau einladen. Hauptattrak- →

Die 2095 tragen die Hauptlast des Verkehrs. Die Diesellokomotiven haben inzwischen auch um die 40 Jahre auf dem Buckel.



Heftiger Schneefall macht auch den 600 PS-starken Dieselloks der Baureihe 2095 zu schaffen. Man beachte das Schneedach des 1. Wagens!

Eingerahmt zwischen den bis 2500 Meter hohen Kitzbüheler Alpen und den fast 4000 Meter hohen Tauern rumpelt die Krimmlerbahn.

Nur als Gast trat die perfekt restaurierte 2091.03 des Club 760 am 2. Januar 1999 auf der Pinzgauer Lokalbahn auf.



Foto: Markus Strasske

tion sind die Krimmler Wasserfälle. Das ganze Gebiet rund um Großvenediger und Großglockner bildet Österreichs größten Nationalpark Hohe Tauern. Wenn der Fahrgast aus den Wagen der Krimmlerbahn in südliche Richtung blickt, wird er mit dem eindrucksvollen Panorama knapp 4000 Meter hoher Gipfel des Tauernmassivs belohnt. Für Ausflüge in Teile des Nationalparks eignet sich die Schmalspurbahn bestens: Ob von Uttendorf ins Stubachtal oder von Mittersill ins Felbertal, viele Wanderungen beginnen an den Bahnhöfen der Krimmlerbahn. Die Gemeinden entlang der Bahnstrecke haben eine Reihe kleinerer Museen mit regionalem Bezug eingerichtet und informieren über Land und Leute. Genauere Auskünfte erhält man beim Nationalpark Hohe Tauern, A-5722 Niedersill, Postfach 2, Telefon: 0043/(0)6548/8417, außerdem unter [www.nationalpark.at](http://www.nationalpark.at) oder [## Viele Erholungs- und Sportmöglichkeiten im Oberen Pinzgau](http://www.salzburger-</a></p>
</div>
<div data-bbox=)

land.com. Den sportlicheren Eisenbahnfans bieten sich viele Betätigungsmöglichkeiten im Tal der Salzach: Mehrere große Skigebiete, so die Europa-Sportregion Zell am See – Kaprun, die Skiarena Wildkogel und die Skimanege Hochkrimml laden zum Wedeln ein. Ab dem Frühjahr bieten gut ausgebaute Radwege, die größtenteils entlang der Bahntrasse der Pinzgauer Lokalbahn verlaufen, an vielen Stellen gute Gelegenheiten, die Schmalspürzüge zu fotografieren. Da die Strecke nicht direkt in der Gemeinde Krimml endet, kann man mit dem Rad auch

bequem vom Endhaltepunkt zu den Wasserfällen gelangen. Und auch ausgewiesene Strecken für Mountainbiker in verschiedenen Schwierigkeitsgraden finden sich in den vom Tal der Salzach abgehenden südlichen Tälern der Hohen Tauern.

Wer nicht ganz stilecht statt mit dem Zug mit dem Auto anreist, erreicht mit einem Ausflug über den Gerloßpass das Zillertal, Heimat einer der bekanntesten österreichischen Schmalspurbahnen. Etwas weiter entfernt, eingeschlossen von Schladminger Tauern und Murauer Berge, gelangt man zur Murtalbahn zwischen Unzmarkt und Tamsweg und der vom Club 760 betreuten Tau-rachbahn zwischen Tamsweg und Mautern-dorf.

Angesichts der ständigen Stilllegungsbedrohung für alle ÖBB-Schmalspurbahnen sollte man sich das Obere Pinzgau nicht entgehen lassen.  
Stefan Alkofer

Die tolle Filmserie! Unsere Bestseller!



Die neuen Folgen!



RIOGRANDE präsentiert:

# Stars der Schiene



Best.-Nr. 328 • erschienen!



Best.-Nr. 329 • erschienen!



Best.-Nr. 331 • erschienen!



Best.-Nr. 332 • erschienen!

Die berühmtesten deutschen Dampf-, Diesel- und Elektrolokomotiven in ausgesuchten Filmporträts!

Jedes Video ca. 45 Minuten. Preis: nur € 12,75\*

*jetzt bestellen!*

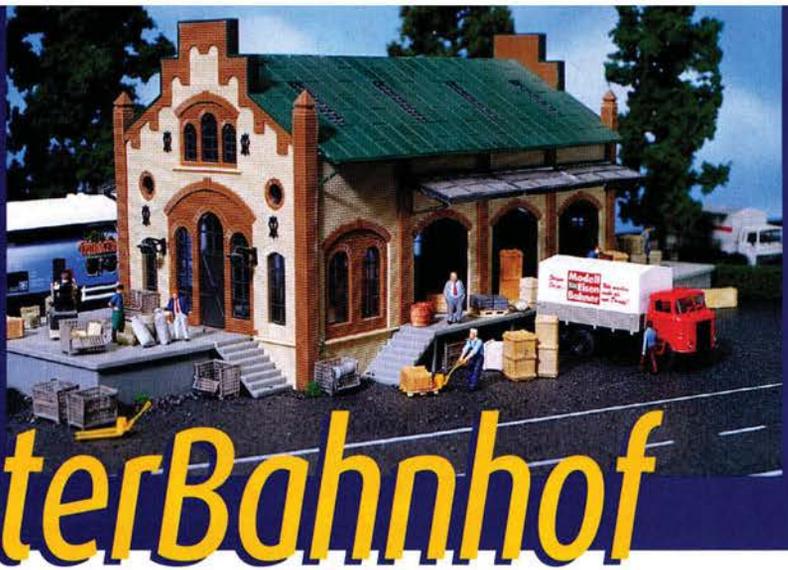
\* zzgl. Versandkosten



TEL. 0761/66356 • FAX 0761/66310  
RIOGRANDE • Pf 5324 • D-79020 Freiburg  
www.riogrande.de



▶ **Verkaufen**  
▶ **Suchen**  
▶ **Tauschen**



# Güterbahnhof

## Verkauf allgemein

### Modellbahn + Zubehör

**Löse HO auf:** Flm., Hamo, Roco, 15 Dampf-, E-Loks + D-Loks, Rollm., neue Flm.-Drehscheibe + 18 Anschl., 15 Std-Lokschuppen und jede Menge Zubehör. Tel. (04329) 913990 Handy: (0175) 8605324

**Adler Spur 1** in Ganzmetall, Original Metafof, Sammlerobjekt, fährt 12 Volt. Sonderpreis: 1500 Euro von privat. Tel. (09127) 902490

**Computergestützte Gleisplanung** und Planung von Gleisbildstellpulten für alle Nenngrößen und Systeme. Ausführliche Info gegen DM 5,- in Briefmarken (Vergütung bei Auftragserteilung). Kostenlose Kurzinfo unter RainerDold@t-online.de, R. Dold, Hartenricht 2, 92546 Schmidgaden

**Oesling Modellbau**  
Acryl-Lack  
nach RAL-Farbtönen  
seidenmatt, wasserverdünnbar  
Info gegen Briefporto  
Stückenstraße 60, 33604 Bielefeld

**Heki:** Schattenbahnhofsteuerung, best. aus: 6 x 9175, 2 x 9174, 1 x 9176, org.verpackt. NP 349 DM für 300 DM kompl. e-mail: pekkelhoff@aol.com Tel. (04631) 7766 Fax: (04631) 3366

**Schnellzugdampflok:** Eigenbau, Baureihe 01, Reko-DR-Lok ist mit Öltender Bauart 2/2 T34 gekoppelt. Alle Teile Metall mit Drehbank bearbeitet; Steuerungsteile poliert, schwarz und rot gespritzt. Länge 100, Höhe 29, Breite 20. Länge mit Tender 155 cm ohne Antrieb, Lok-Räder 14 Durchschn., Gewicht ca. 25 kg, Spur 95 mm; ca. 2000 Std. Arb., 5000 DM. Tel. (035263) 60361

**Biete Berliner S- oder U-Bahnzug, Spur HO** WS oder GS Halbzug, div. Typen. F.P. 500,- DM o. 250,- Euro Heinz Kiel, Sansibarstr. 9, 13351 Berlin, Tel. (030) 4525966

**Sommer- + Winter-Fahrplan v. 1876 d.** Königl. Sächs. Staatsbahnen für ganz Sachsen. Preis 15,- EUR + 2,50 Po. Walter Wünsche, Bahnhofstr. 52, 02730 Ebersbach

**Modellb. HO:** 2,40 x 1 m, DR-Epoche III/IV, teils unfertig, mit Loks u. Wagen, viel Zubehör, Preis: VB. Mo. - Fr. ab 16 Uhr, Sa. + So. ganztägig. Tel. (0174) 43326943

**Märklin digital und delta:** Mehrfach-Zugsteuerung bis 16 Loks, Booster-5A, auch für Mä.-6021, DeltaLokdecoder, Weichendecoder, Schaltdeco-der, uvm. Tel. (06128) 73480 nach 18 Uhr. **G**

[www.eisenbahn-pin.de](http://www.eisenbahn-pin.de) **G**

**Große Sammlung** wird aufgelöst! Ältere Gleise aller Marken u. Spuren Z - N - TT - HO - S - 0, Loks und Wagen, Zubehör, Wiking-Autos, Journale, Bücher, Hefte, tausche auch. Tel. (06263) 9276 Fax 9277

**Für LGB:** Gleise ab 4,90; Wagen 19,-; Loks ab 90,-; Pola ab 20,-; auch Aristo- und Bachmann-Loks und vieles mehr, alles neu oder neuwertig von privat. Fax (08633) 913 - Liste

**Feldbahn-Neuheit:** HOe, TT, N!!! 11 Feldbahnloks im Modellbaubogen, tw. motorisierbar, farbig, fein detailliert, Preis: 5,- Euro + 2,50 Euro Porto. Info + Prospekt: M. Beutner, Pf. 1148, 29601 Soltau. **G**

[www.n-bahnkeller.de](http://www.n-bahnkeller.de) **G**

**Gegenheit:** neuwertige Bohr- und Fräsbank, 40-E Proxxon, komplett, NP 900,- DM, für nur 550,- DM VHB. Versand möglich. Tel/Fax.: (06151) 824735 abends, (0162) 9128666 immer.

<http://SpurF.Modellbahnportal.com>

- 10 A-Trafo (Ua 18V DC const.)
- drahtlose ARISTO-Walker, Control
- BÖHLER Elektro-Kleinwerkzeuge
- ARISTO- und HLW-Gartenbahnen
- Edelstahlgleise f. Gartenbahnen

**Büro + Technik Peter Seifert**  
09306 Milkau bei Rochlitz  
Tel. 0 337/49 11-0 - Fax 49 11-20

\*\*\* Autorisierter Fachhandel für ALLE KADEE und MICRO-TRAINS Produkte \*\*\*

**Hobbythek in Basdorf**  
Täglich von 09.00 - 18.00 Uhr  
Sa. von 09.00 - 13.00 Uhr  
Tel.: 033397-70143  
An der B 109 N, TT, HO, LGB

**Von Privat nur an Privat:** Ab sof. günstige Einzelabgabe (Hinweis an meine bish. Interessenten). 1a HO-Vitrinensortiment: Fl./Roco/Bemo/HOm/Vitrine/Fl.-Profil-Gleise/Modulanlag/Busch/Faller/Vollmer/Modellautos u. v. m. Info kostenlos, Tel./Fax: (08031) 235500. Händleranfragen + Handy-Rückrufnummern, bleiben unberücksichtigt.

**Verkauf:** Gleissperr-Vorsignal, HP2-Formsignale, Wasserkräne, Telegrafmaste, 01-Kuppelachse, 44-Rauchkammertür + -Rahmen, Spannwerke, Prellbock, Weichen-Signalhebel + Spannrolle (einzeln) + Hebelbänke, 10 m Gleisjoch, Streckenfernsprecher, Km-Stein; bei Selbstabholung. Thomas Kropp, Unterer Schoß 11, 65399 Kiedrich, Tel. (06123) 703181 ab 18 Uhr

**Märklin:** M-Gleise + -Weichen, gesamt 120 Stück, nur komplett abzugeben. VHB 165 Euro Tel. (0631) 43827 oder (0171) 2288866

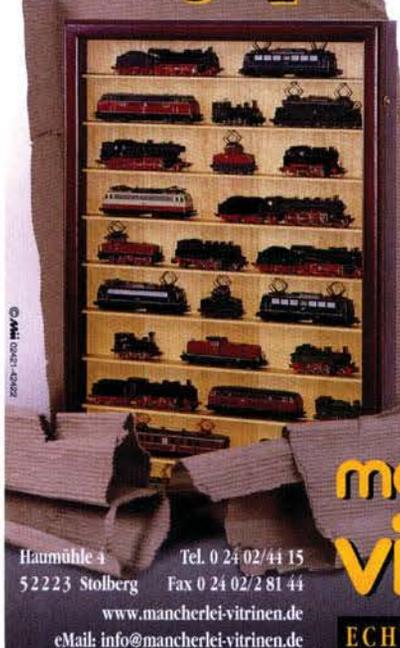
**Spur HO:** Trix Express Drei-Leiter, 1 x BR 01, Artnr. 763; 1 x V 200, Artnr. 764; 1 x E-Triebwagen 2301, 4 x Reiszugwagen, 1 x Autotransport, 1 x 4achs Selbstentl., 2 x Donnerbüchsen. + 1 x Packwagen, 1 x Klappdeckel mit Bh, 2 x Kessel, 4 x offen, 1 x gedeckt, 1 x Güterbegleitw. 70 % alles im OK, guter Zustand. 1 x Trafo, nur komplett für 300,- Tel. (0340) 2212094

**Verk.:** Das Archiv d. deutschen Dampfloks. 3 Din-4-4-Ordner gegen Gebot. H. Ducke, Tel. (030) 4115800 nach 18 Uhr

**HOLTERMANN ELEKTRONIK**  
Zugnummern-Lesegeräte  
Schattenbahnhof-Steuerung  
[www.Holtermann-Modellbahntechnik.de](http://www.Holtermann-Modellbahntechnik.de)  
Tel./Fax (0 24 04) 2 02 99

Spielzeug online Auktionen unter:  
**Neu!**  
[www.breidenbach-auktionen.de](http://www.breidenbach-auktionen.de)

## Ausgepackt ...überzeugen unsere Vitrinen erst recht!



z.B. das Material: massiv Holz, die insgesamt solide Verarbeitung, in die Rückwand eingelassene Holzböden tragen selbst das größte Schwerkraft, und, und, und ... Mehr über Maße, Sondermaße, Beitzöne und Preise finden Sie im Internet: [www.mancherlei-vitrinen.de](http://www.mancherlei-vitrinen.de) oder Prospekt anfordern (Kennbuchstabe **K** bitte angeben)

**mancherlei vitrinen**  
ECHTE SAMMLERSTÜCKE!

Hauhmühle 4  
52223 Stolberg  
Tel. 0 24 02/44 15  
Fax 0 24 02/2 81 44  
[www.mancherlei-vitrinen.de](http://www.mancherlei-vitrinen.de)  
eMail: info@mancherlei-vitrinen.de

**Stellwerk Kalthof**  
Ihr Modellbahn-Profil  
Stellwerk Kalthof Inh. J. Kaiser e. K.  
58640 Iserlohn-Kalthof  
Leckinger Straße 200  
Tel. 0 23 71/9 44 94-0 Fax 0 23 71/9 44 94-9  
LGB 29432 RhB-Set „Chur-Arosa“ m. Sound  
LGB 25604 Diesellok mit Schneepflug  
LGB 70255 Digital-Starterset mit 2 Loks  
MÄRKLIN 54407 Maxi-Startset mit Sound  
MÄRKLIN 28531 Europ. Transitzug  
MÄRKLIN 37203 Lok-Set „Urhahn d. Diesels“  
MÄRKLIN 37203 MM-DAMPFLOK  
EUR 1237,-  
EUR 229,-  
EUR 664,-  
EUR 149,-  
EUR 229,-  
EUR 459,-  
EUR 76,-  
Internet: [www.stellwerk-kalthof.de](http://www.stellwerk-kalthof.de) E-Mail: [stellwerk-kalthof@t-online.de](mailto:stellwerk-kalthof@t-online.de)

**Märklin Spur I:** noch einige Güterwagen zu verk.: 5843, 5845, 58202, 58203, 58951; Flexgleise, 1 Bahnhof Altmühl, 1 Lager-schuppen, Weichendecoder Viessmann. Tel. (0221) 6802259

**LGB:** F7 Santa Fe A + B Sound, digital, neu im OK, US-Güterw., div. Rocco-Linegleise im OK, neu; MÄ-Delta-Station, 2 x Deltamobil, neu, im OK. Maxi-US-Loks, P- + Gwg. Tel. (08531) 981132

**HO:** Lima, MAK DE 1024 F. 50 EUR; Fleischmann alt: 2 x Hauptsign., 1 x Vorsign. zus. 25 EUR u. 2 x Profigleis-Doppelkreuzungsweichen, zus. 35 EUR. Tel. (06126) 4929

**miki-klose.com** **G**

**Das gab es noch nie!** Kompletter Maschinenkühlzug MKZ 4 Transit für Ihren Internationalen Kühlverkehr, ein Masch.-Mannschaftswagen, vier viertürige MK e, feinste Messingmodelle mit durchbrochenen Lüftungsgittern, KK-Kulisse mit NEM-Schacht in HO (599,- Euro) sofort erhältlich, in TT und N (399,- Euro) bei genügend Vorbestellungen. Ausführung Interfrigo, DR und Bierwerbezüge in attrakt. Verpack., alle limitiert. Einzelne MK 4 in allen Ausführungen zum Verstärken, HO (122,- Euro), unlimitiert. Achtung! Bierwerbewagen MK 4 Göltz-schaltbrauerei, limit. 122,- Euro. Neuheitenblatt gegen Freiumschlag, KEHI-Modellbau, Hellerstr. 7-9, 99817 Eisenach [www.kehi-modellbau.de](http://www.kehi-modellbau.de) **G**

**Biete HO-Startpackung** Weichen und Gleise, HO-Häuserkartonmodelle aus den 50er-Jahren, Panasonic SVHS-C Videokamera im Tausch gegen rollendes Material TT. Bernd Koslowski, Tel. (0171) 4624675 oder freitags ab 17 Uhr (03672) 340072

**Pure LGB-Romantik** auf endlos schimmernden Gleisen, 1,8 m x 3,2 m, elektr. Weiche, Trafo, Anschluss, Abstellgleis mit Prellbock, mit 21181S, 4 x 3080 E 01, 1 x 3081 E 01, Sound und goldene Achsträger. Im weiteren Angebot: Nr. 4065, Nr. 4472, Nr. 4767, Nr. 4070, Nr. 4173, Nr. 4180, Nr. 4180, Nr. 4080, 3 x 3443, Nr. 4072, Nr. 4068, LGB Rungenwagen mit Holzladung DR, Pen, SV. Fax: (0911) 4801852 Sammelliste anfordern.

**Loks und Wagen** Epoche II + III. Liste auf telefonische Anfrage oder Freiumschlag. Leopold Sanda, Detmolder Str. 16, 10715 Berlin, Tel. (030) 8531525 [sandale@t-online.de](mailto:sandale@t-online.de)

## ANZEIGENABTEILUNG

**MEB-Verlag GmbH**  
Biberacher Straße 94  
88339 Bad Waldsee

### Anzeigen

Tel. 07524/9705-40 Hermine Maucher  
Tel. 07524/9705-41 Caroline Becker  
Fax 07524/9705-45 Anzeigen

E-Mail: [anzeigen@modelleisenbahner.de](mailto:anzeigen@modelleisenbahner.de)

**LGB "Lehmann 74":** Batterie-betriebene Eisenbahn: Lok, 2 Wagen, Schie-renoal im Orig.-Karton, Sammler-stück DM 800,- VB. Top-Zustand! Tel. (0174) 5651373

**Laubbäume für alle Spuren,** Handarbeit, auch individuelle Anfertigung, Stück ab 3 Euro. St. Schütte, Tel. (02173) 691596

**Modellautos,** ca. 100 St., größer HO (Burago, NZG, Kellerm.) einz. od. im Block zu verk. Liste g. Freium. o. e-mail: [bahnmacher@aol.com](mailto:bahnmacher@aol.com) Klaus Rötger, Im Iller 8, 34587 Felsberg-Hilgershsn.

**Verkaufe Beleuchtungsbausatz** LED für Gleich- u. Wechselstrom, flackerfrei, digital u. analog, EUR 9,90 + Porto. Weitere Infos mit frankiertem Rückumschlag an Modelleisenbahn-Ausstellung Camp am Waldsee, Dorfstr. 10, 17255 Grünplan **G**

**TT-Mat.,** fast alles unbesp. im OK, BR 52, EUR 110,-; 86, 50,-; 92, 40,-; 103 orange, 40,-; 110, 30,-; Doppelst.-Einh., 15,-; "Pilz"-TT-Modellgl, unben. i. OK, u. a. 1 x DKW, 13,-; 3 x IBW re. à 6,-; 4 x EW li. à 6,-; 3 x Entk.-gl. à 8,-; div. Gleisstücke gebogen u. gerade, 4 Wagen, 4 Automod., zus. f. 400,- EUR, a. Tausch geg. HO-2-L.-Mat.DR, Ep. III. Tanculski, Tel. (030) 63908507

**Verkaufe neue HO-Automodelle.** Versch. Fabrikate. Ausf. Liste anfordern über Fax (089) 90139774 oder e-mail: [spies.alois@t-online.de](mailto:spies.alois@t-online.de) Alois Spies, Blaumeisenweg 5, 85551 Kirchheim

**Verk. Fleischmann-Katalog** v. 1957 HO, Märklin-Katalog 1967 HO, zus. 75,- EUR, Spur S 2 Personenwa., 1 Güterwa. u. Gleise, Pico ME 101 und 5 alte Blechwagen. Tel. (03425) 922594

**Märklin Spur O:** Zwei Loks, E- u. Dampf., 4 Güterwagen, 5 Pers.wagen, Zubehör: Bahnhof, Übergang, Schienen, Weichen, funktionsfähig, schr. Angebote: Fax (03302) 893457

**www.kehi-modellbau.de** **G**

**Verk. Piko N:** BR 65, HO VT 133 m Bw 120,-; VT 137 80,-; VT 135 70,-; BR 80 70,-; BR 81 110,-; BR 55 80,-; BR 89 sächs. 100,-; BR 89 WS 60,-; V 110 80,-; V 118 100,-; E 44 80,-; E 63 WS 90,-; E 41 WS 120,-; BR 99, Herr: BR 24 80,-; Pilz-Weichen Neusilber; baue Lichtwechsel in alte Triebf. ein sowie kl. Rep. Garbisch, Carl-Schorlemmer-Ring 27, 06122 Halle. Tel. (0345) 8055946

**Verkaufe Komponenten** HO: Siehe: [http://www.ias-machinetools.de/deu/sonst\\_de.htm](http://www.ias-machinetools.de/deu/sonst_de.htm) - Fax: (089) 89711711

**Mä** 3053, 3149, 3028, 34341, Wagen 4022, 4023, 4024, 4 x Conrad-Bel.-Generator für Züge, 6 x Mä-Trafos 32 VA, 36 Relais 12 V, monostabil, 2 x D- + R-Relais mit Schleiferumschaltung. Tel. (0711) 6152552

**Biete diverse russische Modelle** HO, Liste frei. Kondratiev, PF 780 Petersburg, RUS-199155

**Kostenlose Neuheiten-** u. Gesamtpreisliste HO erhalten Sie bei: Wolfgang Schulz, Auf Wamescht 32, 66780 Rehlingen-Siersburg, Tel. (06833) 8001 oder Fax: 8588 **G**

**Die Modelleisenbahn,** 33609 Bielefeld, Ziegelstr. 35. Neu im Sort.: Ribu-Kupplungs-systeme. Liste gg. Freiumschlag. **G**

**Gleis 7 Modellbahn,** An- und Verkauf alle Größen, alle Hersteller. Waisenhofstr. 7/9, 24103 Kiel, Mi. + Fr. 14 - 20 Uhr, Do. + Sa. 10 - 16 Uhr. Tel. (0431) 9969900 **G**

**www.harzbahnmodelle.de** **G**

**LGB-Beschriftungssätze.** Katalog gegen 4,08 Euro in Briefmarken. Info bei Träger Modellbahnbeschriftungen Ilm, im Winkel 1 A, 14974 Ludwigsfelde. Tel. (03378) 874285 **G**

**Zubehör** und Rollendes Material [www.Marios-Modellbahnwelt.de](http://www.Marios-Modellbahnwelt.de) **G**

**www.bierwagenmodelle.de** **G**

**Fräsmaschine u. Drehschiene** von einem Hersteller, Zustellgen. 0,02 mm, mit umfangr. Zubehör. Beide Masch. können auch kombiniert werden. Blechbearbeitung und Nietennimitat ist möglich, ohne Zubehör FP 3500,- US-Anlage in HOe 156 x 850 cm, inkl. der Fahrzeuge, 11 Loks, 17 Wagen, alles Bausätze, Um- oder Eigenbauten, sehr detailliert. Beides unter Tel. (030) 6221886

**Kostenlose Neuheiten** und Gesamtpreisliste 2002 erhalten Sie von: Der Modellversand, W. Schulz, Auf Wamescht 32, 66780 Rehlingen-Siersburg. Fax: (06833) 8588 Tel. (06833) 8001 e-mail: [dermodellversand@t-online.de](mailto:dermodellversand@t-online.de) **G**

## Ankauf allgemein

### Modellbahn + Zubehör

**Suche Brawa V 100:** BR 110 in HO u. Nietentender, Roco: BR 44. Tel. (0361) 3794431 tagsüber

**Suche von Rivarossi** Dampflok Nr. 1002 (BR 01141) auch defekt oder demontiert, zwecks Ersatzteilen; vor allem Treibachse m. Rädern (0170) 3224984

**Suche Flm.:** USA Santa Fe-Railways, Doppellok 1343/2, Burlington-Railways, Doppellok 1343/2, sollte im einwandfreiem Zustand sein. (08395) 2980 ab 19 - 22 Uhr.

**Rokal TT oder Egger-Bahn:** Einzelmod. oder Sammlung, Kataloge, Werbemat., usw. Ingo Vierk, Binsenstieg 65, 21502 Geesthacht, Tel. (04152) 836505 Fax 836506, ab 17 Uhr

**Suche Modelleisenbahn-Sammlungen** von Roco, Liliput, Flm., Märklin usw. Bevorzuge gern große Sammlungen Hans-Jürgen Lotzgeselle, Oberer Riedweg 7, 34320 Söhrewald, Tel. (05608) 95023

## www.cdt-werbedruck.de



**Fotorealistische Kartonmodelle**  
HO und HOm  
fahrbereit vorbereitet



## Digital-Profii

werden Sie mit unseren preiswerten **Fertigmodulen und Bausätzen** für die Digitalsysteme **NMRA-DCC und Märklin-Motorola!**  
Weichendecoder (4fach) ab € 15,90.  
Rückmeldemod. (16fach) ab € 20,90.  
Katalog gegen € 3,07 / DM 6,- in Bfm.  
[www.ldt-infocenter.com](http://www.ldt-infocenter.com)

Littfinski DatenTechnik - LDT  
Osterholder Str. 15 / 25482 Appen  
Tel.: 04101/553028  
Fax: 04101/553029

## HOCHWERTIGES BLECHSPIELZEUG

und Sammlungen zu Höchstpreisen von 1860-1960 dringend gesucht!!!

Kaufe Eisenbahnen u. Zubehör, Schiffe, Autos, Motorräder, Kutschen, Karuselle, Dampfmaschinen, Flugobjekte, Militärspielzeug, u.s.w.



Märklin Lampe 1904 ▶  
Zahle absoluten Liebhaberpreis!!!

◀ Märklin Brückenlaufkran 1904  
Zahle absoluten Liebhaberpreis!!!



Unter 100% Diskretion, freuen wir uns auf Ihre Angebote:

Familie Georg Kaul · Postfach 2635 · 38016 Braunschweig  
Tel: 0531-378509 · Fax: 0531-2371778 · Mobil: 0171-5319589

## Modellbahnbox

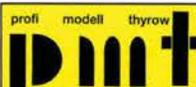


**Karlshorst**  
Modelleisenbahn-Fachgeschäft

Inh. Winfried Brandt · 10318 Berlin  
Treskowallee 104 · Tel. 030/5 08 30 41

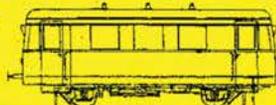
**EUROTRAIN®**

Öffnungszeiten: Di.-Fr. 10-13 und 14-18 Uhr · Sa. 9-12.30 Uhr



**HO: Triebwagen „Kleiner Wettiner“**  
VT 135 535 DR Ep. IIIa · Privatbahntriebwagen Ep. II

Bahnhofstr. 6  
14974 Thyrow  
Tel. 033731/80663  
Fax 033731/70540  
[www.pmt-modelle.de](http://www.pmt-modelle.de)



- auch in AC  
- NEM-Digital-Schnittstelle  
- weiteres in HO und TT  
- Antrieb ET 57 lieferbar  
- G: Umbausatz Stainz

Lieferung über Fachhandel

Neuer Katalog ab März

**Märklin-Eisenbahn Spur 00/H0 u. I:** Loks, Wagen, Zubehör, komplett oder einzeln, auch def., a. d. Vor- und Nachkriegszeit von Sammler gesucht. Bin auch an der Übernahme von kompletten Sammlungen oder Eisenbahnanlagen interessiert. Tel. (0721) 682664 oder (0172) 7236673

**Märklin-H0-Loks** gesucht. Kaufe Loksammlung oder Einzelstücke, alt oder neu, befahren oder unbefahren. Tel. (07308) 41161 und Fax.

**Suche Liliput,** Rivarossi, Trix Express, Flm., Weinert, M + F, usw. - Angebot nur schriftlich oder Fax (06621) 78273. Clarice Lange, Chemnitzer Str. 3, 36251 Bad Hersfeld

**Liebhaber** sucht große Eisenbahnanlage oder gepflegten Nachlass, der Firmen Märklin oder Trix Express. Tel. (02171) 737492 Bernd, Leverkusen

**Suche Modelleisenbahn-Sammlungen** jeder Spurweite, jeder finanziellen Größenordnung. Ich freue mich über Ihr Angebot. Ich zahle immer in bar. Tel. (05608) 95023 Fax 95025

**Kaufe Modelleisenbahn Spur H0 u. N.** Zahle 35 % vom Neupreis. Gerne ganze Sammlung oder Anlage. Tel.: (02421) 123877, Fax: (02421) 123878, Daniel Kühne, Aachener Str. 61, 52349 Düren

**Alte Blecheisenbahnen,** Spur 0, sowie Zubehör, auch defekt, von den Firmen Märklin, Bing, Bub, Doll, Kraus von Blechfreund gesucht. Tel. (02161) 590081

**FIm-Ersatzteile:** E428 Drehgestelle und Vorläufer sowie sonstige Ersatzteile gesucht, auch Tausch. Alte Fleischmann-Loks u. -Wagen gesucht. Tel. (0221) 413794, Handy (0175) 413794, abends (0221) 9417511, e-mail: ferdi.trampe@t-online.de

**LGB und TT:** Suche alles, auch ganze Sammlungen. Tel. + Fax (0341) 4613285

**Märklin-Fan** sucht Ihre Sammlung: 800er bis digital, Zubehör, Autos, Sprint, Faller-AMS, Wiking! Hole ab, zahle bar - rufen Sie an! Wengler, Tel. (07308) 921918 abends

**Taigatrommel** (V 200, M 62, usw.) Maßstab 1:20 bis 1:24 gesucht! Wer hat diesen Typ schon im großen Maßstab gebaut?? Tel. (0212) 44225

**Suche Übersichtszeichnung** Ludmilla/Taigatrommel. Maßstab egal. Manfred Carl, Gehrenbergstr. 18, 88094 Oberteuringen

**Suche Franckh Verlag:** Schienenbusse in Deutschl., Mit Dampf durch den Harz, Die frühe Bundesbahn in Farbe, Preuss. P10 (Klossen), Kgl. Württ. Staatseisenbahn, Feldbahnen in Deutschland, Düring Länderbahn-Dampfloks, sowie Schnellzug-Dampfloks der Einheitsbauart. Angebote mit Preisangabe erbeten: S. Knapp, Hasenbergstr. 9, 88316 Isny

**Suche dringend** RP-25-Weichenherzstück-Einsätze von Roco, Art.-Nr. 98020 für 15-Grad-Weichen. Bitte auch Reste anbieten! Thielemann, Tel. (0345) 5604579 (auch AB)

**Suche kleine Fertiganlage** oder Diorama, komplett, ohne roll. Material, sowie von Fa. Freudenreich, Wrg 60; Post a-cl/12,8; DDg(e)D Pwhg. Michael Nickel, Gartenstr. 14, 31840 Hessisch-Oldendorf

**Kaufe Ihre Spielzeugsammlung,** z. B. alte Modellbahnen und -autos, Zubehör, Lineofiguren sowie alles Antike! Gern auch größere Sammlungen, Geschäftsaufösungen, Restposten. Sofortige Barzahlung!!! Zentral-Station, An- u. Verkauf, Güntzelstr. 39, 10717 Berlin, Tel/Fax (030) 8736356 bis 18 Uhr. Tel. (030) 8736356 **G**

**Blech-Eisenbahnen** und Blechspielzeug sucht Sammler! Märklin, Bing Bub, DDR usw. Ebenso Lineol- und Elastolinfiguren. Bitte alles anbieten! Tel.: (030) 8522830 ab 19 Uhr.

**Suche** Fleischmann-Schwungmassenanker, gerne auch größere Stückzahlen, sowie ein Heft FIm.-Kurier Nr. 7. Tel. (02369) 1510

## Alle Tipps zu Kleinanzeigen

### So bezahlen Sie:

1. Den Betrag dem Auftrag in bar beilegen, oder ...
2. Verrechnungsscheck beilegen, oder ...
3. **der einfachste Weg: Abbuchung wählen.**  
Vollständige Bankverbindung (Bankname, Konto-Nr., Bankleitzahl) angeben.  
Abbuchungs-Genehmigung gilt nur für diesen einen Auftrag!  
Briefmarken können nicht angenommen werden.

### Bitte beachten:

- Für private Wortanzeigen gibt es keine Rechnung.
- Wortanzeigen können nicht farbig hinterlegt oder individuell gestaltet werden.
- Wortanzeigen werden in der Reihenfolge des Eingangs veröffentlicht.  
Anzeigen, die nach Anzeigenschluss eintreffen, werden automatisch im nächsterreichbaren Heft abgedruckt.

### Für Internet-Benutzer:

Sie können Ihre Kleinanzeigen, Ihre Nachrichten, Briefe o. ä. auch per E-Mail übers Internet an den MODELLEISENBÄHNER schicken.

Die Redaktion erreichen Sie mit **redaktion@modelleisenbahner.de** und die Anzeigenabteilung mit **anzeigen@modelleisenbahner.de**

**Modellbahn-Shop KOSTER**  
Bergr. - D-85167 Inzenhofen  
Tel. 0 86 84-13 71 Fax 0 86 84- 5 86

bitte besuchen Sie unseren Online-Shop mit täglich wechselnden Angeboten

[www.modellbahn-koster.de](http://www.modellbahn-koster.de)

**KUSWA** KUSWA, Tel. (05634) 993791  
**Modellbau** Uferstraße 16, 34513 Waldeck  
Feinste Bausätze und Bauteile in N, TT und H0  
Winterzeit - Bastelzeit! Bausatz für DR Akku-Schlepper EL16 in N, TT, H0 jetzt nur 29 €!  
Preislisten für 0,56 € oder [www.KUSWA.de](http://www.KUSWA.de)

**Gehäuse FL 100,** Fahrwerk/Motor T3/BR 181, Geh. od. kpl. Lok GÜ alt 118 blau/rot-elfenbein m. 2 Str. EK 5, 6, 7, 9, 10, 12/80, 10/81, 11/99, MEB 86, 87, 88, 1, 6/89, 1/91, 4/95, Alba-Fz.-Archiv alle außer Dieselloks und Triebwagen. Hackenberg, Tel. (02204) 61946 Fax: (02204) 919875

**Privat kauft immer** Modelleisenbahnen und Sammlungen der Spurweiten H0 und N. Auch Händlerangebote, Ladenaufösungen angehm. Bei größeren Posten Abholung und Barzahlung selbstverständlich. Tel. (09428) 7262 AB oder e-mail: riedelhorst@gmx.de

Besuchen Sie uns im Internet unter: [www.LokschuppenHagenHaspe.de](http://www.LokschuppenHagenHaspe.de)

**Der neue Katalog mit €-Preisliste und Neuheitenblatt I/2002**

gegen 5,- € (D) 8,- € (E) von:  
**TL-Decals e.K.**  
Drieschweg 40  
53604 Bad Honnef

**FRANK'S** F.-M. Pohl  
Eilertstraße 9  
14165 Berlin-Zehlendorf  
Fon: 0 30/84 50 98 02  
Fax: 0 30/84 50 99 01  
[www.GARTEN-BAHNEN.de](http://www.GARTEN-BAHNEN.de)  
franks@garten-bahnen.de

Spur G (IIm) 1:22,5  
LGB · THIEL · KISS · LENZ · DIETZ  
POLA G · PIKO · PREISER · u.a.  
Gesamtpreiskatalog + Sammlerliste DM 3.- plus DM 3.- Porto  
**Ankauf · Verkauf · Neuware · Werkstatt**  
Ersatzteil · Digital · Reparatur · Service

**Di-Do 10.00-18.00 Uhr · Fr 10.00-20.00 Uhr · Sa 10.00-13.00 Uhr**

Internet [www.Modellbahn-Ehrhardt.de](http://www.Modellbahn-Ehrhardt.de)

**Modellbahn Ehrhardt** EUROTRAIN

Jetzt lieferbar: **Märklin Sondermodell**  
**Kühlwagen Rotkäppchen Riesling Trocken 28,50 Euro**  
Unsere günstigen Vorbestellpreise für Neuheiten finden Sie im Internet unter [www.Modellbahn-Ehrhardt.de](http://www.Modellbahn-Ehrhardt.de) oder [www.tt-shop-24.de](http://www.tt-shop-24.de) oder fordern Sie eine Liste an. Bitte beachten Sie den Bestellschluss 28.02.02 für Roco Sondermodelle BR 23, E-Lok BKK, W 232 Rail 4 Chem. usw.  
Beuditzstr. 2a - Eingang Rudolf-Götze- Str. · 06667 Weißenfels · Tel. 034 43/3025 09 Fax /34 18 47

**MODELLBAHN RITZER**

Bucher Straße 109 · 90419 Nürnberg · Telefon 09 11/34 65 07

**Beckert - Modellbau**  
Gabergrundblick 1B, 01728 Gaustritz b. Dresden  
Tel./ Fax: (0351) 2 00 60 60

**Ätzenschichten**  
Alle Spurweiten  
alle Epochen  
Ätzschilder nach Wunsch  
farblich fertig in  
Messing / Neusilber  
Messingtzbau-  
sätze / Teile  
in Ganzmetall + Super Fahrgeschäften:  
- BR 13 ex. ss. WIV1 - BR 36 ex. ss. WIV2  
- BR 34 ex. ss. Ito - BR 89 ex. ss. VT  
- Wagen DS66 mit 2 Endböhlen

**Toto's Eisenbahnladen**

Ankauf Verkauf

**Modellbahnfundgrube**  
H0-Roco Sonderangebot E17 NEU nur DM 199,90  
Pestalozzstraße 28  
10627 Berlin (Charlottenburg)  
Telefon: 030-3135159 ab 12:30 Uhr



# In diesen Fachgeschäften erhalten Sie den MODELLEISENBAHNER

Die Übersicht enthält nach Postleitzahlen geordnet alle Modellbahn-Fachgeschäfte, die in ihrem Sortiment den MODELLEISENBAHNER führen. Rufen Sie uns bitte an, wenn Sie auch auf dieser Seite aufgeführt werden wollen.

Telefon (07524) 9705-0, Fax (07524) 9705-45

## PLZ-Gebiet 0

- **01069 Dresden:** Lokpavillon Dresden, Friedrich-List-Platz 2;
- **01108 Dresden:** Kömer Modellbahn, Königsbrücker Landstr. 372;
- **01237 Dresden:** Modellbau Peter, Reicker Str. 104;
- **01277 Dresden:** Bufe-Fachbuchzentrum Eckard Rose, Reinhold-Becker-Str. 28, Modelltechnik Großbahnen, Oehmestraße 16;
- **01307 Dresden:** Tan Modellbau u. Modelleisenbahnen, Pfotenhauerstr. 66;
- **01326 Dresden:** Der Modelleisenbahnenladen Saase u. Leutenitz GbR, Pillnitzer Landstr. 242, Modellbau + Bastlerbedarf, Friedrich-Wieck-Str. 8;
- **01445 Radebeul:** Modelleisenbahnen Klaus Grundkötter, Hauptstr. 22;
- **01468 Moritzburg:** Eisenbahnläden, Schloßallee 27; n 01558 Großsachsen: Modellbahn und Modellbau, Meißnerstr. 16;
- **01594 Boritz:** Modell Shop Bernd Wemer, Leckwitz Str. 8;
- **01662 Meißen:** Modell- u. Technik Meißen, Gerbergasse 7, n 01773 Altenberg: Elektro-Rode, Rat- hausstr. 24;
- **01809 Heidenau:** Hobby Boutique, Ernst-Thälmann-Str. 4;
- **01844 Neustadt:** Spielzeugland Sick, Karl-Marx-Str. 2;
- **01896 Pulsnitz:** Modelleisenbahn Modellbau Service A. Jünger, Julius Kühn Platz 9;
- **01904 Neukirch:** Klein-Technik Hobby: Treff Inh. Ortrun Kauler, Hauptstr. 44 b;
- **01936 Königsbrück:** Modellbau Pofand Modelleisenbahnen, Alte Poststr. 7;
- **02708 Löbau:** Spielzeugland Inh. Marlies Reuss, Rittengasse 3;
- **02730 Eberswald:** Modellbahn-Boutique Inh. Bärbel Siller, Löbauer Str. 11;
- **02763 Zittau:** Bahn + Modell Fichte & Lenk GmbH, Markt 20; Haltepunkt, Techn. Spielwaren u. Modellbahn, Inh. Jähne und Teichgräber, Reichenberger Str. 32;
- **02826 Göritz:** Modell Bahnhof, Inh. Ingo-Feld, Nonnenstr. 13;
- **02994 Bismarck:** Modelleisenbahn/Spielwaren, Dresdener Str. 26;
- **03048 Cottbus:** Böcking & Sohn Modelleisenbahnen + Modellbau, Vetschauer Straße 70;
- **04109 Leipzig:** Hermann Modellbahnen, Burgstr. 4;
- **04159 Leipzig:** Spiel + Hobby Station Nutz, Georg-Schumann-Str. 248
- **04229 Leipzig:** Modellbahnfachgeschäft A. Nitsche, Altranstädter Str. 44; Schwarz-Modelleisenbahnen, Walter-Heinze-Str. 9;
- **04277 Leipzig:** Bahn + Hobby Günsel, Karl-Liebknecht-Str. 152;
- **04289 Leipzig:** Modellbahnen Karsten Klinger, Prager Str. 275;
- **04315 Leipzig:** Dirk Bertram, Wurzenener Str. 4;

- **04318 Leipzig:** Bernd Missler Spielwaren u. Modellbahn, Martinstr. 3;
- **04509 Delitzsch:** Modellbau Sebastian, Bismarckstr. 9;
- **04736 Waldheim:** Hofmann's Hobby-Shop, Niederstadt 27;
- **06108 Halle/Saale:** Modellbahnstation Inh. Stefan Ullrich, Kleine Ulrichstr. 19;
- **06110 Halle:** Modellbahncenter Minich, Lutherplatz 11 (a. Wasserturm);
- **06114 Halle/Saale:** Spielwaren u. Modellbahnen Halle GbR, Große Brunnenstraße 63;
- **06116 Halle:** Modellbahnen Hoffmann, Delitzscher Str. 112;
- **06217 Merseburg:** Fröhlich's Modellbahnstudio Inh. Ilona Fröhlich, August-Bebel-Str. 54;
- **06231 Bad Dürrenberg:** TT-Modellbahnstübchen, Ostrauer Str. 13;
- **06268 Querfurt:** Hobby-Shop, Merseburger Str. 11;
- **06406 Bemburg:** Bemburger Modellbauläden, Liebknechtstr. 10;
- **06484 Quedlinburg:** Modellbahn-Service Dietrich Steinbrink, Polkenstr. 24;
- **06525 Sangerhausen:** Spielwaren Schwabe, Ulrichstr. 2 (Am Kino);
- **06528 Oberröblingen:** Spielwaren - Modelleisenbahn, Inh. Jörg Rubelowski, Hauptstr. 65;
- **06547 Stollberg:** Der Modellbahnhof W. Gumik & Partner GbR, Bahnhof 10;
- **06556 Artern:** Hoffmann Elektrotechnik u. Modelleisenbahn, Puschkinstr. 34;
- **06618 Naumburg:** Modellbahnbeck, Wolfgang Ethner, Freyburger Str. 4;
- **06667 Weißenfels:** Modellbahn Ehrhardt, Beuditzstr. 2 A;
- **06749 Bitterfeld:** Modelleisenbahn-Center, Waltherr-Rathenau-Str. 45;
- **06774 Söllichau:** TT-Host-Modellbau Neumann & Rietdorf GbR, Bergstr. 23;
- **07318 Saalfeld (Saale):** Saalfelder Lokschuppen Modellbahn & Zubehör, Bahnhofstr. 6;
- **07381 Pößneck:** Günthers, Inh. Margit Günther, Neustädter Str. 75;
- **07607 Eisenberg:** Modellbahnshop, Inh. Heinz Marek, Steinweg 18;
- **07937 Zeulenroda:** Modellbahn-Modellbau Inh. M. Schuster, Schopper Str. 31;
- **07980 Berga/Elster:** Papier-Büro-Spiel-Modellbahnen H. Kretschmar, Bahnhofstr. 19;
- **08107 Kirchberg:** Spielwaren u. Elektroartikel mit Modellbahnen und Service, Torstr. 2;
- **08223 Falkenstein:** Falkensteiner Modellbahnstube, Hauptstr. 32;
- **08262 Tannenberghthal:** Modellbahnenütz Albert, Waldhäuser Str. 4 a;
- **08280 Aue:** C. A. Schieck Modelleisenbahnfachgeschäft, Auerhammer Str. 1;
- **08289 Schneeberg:** Modelleisenbahn, Fachgeschäft & Service, Kleinserienmodell, Peter Lorenz, Stollhof 1;
- **08297 Zwönitz:** Modellbahn + Zubehör Olaf Günther, Siedlungsstr. 8;
- **08468 Reichenbach:** Modellbahn Müller, Zwickauer Str. 219;

- **08468 Reichenbach:** Modellbahn-Spitzner, Albertstr. 16;
- **08523 Plauen:** Modellbahn Rösner, Thomas-Mann-Str. 14; Modellbahnfachmarkt Plauen, Neuendorfer Str. 145;
- **09127 Chemnitz:** Modellbahn-Center Jennert, Augustusburger Str. 249;
- **09212 Limbach-Oberfrohna:** Modellbahnläden Susanne Sabsch, Querstr. 17; Werner Hartig, Chemnitz Str. 72;
- **09326 Geringswalde:** Modellbahnshop Hobby+ Spiel, Dresdener Str. 39;
- **09366 Stollberg:** Modellbahnen Junghanns, Rudolf-Breitscheid-Str. 17;
- **09419 Thum:** W. Oelmann Inh. Ralf Oelmann, Greifensteinstr. 5;
- **09456 Annaberg-Buchholz:** Modellbahn Gudrun Höber, Bärensteiner Str. 72;
- **09465 Neudorf/Erzgebirge:** Fahrkartensüßli im Bahnhof Neudorf, Am Bahnhof 6 c;
- **09496 Marienberg:** Modell u. Bahn, Zschopauer Str. 11;

## PLZ-Gebiet 1

- **10318 Berlin:** Modellbahnbox Karlshorst, Treskowallee 104;
- **10405 Berlin:** Modellbahnen a. Königs- tor Inh. S. Teich, Greifswalder Str. 2;
- **10409 Berlin:** Modellbahn u. Modellbau Fliegender Hamburger, Inh. Detlef Appel, Erich-Weinert-Str. 142;
- **10437 Berlin:** Modelleisenbahnen Lothar Fohringer, Kopenhagener Str. 73;
- **10589 Berlin:** Modellbahnen a. Mierendorffplatz GmbH, Mierendorffplatz 16;
- **10627 Berlin:** Toto's Eisenbahnläden Michael Dürmchen, Pestalozzistr. 28;
- **10711 Berlin:** Schiffs- u. Modellbahn-Studio, Joachim-Friedrich-Str. 22-23;
- **10717 Berlin:** Der Lokvogel Modelleisenbahnen + Zubehör Holsteinische Str. 44; Zentral-Station An- und Verkauf, Güntz-bergstr. 39;
- **10789 Berlin:** Micha's Bahnhof Nürnberg Str. 24 a; Modellbahnen Turberg, Lietzenburger Str. 51;
- **10827 Berlin:** Hajo's Spielzeugland, Kolonnenstr. 5 - 6; Helma's Lokschuppen, Crelesstr. 2;
- **10967 Berlin:** Der Modellbahner am Zickenplatz, Boppstr. 7;
- **12051 Berlin:** Hardenberg LGB-Station Modell-Großbahnen, Siegfriedstr. 1;
- **12105 Berlin:** Modellbahn-Pietsch GmbH, Prühlstr. 34; Peter Gierke Modell- eisenbahn+Spielzeug An- und Verkauf, Suttnerstr. 2;
- **12109 Berlin:** Modellwelt, An- u. Verkauf von Modelleisenbahnen, Mariendorfer Damm 45;
- **12109 Berlin:** Tabak & Mehr Shop, Inh. Mark Buhlin, Mariendorfer Damm 14;
- **12157 Berlin:** Eisenbahnen Vogelbusch Ankauf & Verkauf, Cranachstr. 9;
- **12163 Berlin:** Lokschuppen, Markelstr. 7;
- **12621 Berlin:** Modellbahn-Sachse, Planitzstr. 9;
- **12689 Berlin:** Modelleisenbahnen Barbara Kruger, Wittenberger Str. 68;
- **13088 Berlin:** Modellbahnhelfer Fritko, Smetanastr. 10;
- **13189 Berlin:** Modelleisenbahnen Pan- kow Volker Ochs, Berliner Str. 48;
- **13359 Berlin:** Modellbahn Brause, Inh. Mareike Biggam, Kolonnenstr. 143/Osloer Str.;
- **13581 Berlin:** Hobby Schult Technik, Klosterstr. 13 A;
- **14169 Berlin:** Modellbahnen in Zehlendorfer B. Retzlaff, Berliner Str. 37;
- **14467 Potsdam:** Modellbahnen in Potsdam a. d. Fußgängerzone, Jägerstr. 20;
- **14469 Potsdam-Eiche:** Phillips Modell- bahnhof, Kaiser-Friedrich-Str. 89;
- **14712 Rathenow:** Sandbrink, Berliner Str. 1;
- **14770 Brandenburg:** HS Modellshop, Ritterstr. 83;
- **15230 Frankfurt/Oder:** Spielzeugfach- geschäft Heike Bühmann, Karl-Marx-Str. 179;
- **15344 Straußberg:** Modellbahnbörse LoLokschuppen, Lindenplatz 2;
- **15711 Königs Wusterhausen:** Modell- bahnen & Mehr Inh. Ute Böhme, Weg am Krankenhaus 5;
- **15831 Mahlow:** Weichenläufer Mo- dellbahnen, Bahnhofstr. 16;

- **15907 Lübben:** Spreewälder Bimmel- guste Inh. Winfried Müller, Berliner Str. 4;
- **16225 Eberswalde:** Lok in-Roll out, Inh. Thiele und Hutfilz, Eisenbahnstr. 75;
- **16303 Schwedt/Oder:** Spielwaren- fachgeschäft Brigitte Simon, Berliner Str. 135 B;
- **16321 Bernau:** Spielwarenfachhandel J. Bostedt u. D. Fischer, Breite Str. 13;
- **16352 Basdorf:** Hobbytheke in Basdorf, Inh. Dieter Finster, Birkenstr. 83;
- **17033 Neubrandenburg:** Modellbahn & Modellbau, Inh. Harald Randel, Im Bahnhof Neubrandenburg;
- **17235 Neustrelitz:** Elektrohaus Winter, Glambeckerstr. 31;
- **17291 Prenzlau:** Spielwarenfach- geschäft B. Simon Inh. Salo Simon, Stettiner Str. 28;
- **17309 Pasewalk:** Modelleisenbahn & Modellbau Rast, Gräbenstr. 4;
- **17438 Wolgast:** Modellbau und Hobby Wolgast, Wilhelmstraße 63;
- **17489 Greifswald:** Schildhauer-Modell- bahnen-Center, Schuhhagen 28/29-1.Etage;
- **18055 Rostock:** Modelleisenbahnen Schultz, Lange Str. 3;
- **18057 Rostock:** Modellbahn Schaft, Inh. St. Hellig, Friedhofsweg 2;
- **19053 Schwerin:** Barenstark-Spielwaren u. Modellbahnen, Geschw.-Sch-Str.9, Burg- seegal; Thomas Glüsing Modellbau u. Eisenbahnen, Greifswalder Str. 5;
- **19243 Wittenburg:** Deja Spielwaren GmbH idee+spiel Fachgeschäft, Große Straße 12;
- **19322 Wittenberge:** Modelleisenbahn- studio Inh. M. Hintz, Lenzenzer Str. 75 D;

## PLZ-Gebiet 2

- **20099 Hamburg:** Modell & Hobby HPA Schnellhaß GmbH, Lange Reihe 25; Modellbahn Kiste Inh. Manfred Wolter, Lange Reihe 17;
- **20255 Hamburg:** Modellbahnshop Beunich, Heussweg 70;
- **20354 Hamburg:** Kinderparadies Ham- burg GmbH, Neuer Wall 7; Markscheffel & Lennart im Finnlandhaus, Esplanade 41; Wede Fachhandlung /im Hanse-Vier- tel, Grosse Bleichen 36;
- **21682 Stade:** Modellbahn-Wilhelmy, Fischmarkt 11;
- **22083 Hamburg:** Modellbahnkiste Wolter, Von-Axen-Str. 1;
- **22087 Hamburg:** Modellbahn Hesse, Landwehr 29;
- **22113 Oststeinbek:** Modellbahnen Oststeinbek Max Engel, Im Hegen 4;
- **22177 Hamburg:** Spiel + Hobby Haus Hartfelder, Bramfelder Chaussee 251;
- **22299 Hamburg:** Meyers Modellbahn Winterhude Spezialgeschäft f. Eisenbahn, Barmbeker Str. 171;
- **22393 Hamburg:** Modellbahn-Center Hamburg, Stadtbahnstr. 40;
- **22761 Hamburg:** Modellbahn Bahren- felder Inh. E. Barthels, Bahrenfelder-Stein- damm 68a;
- **22767 Hamburg-Altona:** Modellbahnkiste Wolter, Ehrenbergstr. 72;
- **22848 Norderstedt:** Modellbahn- station Behm, Am Tarpenufer 6;
- **22880 Wedel:** Die Gartenbahn Inh. Dieter Gringel, Mühlenstr. 42;
- **23701 Eutin:** Janus Modellbahnen Inh. Karin Janus, Peterstr. 12;
- **23966 Wismar:** Modellbahn Börse, Dankwartstr. 32;
- **24103 Kiel:** Gleis 7, Inh. Dieter Köster, Waisenhofstr. 7-9;
- **24223 Ralsdorf:** Modellbahnläden Stehr GmbH, Gutenbergr. 52;
- **24558 Henstedt-Ulzburg:** Egon Wie- grefe Modellsportwaren, Mittelweg 21;
- **25348 Glückstadt:** Meiners Hobby & Spiel GmbH, Gr. Krempfer Str. 13;
- **25524 Itzehoe:** Spielzeug John, Feld- schmieide 23;
- **25746 Heide:** Lütje Spielzeug & Com- puter, Süderstr. 4;
- **25813 Husum:** Loto-Toto-Zeitschriften, Süderstr. 1a;
- **26441 Jever:** André Hepper Modell- bahnen, Fri-Marien-Str. 6;
- **26603 Aurich:** Schüt + Duis Sport + Freizeit, Burgstr. 21-23;
- **26789 Leer:** Hobby-Shop, Bremer Str. 6;
- **28213 Bremen:** Modellbahn Welsch, Klattenweg 22/24;

- **28217 Bremen:** Modellbahn-Meyer Inh. Manfred Meyer, Bremerhavener Str. 73/75;
- **28237 Bremen:** Roland Modellbahn- studio GmbH & Co. A. Schuchardt + Partner, Gröpelinger Heerstr. 165;
- **28779 Bremen:** Modelleisenbahn u. Modellbauzentrale Bremen Nord, Be- sanstr. 111;
- **28865 Lilienthal:** Haar Modelleisen- bahnen, Hauptstr. 92 + 96;
- **28870 Otterberg:** Dodenhof ;
- **29225 Celles:** Bastel- u. Railway-Depot, Lauensteinplatz 7;

## PLZ-Gebiet 3

- **30159 Hannover:** Karstadt Sport & Spiel, Große Packhofstr.;
- **30419 Hannover:** Train & Play, Herren- häuser Str. 53;
- **30161 Hannover:** Im Gleisdreieck, Raschplatz 1E;
- **31135 Hildesheim:** Modellzentrum Hildesheim, Peiner Landstr. 213;
- **31177 Harsum:** Rupert Kreye Modell- bahnzubehör, Kaiserstr. 49;
- **31224 Peine:** City Kaufhaus Knolle, Bahnhofstr. 2;
- **31515 Wunstorf:** Der Eisenbahn-Keller, Lange Straße 20-22;
- **31582 Nienburg:** Emil Twele, Langestr. 53;
- **32423 Minden:** Modellbahnen Born, Kaiserstr. 21;
- **33098 Paderborn:** Technik und Hobby von Rainer Temme, Kamp 32;
- **33102 Paderborn:** Modellbahn-Mod- ellbau MMZ Inh. W. Sester, Friedrichstr. 7;
- **33332 Gütersloh:** Modellbahnläden J. Weithöner, Kampstr. 25;
- **33602 Bielefeld:** Spiel und Hobby Brauns GmbH Abt. Modelleisenbahn, Feilenstr. 10 - 12;
- **33613 Bielefeld:** Geschenke-Eck Spiel- waren, Geth-Hauptmannstr. 21;
- **33790 Halle:** Schoregge Modelleisen- bahnen, Lange Str. 70;
- **34117 Kassel:** Modellbahn Oehler GmbH, Treppenstr. 9;
- **34133 Kassel:** Treffpunkt Eisenbahn, Al- tenbanauer Str. 133;
- **34346 Hannoversch Münden:** Mo- dellbahn & Modellbau, Radbrunnenstr. 4- 6;
- **34414 Warburg:** Modelleisenbahnen - Modellbau, Zur Diemelöhle 11;
- **35510 Butzbach:** Günter Schott Mo- dellbahnen, A.W. Heilstraße 2;
- **35708 Haiger:** Modellbahnen, Flug- und Modellbau, Hüttenstr. 1;
- **37073 Göttingen:** Bieling Spiel & Foto KG, Theaterstr. 6;
- **37176 Nörten-Hardenberg:** Adolf Scheer, Lange Str. 95;
- **37235 Hessisch Lichtenau:** Kaufhaus Frank Poststr. 12;
- **37308 Heilbad Heiligenstadt:** Roland Conrad Modelleisenbahn & Elektrotech- nik, Stubenstr. 11;
- **37431 Bad Lauterberg:** H. Schwicker- t GmbH & Co. KG Spielwaren, Hauptstr. 88-92;
- **37431 Bad Lauterberg:** LGB-Station, Südharzer Modellbahnschuppen, Uwe Bierwirth, Dammwiese 4;
- **37603 Holzminden:** Streicher Modell- eisenbahnen Modellautos, Wilhelmstr. 32;
- **38100 Braunschweig:** Auto & Bahn, Modelleisenbahnen und mehr, Bäcker- klint 3;
- **38100 Braunschweig:** Modellbahn- Center Tiebe, Marstal 16;
- **38104 Braunschweig:** Zaade Modell- bahnelektronik, Ebertallee 71;
- **38124 Braunschweig:** Modellbahnen André Broders, Jenasteg 6;
- **38300 Wolfenbüttel:** Modellstube, Breite Herzogstr. 24;
- **38820 Halberstadt:** Modelleisenbahn- fachgeschäft Bettina Hohmann, Friedrich- Ebert-Str. 34;
- **38855 Wernigerode:** Harzer Reise & Geschenkboutique im Hauptbahnhof Wernigerode, Schreiberstr. 51;
- **39104 Magdeburg:** Stock & Heinze GmbH Modelleisenbahnfachgeschäft, Otto-v-Guericke-Str.9;

- **39124 Magdeburg:** Modellbahn-Voigt Hugenottenstr. 10, hinter ehem. Poliklinik Nord.
- **39218 Schönebeck:** Fahrradgeschäft Ingo Klettke, Wilh.-Hellige-Str. 2/20.
- **39340 Haldensleben:** Ercoast Kommunikation-Modellbau-Elek. Gänsebreite 15.
- **39343 Süplingen:** Modelleisenbahnen Barbara Pfaffenholz, Bodendorfer Str. 6.

#### PLZ-Gebiet 4

- **40217 Düsseldorf:** Menzels Lokschuppen & Toffi Toffi GmbH, Friedrichstr. 6.
- **40625 Düsseldorf:** Modellbahn Breuer, Alter Markt 14-15.
- **40721 Hilden:** Modellbahnläden Hilden Inh. Klaus Kramm, Hofstr. 12.
- **40764 Langenfeld:** Spiel + Hobby-Studio Zwertler, Solinger Str. 87.
- **40878 Ratingen:** Modellbahn-Auto-Läden Inh. Wolfgang Degen, Bechmer Str. 47.
- **41236 Mönchengladbach-Rheydt:** Spielwaren Weiß, Hauptstr. 14.
- **41334 Nettetal:** Trienes, Grenzwaldstr. 15.
- **41460 Neuss:** Stellwerk Modellbau GmbH, Friedrichstr. 17.
- **41564 Kaarst:** All American Trains, Am Neumarkt 1.
- **41836 Hückelhoven:** B & T Modellspielwaren GbR, Gladbacher Str. 29.
- **42281 Wuppertal:** Modell-Eisenbahn-Club, Stüttingsberg 45.
- **42281 Wuppertal:** Modellbahn Matschke, Inhaber Laag GmbH & Co. Vertriebs KG, Schützenstr. 90.
- **42289 Wuppertal:** Modellbahn Apitz, Heckinghauser Str. 218.
- **42697 Solingen:** Modellbahnbörse Koch u. Schui, Bonner Str. 26.
- **42699 Solingen:** Modellbahnhof, Merschheidestr. 23.
- **44135 Dortmund:** Karstadt Sport & Spiel (Spielwarenabt.), Ostenhellweg 34.
- **44137 Dortmund:** Karstadt Dortmund Abteilung 268, Westenhellweg 30-36.
- **44141 Dortmund:** Der Lokschuppen Modellbahnen-Autoshop, Märkische Str. 227.
- **44287 Dortmund:** Modellbahntreff W. Tack-Braunmüller GmbH, Marsbruchstr. 133.
- **44809 Bochum:** Dau-Bo-Bahn/Dau-Modell, Herner Str. 278; Spielzeug-Paradies Wagner & Raschka OHG, Dr.-Ruer-Platz 6.
- **44879 Bochum:** Buchhandlung im Eisenbahnmuseum Bochum Dahlhausen, Dr.-C.-Otto-Str. 191.
- **45145 Essen:** Modellbahn-Ecke Inh. Ursula Aschmann, Berliner Str. 29.
- **45279 Essen-Steele:** Kracht & Cramer Modelltechnik GmbH, Ruhrau 46a.
- **45476 Mülheim/R:** Sammlerscheune, Oberhausener Str. 143.
- **45479 Mülheim:** Modelleisenbahnen Euler, Grabenstr. 2.
- **46238 Bottrop:** Technoshop, Honster Str. 262.
- **46427 Emmerich:** Rail Art Video.
- **46483 Wesel:** Modellbahn Lübke, Caspar-Bauer-Str. 33.
- **47051 Duisburg:** Drehscheibe GmbH Bahn, Auto + Modell, Kuhnstr. 8.
- **47638 Straelen:** Modellbau Seiler, Josefstr. 2.
- **47798 Krefeld:** Crefelder Lokschuppen, Breite Str. 60.
- **47803 Krefeld:** Hermann Modellbahnen Inh. Karl Heinz Hermann, Hüser Str. 128.
- **47829 Krefeld:** Modellbahnzentrum Uerdingen, Niederstr. 83.
- **48145 Münster:** WieMo Modellbahntreff, Warendorfer Str. 21.
- **48153 Münster:** Gierse GmbH Modelleisenbahnen, Hammer Str. 27; Modellbahnen Walter Licht GmbH, Hammer Straße 157.
- **49078 Osnabrück:** JB Modellbahn-Service GmbH Inh. Jürgen Bergschneider, Lotter Str. 16.
- **49356 Diepholz:** Wilhelm Stegmann Modellbahnen, Kohlhöfen 3.

#### PLZ-Gebiet 5

- **50226 Frechen:** Kiosk Parge, Freiheitsring 2.

- **50321 Brühl:** Buchhandlung Köhl, Kölnstr. 30.
- **50667 Köln:** SF-Spiel + Freizeit Handelsbetrieb GmbH, Schildergasse 46-48.
- **50827 Köln:** Lypond's Modellbahnen, Venloer Str. 66/4.
- **51105 Köln:** Eisenbahnmuseum Dieringhausen, Hachenburger Str. 20.
- **51107 Köln:** Lokstation Schmitz, Röscher Str. 47.
- **51375 Leverkusen:** Modellbahn-Center Leverkusen, Bensenberger Str. 80.
- **51379 Leverkusen:** Bw-Opladen Modelleisenbahnen, Düsseldorf Str. 173.
- **51483 Bergisch Gladbach:** Eisenbahn und Modellbau Klaus Spisla, Mülheimer Str. 180.
- **51515 Kürten:** Eisenbahn u. Modellbau Klaus Spisla, Zum Wickchen 12.
- **51645 Gummersbach:** Eisenbahnmuseum Dieringhausen, Hohlstr. 2.
- **52062 Aachen:** Modellbahn-Center Hünenbein, Markt 11-15.
- **52134 Herzogenrath:** Modellbahn B. Reichert, Bicheroustr. 5-7.
- **52372 Kreuzau:** Drügh's Modelleisenbahnen Inh. M. Schoddel, Kreuzauer Str. 59.
- **52441 Linnich:** Brumm & Dampf Inh. Klaus Schmidt, Rurstr. 32 A.
- **53111 Bonn:** Modellbahnstation Bonn, Rosental 52; Modellbahnland Bonn-Rhein-Sieg, Inh. Winfried Luchter, Stiftsplatz 5.
- **53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler:** Technik Fritz, Modellbau u. Eisenbahn, Wilhelmstr. 51-52.
- **53859 Niederkassel:** Müller's Modellspielwaren Shop, Spicherstr. 8.
- **55130 Mainz:** Weisenauer Modellbahnläden Harald Schuldes, Wormser Str. 91.
- **56070 Koblenz-Lützel:** Margot's Modelleisenbahnen, Schüllerplatz 10 - nahe alter Moselbrücke.
- **56564 Neuwied:** Modellbahntreff K. Nesselhauf, Heddesdorfer Str. 50.
- **57076 Siegen:** Keßler's Ecke Modellbahnen - Modellautos, Inh. Kober, Siegstr. 24.
- **57399 Benolpe:** Modellbahnstübchen Karl-Heinz Heine, Bahnweg 3 - bei Palmen.
- **57439 Attendorn:** E + H. Fleischmann, Niederste Str. 10.
- **58097 Hagen:** Hagener Hobby, Altenhagener Str. 18.
- **58135 Hagen (Haspe):** Lokschuppen Hagen-Haspe Modelleisenbahnen-Modellautos, Kölner Str. 23 (B 7).
- **58332 Schwelm:** Modellbahntechnik Engelbracht, Bahnhofstr. 14.
- **58452 Witten:** Fa. Franz Engel, Spielwaren/Modellbahnfachabteilung, Ruhrstr. 26.
- **58511 Lüdenscheid:** Gustav Diels Nachf. Uhren-Schmuck-Lehnmittel, Werdohler Str. 5.
- **58553 Halver:** Modellbahn Betriebswerk Steinhauer, Von-Vincke-Str. 13.
- **58762 Altena:** IGE Altena, vd. Uwe Aman.
- **59065 Hamm:** Kremers KG Spielwaren-Fachgeschäft, Oststr. 56.
- **59269 Beckum:** Spiel + Freizeit Stöwer Vedes-Fachgeschäft, Wilhelmstr. 35-37; Spielwaren Schemuly, Nordstr. 6.
- **59394 Nordkirchen:** Spiele-Zug, Bergstr. 14.
- **59457 Wert:** Angelika's Modellbahn- und Spielzeugbörse, Hammer Str. 44.
- **59555 Lippstadt:** Spielzeugland Kerstin, Spielplatzstraße 5-7.

#### PLZ-Gebiet 6

- **60311 Frankfurt:** Spielzeugkiste E. Häfner, Nähe Konstablerwache, Kurt-Schumacher-Str. 31.
- **60431 Frankfurt:** PM Modellbau Inh. Ingrid Möller, Ginnheimer Landstr. 191-195.
- **63619 Bad Orb:** Peter Schauburger, Martinustr. 16.
- **63654 Büdingen:** Modell + Technik Rainer Mäser, Bahnhofstr. 37.
- **63897 Miltenberg:** Modelleisenbahnen Seide GbR, Ankerstraße 15 u. 22.
- **64283 Darmstadt:** Der Lokschuppen, Kirchstr. 18.
- **64220 Michelstadt:** Michelstädter Modellbahn-Treff, Braunstr. 14.

- **65183 Wiesbaden:** Spielwarenhäuser am Markt, Ellenbogengasse 6.
- **65428 Rüsselsheim:** Speed Bewegung um Hobby, Inh. Jens Andree, Darmstädter Straße 12; Wenz Modelleisenbahnen und Zubehör, Karlsbader Str. 45.
- **65510 Idstein:** Modellbahn-Treffpunkt Hornberg, Grunerstr. 16.
- **65929 Frankfurt:** Modellbahn Spiel + Hobby-Treff Inh. Helmut Oswald, Dalbergstr./Ecke Albanusstr. 8.
- **66333 Völklingen:** Eisenbahn-Ecke, Karolingerstr. 15.
- **66589 Merxweiler:** Modellbahn-Hobbycenter-Saar, Auf Pfuhst-/Gewerbegebiet.
- **67069 Ludwigshafen:** Modell- & Spielecke Inh. Karsten Neubauer, Friedrichstr. 2.
- **67071 Ludwigshafen:** Spielwaren-Fachgeschäft, Werst, Schillerplatz 1.
- **67112 Mutterstadt:** Spielwaren Weisnacht, Neustädter Str. 28.
- **67227 Frankenthal:** Modellbahn & Spiel Jürgen Diehl, Kopemikusstr. 16.
- **67655 Kaiserslautern:** DiBa-Modellbahn Inh. Divvier, Eisenbahnstr. 55.
- **67806 Rockenhausen:** Schloyer Modellbahnfachgeschäft Inh. Axel Voigt, Kreuznacher Str. 9.
- **68259 Mannheim:** Roland Botsch, Ziethenstr. 54.
- **68309 Mannheim-Käfertal:** Modellbahn Treff, Dürkheimer Str. 20.
- **68519 Viernheim:** HobbyKit, Heidelberger Str. 48.
- **69214 Eppelheim:** Modellbahnen Schuhmann, Schützen-/Ecke Richard-Wagner.

#### PLZ-Gebiet 7

- **70173 Stuttgart:** Spielwaren Kurtz Spiel & Freizeit, Marktplatz 10.
- **70176 Stuttgart:** Stuttgarter Eisenbahn-Paradies Inh. Gunter Heck, Leuschnerstraße 35.
- **70178 Stuttgart:** Modelleisenbahn-Center W. Schuler, Christophstr. 2/Ecke Tübinger Str.
- **70329 Stuttgart:** Eisenbahn-Treffpunkt Schweickhardt, Im Bahnhof 1 Obertürkheim.
- **70569 Stuttgart:** TT-Hobby 33, Schwarzwaldstr. 33.
- **71032 Böblingen:** Eisenbahn- und Modellbau Köngeter, Poststr. 44.
- **71272 Renningen:** Firma Kauffmann Radsport und Spielwaren GmbH, Leonberger Str. 8.
- **71272 Renningen:** HS Modellbahntechnik, Weil der Stäcker Str. 21, 71272 Renningen.
- **71334 Waiblingen-Beinstein:** Eisenbahn-Treffpunkt Schweickhardt, Biegelwiesenstr. 31.
- **71672 Marbach:** Adolf Schnabl Modellbahn - Elektroartikel, Marktstr. 35.
- **71217 Kusterdingen:** GK Modellbau, Weingartshalde 10.
- **73207 Plochingen:** Bahn + Spiel Inh. Eckart Kühner, Urbanstr. 10.
- **73479 Ellwangen:** Modellbahnstube J. Kiewenhagen, Marienstr. 4.
- **73630 Remshalden:** E + E Elektro + Eisenwaren, Wilhelm-Enßle-Str. 40.
- **73660 Urbach:** EVA H. Colberg, Dieselstr. 16.
- **73760 Ostfildern:** VS Modellbau Ing. Volker Spieth, Königberger Str. 94.
- **74072 Heilbronn:** Böttinger Spielwaren City-Süd-Center, Südstr. 88.
- **74613 Öhringen:** Spielwaren+Modelleisenbahnen Bauer, Marktstr. 7.
- **75172 Pforzheim:** Modellbahn Seyfried, Durlacher Str. 12.
- **75233 Tiefenbrunn:** Modell-Bahn-Hennig, Schongauerstr. 1.
- **75365 Calw:** Herzog, Lederstr. 16-20.
- **76133 Karlsruhe:** F. Wilhelm Döring Spiel + Freizeit + Hobby, Ritterstr. 5; Modellbahn Seyfried, Kronenstr. 24.
- **76137 Karlsruhe:** Eisenbahnläde Jürgen Flößer, Augartenstr. 56.
- **76185 Karlsruhe:** Spiel und Freizeit, Greshbachstr. 3c.
- **76275 Ettlingen:** Pandi Spielshop GmbH, Karl-Friedrich-Str. 1.
- **76646 Bruchsal-Untergrombach:** idee + spiel Fachgeschäft Dieter Rachow,

- Büchenauer Str. 4a.
- **76684 Ostlingen:** Hees Elektrotechnik, Georgstr. 7.
- **78050 Villingen-Schwenningen:** Modellbahntreff Inh. Christoph Bensee, Färberstr. 30.
- **78054 VS-Schwenningen:** RS-Modell-eisenbahnen.
- **78056 Villingen-Schwenningen:** Zum Lokschuppen, Körnerstr. 3.
- **78462 Konstanz:** Spiel + Technik S. Klingebeger, Kreuzlinger Str. 1-3.
- **78713 Schramberg:** Hug Modellbautechnik, Berneckstr. 26.
- **79098 Freiburg:** Spiel + Hobby Hank GmbH, Bernhardtstr. 12.
- **79102 Freiburg:** Die Modellbahn, Hildastr. 7.
- **79183 Waldkirch:** Benz Electronic Modellspielwaren, Damenstr. 20.
- **79312 Emmendingen:** Spiel+Technik Jürgen Kansten, Markgrafenstr. 22.

#### PLZ-Gebiet 8

- **80634 München:** Fachbuchzentrum Mario Sületo, Schulstr. 19.
- **80992 München:** Modellbahnprofis Riffler & Ruhland OHG, Feldmochinger Str. 35.
- **81667 München:** Die Modelleisenbahn, Orleansstr. 33.
- **82110 Germering:** Günther F. Hödl Modellbahnen, Otto-Wagner-Str. 4.
- **83352 Altenmarkt:** Modell-Eisenbahnen Brigitte Maier, Traunsteiner Str. 4.
- **84307 Eggenfelden:** Modellbahnen von A bis Z Roland Steckermaier, Landschuster Str. 14.
- **84375 Kirchdorf:** Toys + Tech J. Becken Modellspielwaren, Robert-Bosch-Ring 4.
- **85354 Freising:** Dutsch GmbH, Untere Hauptstr. 50.
- **85368 Moosburg a.d. Isar:** Tabakbörse Holmes im MiniMaß, Neue Industriest. 7.
- **88131 Lindau:** Spiel&Hobby Koch, Storchengasse 3.
- **88601 Messkirch:** O. Veerer Inh. Oskar Häuptle.
- **88630 Pfullendorf:** Der Spielzeugladen Jürgen Heilig, Hauptstr. 22.
- **89073 Ulm:** Spielwaren Sintel GmbH & Co. KG, Neue Str. 77.
- **89275 Thalfingen:** Spielwaren Schäfer, Ulmerstr. 2.
- **89537 Giengen:** Die Bahnside Ekkehart R. Krause, Bahnhofstr. 24 + 29.

#### PLZ-Gebiet 9

- **90402 Nürnberg:** Buchhandlung Emil Jakob, Hefnersplatz 8; Eisenbahn Dörfler, Farberstr. 34-36; Modellbahn Schweiger, Farberstr. 11 im Maximum.
- **90419 Nürnberg:** Modellbahn Ritzer, Bucher Str. 109.
- **90459 Nürnberg:** Modellbahn Dietrich, Peter-Henlein-Str. 39; Modellbahntreff Inh. R. Gumpu u. K. Hertel, Wolkemstr. 34.
- **90762 Fürth:** Der Lokschuppen Inh. Thomas Friedel, Bahnhofplatz 8b.
- **91054 Erlangen:** Der Modellbahnläden Inh. Wolfgang Lind, Friedrichstr. 41; Krische-Memke-Blaesing Universitätsbuchhandlungen, Universitätsstr. 16.
- **92729 Weiherhammer:** Modellbahn Weber, Am Bildbaum 26.
- **94061 Waldkirchen:** Erwin Pollner, Marktplatz 10.
- **94161 Ruderting:** Modellbahnhäuser Rocktschel, Attenberg 1.
- **94315 Straubing:** Modellbahnen Kempf, Innere Frühlingstr. 2.
- **95028 Hof/Saale:** Hofer Lokschuppen Exklusive Modellbahnen, Bahnhofstr. 25.
- **95615 Marktredwitz:** Hans Hofmann Modellbahn-Börse, Markt 46.
- **96215 Lichtenfels:** Modellbahn Treff Inh. Horst Poltermann, Bahnhofstr. 12.
- **97437 Hassfurth:** Modellbau Kelling, Hofheimer Str. 11.
- **97828 Marktheidenfeld:** Das Eisenbahnlager Marktheidenfeld, Untertorstr. 12.
- **97842 Karbach:** Das Eisenbahnlager Marktheidenfeld, Bergstr. 14.
- **98527 Suhl:** Modelleisenbahnen Frank Schüppler, Bahnhofstr. 16.

- **98574 Schmalkalden:** Modellbauzentrum Weidenbrunn, Gothaer Str. 32.
- **98617 Meiningen:** M&S Modellbahnhop, Unterdorferstr. 12.
- **98693 Ilmenau:** Gleis 3 Modellbahnfachgeschäft, Pförtnerstr. 31.
- **99084 Erfurt:** Haus des Buches Carl Habel GmbH, Arden 7.
- **99086 Erfurt:** Bahn & auto Inh. D.-L. Endter, Magdeburger Allee 149.
- **99310 Amstade:** Modellbau-Welt, Matthias Henning, Erfurter Str. 39.
- **99423 Weimar:** Modellbau u. Hobby Center Nitschke, Schwanenseestr. 56.
- **99510 Apolda:** Modelleisenbahn u. techn. Spielzeug, Uttenbacherstr. 41.
- **99610 Sömmerda:** Lokschuppen Sommerda Inh. Axel Stadelmann, Karl-Max-Str. 2; Modellbau & Kreatives, Weibenseer Str. 4.
- **99752 Bleicherode:** Modellbau Grosch Bleicherode Modellbaufachgeschäft, Obergebräuer Str. 25.
- **99867 Gotha:** In der City, Mönchelstr. 23; Modellbahnfachhandel, Leinastraße 81.

#### Belgien

- **7850 Edingen/Englien:** Jocadis sprl Trains & Trams Miniatures, Rue de Bruxelles 53 Brusselint.

#### Dänemark

- **2860 Söborg:** Loko-Dan Import Leif Lise, Buddingevej 229.

#### Frankreich

- **75009 Paris:** Transmondia Librairie Ferroviaire, 48 Rue de Donat.

#### China

- **Hong Kong:** Port-Link (Pacific) LTD, Unit A, 7/F, Kwai Shun Industrial Centre North, No. 51-63 Container Port Road, Kwai Chung.

#### Niederlande

- **2283 VI Rijswijk:** De Wapstad Treinen & Modelbouw, Huis te Landelaan 462.
- **4845 CE Wageningen:** De Spoorbrug Gerda en Jaap Bergmans, Dorpstraat 2.
- **5614 GB Eindhoven:** Treinohobby Speyer, Rozemarijnstraat 14 A.
- **9466 PG Gasteren:** Locomotion-Spoorwegmodelbouw, Westeinde 21.

#### Osterreich

- **1060 Wien:** Memoba Inh. Oliver Veith, Aegidigasse 5.
- **1070 Wien:** Hobby-Sommer Modellbaugesellschaft m.b.H. Neubaugasse 26.
- **4810 Gmunden:** Modellbahnecke, Bahnhofstraße 43.
- **4563 Micheldorf:** Hobby- und Modellbau Werl, Parkweg 3.

#### Schweden

- **14222 Trångslund:** Jeco AB Wholesale-Distribution, Edbovagen 22.
- **21144 Malmö:** Frank Stenvalis Förlag, Föreningsgatan 12.

#### Schweiz

- **2543 Lengnau:** Mores AG Modellbahnen, Jurast. 12 A.
- **4051 Basel:** Beltrami Nachf. R. und S. Baumann, Spalenovortstr. 22.
- **4053 Basel:** Zum Lokschuppen AG, Domacherstr. 23.
- **5432 Neuenhof:** Tivoli Hobby u. Modellbahnen AG, Züricher Str. 156.
- **8055 Zürich:** Gubelmann Modellbau, Friesenbergstr. 110.

#### Tschechische Republik

- **11000 Praha:** Pragomodel-Model Railroad Minishop, Klimentka 42.
- **12000 Praha 2:** Zum Eisenbahnkönig, U krále zeleznik, Mánesova 42.

#### Ungarn

- **H-1084 Budapest:** Deak Modell Sport, Inh. Laszlo Deak, Nemet Utca 10.

# ! Anzeigen helfen Verkaufen !

## Verkauf Loks + Wagen HO

**HO + HOe:** Loks + Wagen von Piko, Roco, Liliput, Kehi, Bemo und tm, Liste nur gegen Freiumschlag! Zuschriften an: Volker Schröder, Friedensstr. 35, 14715 Stechow

**Märklin-Primek, Liliput, Roco:** Loks und Wagen, alte Kataloge, neuwertig. Herpa, Wik, PKW, LKW. Umfangr. Listen geg. 3,00 Briefm. Karl-Heinz Wehrmeister, Tückinger Höhe 32 b, 58135 Hagen

**Achtung!** Größere Trix-Express-Sammlung, Wechselstrom (vor 1945) zu verkaufen. Tel. (03461) 230898

**Märklin-Hamo** 8335 E 424 FS, 8336 BR 1141 ÖBB, Fleischm. 4345 Ae 3/6 SBB, alle OK, je EUR 115,-. Suche Märklin 3015 Krokod. Gleichstrom-Umbau, o. ä. Tel. (040) 290827

**E 44 AEG alt,** E 44 mit Set, 10 Wg. CC 700,1 mit 5JNNOXWG. E 499 rot, E 211, E 69, BR 50, BR 81, G8, VT 04, VT 33, BR 185/185 BL si, v. Wagen, Schienen, F21, Infos auch als E-Mail, Zierbock Tel. (036847) 48236

**Roco:** Dampflokk, HO, Gleichstrom, RH 16, BBÖ, Roco-Nr. 63310, neu. DM 950,00. Tel. (069) 562719 oder (0177) 2984328

## Modellbahnversand




**04135 Leipzig · PF 221530**  
Tel./Fax 03 41/9 11 14 89

### LGB Neuheiten

20390 RbB-Triebwagen	573,90 €
20872 SF D-Lok Mikado	1.220,90 €
21360 Straba „Köln“	225,90 €
21832 WP&Y Dampflokk Sound	2.962,90 €
22261 D-Lok „N. und Frank S.“	405,90 €
22660 VT 133 525 DR	281,90 €
22741 D-Lok „Spreewald“	344,90 €
23140 Feldbahnlokk	160,90 €
23500 Kastendampflokk	195,90 €
23600 V 14 DB	178,90 €
24578 F7A Daylight	368,90 €
25851 DR Mallet 99201	560,90 €
29192 SF D-Lok Mogul Sound	860,90 €
30350 Pers.wagen könl. Sächs.	125,90 €
30900 RbB Steuerwagen	280,90 €
31110 LGB Personenwagen	63,90 €
38078 ÖBB Personenwagen	63,90 €
40330 Ballenberg Post/Packwagen	112,90 €
41614 RbB Schüttgutwagen	57,90 €
42120 Kesselwagen	57,90 €
45230 Weinaufwagen	57,90 €
55021 MZS Lokdecoder II	46,90 €
65000 Europ.Dampfsoundmodul	140,90 €
65010 Sound-Box	51,00 €

Keine Verpackungskosten. Nicht alle Artikel ständig auf Lager (Herstellerbedingl.). Zwischenverkauf, Irrtum und Preisänderungen vorbehalten. Alle Angebote solange der Vorrat reicht. Versand nur gegen Verkaufo. Versandkosten 4,90 €, bei Spur I und LGB 9,95 €.

Katalog gegen fünf Euro in Briefmarken.  
(Wird bei Erstbestellung verrechnet.)  
**Bestellannahme:**  
**Mo.-Fr. 10-12 Uhr, 14-18 Uhr**

**Märklin-Tenderlokk** BR 96 in Gold u. Silber zu 1400,-; Insider-Krokodil Art. Nr. 30159 dig. 900,-; Northlander Art. Nr. 37500 1.900,-; Insider-Lok Amtrak 83341 250,-. Tel. (05661) 51312

**Sachsen-Modelle** DB/DR, Loks + Wagen. Liste gg. Rückporto von: Karl Derlich, Rathausstr. 2, 63303 Dreieich e-mail: karl.derlich@freenet.de

**Lima-Sammlung,** Vorbild DB u. ÖBB, Lokomotiven und Wagen abzugeben, Liste gg. Rückporto von: e-mail: karl.derlich@freenet.de

**Loks u. Wagen - DB und ÖBB -** von Roco, Trix, Märklin, Fleischm., Piko, Lima, HAG, sowie Ersatzteile u. Wiking. Liste gg. 1,10 DM. Manfred Pohle, Bienwaldring 4, 12349 Berlin

**Piko:** Loks + Wgn. + Modellautos zu verkaufen. Preis VB. Tel. (039485) 455 ab 20 Uhr

**Märklin 28573,** Jubiläumsausgabe: Württemberg Zug um 1859, Lok Esslingen und 4 Wagen, unbespielt, Originalverpackung. Karl-Heinz Flaig, Tel. (07741) 670368 Fax (07741) 809973, VHB

**Verkaufe:** Loks, Wagen, Zubehör HO, Liliput + Technomodell/Herr HOe. Liste geg. 1,10 DM/0,56 EUR. Bodo Reichmann, Peter-Jacobs-Str. 2, 54296 Trier. Tel.: (0171) 6911523

**Bemo H0m:** Loks und Wagen, Liste gegen Freiumschlag oder Anruf. Herbert Grözing, Sombartstr. 56, 70565 Stuttgart, Tel. (0711) 7356915

**Märklin:** M-Gleise + -Weichen, gesamt 120 Stück, nur komplett abzugeben. VHB 165 Euro. Tel. (0631) 43827 oder (0171) 228866

**Verkaufe Märklin 00:** Stellwerk 473/12.1 1939, Bahnsteig 423.2 1950. Klaus Bertram, Tel. (05139) 6568

## RK - Modellauto

Am Markt 14823 Niemegek

- Kleinserienfertigungsmoelle im M 1:87 in Top-Qualität aus der GUS
- Militär, Zivil, Feuerwehr, EDW, Eigenbauten und Abziehbilder
- Weiterhin im Angebot BREKINA, IGRA, ALBE DO, AWM, sowie DEUTRANS-Modelle und Zirkus Busch

Liste mit Foto gegen 9,05 EUR in Briefmarken  
Tel./Fax 033843/50243

## Hofer Lokschuppen

Exklusive Modellbahn + EUROTRAIN™ Ihre LILIPUT-STATION + alle führenden Hersteller + Sammlerservice AGV

**DR-Spezial 2002:**  
BR 11 1234-0 DR mit T32 Basis Roco ab € 215,00  
BR 50.0 DR Rekokessel Ständer ab € 300,00  
BR 52.00 DR Rekokessel, Sanddom eckig oder rund ab € 289,00  
BR 52.00 Kohlenstaub-3-Kammer-Tender Syst. Wendler lo ab € 289,00

Listen gegen Freiumschlag oder kostenlos im Internet

**ROCO:**  
44130 Set Zirkus 1 Williams nur € 82,00  
63261 BR 93 527 DRG nur € 103,00  
69261 BR 93 527 DRG AC digital nur € 132,95

**LILIPUT:**  
L111103 BR 01 1069 Stromlinie DRG Neuheit nur € 188,00  
L110501 BR 05 001 DB Neubaukessel nur € 188,00  
L38292 Schlepplagen MITTPOPA DR Ep.3 nur € 29,95  
L383613 Senlewagen Luftwaffe, Funkfeuer Neu nur € 29,95  
L384313 Beraterwagen Reichsregierungszug Neu € 29,95  
L385301 Autotransporter DB, bewegliche Türen, Rampen € 41,95  
L385303 Autotransportwagen Reichsregierung, Aufl. s. o. € 41,95  
\*\*Olympiaekor 1936 für BR 05 u. a. DRG-Loks € 9,50

**FLEISCHMANN:**  
815062 Set Hillzug DRG 2-tg. nur € 89,00  
5890K + 5891K O-Wagen KESSELS-Öm KPEV, zusammen € 23,50

**Märklin:**  
39160 BR 42 Franco Crosti nur noch wenige € 306,00

**MÄRKLIN & TRIX WINTERSCHLUSSVERKAUF**

Sollange Vorrat reicht! Irrtum, Zwischenverkauf vorbehalten  
mehr im Internet: <http://www.hofer-lokschuppen.de>  
NEU + FUNDRIEBE NEU! ÜBER 1000 ANGEREBTE große Liste 1/02 enthalten. - Orig. Ersatzteile Liliput - Anfragen und aktuelle Listen gegen € 1,12 in Briefmarken. Versand Inland € 5,- \* Mailorder worldwide MC, EC, VISA, AMEX welcome! Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-18 Uhr, Sa. 10-14 Uhr  
Bahnhofstr. 25 - D-95028 Hof - Tel.: 0 92 61 - 1 66 20 Fax: - 1 66 21

**Liliput Wien:** 1832, BR 18, DRG tarn, Set 852 tarn, 1800, 9100, 9500; Flm.-So.-Serien 4885/90/92/95, Roco-Württ.-Set 44006, Gütz. V240, silbern, Liste anfordern: Tel.: (0172) 3501264

**Piko:** BR 01 + 120 + 106, je 45,-; BR 41 + 03, 59,-; BR 38 65,-; BR 118 + 110 + 55 + 86, 34,-; BR 66 55,-; BR 75 + 24 + 64, 39,-; BR 185 30,-; VT 135 + Beiw. 55,-; VT 137, 2teilig, 35,-; B IV 150 19,-; E 69 19,-; BR 80 25,-; E 42 + 11, 35,-; V 200 DB 25,-; Doppelstock-Schicht 35,-; E 244 35,-; Güterwagen, Zachs 3,-; Y-Wagen 10,-; PKP-Wars 13,-; viele Wagen. Signal 7,-; Trafo FZ1 25,-; alles guter Zustand. Tel. (0340) 2212094

**Flm.- u. Roco-Sammler** reduziert alles top, orig. verp. Preußen-Sets Fl. 4882 190 Euro, 4887 + 2 Wg. 280 Euro, 4889 150 Euro, 4892 199 Euro, 4893 210 Euro, Roco-Loks V60 60 Euro, V200 65 Euro, BR 333 40 Euro, Krokodil 120 Euro, Gütwg.-Set 8 Stck. 50 Euro, Piko-Taurus-, Siemens-Loks 45 Euro. Tel. (06351) 45190 nach 17 Uhr

**Verkaufe Länderb.** 2 LTR.GS: Trix Bay. G 3/4 Art.-Nr. 52242600 70 EUR, Roco 44006 K.W.St.E SCH. Zugwg.-Set 150 EUR, Piko neu, 50015 Sä. XII (BR 38) 80 EUR, Fl.mann G3 (BR 53) aus Set 4883 55 EUR, G8 KPEV Brü.Räder 110 EUR, T 16 (BR 94) KPEV Brün.Räder 100 EUR. Alles i. O. + gute Laufeigenschaft. Tel. (06126) 4525 ab 18.00 Uhr

**Verkaufe:** Piko-HO-Ersatzteile aus DDR-Produktion für BR 01, BR 55, BR 66, BR 23 und mehr. Liste für 3,00 DM Porto an Mathias Ritt, Belziger Str. 1, 14283 Niemegek

**Verk. HO:** DDR-Reg-Zug Teil 1, nicht gelaufen, OK DM 380,-, BR G8, Fotoanstr. Wende-Edition, OK, nicht gelaufen, mit Zertifikat, Nr. 0118, nur 1990 Stück produziert, DM 400,-, Festpr. Tel. (030) 56496548

**Biete H0m von Herr:** Lok, P-Wagen, G-Wagen, OOW, GGW, Rollwagen. Suche Espewe-Modellautos 1:87. Wilfried Haenelt, Lessingstr. 8, 02943 Weißwasser Tel./Fax: (03576) 200728

**Verkaufe:** Loks und Wagen HO; viel DDR-Produktion, aber auch Roco, Brawa usw., mit etlichen Sammlerstücke; Ersatzteile auf Anfrage. Liste gegen 1,12 EUR von: Uwe Gabler, Angergasse 31, 09350 Lichtenstein. Fax: (037204) 2101, e-mail: gabler.uwe@freenet.de

**Roco,** Liliput Wien im OK Berliner Stadtbahn Tel. (07531) 918472 Fax: 25633

**Verkaufe HO Epoche II:** Lok und Wagen WS + GS, Flm.- + Märklin-Sets, usw. Ruthenkolk, Rottweil. Tel. (0741) 12489

**Märklin:** Kaiser-Wilhelm-Zug, komplett Art. 2881 Delta, 650,-; Trix: GS-Zugpackung Dampfschneeschleuder Art. 22521 275,-; Tel. (0170) 2967999.

**Roco BR 50** 150 EUR, Hruska BR 91 EUR 72, Piko BR V100 EUR 18, BR 130 EUR 25, BR 38 EUR 76, BR 75 EUR 20, BR 52 EUR 40, BR E42/E11 je EUR 30, alles DR. 6 x Schicht Obl. Reisezugw. Ep. II, Doppelstock 2teilig Ep. III EUR 15, sowie 80 Güterwagen Ep. III, Piko/Roco. Liste vorhanden. Thorsten Lohmann, Lausitzer Str. 4, 04916 Herzberg, Tel. (0170) 5200781

**Güterwagenhits Ep. IV:** 9 - 13 EUR + Vers. Liste anfordern. Fabrikate: Fleischmann, Roco, Electrotren (HO) aus Samml. Ralf Zimmer, Am Hutgraben 27, 02929 Rothenburg. Fax/ Tel. (035891) 35815 mobil: (0162) 3257643

**Roco BR 420/421** (43001) EUR 103,-; Tee-Speisezwg. (4269) EUR 14,-; Werkstattwg. (44309A) EUR 12,-; Auto-Transporter (46460) OVP EUR 17,-; Märklin-Delta-Control (6604) EUR 50,-; BR 126 Märklin-Hamo (8375) EUR 40,-; Piko BR 130 als T679 der CSD EUR 25,-; Axel Quitsch, Jungbornstr. 18, 13129 Berlin, Tel. (030) 4748488

**Verkaufe Märklin-Kohlewagen-Set** 46030 100 Euro. Tel. (07258) 7303 abends

**Fleischmann-HO-Sammlung:** Äter, ca. 70 Loks, 120 Wa., Zub. einzeln o. im Block zu verk. Liste g. Freium. o. per e-mail: bahnmacher@aol.com. Klaus Rötger, Im Iller 8, 34587 Felsberg-Hilgershsn.

**Liliput:** BR 45 u. 95, fotograu, je 235,-; BR 95 DRG Art. 9500 120,-; Roco: DRG BR 44 Art. 4126D 100,-; BR 93.5 Art. 63281 120,-; BR 58 Art 43203 115,-; BR 50 UK Art. 63250 165,-; Flm: DR Ep III, BR 94 Art. 4092 125,-; T3 m. Td Art. 4115 75,-. Tel. (0170) 2967999

**FM 4010** BR 89 DRG 80 E, 4894 Set Gambirun 230 E, 4887 + 88, Set Ruhr 210 E, Trix E 70 DB 160 E, Roco E 16 DRG 115 E, Piko Sä. VT 50052 95 E, alles neu. Tel. (030) 6611713

**Biete:** 32achsigen Tragschnabelwg. mit Trafo; alles aus Metall; nicht gelaufen und original verpackt. Firma Trix: 23994, Preis: 200,- Euro. Michael Förster, Güterstr. 49 / App 047, 54295 Trier

## American-Train-Shop

Fachgeschäft für amerikanische Modelleisenbahnen.

**HO - O - G**

Wir führen alle namhaften US-Hersteller, sowie viele Kleinserienhersteller, ebenso Zubehör (Häuserbausätze u.v.m.) und amerikanische Modellautos in Spur HO

**83052 Götting · Wendelsteinstr. 5**  
Tel. (08662) 809859 Fax (08662) 809779  
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 bis 18 Uhr, Sa. 10 bis 14 Uhr  
[www.american-train-shop.de](http://www.american-train-shop.de)

## American-Train-Shop

**Spur 0 2-Leit.**  
Dampflokk 4-6-6-4 Challenger Messing in 2 Ton-Grau ..... 2.000 Euro  
Spur H0 Bachmann Spectrum Neuheiten  
2-10-0 Decapod ..... 159 Euro  
4-8-4 Norfolk & Western Class J ..... 159 Euro  
**Spur G USA-TRAINS**  
SD 40-2 versch. Bahngesellsch. .... 393 Euro

VISA + Mastercard akzept.

Weitere Sonderangebote in HO/O/G nachfragen lohnt sich.  
Neu Ankauf und Inzahlungnahme von Amerik. Modelleisenbahnen in HO/O/G  
Großes Sortiment auf Lager in allen 3 Spurweiten.  
In unserem Schaumraum insgesamt über 300 Modelle der 3 Spurweiten ausgestellt.

**Verkaufe günstig** HO-Märklin-Loks und -Wagen, Sammel- und Vitrinenstücke. Ausf. Liste anfordern. Alois Spies, Blaumeisenweg 5, 85551 Kirchheim e-mail: spies.alois@t-online

**Märklin:** Insider-Wg. 1993 - 2001, gegen Gebot. Museums-Wg., Loks und Wagen verkauft Hans-Peter Heiland, Wandsbeker Stieg 31, 22087 Hamburg, Tel. (040) 400495 Liste bitte anfordern

**Verkaufe HO Roco:** ICE Nr. 43070 mit Ergänzungswagen, Nr. 44896, neu und originalverpackt, 125 Euro + Porto + NN. Lars Wolter, Benniger Str. 24, 30982 Pattensen

**Verk. Piko** - BR 81, alt, 75,-; BR 81 Metall, 90,-; Nohab MAV, 75,-; E 46 rot/beige, 125,-; BR 50001, 55,-; BR 42 Wanne, 100,-; BR 55, alt, 75,-; E 44 AEG, 40,-; Nohab-DSB Gumman, 40,-; Dahmer-Trabantwg., 8 Stck., 60,-; 4 Stck. 30,-; Ehlcke T-Trägerw., 35,-; Gask, 16,-; Pullmann rot, 50,-; Hells-Figuren, HAMO-Märkl. BR 53001 Borsig, 180,-; Herr-Kipporenw., 12,-; Katalog. Tel./Fax: (0371) 3300398

**Fleischmann:** Packungen/Loks/Wagen/ Zubehör z. B. 4061 BR 64 DB 95,-; 4139K BR 39 DRG 153,-; 4147 Preuß GB 97,-; 4157 BR 56 DB 128,-; 4814 preuß. P10 169,-; 4230 BR 212 DB rot 62,-; 4330 BR E 44 DB grün 102,-; 4367 BR 1043 ÖBB orange 99,-; 4418K Pendolino neurot 158,-; 5224 Doppelst. Auto-transportw. DB 13,-; 5385K Großraum-Güterw. "Bosch" 26,-; 5081K Speisew. "Mitropa" DR 25,-; 5141K Silberling 25,-; usw.!!! Alles neuwertig!! Umfangr. "FI-HO-Liste" (auch gebrauchte und ältere Fahrzeuge und Zubehör) nur gegen 2,20 Freiumschlag!!! Zentral-Station, An- u. Verk., Güntzelstr. 39, 10717 Berlin, Tel/Fax (030) 8736356 tägl. 14 - 18 Uhr **G**

**Aus Trix-Expr.-Anl.** u. Samml.-Aufll., Oldtimer-Wagen und Zubehör zu verkaufen. Liste mit Freiumschlag anfordern. Josef Welticke, Zum Spitzen Land 14, 59964 Medebach-Wissinghausen, Tel. (05632) 5471 ab 18 Uhr

**Märklin:** Porsche-Autozug, Sonder-Edition, limitierte Auflage 1000 Stck. Das exclusive Zugset besteht aus der digitalen E-Lok und 4 Schiebewandwagen. Neu und original im Geschenkkarton verpackt. Zugset im freien Handel nicht erhältlich. 500 EUR Tel. (07152) 26278

**Piko,** Gützold, Schicht: Packungen/Loks/Wagen/Zubehör solange vorrätig. Neuwertig und gebraucht. Umfangr. "Piko-Liste" nur gegen 2,20 Freiumschlag!!! Zentral-Station, An- u. Verkauf, Güntzelstr. 39, 10717 Berlin, Tel/Fax (030) 8736356 tägl. 14 - 18 Uhr. **G**

**Egger-Bahn:** Katalog '66 - 67 Pers.-Wagen 2 x 2001, 2 x 2002, 1 x 2007, Packwagen 1 x 2004, Güterwagen 1 x 2303, 1 x 2304, 1 x 2203, 1 x 2406, 2 x Liliput-Pers.-Wagen, 1 x Packwagen, 7 x Roco-Schüttgutwagen, Piko-Express- Zugpackung 1 x Dampflok, 3 Wagen, Schienen, Saxonia-Zugpackung Lok + 4 Wagen. Preis VS. Einzelheiten Tel. (06281) 96441

**Sets Liliput,** Roco, Trix: Z. B. Liliput: 831 Schürzenwagens. DRG 119,-; 834 Schürzenwagenset DB 105,-; 844 D-Zug-W-Set Bauart 28 DB 119,-; 12503 VT 25/VS 145 DB 115,-; 126022 SVT 137 DRG 150,-; 12604 VT 06 DB 125,-; 17701 Wittfeld-Triebw. DRG 135,-; 350041 Brit. Rheinarmee 49,-; Trix: 22560 ICE 235,-; 21218 preuß. Glas-kasten + 4 Güterw. 155,-; 21253 Bay. Pers.-Zug um 1880 105,-; Roco: 4176A Triebw. X2800 SNCF 92,-; 43001 BR 420/421 DB 144,-; 43032 BR E 44 + 4 Eilzugw. DRG 196,-; usw.!! "Ro-Lil-Liste" nur gegen Freiumschlag! Zentral-Station, An- u. Verk., Güntzelstr. 39, 10717 Berlin Tel/Fax (030) 8736356 tägl. 14 - 18 Uhr. Tel. (030) 8736356 **G**

**Dampfloks Ep. II + III v. Flm/Roco, TEE-Triebzug Roco 43011 DM 275,-; Roco-Lokmasu 10750 DM 75,-; Waggons. Liste anfordern Tel. (05109) 9485 e-mail: hw-neumann@t-online.de**

## Ankauf Loks + Wagen HO

**Suche Roco-Lok** 2000 nach chinesischem Vorbild der KCRC als Zweileiter-Version. Ralf Beloch, Weiler Str. 25, 73614 Schorndorf

**Suche Fleischm.:** BR 55 DR Nr. 4152 im Tausch gegen neuw. Vitrinenmod. Fleischm. BR 55 DB Nr. 4155. Eventuell Ankauf bzw. Verkauf. Tel. (037381) 82252 ab 20 Uhr

**Roco-Wagen** und -Lokomotiven (HO), umfangreiche Suchliste gratis von: Karl Derlich, Rathausstr. 2, 63303 Dreieich, Tel. (06103) 64443 e-mail: karl.derlich@freenet.de

**Suche Modelleisenbahnen** HO, TT, N, Z, LGB u. Spur I. Einzelne u. auch größere Sammlungen. Reinhard Stöckel, Leipziger Str. 46, 37284 Waldkappel, Tel. (05656) 923966 und Fax

**ISuche Märklin-Eisenbahnen.** Zahle fairen Preis. Tel. (07304) 41426 Fax (07304) 921216, Bäckerei Saile

**Suche größere** Gleichstrom-Anlage oder Sammlung. Spur/Größe HO, N. Tel. (02403) 989616

**Trix Express** und Bing von 1900 - 1965 von Sammler gesucht. Gerne auch Zubehör. Tel. (02234) 17200 FAX (02234) 24210

**Liebhaber sucht** große Eisenbahn-anlage oder gepflegten Nachlass, der Firmen Märklin oder Trix Expres Tel. (02171) 737492 Bernd, Leverkusen

**Suche folgende Modelle:** Liliput-Wien BR 52 7059 in Tarnfarbe. Liliput-Bachmann BR 42 1967 in Tarnfarbe. Piko 01,5 in Grün. Roco Lokomotiven DRG / DR / DB. Fleischmann Wagen. Thomas Steiner, Tel.: (0160) 91816694, Fax (0341) 2345857, E-mail: mail@tom-steiner.de **Märklin-Eisenbahn** Spur 00/H0 u. I: Loks, Wagen, Zubehör, komplett od. einzeln, auch def. a. d. Vor-u. Nachkriegszeit von Sammler gesucht. Bin auch an der Übernahme von kompletten Sammlungen oder Eisenbahnanlagen interessiert. Tel. (0721) 682664 oder (0172) 7236673

**Ich kaufe gern** Ihre gepflegte Modelleisenbahn v. Märklin, Roco, Flm., Liliput, usw. Bevorzuge gern große Sammlungen. Tel. (05608) 95023 Fax 95025

**Suche Modelleisenbahnen** von Trix, Fleischmann, Märklin, Roco, gerne auch Sammlungen, zahle faire Preise Tel. (02841) 80352 und Fax

**Trix Express** gesucht, Loks, Wagen, Signale, Zubehör. Suche E.-Journal von 1975, 1976, 1977. Angebote an: Hermann Joerissen, Alte Landstr. 162, 41844 Wegberg, Tel. (02434) 24666

**Modelleisenbahn** v. Liebhaber gesucht, gerne Vorkrieg, Nachkrieg, spez. Märklin, Trix Express, Fleischm., Roco, Bernd, Leverkusen. Tel. (02171) 737492 Fax 581926

**VT 33,** DB-Ausführung, blau + rot, in Wechselstromversion von Liliput gesucht. Tel. (0212) 337800

## Modellbahnvertrieb Mercurstraße 22 · Tel. 0 26 03 / 1 23 18 Telefax 0 26 03 / 67 20 D-56130 BAD EMS

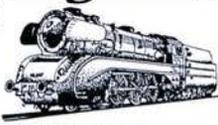
## Rhein-Lahn Beate Knopp

<b>GÜTZOLD</b>	<b>Eilok BR 252.002-1</b> 6-achs. Ursprungsvariante karmiro/rot/grau Ep. 4 DR 43200 2L € 158,30
	dito. in Wechselstromversion mit Digitaldecoder/LE930 Ep. 4 DR 43230 3LW € 199,95
<b>GÜTZOLD</b>	<b>Diesellok V 60.1273</b> 4achs. gelb/schwarz mit weißem Zierstreifen Ep. 3 DR 41400 2L € 107,35
<b>GÜTZOLD</b>	<b>Diesellok V 200.02</b> 6achs. „PRIGNITZTALBAHN“ blau/grau Ep. 5 PEG 50400 2L € 132,95
<b>GÜTZOLD</b>	<b>Diesellok BR 228.791-0</b> 6achs. in verkehrsrot mit weißem Dach Ep. 5 DB AG 35700 2L € 112,50
<b>PIKO</b>	<b>Dampflok BR 01.509</b> ÖL „Ulmer Eisenbahnfreunde“ -Sondermodell- Ep. 5 UEF 95121 2L € 132,95
	dito. in Wechselstromversion mit Digitaldecoder/FRU Ep. 5 UEF 95221 3LW € 199,50
<b>PIKO</b>	<b>Dampflok BR 95.011</b> ex. preuß. T20 schwarz/rot -Sondermodell- Ep. 2 DRG 95115 2L € 140,65
<b>PIKO</b>	<b>Eilok BR E 230.002-8</b> 4achs. in bordeauxrot -Sonderpreismodell Ep. 4 DR 51025 2L € 76,95
<b>PIKO</b>	<b>Klein-Diesellok Kö I</b> BR 311.238-0 weinrot/schwarz 2achs. Ep. 4 DB 52050 2L € 49,10
<b>PIKO</b>	<b>Eilok BR 182.001-8</b> „Taurus“ in verkehrsrot/dunkelgrau 4achs. Ep. 5 DG AG 57412 2L € 51,10
<b>PIKO</b>	<b>S-Bahn Leipzig</b> Durchgangswagen-Set 2tlg. in creme/blau Ep. 4 DR 58055 2L € 63,95
<b>PIKO</b>	<b>Selbstentladewagen</b> Fadr6774 4achs. 3tlg. Set mit Beladung Ep. 4 DR 58052 2L € 70,10
<b>LILLIPUT</b>	<b>Dampflok BR 52.-</b> Winterfarmung 1943- mit Wannentender Ep. 2 DRG 105213 2L € 204,50
<b>LILLIPUT</b>	<b>Schürzen-Senderwagen „M“</b> , Post-SdrM4 4achs. in tarnfarben Ep. 2 DRG 383613 2L € 29,63
<b>LILLIPUT</b>	<b>D-Wagen Gr. 28</b> 4achs. Beraterwagen III Reichsregierungs-Zug Ep. 2 DRG 384313 2L € 31,20
<b>LILLIPUT</b>	<b>Schlafwagen</b> WL4ü 4achs. Bj. 1933 „MITROPA“ rot Ep. 3 DR 382802 2L € 31,20
<b>LILLIPUT</b>	<b>Schürzen-Autotransportwagen</b> SdrPw4ü 4achs. in grün Ep. 3 DB 385301 2L € 29,63
<b>LILLIPUT</b>	<b>Eilzugwagen</b> E30 4achs. mit Speiseraum in grün/rot Ep. 4 DB 328401 2L € 27,65
<b>BACHMANN-SPECTRUM-HO</b>	<b>US-Dampflok</b> 2-10-0 Russian Decapod in div. Gesellsch. US 81705 2L € 143,95

Verkauf solange Vorrat reicht - Versand nur Vorkasse oder Nachnahme plus Porto/Verpackungskosten.  
Bestellung bitte schriftlich! - Irrtum und Preisänderungen vorbehalten!

**!!! Sonder-Angebot: Märklin/Trix BR 96 !!!**

Einbau eines Faulhaber-Motors mit Schwungscheibe  
Getriebe-Änderung auf Vorbild-Geschwindigkeit  
Fräsarbeiten in unserer Werkstatt  
Unser Angebotspreis: EURO 145,00



**Umbau Bogusch**  
Lischeider Straße 3  
35282 Rauschenberg/Josbach  
Telefon/Fax (06425) 2544

Katalog gegen EUR 3,00 in Briefmarken

**LGB-Bemo Eisenbahnen**

**Spur: IIm-HOm-HOe**  
Wir führen: LGB, Sonor, Scheba, Noch, Baumann, Pola, Vollmer, Piko, Brawa, Busch, Preiser, HMB, Lenz, BEMO, Fallner, Heki.

**L.G.B. IIm  
Lemo Hom/HOe**

Geschäftszeiten:  
Mo. u. Di./Do. u. Fr. 9.00-13.00 Uhr  
15.00-18.00 Uhr  
Mittwoch 8.30-13.00 Uhr  
Samstag 8.30-12.30 Uhr

**Möller GmbH**  
37284 Waldkappel  
Wehrgasse 12  
Modellbaufachgeschäft  
Telefon (05656) 240 - Telefax (05656) 860

Wir versenden nur gegen Vorkasse oder per Nachnahme  
Liefermöglichkeit, Irrtum, Preisänderungen vorbehalten

**Ständig neue Angebote unter Tel.: (0 56 56) 2 40**

23432	LGB RbB-Set Chur-Arosa	1.199,00
70700	LGB Contin. Cl.Express	1.799,00
23420	LGB RbB E-Lok Radio Grisca	550,00
34653	RbB-Salonw. As 1141	249,00
Bemo	1291104 RbB Ge 4/6	209,00
Bemo	1259134 RbB Ge 4/4 Rad.-Ruma.	219,00
Bemo	1268142 Bernina-Triebw. AbE 4/4	219,00
Lenz	60000 Lenz Start-Set V3	405,00

**An der B7 Kassel-Eisenach**

**Neueröffnung in Chemnitz!**

**Modellbahn Saxonia in Chemnitz \* Am Schloßteich / Bergstr. 4**

Frühjahrsangebot:

**Gartenbahnen:** preiswerte Gleise; Startsets Bachmann; Gebäudemodelle; LGB-Mehrzugsteuerung  
VT 135 m. Beiwagen: 165,00 €

**TT:** Panoramaaussichtswagen mit/ohne Figuren ab 43,00 €, Dampflok ab 105,00 €, Sä. Vk 469 €

**HO:** Sammlermodell BR 13. Ep. II, Sä VIII 899,00 € FM v. Fa. Günther

**Saxonia Modellbahn** Info: Dietmar Goller - Tel.: (0371) 3361541 - Fax: (0371) 3363466  
Mail: modellbahn.saxonia@t-online.de - Domaine: www.Modellbahn-Saxonia.de



**DDR 50er-/60er-Jahre:** Piko E 63, BR 23, Wagen (HO) der Hersteller: Bock, Dahmer, Diezfel, Ehlcke, Fahrbach, Gebert, Herr, PGH-Fredersdorf. Tel. (030) 80584488

**Suche Film-Steuerwagen** 5140. Tel. (07258) 7303 abends

**Suche:** Herr S-Bahn, Schmalspur, Hruska Blechtriebwagen, Stromlinienlok, BR 84001, Schicht BR 03 u. BR 03167, Gützold BR 42, Piko BR 50 mit Tenderantrieb, BR 71, E 18 MEB mit großem Achsstand, Herr Bulli, Piko ET 25 a/b, VT 135062, VB 140312. Angebote an: Martin Thierley, Gerhard-Winkler-Weg 8, 70195 Stuttgart Tel./Fax: (0711) 692796

**Suche Rollwagen,** Spw. H0m, zum Transport von H0-Waggon, 3 - 5 Stck, nur Fertigmödelles. Speckinn, Hirschsprunger Str. 5, 01773 Altenberg. Tel. (035056) 31990

**Su. Trix International** BLS-Wagen hellgrün, Trix-Express Güterwagen, E 94 mit 6-Achs-Antrieb, Original-Kartons für VT 08 Mittelwagen und E 10003. Tel./Fax: (05105) 83968

**Kaufe Ihre Modelleisenbahn,** auch Blechspielzeug, Lineol-, Elastolin-Figuren, usw. Große oder kleine Sammlungen, Einzelstücke. Tel. (030) 6611713 18 - 20 Uhr

**Trix Express** und Bing von 1900 - 1965 von Sammler gesucht. Gerne auch Zubehör. Tel. (02234) 17200 Fax (02234) 24210

**Verkaufe HO:** BR 01 Piko, BR 86 Piko, Faulhaber, Märklin, Zweileiter-Gleichstrom BR 38, je 50 EUR + Versand. Piko BR 24 Gebrauchsspuren, 10 EUR. Tel. (03935) 211702

**Rufen Sie mich an,** wenn Sie Ihre Modelleisenbahnsammlung verkaufen wollen. Tel. (02256) 695 od. Fax (02256) 74081

**Kaufe Ihre Modellbahn** und Modellaautos. Gern auch größere Sammlungen, Geschäftsaufösungen und Restposten. Sofortige Barzahlung!!! Zentral-Station, An- u. Verkauf, Güntzelstr. 39, 10717 Berlin, Tel/Fax (030) 8736356 bis 18 Uhr. **G**

**Trix Express** u. Märklin: Loks, Wagen, Sammlungen, Anlagen, Kataloge, Ersatzteile u. Zubehör von p. riv. Sammler gesucht. Jürgen Sauter, Karlsruher Straße 70, 74889 Sinsheim, Tel. (07261) 655617

**H0-Eisenbahnen** sucht Sammler! Märklin, Trix, Fleischmann, Gützold, Hornby usw., auch H0e, H0m, Liliput, Bemo, Egger. Alles anbieten. Gerne große Sammlungen! Tel.: (030) 8522830 ab 19 Uhr.

## Verkauf Loks + Wagen TT

**Berlin TT:** BR 35 + 23, je 49,-; BR 56 + 86 + 119 + 110, je 40,-; VT 172 + Beiw. 30,-; BR 118 + V 180 + V 200 + 221, je 30,-; BR 130 25,-; V 36 + 81 + 92, je 22,-; E 11 + 42, je 35,-; BR 254 43,-; Sileverlines 90,-; Kessel Zachs. 3,-; gedeckt 3,-; Kühlnw. 4achs 4,-; Signal 7,-; Schranke elektr. 10,-; Doppelkreuzw. neu, 4 6,-; Trafo FZ1 25,-; Transitus 2teil. 60,-; Häuser, alles guter Zustand. Tel. (0340) 2212094

**Verk.:** Beckmann BR 50, 80 und 95, Kittler, BR 52, 50, 58, 42 und 86 sowie BTTB und Tillig, Set Edelweißexpress BR 81 und 3 blau-weiße Bi 30 mit Aufschrift ELB, Tourex und Mauerste. Angebote bitte schriftlich an Andreas Hempel, Behring Str. 30A, 01159 Dresden

**Rokal TT,** BTTB, Zeuke, etc., umfangreiche Liste über A. Hohmuth, Am Poggenbrink 17, 33611 Bielefeld (bitte 2,20 DM Porto beilegen) zu beziehen.

**Verkaufe:** BR 23/81/86 V 200 DB; Tillig: BR 130/V 36/81/92/V 75/E 11/LVT/E 94 usw. BTTB Zachs. O-Wagen/Kesselwagen usw. Alles preiswert. DEWAG-Poster sowie Kataloge. Tel. (03448) 410090

**Tillig, fabrikneu:** BR 155 84,-; BR 212 (w. Lady) 94,-; BTTB: BR50.40 109,-; BR 119, leicht def., 24,-; Rokal BR 24 65,-. Näheres von P. Langbein, Tel. (03675) 702649

**Verkaufe** Teile meiner TT-Sammlung, jetzt auch einzeln. Versand erfolgt gegen Vorauskasse oder Nachnahme. Liste gegen Freiumschlag. Infos unter Telefon: (0178) 8270250

**Verkaufe:** Loks, Wagen, Zubehör TT, Liste geg. 2,20 DM/1,12 EUR. Bodo Reichmann, Peter-Jacobs-Str. 2, 54296 Trier. Tel.: (0171) 6911523, e-mail: bodoreichmann@web.de

**Kl. TT-Kompletanlage,** 2 Ebenen, 90 x 155 cm, mit 2 Trafos, 6 Loks (Dampf + Diesel), 30 Wagen Berliner TT von 1984 - 90 (DR) und sämtl. Zub. günstig zu verkaufen. Vorab Fotoversand mögl. Günter Unger, Tel. (035023) 60344 ab 17 Uhr

**www.MODIST.de** Neuer Halbspeisewagen der m-Serie (Tillig) und weitere Neuheiten sofort lieferbar. Info auch gegen 1,12 Euro in Briefmarken. MODIST, Wallburgstr. 4, 42857 Remscheid **G**

## Ankauf Loks + Wagen TT

**Rokal und Berliner TT-Bahnen** gesucht, Loks, Wagen, Ersatzteile. Udo Vollbracht, Mittelstr. 20, 58332 Schwelm, Tel. (02336) 81352 ab 20.30 Uhr

**TT-V100-Lok** gesucht, gut erhalten, preisgünstig, von Berliner TT-Bahnen, gebraucht. Tel. (0340) 512324

## Umbau Piko Antriebstechnik zu super Fahreigenschaften

BR 01/03	85,00/87,00 Euro
BR 41	85,00 Euro
BR 38	69,00 Euro
BR 75/86	53,00/61,00 Euro
BR 52	51,00 Euro
BR 56	69,50 Euro
BR 110	46,00 Euro
BR 118	49,50 Euro
BR 130	54,00 Euro
BN 150	41,00 Euro

**Fertigmodelle in zu Top-Preisen!**  
der sächs. Regelspurbahnen u. der sächs. Schmalspurbahnen  
der Hitz-, Schmalspurbahnen

**Ladegut in versch. Ausführungen der Spurweiten TT, H0, HO** aus eigener Produktion. Preisliste gegen Einsendung von 2,00 Euro

**Hobby-Eck**  
09577 Niederwiesau - Eubaer Str. 44  
Tel. (037 26) 64 89 - Fax (037 26) 70 05 75

## Verkauf Loks + Wagen N & Z

**Spur N: 300 Loks,** 300 Werbewagen. Liste gegen DM 2,20 Porto bei: F. Gensheimer, PF 350102, 66055 Saarbrücken **G**

**USA-Sammlungsauflösung:** Kato-Loks, Atlas, Arnold - 500 J. Amerikazug, zahlr. Micro-Trains, Vitrinenmod., z.B. USA-Bicentennial-Train, BN-Merger! Gernot Pils, Tel. (08531) 981132

**Auflösung Spur Z: Anlage** 250 x 120 cm, 20 Loks, ca. 80 Wagen, Weichen, Schienen, Oberleitung usw. Anlage zerlegt u. verpackt. Tel. (040) 8703091

**Arnold:** BR 18 mit Rauch, DRG, 130,-; BR 05, schwarz, DRG, 125,-; Trix: BR 14, DRG, 125,-; Fleischmann: ICE 4teilig, 130,-; Roco: 221, 40,-; Piko-Doppelstock, 22,-; viele Wagen. Tel. (0340) 2212094

**Fleischmann-N-Loks:** ca. 60 Stück, neuw. u. originalverp., einzeln o. im Block zu verk. Liste g. Freium. o. per e-mail: bahnmacher@aol.com Klaus Rötger, Im Iller 8, 34587 Felsberg-Hilgershsn.

**Spur Z: Packungen/Loks/Wagen/Zubehör,** z. B. 8105 Flughafenzug 133,-; 8111 Demonstrations-Zug 138,-; 8113 "Groß hilft Klein" 358,-; 8163S Startpackung 72,-; 8691 Regional-Wagen-Set Berlin 49,-; 8807 Mikado Southern Railw. 108,-; 8863 F7 Burlington Northern 102,-; 8878 BR 218 DB beige/türkis 72,-; 8840 BR 140 grün 82,-; 8871 ICE 4-teilig 215,-; 8743 Interregio. 14,-; 8778 Pullm. W. Orient-Expr. 31,-; 8672 Box Car FRISCO 25,50; 8655 Rungenw. 16,50 Kadee: 14005 F7 Lehigh Valley 90,-; 14906 Boxc. Santa Fe 13,-; usw!!! Alles neuwertig! Umfangreiche "Z-Liste" (auch gebrauchte Fahrzeuge) nur gegen 2,20 Freiumschlag! Zentral-Station, An- u. Verkauf, Güntzelstr. 39, 10717 Berlin, Tel/Fax 030/8736356 14 - 18 Uhr. **G**

**Fleischmann-Raritäten** in Spur N. Loks und Wagen, die nicht mehr im Handel erhältlich sind. Liste gg. Freiumschlag. Jürgen Kubisch, Erdrostenweg 25, 48531 Nordhorn

## Neu in Spur I

**NEU in Spur I:**  
Offener Güterwagen Ommu Klagenfurt  
mit Bremserhaus EURO 145,00  
dto., ohne Bremserhaus EURO 130,00  
Set, best. aus 2 Wagen EURO 255,00  
**Sofort lieferbar!**

**Jetzt auch lieferbar:**  
Set Orientexpress-Wagen,  
best. aus 4 versch. Wagen EURO 890,00  
R1s Rungenwagen mit und ohne  
Bremserhaus, Set, best. aus 2 Wagen EURO 224,00

**Wir stellen ein kompl. Spur - I - Programm her,  
incl. Oberleitung! Katalog: EURO 7,00.**

**K. Kesselbauer**  
MODELLBAHN  
Erdmannhäuser Str. 11 - 71672 Marbach  
Telefon/Fax (071 44) 55 56

Neuer Service: Wir versenden/faxen KOSTENLOS unsere Listen über Kleinserienmodelle: bitte Tel. 0 23 31-404453 (Spur Z bis Spur II)

Wir haben ca. 500 Messinghandarbeitsmodelle für Sie vorrätig!!

Spur N Kleinserienmodelle aus Messing	
Flugunex	€ 769,-
SBB Ed 2 x 2 Mallet, schwarz	je € 769,-
Intermodell	
E 00 02 DRG, grün	je € 869,-
E 06 03 DRG, grau	je € 919,-
Exklusivmodell S 9 grün, div.	je € 919,-
Exklusivmodell BR 14 031 DRG schwarz	je € 969,-
Würtb. AdH Fotoanstrich	je € 519,-
Exklusivmodell SPEND-Schiemenschleifzug	je € 659,-
BR 89 2 DR und DRG	je € 869,-
E 61 22 grün DRG	je € 869,-
Lemaco	
SBB Ae 4/6 grün div.	je € 539,-
SBB Ae 4/6 grün verwittert!	je € 569,-
BR 06 001 oder 002 DRG SP	je € 619,-
Reihe 141 P 184 SCNF schwarz	je € 649,-
Lemke	
Col. Wagensets K.B.Stb. B. 1 - 4	je € 409,-
Col. Eisenbahngeschütz Leopold tarntarben	je € 259,-
Col. ota. wehrmachtsgrau	je € 229,-
BR 18 201, 01 0201, grün, schwarz	je SP € 669,-
Lok 14 diverse Modelle vorrätig (bitte Anfrage)	
Marka BR 70 DB oder Pt 2/3 K.B.Stb.B.	je € 719,-
Mo-Minibau Urmag Feuerweh div.	je € 999,-
Trix line art S 2/6 grün oder braun	je € 849,-
Trix line art Lok Esslingen	je € 889,-
15 Loks in Sonderausführung DRG, grau von 69 -	je € 789,-
BR 03, 41, 64, 80, 85, E 16, 17, 18, 63, 69, 75, 91, 94	
Angebote in Spur I	
Dingler BR 24 DB	€ 5.490,-
Dingler BR 10 mit Kesselringen und Sound	€ 9.290,-
Dingler Rheingoldkompletzung, 5 Wagen	€ 12.290,-
M + L BR 38 Kastentender (4-achs.)	SP € 8.990,-
M + LV 65 DB	€ 2.090,-
Dingler Lokablen BR 78 DRG	€ 6.590,-
Flugunex Echtdampf BR 38	€ 5.890,-
Kleinserienprospekte € 10,- mit Warengutschein in gleicher Höhe • Ankauf • Tausch • Anzahlungnahme • Ratenzahlung möglich • Sammlungsauflösung Spur II • bitte anrufen und Liste anfordern.	
Preisrirtum und Zwischenverkauf vorbehalten www.Lokschuppenhagenhaspe.de	
LOKSCUPPEN HAGEN-HASPE	
Ihre Adresse für Kleinserienmodelle: 58135 Hagen - Vogelsanger Str. 36-40 Tel. 0 23 31/40 44 53 - Fax 0 23 31/40 44 51 - D1-Netz 01 71/4 71 56 00	
20 JAHRE IHR FACH-GESCHÄFT IM NORDEN DES SAUERLANDES	

## Die Modellbahn-Weber

Eurotrain-Fachgeschäft für Modelleisenbahnen und Zubehör  
Am Bildbaum 26, 92729 Weiherhammer/Bay., Tel.: 09605/2980

### Fleischmann HO und N

Fleischmann Loks Spurweite HO und N soweit vorrätig 20 % Nachlaß.  
Kostenlose Liste auf Anforderung.

Messeneuheiten und Vorbestellpreise mit frankiertem Umschlag.

Angebote solange Vorrat reicht

# Neuheiten von der SPIELWARENMESSE NÜRNBERG



Immergrüne Modelleisenbahn: Die Nürnberger Spielwarenmesse profitiert und behauptet sich als Neuheiten-Schau und beliebtestes Forum fürs Abstecken von Geschäftsfeldern und Marktpositionen.

## Bewegte Zeiten

„Bei Trix bewegt sich was!“ Diplom-Ingenieur Klaus Stetter, zuständiger Märklin-Geschäftsfeldleiter, traf damit den Tenor der Hersteller. Nach einer Phase der Konsolidierung blicken Große, Mittlere und Kleine der Branche durchweg optimistisch in die Zukunft. Innovation, Fertigungsqualität, Zuverlässigkeit und ein gesunder Wettbewerb sind die Eckpfeiler, auf denen Modellbahn-Industrie und nicht minder -Handwerk weiter aufbauen.

„Die Modellbahnwelt lebt von der Vielfalt des Angebots, das tut dem Wettbewerb gut“, betont Wolfgang Topp, verantwortlicher Märklin-Geschäftsführer für Marketing und Vertrieb. Dass dabei Märklin die

Führungsrolle beansprucht, versteht sich aus Göppinger Sicht von selbst. Viel Metall, ein neues Motoren-Konzept und immer mehr digitale Feinessen untermauern den Anspruch des Umsatz-Marktführers.

Was die Konkurrenz natürlich nicht ruhen lässt: „Die größte Investitionsoffensive, die Roco je getätigt hat“, kündigt Marketing-Manager Anton Gebert an. Und Gerhard Scholz, Leiter für Marketing und Vertrieb bei Fleischmann, verweist darauf, dass das Nürnberger Familienunternehmen zumindest in der Spur N „europaweit, glaube ich, die Nummer eins“ ist. Die ist unbestritten in Ilm das Lehmann-Patentwerk, das sich vor mehr als 30 Jahren seinen eigenen Markt, ähnlich wie 1972 Märklin

mit Mini-Club, erst schaffen musste.

Ein Problem, das die Lima-Gruppe wohl demnächst zumindest in Deutschland auch noch zu lösen hat. Es geht weiter, war zwar zu hören, doch ob die Ankündigung, mit dem Verkauf über ausgewählte Händler in der zweiten Jahreshälfte beginnen zu wollen, als vertrauensbildende Maßnahme gewertet werden kann, sei dahingestellt. Die bisherigen Vertriebswege jedenfalls scheinen unterbrochen. So teilte jüngst auch noch Wolfgang Lemke, Firmenchef der Lemke GmbH, mit, man habe die Zusammenarbeit zum 31. Dezember 2001 eingestellt: „Aufgrund völlig verschiedener Auffassung, was die Bearbeitung des deutschen Marktes

und die Interessen der Modellbahner betraf, sahen wir in der Zusammenarbeit mit der neuen Geschäftsleitung der Lima-Gruppe für uns keine Zukunftsperspektive.“

Das sieht Knut Heimann offenbar anders, denn der rührige Heico-Geschäftsführer setzt auf eine erfolgreiche Kooperation. Der Ladegut-Spezialist ist ohnehin ein Phänomen. Nach kleinsten Anfängen 1996 konnte Heilmann nun unwidersprochen verkünden: „Wir sind seit letztem Jahr Marktführer im Bereich Ladegüter!“ Eine Erfolgsstory, die selbst Mitbewerber dem bescheidenen Jungunternehmer aus Coburg nicht neiden.

Die Nürnberger Messe würde ihrem Ruf nicht gerecht, gäbe es nicht die immer wieder herzerfrischenden Gerüchte rund um die Modellbahn. Kostprobe gefällig?

„Märklin kauft Arnold“, flüsterte es auf den Gängen und Ständen in Halle 7 A, ja selbst im Internet. „Das ist definitiv ohne jede Grundlage“, schmunzelte Märklin-Geschäftsführer Wolfgang Topp. „Uns ist auch keine Verkaufsabsicht bekannt!“

Karlheinz Haucke



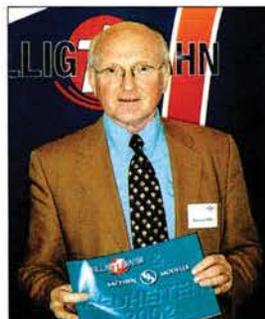
„Wir vermitteln Lernerlebnis und Kreativität“, blickt der Märklin-Geschäftsführer für Marketing und Vertrieb, Wolfgang Topp, optimistisch in die Zukunft der Branche.



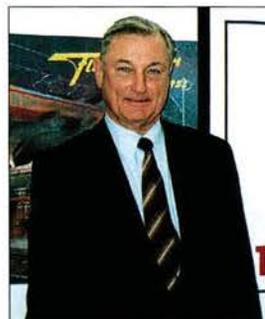
Keine Auswirkungen eines Verhandlungsmarathons, sondern unübersehbare „Folge meines Ski-Urlaubs“: Mag. Christian Plohberger, Roco-Geschäftsführer.



„Wir haben ein recht gutes Programm“, setzt Dr. René Wilfer, agiler Piko-Chef und Liebhaber extravaganter Brillen, auf zweistelligen Umsatzzuwachs auch 2002.



„Wir sind auf dem richtigen Weg“ betont Hartmut Hille. Der Tillig-Produktmanager weiß, dass man auch auf der Spur der Mitte einen langen Atem haben muss.



Vertraut auf bodenständige Tradition und Fertigung in Deutschland: 50 Jahre H0 sind auch ein persönlicher Erfolg für den Mann am Steuer, Horst Fleischmann.

Fotos: Christian Zellweger



## BEMO ▶ Vollauf Zufrieden



Längst sollte der 624-Triebwagen fertig sein. Unerwartete Probleme verzögerten die Konstruktion und in Nürnberg stand jetzt ein erstes Handmuster.

„Wir sind mit dem vergangenen Jahr äußerst zufrieden“, meint Volker Göbel, Geschäftsführer der Uhinger Firma, und fühlt sich bestätigt in der seit einiger Zeit eingeschlagenen Firmenpolitik, die lieber etwas mehr auf gute Lieferfähigkeit achtet, als in Nürnberg möglichst viele Neuheiten vorzustellen – auch wenn der vor einem Jahr angekündigte H0-Triebwagen BR 624 noch ein gutes Gegenbeispiel wäre. Aber immerhin war jetzt ein erster vielversprechender Spritzling am Stand zu begutachten, der reichlich neugierige Blicke auf sich zog. Dennoch: Die Auftragsbücher sind noch aus dem letzten Jahr prall gefüllt und warten darauf, abgearbeitet zu werden. Eine sinnvolle Erweiterung des Bemo-H0-Programms ist der DB-AG-Triebwagen der Baureihe 646. Als Ergänzung zur Vielzahl an bereits lieferbaren Regio-shuttle-Modellen schneidet sich Bemo ein weiteres Stück vom inzwischen heiß umkämpften Markt zeitgemäßer Triebwagenmodelle der DB AG und vieler Regionalbahnen ab. Die Firma am Fuß der Schwäbischen Alb ist aber in erster Linie noch immer Hersteller von Schmalspurfahrzeugen der Spurweiten

H0m und H0e. Zu sehen war die endgültige Form des Berninakrokodils. Der ebenso aus der Metall-Collection stammende Spurschneepflug beeindruckte durch Gewicht und Detailtreue. Auch die sächsische Ilk (alt) war fertig montiert und lackiert in der Vitrine zu entdecken. Vom Jahresmodell 2002 der G3/4 war ein erstes Handmuster vorhanden, das noch ziemlich nackt wirkte. Spannend dürfte die diesjährige Wunschmodell-Aktion werden, da erstmals zwei etwas exotischere Fahrzeuge zur Auswahl stehen: Ein moderner Triebwagen ABe4/6 der Centovallibahn und ein mallorcini-scher Triebwagen aus dem Jahr 1929 mit Holzaufbau stehen zur Wahl. Spätestens die Spielwarenmesse 2003 wird den Ausgang der Entscheidung zeigen.



Die Ilk (alt) kommt demnächst als Bausatz und Fertigmodell.



Zwei aus der Metall-Collection: Spurschneepflug und das Berninakrokodil.



Die G 3/4 ist zumindest schon zu erahnen. Dahinter stehen die neuen, nicht ganz dazu passenden F0-Zweiachser.



Nur einseitig fertiggestellt waren die Gourmino-Wagen der RhB. Aber auch die Handmuster lassen bereits die bewährte Bemo-Qualität erwarten.



## BRAWA ▶ Bodenständig württembergisch mit ET 65 und Co.



Reaktion auf den 11. September 2001: Die H0-Patriotic-Cars von Life-Like.

„Für uns zufriedenstellend“ verlief, so Firmeninhaber Günter Braun das Geschäftsjahr 2001. „Unser Ziel, bei geringeren Investitionen die Zahlen des Vorjahrs zu schaffen, haben wir erreicht.“ Erklärtes Ziel für dieses Jahr ist bei Brawa, „eine kleine Umsatzsteigerung zu erreichen“, bleibt Braun bescheiden. Das scheint realistisch, denn mit dem ET 65, der im Großraum Stuttgart mehr als vier Jahrzehnte den Vorortverkehr bestimmte, kündigen die Remshaldener ein erklärtes Wunschmodell, zunächst in Bundesbahn-Epoche-III-Ausführung, nicht nur vieler Württemberger Fans an. Von dem Elektrotriebwagen und passenden Mittelwagen war zwar noch nicht viel zu sehen, doch sollen die H0-Modelle schon im vierten Quartal 2002 lieferbar sein. Das gilt auch für ein weiteres Glanzstück, die württembergische Schnellzuglok der Klasse AD, von der die Maschinenfabrik Esslingen bis 1907 insgesamt 98 Exemplare an die königliche Staatseisenbahn auslieferte. Seine Bodenständigkeit beweist Brawa unter anderem mit zwei weiteren Messeneuheiten, die bereits in Augenscheinschein zu nehmen waren: Württemberger Latrinewagen und Salzwaggon, beide im Maßstab 1:87, sollen bereits im dritten Quartal zu bekommen sein. Für denselben Zeitraum ist auch die Auslieferung der H0-Modelle des DR-Güterwagens Eas 5965 und seiner von der DBAG überarbeiteten aktuellen Entsprechung Ealos 053 beabsichtigt. Mit neuen Wagennummern werden die Württemberger Amerikaner,



Ebenfalls im Life-Like-Programm: Dieseltriebwagen RDC3 der Penn Central.



Handmuster im Maßstab 1:87: LVT 172 im verkehrsroten Kleid der DB AG.

vierachsige Durchgangswagen in der SBB-Version, wieder aufgelegt. Als Handmuster präsentierten die Remshaldener das Eurotrain-Exklusiv-H0-Modell des Schienenbusses VT 172. Für die N-Freunde wird es unter anderem den zweiteiligen Elektrotriebwagen der Baureihe 426, den „Fritz-Walter“-Talent der Baureihe 643 und die E77 des Dresdner Verkehrsmuseums geben. In dieser Baugröße stehen für die US-Fans unter anderem die USRA-Mallet-Einheitslok mit der Achsfolge 2-8-8-2 und

verschiedene Versionen der sogenannten Flatnose von Alco auf dem Life-Like-Neuheitenprogramm. Traditionell noch umfangreicher ist da das H0-An-

gebot aus den USA: Verschiedene Varianten des erfolgreichen Dieseltriebwagens RDC 3, so der der Penn-Central, der Road-switcher SW 8 oder die dreigekuppelten USRA-Dampflok für den Verschubdienst lassen die Herzen der Amerika-Enthusiasten höher schlagen. Natürlich darf im Angebot auch das Vierer-Set der Patriotic-Cars, Modell-Reaktion auf die Terroranschläge vom 11. September, nicht fehlen. Die Spur der Mitte lässt Brawa, wie im Vorjahr bereits angekündigt, bei Fahrzeugen diesmal unberücksichtigt. Aber immerhin macht Günter Braun den TT-Anhängern trotzdem ein wenig Mut: „Beim Zubehör werden wir etwas machen“, verspricht der Firmenchef und bezieht sich dabei auf eine gerade erst nach intensiver Diskussion firmenintern gefallene Entscheidung.



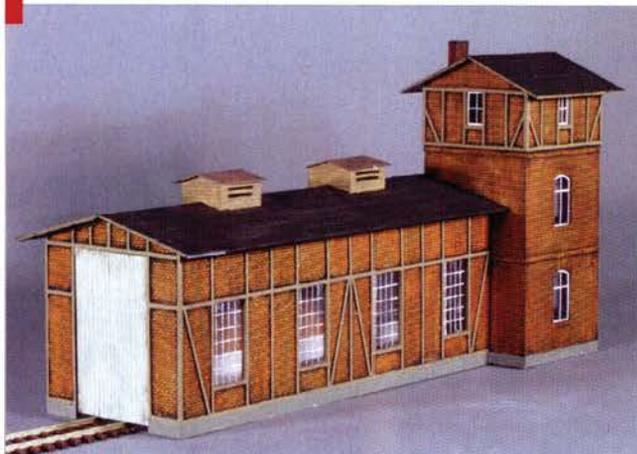
Als Württemberg noch den König hatte: Latrinewagen (r.) und Salzwagen in H0.



Brawa zeigt den offenen DR-Güterwagen Eas 5965 (lks.) und die überarbeitete DB-AG-Version Ealos 053 in H0.



## HEICO ▶ Gezielte Programm-Erweiterung



Für H0, N und Z: Feiner Resin-Bausatz einer einständigen Lok-Remise.



Messingbausatz: Die Wagenkippanlage, angekündigt in H0, N und Z.

Das Dutzend überschritten hat das Coburger Unternehmen in der Zahl seiner Angestellten. Kein Wunder: Nach 50-prozentigem Umsatzzuwachs beim Fachhandel vor zwei Jahren und sogar über 60 Prozent Plus im Vorjahr hat Firmenchef Knut Heilmann allen Grund zum Optimismus. Die Zahlen bei Geschäften mit der Industrie sehen, so Heilmann über die Kooperationen mit zahlreichen renommierten Modellbahnproduzenten, ähnlich positiv aus. „Wir sind seit letztem Jahr Marktführer im Bereich Ladegüter“, stellte Heilmann zufrieden fest. So kam es in Nürnberg nicht von ungefähr, dass die Firma Heico mit einer Erweiterung ihrer Produktpalette auf Schienenfahrzeuge überraschte: Vier herstellerraine H0-Wagen-Sets auf der Basis von Märklin-, Electrotren- und Sachsenmodelle-Waggons erscheinen exklusiv in Heico-Verpackungen. Außerdem intensivieren die Coburger ihr Engagement bei Resin-Gebäudebausätzen, die durchweg in H0, N und Z erhältlich sind. Zu den vielbeachteten Neuheiten dieses Programms gehört die einständige Lok-Remise „Oldisleben“. Eine Besonderheit dieser Produktschiene: Die Fensterrahmen bestehen überwiegend aus feinem Messing. Auch bei den reinen Messingbausätzen präsentierte Heico Innovatives, so die Tankstelle für Dieselloks oder auch die Wagenkippanlage für Schüttgüter. Dabei vernachlässigt der Spezialist für Ladegüter natürlich auch sein Kerngeschäft nicht: Unter zahlreichen neuen Ideen fielen beispielsweise der Isolatorschrott und das verpackte Lokgehäuse einer 152 auf.

## WEINERT ▶ Vermehrt Zubehör



Die Öl-41 der DB sollte ihre Liebhaber finden.

Von Jahr zu Jahr ein bisschen mehr, scheint die Devise bei Weinert wo man behutsam aber stetig das Sortiment aufstockt. Putzig ist die ELNA 1C und imposant das fertige Modell der ölgefeuerten DB-BR 41, die sich beide in der Vitrine am Messestand drehen. Eine Etage tiefer stand ein T1-Triebwagen der Harzquerbahn aus dem Jahr 1935, und gespannt darf man noch auf das Aussehen des DR-ETA179 sein, der noch nicht ausgestellt war. Weinert will sich noch stärker im Zubehörsektor engagieren und das nicht nur, weil da auch für den schmaleren Geldbeutel etwas zu finden sein dürfte. Insgesamt hält man bei Weinert dieses Marktsegment für dauerhaft stabiler und geringeren Schwankungen unterworfen. Dieser Kalkulationsvorteil spielt gerade bei einer kleineren Firma keine unbedeutende Rolle.



Das putzige Schienenfahrrad radelt in sechs verschiedenen Spuren.

le. Eines der neuen Zubehörteile ist eine Fahrrad-Draisine, die man auch sogleich für die Spurweiten H0, H0e, H0m, O, Oe und Om im Neuheiten-Programm führt. Eine zweirädrige Gepäckkarre gibt es neben den Modellen für die Spuren O und H0 auch für die N- und TT-Bahner. Außerdem wird verschiedenstes Eisenbahner- und Gleisbau-Werkzeug in bewährter Messing-Feinguss-Qualität angeboten. Bei den neu vorgestellten Fahrzeugen ist ein Lanz 45 PS Ansteck Raupe, ein Blickfang.



Eine Besonderheit auf jeder H0-Anlage wird Weinerts neue ELNA 1C.

Die Schmalspurfreunde werden mit dem T1 der Harzquerbahn bedient.





## MEHANO ▶ Voll funktionsfähige G2000



Als funktionsfähiges H0-Handmuster drehte die Vossloh-Lok mit Kerosin-Express-Wagen ihre Runden.

Der rührige Modellbahnhersteller aus Slowenien überraschte mit mehreren bereits voll funktionsfähigen H0-Handmustern der Vossloh-Diesellokomotive G2000 in verschiedenen Versionen für Zweileiter-Gleichstrom- und für Wechselstrombetrieb. Auch ein Modell für Trix Express, das in enger Kooperation mit dem deutschen Generalimporteur Gecon VVM sowie der westfälischen Firma FSB entwickelt wurde, hatte, von den noch fehlenden passenden Radsätzen einmal abgesehen, bereits Vorseerienqualität. Mehano hatte auf der letzten Nürnberger Messe schon angekündigt, die ungewöhnliche Vosslohmaschine als Top-Neuheit 2002 bringen zu wollen. Bereits bis

September sollen alle System-Versionen ausgeliefert sein. Ein vierachsiger Kühlwagen Waf 36 und der DEG-Kesselwagen aus dem bereits beworbenen KEG-Kerosin-Express konnten gleichfalls schon begutachtet werden. Die schon in München vorgestellten Handmuster des Schüttgutwagens Falns 121 sind, wie zu erfahren war, inzwischen serienreif und sollen, so Chefkonstrukteur Vasilij Markezic, „voraussichtlich ab Ende März/Anfang April lieferbar“ sein. Für italophile N-Bahner fertigt Mehano im Auftrag von Tibidabo verschiedene Versionen der italienischen E-Lok-Baureihen E444R und E424, ebenfalls am Stand der Slowenen in Halle 7A zu sehen.



Noch ohne Anschriften: E424 der FS in 1:160.



In Kürze lieferbar: H0-Modell des vierachsigen Kühlwagens Waf 36.



Zwei der drei angekündigten Versionen der E444R der FS in N.

## LEHMANN ▶ Decoder an Bord

„Wir haben in Europa ein Plus zu verzeichnen“, zog Wolfgang Zeunert für LGB eine verhalten positive Bilanz. Verhalten deshalb, weil die Umsätze von LGB of America, die etwa 40 Prozent am Gesamtumsatz ausmachen, geringfügig zurückgingen. Dies habe aber nichts mit dem Terror vom 11. September zu tun. Danach, so Zeunert, seien die Umsätze in den Staaten sogar deutlich gestiegen, obgleich „unsichere politische Verhältnisse“, so Zeunert, allgemein „nicht gut fürs Geschäft sind.“ Die Lehmmänner bestätigten bei ihrer Messepräsentation, was sich schon im vergangenen Jahr abzeichnete: Unter der Devise „Decoder on Board“ setzt das 121-jährige Traditionsunternehmen auf seiner Spur Ilm jetzt konsequent auf die Digitalisierung, die für Gartenbahner bisher ungeahnte Dimensionen erreicht. Fast alle neuen und bereits knapp die Hälfte aller lieferbaren Triebfahrzeuge werden, so das Nürnberger Lehmann-Patentwerk, „ab sofort serienmäßig mit einem hochmodernen, auf der Hauptplatine integrierten Decoder ausgestattet.“ Zu den ansteuerbaren Lokfunktionen gehören unter anderen Effekten Geräusche, bei Dampflok einschließlich Dampf-

ablassens, sowie Lichtwechsel. Und es ist künftig möglich, ohne jegliche Umbauten zwischen analog und digital gesteuerten Anlagen zu wechseln. Der Decoder erkennt selbstständig, ob sein Triebfahrzeug gerade analog oder digital unterwegs ist. Das Mehrzugsystem, zu dem die Nürnberger ein Start-Set mit zwei Lokomotiven auf den Markt bringen, erlaubt nun auch im Garten den unabhängigen Betrieb mehrerer Züge auf einundderselben Strecke. Auspacken und Aufgleisen, heißt das Motto. Davon versprechen sich Wolfgang, Rolf und Johannes Richter jun., die Geschäftsführer des Familienunternehmens, noch größeren Kundenzuspruch: „Ob Mehrzugsystemzentrale, Mehrzugsystem-Decoder MZS-Lok-Decoder II oder spezifische Soundmodule für europäische beziehungsweise amerikanische Dampf- und Diesel-Geräuschkulissen, sie alle sind qualitative Bausteine des aktuellen Spektrums, mit dem wir den Schritt von analog zu digital sehr einfach machen und die serienmäßige Ausstattung mit dem Decoder on board ist dazu ein logischer Schritt!“ Ihre Messe-Neuheiten zeigten die Lehmmänner, wie schon bei ihnen seit Jahren gewohnt, bereits in exzel-

lenten Handmustern oder sogar schon in seriennaher Qualität. Zu den unbestrittenen Glanzlichtern der diesjährigen Präsentation gehörte auch der Oldtimer-Triebwagen der RhB, der beim Vorbild auf der Bernina-Bahn eingesetzte ABe4/434. Ihm kaum nach stand das auf 600 Exemplare limitierte, handgefertigte Modell der Mikado 73 „White Pass“, die US-Fans begeistern dürfte. Die österreichische Diesellok der Baureihe 2091 wird ebenso eine Lücke schließen wie etwa der vierachsige RhB-Kesselwaggon oder der ebenfalls vierachsige sächsische Personenwagen 2. Klasse. Und ein überarbeitetes Uraltmodell, der Wismarer Schienenbus, feiert fröhliche Urständ, jetzt erstmals in DR-Beschriftung. „Das wird ein Hit“, zeigte sich Wolfgang Zeunert angesichts der Händlerresonanz selbst überrascht. Übrigens ist Nürnberg für LGB-Begeisterte auch nach der Spielwarenmesse eine Reise wert: Seit dem 30. Januar zeigt das weltbekannte Spielzeugmuseum in einer Daueraustellung, die den Erfindergeister Ernst Paul Lehmanns würdigt, fast alle Klassiker, die den Ruf der Firma begründeten und die heute gesuchte Raritäten bei Sammlern aus aller Welt sind.



## PIKO ▶ Handmuster der preußischen G7



In Wiederauflage, aber mit neuem digitalen Konzept in Wechselstromausführung kommt der Saxonia-Zug.

Mit neuem Produkt-Manager gehen die Sonneberger in die Marktoffensive: Julius Spellerberg hatte nur wenige Tage Zeit, seine neue Wirkungsstätte in Augenschein zu nehmen, ehe schon die Messe rief. Firmenchef Dr. René Wilfer geht jedenfalls, wie eigentlich immer, recht optimistisch ins neue Geschäftsjahr, nachdem er erneut ein „zweistelliges Umsatzplus“ für 2001 zu verzeichnen hatte. „Ich war recht zufrieden“, stellte der Liebhaber extravaganter Brillen mit nahezu britischer Untertreibung fest. Die Piko-Modellsportwaren-GmbH habe, so Wilfer, inzwischen einen „sehr, sehr hohen Anteil am Gesamtumsatz“ des Thüringer Unternehmens. Dazu tragen auch die äußerst preiswerten Lokomotiven und Start-Sets aus der im vorletzten Jahr begonnenen Hobby-Serie bei. „Die Fahrzeuge verkaufen sich sehr gut“, bestätigte Spellerberg. Das nächste Hobby-Modell stellte Piko schon mal auf dem Messestand vor: Die E-Lok der Baureihe 185 posierte allerdings im Maßstab 1:20; eine Leihgabe von Bombardier machte es möglich. Auch der Desiro, der allerdings erst 2003 in H0 kommen wird, stand als 1:20-Muster desselben Großindustriellenunternehmens für die moderne Bahn. Unmittelbar vor der Auslieferung stand dagegen die E-Lok der Baureihe 180 in Railion-Bes-



Mit Handmuster bewarb Piko die preußische G7.



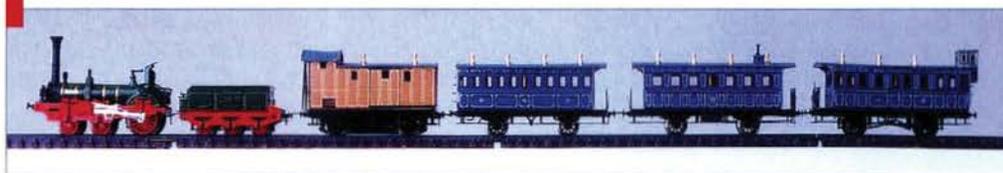
Vor der Auslieferung: Railion-180 mit Schüttgutwagen Facns 133.

schriftung. Von der preußischen G7, der Baureihe 55, angekündigt für 2003, war immerhin schon ein Handmuster zu bewundern. In einer Wiederauflage, nun in überarbeiteter Wechselstromausführung mit Decoder, präsentierten die Sonneberger die Saxonia samt historischem Zug. Mit Freude dürften viele Fans die Ankündigung aufnehmen, dass Piko die Sachsenwagen herausbringt. Zu sehen war außer Vorbildaufnahmen von ihnen freilich noch nichts; sie sollen aber auch erst im nächsten Jahr das Programm bereichern. Eine Variantenneuheit war dagegen der Schüttgutwagen Facns 133.

## RIVAROSSI ▶ Dürre Absichtserklärungen

Die gute Nachricht: Rivarossi war in Nürnberg auf dem Lima-Stand zu finden. Die schlechte Nachricht: Es gibt keine, eher so etwas wie eine Nachrichtensperre. Außer dürren Absichtserklärungen und durchweg mehr oder weniger bekannten Modellen, zumeist noch aus der Como-Ära, boten die Italiener nichts Konkretes. Naturgemäß brodeln die Gerüchteküche also fröhlich weiter.

## RAILEX ▶ Edles in Z, Modernes auch in H0



Der Hofzug des Königs Maximilian II. von Bayern wurde um 1865 von der Lokomotive Poelnitz gezogen.

Die Freunde der frühen Epoche I in den Maßstäben 1:220 und 1:160 können sich über weitere in Messing hergestellte Handarbeitsmodelle freuen. Dazu zählen der Adler-Zug als Neuheit in N sowie als verbesserte Version der 1994er-Ausgabe in Z. Nur in Z erscheinen der Hofzug König Maximilians II von Bayern, sowie die Lokomotiven „Der

Münchener“, Baujahr 1841, mit einem Personenzug sowie „Bavaria“, Baujahr 1844, mit einem Güterzug. Auch Nahverkehrsleute kommen auf ihre Kosten: Ein moderner Gliederzug der Wuppertaler Schwebebahn ist als Kunststoffmodell für die Nenngrößen H0, N und Z angekündigt und soll noch dieses Jahr zur Auslieferung gelangen.

## ARNOLD

### ▶ Neue Vertriebschiene im Aufbau lässt hoffen

Was für die gesamte aus der Rivarossi-Gruppe entstandene Firma Lima S.p.A. gilt, trifft erst recht auf die einst deutsche Traditions-Marke Arnold zu: Genaues weiß man nicht. Entgegen hartnäckigen Verkaufserwartungen ist offiziell eigentlich nur zu erfahren, dass die Marke erhalten bleiben, die Produktion im italienischen Brescia erfolgen soll und derzeit neue Vertriebschienen für den deutschen Markt aufgebaut werden.

## LIMA

### ▶ Keine Spur einer Überraschung

Die Lima-Gruppe war mit einem großen Stand in Nürnberg präsent. Echte Messe-Neuheiten waren kaum auszumachen, wohl die eine oder andere der noch von Rivarossi entwickelten US-Dampfloks sowie Varianten bekannter Modelle. Es gab nur eine recht lapidare Mitteilung, dass ab dem 1. Mai „die Aktivitäten im Bereich des Kundenservice aufgenommen“ und alle Anstrengungen unternommen würden, mit ausgesuchten Händlern ein neues Vertriebsnetz in Deutschland aufzubauen: „Die ausgewählten Händler werden im Frühling zu unserem Firmensitz nach Brescia eingeladen, um rechtzeitig mit dem Verkauf in der zweiten Jahreshälfte beginnen zu können.“



## MÄRKLIN ▶ Doppelpremiere mit VT11.5



„Mit den Zahlen für 2001 knüpfen wir an die guten Jahre zwischen 1990 und 1999 an“, zeigte sich Wolfgang Topp, Märklin-Geschäftsführer für Marketing und Vertrieb, mit der erwarteten Umsatzerholung hochzufrieden. 2000 hatte der Branchenführer bei einem Gesamtumsatz einschließlich Trix von rund 288 Millionen Mark ein Minus von zehn Prozent, hauptsächlich wegen Lieferrückständen, hinnehmen müssen. 2001 konnte exakt in dieser Größenordnung verlorener Boden wiedergewonnen werden. Auch für 2002 erwartet die Märklin-Holding ein Umsatzplus. Dabei setzen die Göppinger, wie in Nürnberg deutlich wurde, auf viel Metall, ein neues Motorenkonzept in der Nenngröße H0 und viele technische Feinheiten im Digitalbereich. So staunte die Fachwelt über das digital gesteuerte Auf- und Abbügeln eines Elektrolokomodells. Zu den umlagerten Messe-Neuheiten am wie immer weitläufigen Märklin-Stand gehörte unbestritten im Maßstab 1:87 der VT11.5, der legendäre Bundesbahn-TEE-Dieseltriebzug. Erstmals seit 50 Jahren fertigt das schwäbische Traditionsunternehmen mit diesem Modell wieder einen kompletten Triebzug aus Metalldruckguss. Eine lupenreine Premiere

hält das Innenleben bereit: Erstmals kommt der neue C90-Motor mit Kugellagern zum Serieneinsatz. Der eingebaute Digital-Decoder inklusive Geräuschelektronik sorgt dank Lautsprechern in beiden Triebköpfen für erstaunlich realistischen Dieselsound. Kulissengeführte Spezialkupplungen bewirken einen vorbildgerechten Abstand. Selbst die Nachbildung der abgedeckten Scharfenberg-Kupplung an den Triebkopffronten vergaßen die Konstrukteure nicht. Das Warten der Märklinisten auf dieses Wunschmodell dürfte sich also gelohnt haben. Natürlich zogen auch andere Neuheiten, so das Insider-Modell der Baureihe 45, die Blicke auf sich. Ein Vorbild-Exemplar dieses Dampflok-Kraftprotzes ist im Nürnberger DB-Museum zu bewundern. Uneingeschränkter Top-Favorit der US-Fans unter den Wechselstromern war allerdings während der Spielwarenmesse das H0-Handmuster der amerikanischen Großdiesellok PA-1 in Union-Pacific-Lackierung. Auch diese komplette Neukonstruktion zeigte die Möglichkeiten moderner Druckgussfertigung. Wie beim Vorbild ist das Märklin-Modell für Doppeltraktion ausgelegt. Geplant ist ein Zweier-Set, in dem auch die zweite PA-1 motorisiert ist, aber

Komplette Z-Neuentwicklungen: E18 und Schnellzugwagen-Set.



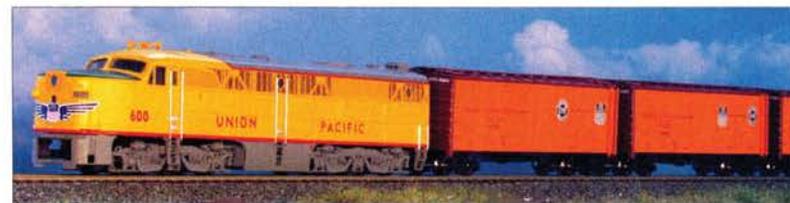
Im Zweier-Set für Mini-Club-Fans: Vierachsiger Einheitskesselwagen.



Bei Märklin und Trix im H0-Neuheitenprogramm: Bügeleisen des SNCF.

über die erste Lok elektronisch gesteuert wird. Die Kurzkupplung kann nach Herstellerangaben gegen US-Kupplungen getauscht werden. Damit die US-

Diesel auch etwas zu ziehen haben, präsentierten die Göppinger auch ihre Neukonstruktionen eines amerikanischen Kühlwagens, eines so genannten →



Augenschmaus für US-Freunde: Alco-PA-1 der UP mit Reefer am Haken.



Umlagertes Wechselstrom-Wunschmodell: H0-Dieseltriebzug VT11.5.



Reefers, und eines Double-Door-Box-Cars für Autotransporte. Die Modelle werden in Dreier-Sets der Union Pacific und der Southern Pacific auf den Markt kommen. Mit zwei Sonderpackungen erinnert Märklin an den Bau des Hindenburg-Damms vor 75 Jahren. Besonders interessant sind dabei die Miniaturen der erst kürzlich von der DBAG, respektive von DB Autozug in Dienst gestellten modernen Autotransport-Doppelseinheiten der Gattungen Leks 554 und Laaeks 555. Die Doppelstöcker sind in zwei Sets zu sechs beziehungsweise vier Waggons angekündigt. Beim H0-Zubehör kommen nun endlich ein Böschungsendstück sowie der sattsam bekannte Entkupplungslichtmast fürs C-Gleissystem.



Auf den Spuren des „Kini“: Märklins Umsetzung der 218473 in Baugröße I.



Neukonstruktion in 1:87 von Trix und Märklin: Klimaschneepflug.

Nichts Aufregendes, aber immerhin den neuen EU-Normen entsprechend: Die neuen spitzenummantelten Stecker und Muffen lösen den alten Bananenstecker ab. 30 Jahre Mini-Club ist dem Z-Pionier nicht nur einige Sonderpackungen und Gags wie etwa das mit Sonnenenergie betriebene Solarset wert. Auch die sicher von vielen Anhängern des Maßstabs 1:220 nach der V100 erwartete Fortsetzung der Modellpolitik mit



75 Jahre Hindenburg-Damm: Das Jubiläum feiert Märklin mit einigen Sets.



Erscheint zunächst als Insider-Modell 2002 im Mini-Club-Format: SVT04.

weiteren echten Neuheiten findet statt. Zunächst als Insider-Modell erscheint so der legendäre SVT04 der Bundesbahn, aber beispielsweise auch die E18, ebenfalls nach Bundesbahn-Vorbild ins Modell umgesetzt. Auch die sechs DB-Schnellzugwagen, zusammengefasst in einer Packung, stellen Neukonstruktionen dar, ebenso deren vierachsige Container-Tragwagen der DB AG. Damit allen Mini-Club-Mitgliedern allzeit ein Licht aufgeht, baut Märklin als offizielles Jubiläums-, Schau- und Sammlerstück ein Glühbirnen-Kunstwerk mit integriertem Dampflokmodell der Baureihe 89. Die Lok ist übrigens funk-

tionsfähig. „Wie sie in die Glühbirne gekommen ist, bleibt allerdings unser Geheimnis“, schmunzelte Wolfgang Topp. Auch Freunde der Königsklasse gehen nicht leer aus. Auf die Spur-I-Schienen rollen unter anderem eine neue F7 der Atlantic Coast Line, eine Bundesbahn-38 mit passenden Waggons zum Hindenburg-Damm-Jubiläum, die S3/6 in Königsblau oder auch die auf Königsspuren wandelnde 218473 der DBAG, allesamt mit digitalen Funktionen aufgewertet. „Spielen wird bei uns gegen den allgemeinen Trend immer komplexer“, erklärte Topp und ergänzte: „Wir vermitteln Lernerlebnis und Kreativität.“



Insider-Club-H0-Modell 2002: BR 45, größte deutsche Güterzug-Dampflokomotive.



Einmalige Serie: Sylter Doppelstock-Autotransporter Leks 554, Laaeks 555.

## TRIX ▶ Feuer, Wasser und Bügeleisen



Mythos im Minitrix-Format: Hinter der bayrischen S3/6 in DRG-Ausführung ein Teil der Rheingold-Wagen. Selbst die Tischlampen leuchten einzeln.

„Trix hat sich als Marke sogar stärker entwickelt als Märklin“, zollte Holding-Geschäftsführer Wolfgang Topp, verantwortlich für Marketing und Vertrieb, dem

Nürnberger Tochterunternehmen ebenso Anerkennung wie der nach Göppingen ausgelagerten Trix-H0-Produktion. Das sehen Trix-Verkaufsleiter Schman-

tek und Diplom-Ingenieur Klaus Stetter, der zuständige Geschäftsfeldleiter, nicht anders: „Wir sind im Plan“, hieß es unisono. „Noch nicht ganz ausgestan-

den“, bremst Topp, seien allerdings die Themen Ersatzteilversorgung und Neuheitenauslieferung. Gleichwohl: Die „Zuwächse deutlich im zweistelligen →

## BITTE KEINE BRIEFMARKEN!

Bitte keine Briefmarken für die Bezahlung Ihrer privaten Kleinanzeige einschieben – nur per Bankabbuchung, Scheck oder Bargeld bezahlen.

Ihre Anzeigenabteilung  
Telefon (0 75 24) 97 05-40 Hermine Maucher  
Telefon (0 75 24) 97 05-41 Caroline Becker  
Fax (0 75 24) 97 05-45

**Spur N:** Fleischmann 7078 BR 78 DB 90,-; 7094 BR 94 DB 89,-; 7138 BR 39 DB 109,-; 7156 BR 56 DR 103,-; 7159 BR 38 DR 90,-; 7229 BR 212 DB neurot 62,-; 7230 BR 212 DB rot 60,-; 7231 BR 212 DB türkis 62,-; 7326 BR 141 DB grün 89,-; 7327 BR 141 DB neurot 90,-; 7329 BR 141 DB grau/orange 90,-; 7410 Gläserner Zug hellblau 100,-; usw.!! Alles neuwertig! Weitere Fahrzeuge auf Anfrage, auch gebraucht! Zentral-Station, An- u. Verkauf, Güntzelstr. 39, 10717 Berlin Tel/Fax (030) 8736356 tägl. 14 - 18 Uhr **G**

## Verkauf

Loks + Wagen N & Z

**Suche Piko Spur N:** 5/4 109 CSD-Lok; Brawa: 1400 BR 119; Minitrix: DR BR V200, DR BR 250 12878, Benjamin Stoll, Alte Str. 25, CH8247 Flurlingen

**Spur N:** Gepflegte Sammlung od. Großanlage zu kaufen gesucht. Liste bitte an: Hans-Werner Kunze, Nailaer Str. 27, 95192 Lichtenberg, Tel. (09288) 925755, Fax (09288) 9259040 oder E-Mail wkulli@t-online.de

**Suche:** Spur-N-Sammlung oder große Anlage mit viel Zubehör, jeder Größenordnung, Angebote bitte an: Heiko Trachsel, Schlade 29, 34320 Söhrewald, Tel. (05608) 5556 Mobil: (0172) 2355360

**Spur Z:** Ankauf, Verkauf, Tausch. Auch Sammlungen und Anlagen. Tel./Fax: (0661) 35460

**Suche in Spur N:** Loks, Wagen und Zubehör. Kaufe auch ganze Sammlungen. Tel. (0341) 4613285

**Stock & Heinze GmbH**  
Messeneinheit - Roco  
limitierte Sonderauflage  
BR 18 201 „Elegance“  
32-63202 GS 309,00 Euro  
32-63203 GS Digital + Sound 399,00 Euro  
32-69203 WS Digital + Sound 399,00 Euro  
Bitte vorbestellen bis max. 30.03.02

**Mini-Trix-Verschlagwagen,** Artikel-Nr. 13942 oder 13473 6 x gesucht. Auch ohne KK, Artikel-Nr. nicht mehr bekannt. Breyer Tel. (0202) 424885

**Kaufe Ihre Modellbahn** und Zubehör zu fairen Preisen! Gern größere Sammlungen, Geschäftsaufösungen und Restposten. Sofortige Barzahlung!!! Zentral-Station, An- u. Verkauf, Güntzelstr. 39, 10717 Berlin, Tel/Fax (030) 8736356 bis 18 Uhr. **G**

## Verkauf

Loks + Wagen allgemein

**Mä. Sp. I:** Loks- u. wg. zu verk. Kostenlose Liste: z. B. 55302 V 36 grün 540,-; 55712 218 m. GER. 920,-; 55721 VTG-Zug, V100 u. 3 Kesselw. 800,-; 55280 BR 56 DB 1125,-; 55281, BR 56 DRG 1075,-; 55981 P8 badi-sche 1025,-; 5757 Krokodil, le, 6/8 SB, braun 1700,-; 55042 Startpackung, BR 80, Wagen usw. alle Preise in Euro. Tel. (0231) 811323

## Ankauf

Loks + Wagen allgemein

**Liebhaber sucht alte (Märklin-) Eisenbahnen** aus der Vorkriegszeit. Bin neben Loks und Waggons besonders auch an Zubehör und Einzelstücken interessiert. Hoher Wert ist äußerst angenehm! Biete auch Wertgutachten an, basierend auf aktuellen internationalen Auktionsergebnissen bzw. Sammlerkatalogen. Alles auf Wunsch telefonisch vorab oder bei Ihnen zu Hause und natürlich unverbindlich. Beste Referenzen vorhanden; gerne Besichtigung meiner existierenden Sammlung. Auf Ihre Antwort freut sich: Dr. Thomas Koch, Rosenstr. 11, 69257 Wiesenbach, Tel. (06223) 49413 oder Fax 970415

**Herforder Lokschuppen**  
Ihr LGB-Fachgeschäft  
Schulstrasse 5  
32052 Herford  
Neuheiten 2002!  
Fordern Sie den  
Neuheitenprospekt  
und unsere Preisliste gegen  
1,53 € Rückporto an.  
Im Direktversand ab 500 €  
portofrei!  
Telefon 0 52 25 - 87 29 29    Telefax 0 52 25 - 87 26 43  
www.herforder-lokschuppen.de

**Ärztechnik**  
Messing- u. Neusilberbleche ab 0,1 mm, zum Selbstätzen, beids. m. Fotolack u. Schutzfolie ab € 4,50, Ätzanlagen ab € 74,20, Belichtungsgeräte, Ätzteile f. Z, N, TT, H0, O, Lohndätzen z. B. Ms 0,2x200x300 ab € 22,50, Chemikalien, Sandstrahl-Set, CAD-Ausführlicher u. Informativer Programm, Film-belichtungen, Ms-Profilen € 5,00 (Schein/Scheck, wird bei Kauf angerechnet)  
**SAEMANN Modell- u. Ätztechnik**  
Zweibrücker Str. 58 • D-66953 Primasens  
Tel. 06331/12440 • Fax 06331/608508  
saemann-aetztechnik@t-online.de

**Suche Märklin-Eisenbahnen.** Zahle fairen Preis. Tel. (07304) 41426 Fax (07304) 921216, Bäckerei Saile

**Modelleisenbahn** v. Liebhaber gesucht, gerne Vorkrieg, Nachkrieg, spez. Märklin, Trix Express, Fleischm., Roco, Bernd, Leverkusen. Tel. (02171) 737492 Fax 581926

**Taigatrommel** (V 200, M 62, usw.) Maßstab 1:20 bis 1:24 gesucht! Wer hat diesen Typ schon im großen Maßstab gebaut?? Tel. (0212) 44225

## Verkauf

Zubehör + Gebäude HO

**Faller:** H0-Bahnhof Bonn fertiggebaut zu verk. 50 Euro Tel. (07721) 21416

**Schattenbahnhofsteuerung** in halb- und vollautomatischer Ausführung, nur für Märklin H0 analog u. digital. Einfacher Anschluss ohne Schaltgleise u. Reed-Kontakte. Je Abstellgleis ab 25 DM. Tel. (07946) 404 **G**

**Verk. 20** sehr gepf. Wiking-LKW-Modelle u. Lastzüge, 1:87, Stck. f. 10 EUR, sowie 2 Sammlervitrinen zum Aufhängen aus Holz u. Glas á 15 EUR. Tel. (0174) 3892663

**Wiking-Modellautos,** Liste gegen 0,56 EUR Rückporto, Internet kostenlos. Thomas Gerndt, Prinzenburg 16, 47918 Tönisvorst thgerndt@aol.com

**Reste aus H0-Anlagenaufkl.** LKW, PKW/Herpa, Rietze, Wik. u. a. Sonst. Zubehör, Eisenbahn-Schilder, V180059/Gü. GüWa/ Pik. Listen anfordern, Manfred Pechmann, Johannesstr. 1, 25335 Elmshorn

**Klaus Graeber**  
Langerfelder Str. 129  
42389 Wuppertal  
Telefon (0202) 2741301  
Telefax (0202) 2741303  
Von der IHK Wuppertal/SG/RS  
Öffentl. best. u. vereid.  
Sachverständiger für gebrauchtes  
Spielzeug (Blechspielzeug aller Art,  
Automodelle, Dampfmaschinen,  
Eisenbahnen, Militaria)

**Märklin:** M-Gleise + -Weichen, gesamt 120 Stück, nur komplett abzugeben. VHB 165 Euro. Tel. (0631) 43827 (0171) 2288866

## Ankauf

Zubehör + Gebäude HO

**Roco Universaltrafo** 10701, Weichenschalter 9015, Entkuppl.-Sch. 9075, Ein-/Ausschalter 908 5, Signalsch. 934 A, Repa-Entkuppler für KK. Tel. (040) 66997232

## Verkauf

Zubehör + Gebäude TT

**Sammlungsauflösung** Barkas B 1000, Bus, Halbbus, Kasten, 10 versch. Farben, je 3,50 Euro. Tel. (033056) 89170 und Fax

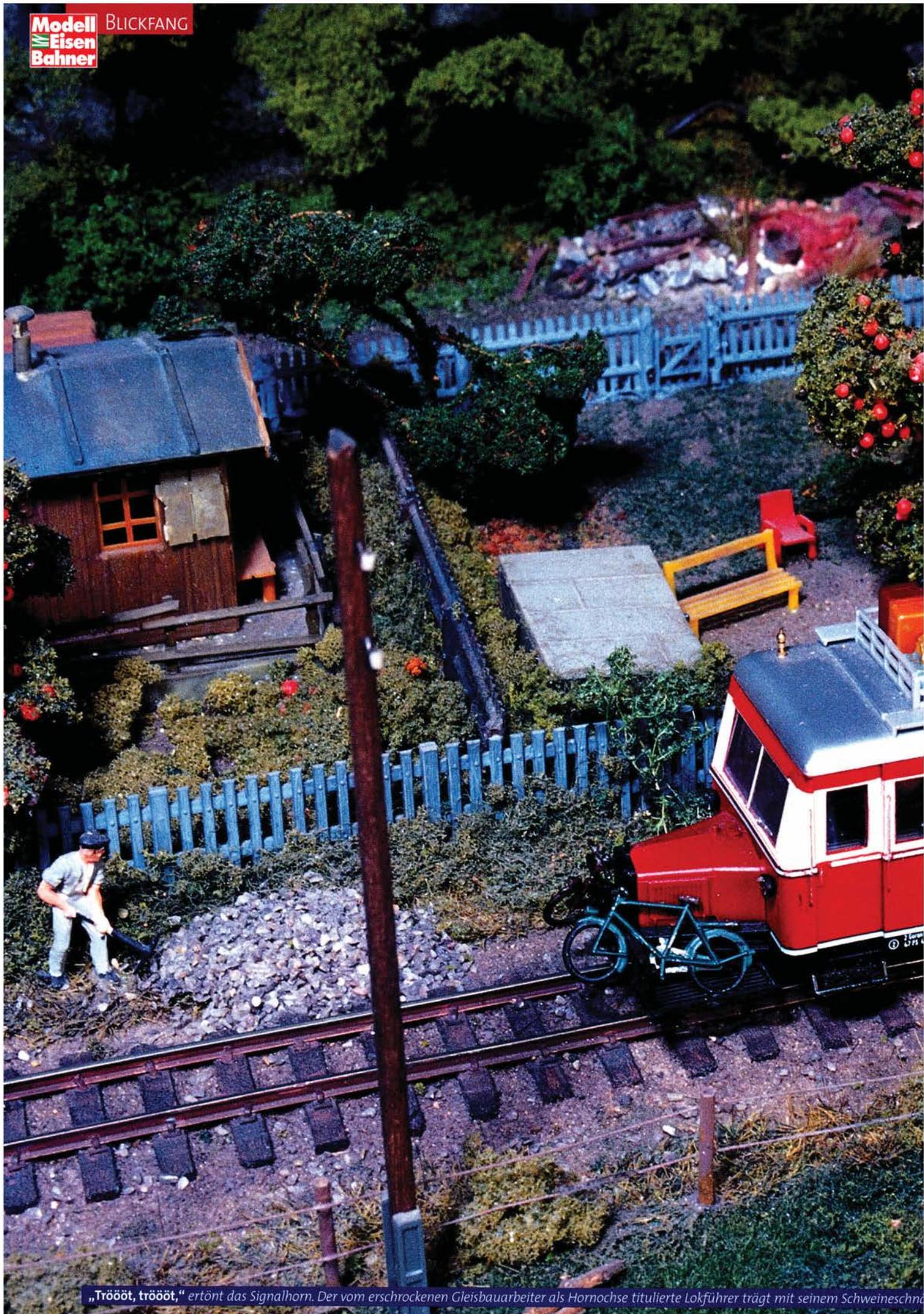
**Spur G (IIm)**  
sächsische Schmalspurwagen  
Jetzt überarbeitet mit Metallradsätzen und Sprengwerk  
Neu:  
Rollwagen mit Spur II Wagen einzeln oder im Set  
Rekowagen Sachsen und Rügen  
Stainzer Lokalbahnwagen und viele andere Modelle  
Infomaterial gegen DM 4,00 in Briefmarken  
EMZ-Modellbahn, Karlsbader Str. 40, 09465 Sehmatal-Neudorf  
Tel./Fax: 037342-14887, e-mail: emz-modellbahn@online.de

**SERIÖSER ANKAUF ALLER EISENBÄHNEN  
KOMPLETTER MODELLBAHN-SERVICE**  
**DER LOKSCHUPPEN**  
Markelstr. 7 • 12163 Berlin  
Tel. 7 92 14 65  
Steglitz, U-Bahn Walther-Schreiber-Platz  
Sonderpostentelefon: 0 30 - 7 92 14 65  
Auch Versand!  
**Gutschein**  
über EUR 5,-  
Gültig beim Einkauf im März in  
unserem Geschäft für Gebrauchtware  
Nur 1x pro Person!

**SCHILDHAUER**  
Das Modellbahn-Center in Ostvorpommern  
**NEUHEITEN 2002**  
MESSE-INFO TT oder HO  
erhalten Sie ca. 10 Tage nach Messeschluß.  
Bitte fordern Sie unsere Messe-Info 2002 mit Rückporto für einen einfachen Brief an.  
Jan Schildhauer  
Schuhagen 28/29  
17489 Grellswald  
E-Mail: info@modellbahn-schildhauer.de  
0383413533  
Fax 383004  
Herzog  
8991 14

**15 Jahre**  
**SCHIFFS- & MODELLBAHN-STUDIO**  
Inh. Clemens Wandell • Joachim-Friedrich-Str. 22-23 • 10711 Berlin • Tel. 0 30/32 70 77 22 • Fax 0 30/32 70 77 33  
**Trix-Start-Sets**  
11440 mit BR 86 EUR 77,00  
11416 mit BR 120 EUR 99,00  
11429 mit BR 41 EUR 189,00  
11107 Selectrix mit BR 03 und V 160 EUR 339,00  
Der aktuelle Treff für Modelleisenbahner und Schiffsmodellbauer

**sb modellbau**  
Mit uns fahren Sie gut  
**Fachbetrieb für Faulhaber Motore**  
Ilzweg 4 • D-82140 Olching  
Tel. 0 81 42/127 76 • Fax 4 11 71  
www.sb-modellbau.com  
email: info@sb-modellbau.com  
sb-Gesamtkatalog mit 600 Umrüstsets;  
Schwungmassen, Zahnrädern, Schnecken,  
für € 4,00 zzgl. Porto € 2,00 (Ausland € 4,50)  
nur in Briefmarken  
Kennen Sie schon unser **Standrollsystem ROTAROLL** oder den **Reinigungswagen ROTACLEAN**?  
Für folgende Spurweiten lieferbar:  
**ROTAROLL:** Z: N; HOe; TT; HOm; HO; HO 3-Ltr. (Märklin); Trix Expr.; I; IIm  
**ROTACLEAN:** N; HOe; TT; HOm; HO; HO 3-Ltr.; Trix Expr.; I; IIm  
Fordern Sie kostenlos unser aktuelles Informationsmaterial an!  
**Aktion Messe Sinsheim vom 21. - 24.03.02**  
10% Rabatt für Bestellung von sb-Motorisierungssets in dieser Zeit



„Tröööt, tröööt,“ ertönt das Signalhorn. Der vom erschrockenen Gleisbauarbeiter als Hornochse titulierte Lokführer trägt mit seinem Schweineschn



...hen noch schnell ein Wettrennen mit dem Hengst aus, bevor er im nächsten Bahnhof Feierabend macht und auf seinem Drahtesel nach Hause reitet.

## VERKAUF

### Zubehör + Gebäude allgemein

**Individuelle** Gebäude 1:22,5 für Ihre Gartenbahn, baut nach Ihren Wünschen - auch nach Fotos, <http://modellbau-kotsch.bei.t-online.deoder> Tel. (03501) 548604

**FI-FMZ-Zentrale** 6800, neu. FI-FMZ-Trafo 6810, neu. Preis: Euro 250,-, wegen Aufgabe zu verkaufen. Tel. (08454) 716

**Roco-Artikel** neuwertig! Zentraleinheit MCS 120, DM 100,00. Tel. (06053) 3242

## ANKAUF

### Zubehör + Gebäude allgemein

**Suche** Salota MAS mit 50 Schaltmöglichkeiten; gebe LGB-Depesche ab, Nr. 72 und verschiedene Kataloge. Liste gegen Freikuvert: Kurt Grahnies, Brinkstr. 40, 30890 Barsinghausen

## Verkauf

### Bücher + Zeitschriften

**Verkaufe:** "Flügelrad und Elbsandstein", 1. Aufl. für EUR 25. Tel. (03596) 504359

**Eisenbahnbücher**, -zeitschriften, Bahnreiseliteratur, Kursbücher vom In- und Ausland, Eisenbahnkarten, Kursbücherprints, Fotos von Schweizer Bahnen usw. Verlangen Sie meine Liste: Egon Minikus, Postfach 22 26, CH-9001 St. Gallen.

**Verkaufe:** Transpress Modelleisenbahnen von 1918 bis 12.1990, nur komplett. Joachim Hermann, Nr. 12, 07580 Hilbersdorf, Tel. (036602) 23197

**Verk. MEB 73 - 82** pro Jahrg. 2,-; MEB 83 - 90 pro Jahrg. 3,-; Fritz Eimann, Nr. 6, 04720 Döbeln-Pommiltz, Tel. (03431) 700568

**Modelleisenbahner** ab 1980: Eisenbahn-Magazin Nr. 1, 1963 bis 2000 im Einband. Jahrgänge auch einzeln. Liste gegen Freikuvert: Kurt Grahnies, Brinkstr. 40, 30890 Barsinghausen

**Achtung Sammler!** Märklin-Kataloge 1930, 1931, 1934/35, 1936/37, 1939/40, nur zusammen 1500 EUR. Tel. (03643) 903959

**Verkaufe MEB 1995 - 01**, 7 Jahrgänge à 15 EUR, Bahnbücher. Liste gegen Freikuvert anfordern. Werner Thieme, Seminarstr. 35, 04758 Oschatz, Tel. (03435) 935780

**DB-Kursbücher-Gesamtausgabe**, pro Stück 10 Euro: W75/76, S76, S77 - W90/91, 91/92 - 00/01. [gith@surfeu.de](mailto:gith@surfeu.de) oder Tel. (0201) 580002

**Jubiläumsband:** 100 Jahre Deutsche Eisenbahn, 1835 - 1935, Original mit Bild, 17 D. H., Gegen Höchstgebot zu verkaufen.

Chiffre M-3/35447

**Eisenbahnbücher**, Dienstvorschriften 300, 408, 418, 301; MiBa-Messehefte, Eisenbahnmagazin ab 97, Märklin-Kataloge, Prospekte Märklin Spur I, Wagen. Tel. (06281) 96441

**Rivarossi-Katalog**, 64 - 65, gegen Gebot zu verkaufen. Telefon/Fax: (05300) 62 76

**- 5 Jahre -**

14467, Jägerstr. 20  
0331 / 280 44 89  
an der Zubringerzone

<b>Roco Edition HO</b>	
43378 Rh 1100.102 Krokodil	€ 185,00
43855 Ae 6/8 205 E-Lok-AC	€ 205,00
43711 Ae 6/8 205 E-Lok	€ 179,00
43204 BR 58 311 Dampflok	€ 145,00
43840 V-160 003	€ 129,00
<b>Roco HO</b>	
43695 181 E-Lok DB	€ 89,00
<b>LGB</b>	
21620 Industrie-Lok, rot	€ 215,00
20420 MOB-L-Lok GE 4/4 I	€ 519,00
<b>Arnold</b>	
70379 Steilig Orientexp.	€ 185,00
0377 Riviera Napoli Exp.	€ 255,00

**ALLE HERSTELLER IN UNSEREM LADEN von AUHAGEN bis WEINERT; von 1-ZI**  
**MODELLBAHNEN IN POTSDAM KAUFEN JEDE MODELLEISENBAHN UND BLECHSPIELZEUG**

Inh. Käthe Euler

Modelleisenbahnen, Modellautos, Modellhäuser und Modellbahndigitaltechnik

Grabenstraße 2 Telefon: (02 08) 42 35 63  
45479 Mülheim a. d. Ruhr Telefax: (02 08) 41 14 07

**Preiswerter Urlaub im Bayerischen Wald**

Familiengeführtes Hotel, Zimmer mit DU/WC, Balkon, eigenes Hallenbad, Sauna, Frühstücksbuffet, gut geführte Küche, ländliche Spezialitäten, Liegew., Kinderspielplatz und Tischtennis.

Kostenlose Führung: Passau, Nationalpark, Berge, Eisenbahnmuseum usw.

HP ab € 26,00

Vorführung (nur für Hotelgäste) einer großen Märklin-Modelleisenbahn mit 4 Schattenschaubühnen. Beratung im Anlagen- und Landschaftsbau, sowie preiswerter Blockstrecken und Steuerungen. Prospekt anfordern.

Familie Reih, Marktplatz 30, 94157 Perlesreut, Telefon (08555) 277, Fax 4698

## Anzeigenschluss für das Heft 5/2002 ist am 20. März 2002

**Märklin-Magazin:** 7 Jahrgänge kompl., 87 - 90, 93 - 96, 91 + 92 je 5 Hefte. Diverse Kataloge und Zeitschriften nur komplett gegen Höchstgebot + Versand; sehr guter Zustand. Tel. (02162) 358335 (0171) 5315224

**Modelleisenbahner:** Komplett von 1980 - 2000, für 5,00 EUR pro Jahrgang zu verkaufen. Dieter Schreiter, Bruno-Granz-Str. 48, 09122 Chemnitz

**Modelleisenbahner:** Jg. 1958 - 2000, je 5,- EUR, Reisen mit der Schmalpurbahn, Transpress 1989 15,- EUR. Joachim Blanck, Am Krusenick 10 a, 12555 Berlin, Tel. (030) 6775054

**Die Entwicklung der Lokomotive 1835 - 1880 v. Helmholtz u. Staby.** Text- u. Tafelband im Schuber u. Die Entwicklung der Lokomotive 1880 - 1920 v. Metzeltin, Text-, Tafel- u. Zahlenband im Schuber. Nachdrucke von 1981 der Originale v. 1930/37, 1A-Zustand, EUR 250,- plus Versand od. Selbstholer. Hauswald, (0234) 497105 nach 15 Uhr. Peter Hauswald, Scharpenseelstr. 224, 44879 Bochum

**Verk. Modelleisenbahner '61, '62 u. '70 - '79.** Pro Jahrg. 5,50 EUR; Das große Praxishandbuch für Hobby-Eisenbahner, 115,00 EUR. Detlef Schellhase, Moosgrund 26, 39130 Magdeburg

**Steiger-Nachdrucke** aus Glasers Annalen, 11 Bände Dampf-, Diesel- und E-Loks, komplett EUR 200,- und Versand od. Selbstholer. Hauswald, (0234) 497105 nach 15 Uhr.

**Verk. ca. 30 alte Land-, Auto- u. Eisenbahnkarten.** Dt. Reich, BRD u. DDR f. zus. 50 EUR, sowie div. Kfz., Fach- u. Autobücher, BRD u. DDR. Liste anfordern, Tel. (0174) 3892663

## ANKAUF & Sonderangebote WIR VERSENDEN AUCH AN SIE

TT-Fahrzeuge	Wattburg 311 Coupé incl. Versand	nur €	8,90
	ROBURBUS Kleinserie	nur €	17,80
	Traktor mit Anhänger	nur €	15,30
	Gabelstapler	nur €	10,20
	3 Busse o. 3 LKW o. 3 PKW	nur €	5,10
	10 Last-Kombi-Autobausätze	nur €	10,20
	BR 78 DR Ep. III	nur €	209,60
	V 240 limitiert	Sonderpreis nur €	102,20
	SPEZIAL BR 218 TEE	nur €	117,50
	# 02277 BR 52 - grau	nur €	157,95
	# 02275 BR 52 - Kohlestaubblender	nur €	249,95
	# 02652 V 180 KEG	nur €	109,95
	# 02721 V 218 blau/elfenbein	nur €	117,95
	# 38100 BR 65	nur €	199,30
	E 242 grün	nur €	40,80
	BR 130 CSO	nur €	35,70
	el. Bogenweichenpaar	nur €	10,20
	100 gem. Standardgleise	nur €	30,60
	4 tschech. Wagenbausätze	nur €	22,90
	BR 24	nur €	92,00
	BR 03	nur €	143,10
	3 Schuttlutwagen m. Ladefunktion	nur €	22,90
	Russ. Bow + 2 Personenwagen	nur €	51,10
	Rollenkrafwagen (SKL), Bausatz DMV	nur €	20,40
	100 gem. Standardgleise	nur €	35,76
	SPEZIAL BR 52 Stellrahment.	nur €	112,40
	# 38200 E 155 DBAG	nur €	102,20
	BR 22	nur €	219,95
	BR 35	nur €	189,95
	Klarsicht Präsentationsbox, Kunststf. 50 cm	nur €	24,95
	Spreewaldbahnlok	nur €	66,40
	6 diff. Güterwagen, 2-sachs.	nur €	10,20
	!!!1/20 N-Autos (Trabbi, Käfer, Corvette u.a.)	nur €	10,20
	Bestellungen, Anfragen, Angebote, Angebotsliste an und bei		
	<b>MICHAH BAHNHOF * AM TAUNTENZEN BEIM KADEWE NÜRNBERGER STRASSE 24 A * 10789 BERLIN</b>		
	Offen: 10.00 - 18.30 Uhr, Samstag bis 15.00 Uhr		
	Telefon: 030 / 2 18 66 11 * Telefax: 030 / 2 18 26 46		
	<a href="http://www.michas-bahnhof.de">www.michas-bahnhof.de</a> * <a href="mailto:michas-bahnhof@michas-bahnhof.de">michas-bahnhof@michas-bahnhof.de</a>		

**Eisenbahnen in Mecklenburg:** Der Bayerische Bahnhof in Leipzig, Elektrischer Zugbetrieb, Panorama der Eisenbahn zwischen Leipzig und Dresden, Verkehrsgeschichtliche Blätter 1/1984 bis 1/1994, Berlin Hauptbahnhof-Fotomappe der DR, alles VB. Tel. (03941) 611062

**Kursbücher** und Fahrpläne DB, DR; IZB und IRP mehr als 1000 Stck!!! Streckenfahrpläne, Nahverkehrsfahrpläne. Liste anfordern. Tel. (0341) 3026167 oder e-mail: [ml.keil@web.de](mailto:ml.keil@web.de)

**Verkaufe:** ME, EM, EK, ER, EJ, Miba, Das Signal ab 0,40 EUR bzw. Literatur und Kataloge + Porto. Liste gegen Freiuschlag + 0,56 EUR oder per Mail ([ict@freenet.de](mailto:ict@freenet.de)) Torsten Wagner, Große Zeuthener Allee 15, 15738 Zeuthen

**Biete:** ME-Jahrg. ab 1979. Hefte: Bahn-BR., -Extra, -Report, -Welt, Drehscheibe, Schienenbus, Eb.-Kurier, -Magazin, -Illu., -Jour., -Rundschau, Pro Bahn, TT-Kurier, u. a. sehr günstig! Liste bei D. Höfer, Brunnenstr. 8, 08280 Aue. Tel. (03771) 722193

**Verkaufe Kursbücher** DB, DR und fast alle europ. Bahnverwaltungen aus den Jahren 1958 - 2002, ferner großformatige Eisenbahnkarten aus aller Welt, Bahnliteratur, Fachbücher, Bildbände alt und neu, auch ausl. Titel wie Tschechien, USA, Lokbeschreibungen, Dienstvorschriften. Liste gegen 1,12 EUR bei S. Knapp, Postf. 1407, 88308 Isny

**Löse immer noch auf:** DV/DS u. a., EM ab EUR 0,50, MEB, EK u. a., Sonderhefte, Bücher, Literatur, Kataloge, Zuglaufschilder, viel Sonstiges. Mehrseitige Liste gegen 1,12 EUR von Wolfgang Ewich, Gebersdorfer Str. 105, 90449 Nürnberg

**Spiel & Hobby Laden**

**TRIX SHOP**  
Trix Modelleisenbahn Zubehör  
Eigene Reparaturwerkstatt

Friedensstr. 30, D-63179 Oberthausen  
Fon: 0 61 04 - 97 33 89, Fax: 0 61 04 - 97 26 90  
e-mail: [HobbyLaden@t-online.de](mailto:HobbyLaden@t-online.de)

Heki • Kibri • Seutha • Uthenbrock

**Modelleisenbahnzubehör - Müller**  
Messingradsätze schwarz vernickelt für TT und N

TT-Achse 18,5 mm	N-Achse 14,7 und 15,2 mm
• 8,3 mm	• 6,2 mm
• 6,0 mm	• 5,6 mm
• 7,7 mm	
• 7,5 mm	
• 7,0 mm	

Alle Radsätze einseitig sowie beidseitig isoliert lieferbar.

**Modelleisenbahnzubehör**, Fa. I. Müller  
Waldstrasse 8, 01990 Kleinmehlren  
Tel. / Fax: (035755) / 51149

**MODELLBAHNLAND**  
Bonner-Rhein-Sieg

Stiftsplatz 5, 53111 Bonn  
Telefon: (02 28) 34 24 10, Fax: (02 28) 34 89 19

jede Menge neue Auslaufmodelle und Sonderangebote von Arnold, Brawa, Faller, Faller Car System, Fleischmann, Kato, Kibri, LGB, Liliput, Lima, Märklin, Märklin MAXI, Piko, Pola G, Roco, Trix und Vollmer

**www.modellbahnland.com**  
oder gegen Rückumschlag (€ 1,12) oder als Faxabruf (02 28) 34 89 19

**Modelltechnik - Großbahnen**  
Inhaber: Klaus Hempelt  
Nähe Niederwaldplatz - Oehmestr. 16 - 01277 Dresden  
Tel.: 0351/31 00 290 - Fax: 0351/31 00 291  
[www.hempelt-modellbahn.de](http://www.hempelt-modellbahn.de)  
Gartenbahnen und Zubehör  
TT-Modellbahnen, Plastmodellbausätze  
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-13 Uhr u. 14-18 Uhr; Sa. 9-12 Uhr



Bereich", so Stetter, verdankt man nicht zuletzt dem erfolgreichen Schwerpunktthemen-Konzept. So wunderte es auch nicht, dass Trix unter dem Motto „Feuer und Wasser“ erneut eigenständige Messeglänzlichter setzte. Und was viele freuen wird: Die H0-Themenmodelle, so die Neukonstruktion einer Köf II, die ebenfalls neukonstruierten Kübelwagen, die Lastrohrwagons und die Duisburger Erztransportwagen der Gesellschaft Eisenbahn und Häfen, werden nicht mehr als Einmalserien angekündigt. Und dass Trix mit dem fahrbaren digitalen Portalcrane, eine kleine Sensation in Nürnberg, und mit Bausätzen wie dem Oxygenstahlkonverter, den Kühltürmen oder dem Getreidespeicher Appetit auf mehr macht, ist keine Frage. Nicht minder beachtet wurde ein ebenso uriges wie formvollendetes Gefährt, dessen Vorbild als BB 1200 bei den französischen Staatsbahnen im Wechselstromeinsatz stand: Das Bügeleisen, auch französisches Krokodil genannt, stellte Trix als weitere Messeneuheit erstmals dem Handel und den Medien vor. Dank der inzwi-



„Das war Tells Geschoss“, eine N-Pflegeaktion: In Swiss-Express-Lackierung posieren Re4/4 und EWIII-Garnitur.



Neukonstruktionen fürs H0-Schwerpunktthema „Feuer und Wasser“: Köf II und Lastrohrwagons.

schen nicht zuletzt aufgrund der H0-Fertigungsverlagerung offenbar besser greifenden Synergieeffekte präsentierte die Traditionsmarke aus Nürnberg zeitgleich mit Märklin unter anderem Gleichstrommodelle der US-Großdiesellok PA-1, des TEE-Dieseltriebwagenzugs VT 11.5, des Klimaschneepflugs und der klassischen Bundesbahnabteilwagen. Die gute Nachricht für Trix-Express-Fans: Man hat sie nicht vergessen. Im Rahmen der Mo-



Lücke geschlossen mit den Bundesbahn-Abteilwagen C4i-33 und BC4i-33.

dellpflege erscheint parallel zur Zweileiter-Zweischienen-Variante die bayrische E-Lok EG 2x2/2 auch fürs Dreischienengleis. Außerdem gibt's demnächst die bekannte 111 in Verkehrsrot, im selben Farbleid die passende Doppelstockwagengarnitur, den klassischen blau-beigen Bundesbahn-Rheingold-Domecar und einen Rheingold-Abteilwagen Erster Klasse sowie zwei Silberlinge. Wie zu erfahren war, soll nun auch in Kürze die länger angekündigte V140 ausgeliefert werden. Die nur auf den ersten Blick schlechte Nachricht, die kursierenden Gerüchten widerspricht. „Das Gleissystem ist weder verkauft, noch in Lizenz vergeben. Wer das möchte, mit dem können wir gerne darüber sprechen“, äußerte Wolfgang Topp auf ausdrückliche MODELLEISENBAHNER-Nachfrage. Der neue Selectrix-Decoder eröffnet N-Bahnern nicht nur wegen seiner geringen Größe bislang ungeahnte Möglichkeiten, die selbstverständlich auch bei den Nürnberger

Minitrix-Messeneuheiten vorgesehen sind. Angesichts der noch bestehenden Lieferrückstände fiel diesmal der Ankündigungsumfang bei den kompletten Neukonstruktionen etwas maßvoller aus. Immerhin zeigten die Präsentationen aber unmissverständlich, dass man die Marktposition weiter ausbauen will. Zu den vielbeachteten Neuheiten gehörten neben Überarbeitungen vor allem der historische Rheingold vom Ende der 20er Jahre mit Tischlampenbeleuchtung, die Reichsbahn-E-Lok der Baureihe E52, zunächst in Bundesbahnausführung, DB-Eilzug- und -Schnellzugwagen und die Fahrzeuge nach Vorbild der Eisenbahn und Häfen Duisburg.



Schon als Handmuster überzeugend: Minitrix-E52 mit By(e) am Haken.



Vom Erz zum Stahl in 1:160: MAK-Diesel der EH mit Selbstentladewagen.



Kein alltägliches Handmuster: Profi-Club-N-Modell der Franco-Crosti-Lok.



Auch als Express-Modell versprochen: Kran- und Schutzwagen für Profi-Clubmitglieder.

## ARISTOCRAFT ▶ Mikado in 1:29



Mit Vanderbilt-Tender: Mikado im Bachmann-Aristocraft-Programm.

Freunde der Spurweite 45 Millimeter können sich auf eine gewichtige Neuheit freuen: Die aus Kunststoff gefertigte 2-8-2-Mikado wird mit einem vierachsigen Vanderbilt-Tender gekuppelt. Nur als Vorbildzeichnung wurde die USRA-Mallet mit der Achsfolge 2-8-8-2 gezeigt.

## ELECTROTREN ▶ Neuer Vertrieb

Die wichtigste Neuheit bei den Spaniern von Electrotren dürfte der Wechsel des Deutschlandvertriebs sein: In Zukunft werden die Electrotrenprodukte nicht mehr von Titan ausgeliefert, die Kunden werden sich an Lemke wenden müssen. Die Neuheiten für den deutschen Markt bestehen aus einer Reihe von Bedruckungsvarianten: Neue Habis, die für Audi, Opel und VW fahren, weiterhin Habis mit den Bedruckungen Post-Express und Perrier, ein paar neue Kessel- und Staubgutwagenvarianten bereichern zusätzlich die Farbenvielfalt bei den H0-Güterwagen.



Ein neuer Habis von den Werbe-Spezialisten.

## LILIPUT ▶ Vierachs-Kesselwagen und überarbeitete Modelle aus der Wiener Produktion

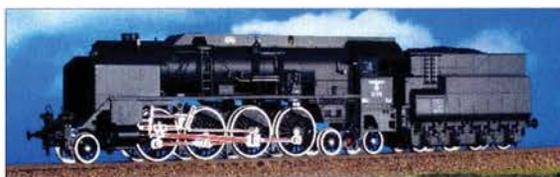


Aus Alt mach Neu: Überarbeitete DB-75 mit Wannentender-Schneepflug.

Bei der Bachmann-Tochter erinnert man sich der österreichischen Wurzeln und kündigt eine überarbeitete Version der österreichischen Baureihe 214 in der Ausführung nach dem Anschluss ans Deutsche Reich an, als die Maschine als 12 eingereiht wurde. Ebenfalls aus Wiener Zeiten stammt die Tenderlok 75, die in Epoche-III-Version der DB und im schmacken blauen Länderbahnfarbleid der Badischen Staatsbahnen anrollt. Mit

der zweiachsigen Dampfspeicherlok der Bauart Henschel und dem Aussichtsdieseltriebwagen VT 90 sind auch schon die Formneuheiten bei den Triebfahrzeugen aufgezählt. Dafür werden einige Wagen entwickelt. So erscheinen die kurzen Vierachser-Personenwagen der Bauart Heidenau-Altenberg, der für Schnellzüge geeignete dreiachsige Pferdetransportwagen Gnw107, ein ebenfalls dreiachsiger Öltransportwagen sowie der Güterzug-Gepäckwagen, der Pwg Bad 21, allesamt als Epoche-II-Fahrzeuge beschriftet. Auch mit dem rahmenlosen

Vierachs-Kesselwagen des Typs Deutz und dem vierachsigen Kühlwagen TThs 43 schließt Liliput eine Angebotslücke. Überarbeitet erscheint der Schneepflug auf Wannentender-Basis, der ebenso wie die beiden Güterwagen als Epoche-III-Modell ausgeliefert wird. Für Freunde der Schweizer Bahnen rollt die überarbeitete A 3/5 an, die Österreicher werden mit der kleinen Rangierlok der Baureihe 2060 und der schmalspurigen 498 bedacht, die als ÖBB- oder als Zillertalbahnmaschine beschriftet ist.



Ebenfalls eine Überarbeitung: österreichische 214 als DRG-12.

## BACHMANN ▶ Schmalspur-Consolidation mit Schnittstelle



Überarbeitet und mit Schnittstelle: Schnellzugdampflok K4.

Das US-Dampflokomotiv-Programm wird nun schrittweise überarbeitet und dann der höherwertigen Spectrum-Produktlinie zugeordnet. So erhielt die legendäre Class J der Norfolk & Western im Zuge der technischen Erneuerung eine digitale Schnittstelle. Auch die Schnellzugdampflok K4 der Pennsylvania wird derart ausge-

rüstet. Als Neukonstruktionen entstehen eine 4-6-0-Mehrzwecklok von Baldwin und eine Heavy Mountain mit der Achsfolge 4-8-4. Natürlich werden

auch diese mit zeitgemäßer Antriebstechnik und digitaler Schnittstelle ausgestattet. Von der Elektrolokomotive GE 33 von General Electric, die für die Bahngesellschaften Norfolk & Western, New Haven, Pennsylvania Central und Virginian geliefert werden existieren bislang nur Vorbildfotos. Das gilt auch für die Two-Truck-Shay, die für die Spur 0n3 entwickelt wird. Allerliebste sieht die 0-4-2-Stütztenderlok aus, eine Bauart, die bei ei-

nigen Waldbahnen im Einsatz war. Die Schmalspur-Consolidation im Maßstab 1:20,3 ist die größte Neuheit von Bachmann. Das fein detaillierte Kunststoffmodell weist einen Außenrahmen auf und wurde beim Vorbild ab 1920 in Dienst gestellt. Die Nachbildung besitzt eine digitale Schnittstelle und wird für die Yellow Pine Lumber, Deadwood Central, White Pass & Yukon, Silverton & Northern oder unbeschriftet geliefert.

Wirkt gar nicht exotisch: H0-Diesellok von Bachmann-China.



Highlight: Schmalspur-Consolidation für G.





## HERIS ▶ Demnächst auch Triebfahrzeuge



Die Neulinge warten mit einigen Neuigkeiten auf, darunter: DB- und FS-Schlafwagen.

Durch die Fertigung der kurzen vierachsigen H0-Doppelstock-Probewagen der DB erzielte der relativ junge Hersteller eine große Aufmerksamkeit. Ungewöhnlich ist die Maßnahme, von der Publikumsresonanz abhängig zu machen, welches Vorbildfahrzeug die erste Triebfahrzeug-Neuheit wird. Zur Wahl stehen

der zweiachsige Doppelstock-Triebwagen 670 der DB AG und die vierachsige Versuchsdiesellokomotive DE 2500 der DB in der Ausführung als „Blauer Bock“. In jedem Fall erscheint der Schlafwagen T2 in einer roten DB- und einer blauen FS-Version. Der Liegewagen Bc4üm-62 wird in Epoche-III- und Epoche-IV-Bes-



Kommt die DE 2500 oder nicht? Die Nachfrage entscheidet.



Das Handmuster eines belgischen I5-Reiszugwagens.

schriftung geliefert. Mit dem Belhelfs-Schnellzugwagen MC 4i-44 schließen die Mönchengladbacher eine Lücke. Auch der aus diesem Wagentyp umgebaute Autotransportwagen soll im Laufe des Jahres auf den Markt kom-

men. Eine weitere Neukonstruktion ist der Heizwagen der Bauart 41. Die Fans belgischer Personenwagen werden mit der Bauart I5 mit Railtour-Schriftzug beziehungsweise einer blau-weißen Variante bedient.

## GÜTZOLD | Sachsen-Dampf



Der Stolz der Sachsen: Die Baureihe 19.0 kommt demnächst.

Der Zwickauer Hersteller ist weiter auf dem Weg einer soliden Überarbeitung und behutsamen Erweiterung des Programms. Seit Mitte der 60er-Jahre war die BR 75.5, die frühere sächsische XIVHT, im Angebot. Sie soll 2003 als vollständige Neukonstruktion erscheinen. Die sächsische IVT, alias BR 71.3, erschien als H0-Modell Ende der 80er-Jahre im Programm. Dieses Modell erfährt eine Überarbeitung im Antriebsbereich, so dass zukünftig nicht nur die Laufachsen, sondern auch beide Kuppelachsen dem Vortrieb dienen. Das Gehäuse in immer noch zeitgemäßer Ausführung wird beibehalten. Der Freund sächsischer Lokomotiven kann deshalb noch vor Weihnachten 2002 mit dem Modell rechnen. Bis dahin sind bei Gützold jedoch alle Kräfte auf die Fertigung des Sachsenstolzes konzentriert, der in ausreichender Stückzahl vorbestellt wurde und in Nürnberg als fast fertiges Modell bewundert werden konnte. Die auf dem Bild fehlenden Teile sollen in den kommenden Wochen fertiggestellt sein, um im März mit der Auslieferung beginnen zu können. Das Modell hat die heute noch erhaltene, nicht betriebsfähige 19017 zum Vorbild. Dargestellt wird der Zustand der Lok in der frühen Epoche III. Im Programm der DR-Großdiesellokomotiven sind einige Farb- und Bedruckungsvarianten, so eine V180 der Firma Adam Transporte, vorgesehen. Auch eine 229, nunmehr in verkehrsroter Livree, wird das Angebot bereichern.



Ein neuer Antrieb soll bei der 71.3 für frischen Schwung sorgen.

## KATO ▶ Neuheiten und Überarbeitungen



Der Schnelltriebwagen VT 137 wird für die N- und die H0-Bahner kommen.

Einige der Neuheiten 2002 stammen noch aus dem Vorjahr, so der Schnelltriebwagen VT 137, der in den Baugrößen H0 und N jeweils in DRG-, DR- und DB-Version anrollt. In N erscheint der SVT Köln für alle drei Epochen. Für H0 kündigen die Japaner eine hannoversche und eine Münchner Ausführung des Düweg-Aufbaustraßenbahntriebwagens an. Daneben wird

der Beiwagen einzeln und als limitierte Auflage auch auf einem Wiking-Culemeyer-Gespänn geliefert. Aus dem für Lemke produzierten ehemaligen Hobbytrain-Programm darf sich der H0-Bahner auf eine überarbeitete Auflage der V65 mit Epoche-III- und Epoche-IV-Beschriftung freuen. Auch der Rheingold-Zug von 1928 in N war in Nürnberg zu sehen. Freunde Schweizer Lokomotiven dürfen auf die Re6/6 gespannt sein. Ebenfalls in SBB-Diensten stehen Varianten des gedeckten Güterwagens K3, der Zugbegleitwagen Sputnik und die modernen Neuschotterwagen Xas73. Aus dem Hobbytrain-Sortiment stammen auch die RIC-Schnellzugwagen, die ausgezeichnet zur Re6/6 passen. Dem werten Leser, dem das Vorhandensein von Fahrzeugen der RENFE bei Kato spanisch vorkommen, dem sei gesagt, dass Kato, Electrotren und →



Hannoveraner Aufbautriebwagen aus Japan.



Handmuster der überarbeiteten Kato-V65.



Lemke zukünftig verstärkt kooperieren. Neu für die spanische Bahngesellschaft wurde die E-Lok 269 und die D-Zugwagenserie 5000 vorgestellt. Freunde des japanischen Schnellverkehrs können sich sicher für den spitznasigen Nozomi-Shinkansen 500 oder den vorne eher

breiten Nozomi-Shinkansen 700 begeistern. Auch für den US-Bahner gibt es nur bereits bekannte Neuheiten: Die SD 80/90 von EMD und der Business Car erscheinen beide für H0, die Genesis-Diesellok und die passenden Superliner-Doppelstockwagen von Amtrak in N.



Die Re 6/6 in N sollte auch außerhalb der Schweiz zugkräftig sein.

## FLEISCHMANN ▶ Dampflokomotive der Baureihe 81 in H0 und Steppenpferd in N



Für DR-Freunde: Der vierachsige Abteilwagen hinterm Bubikopf in N.

Ein Teil der Neuheiten steht unter dem Motto 50 Jahre H0. So kommt eine Zugpackung zur Auslieferung, die einen Güterzug mit Personenbeförderung (GmP) enthält, der aus einer BR 86, drei Donnerbüchsen und je einem offenen Om und einem geschlossenen Gml besteht. Ein Startset enthält eine T3, vier Güterwagen, die niedrigere Spurkränze aufweisen, und ein Gleisoval mit Ausweichgleis. Im eleganten Fotografieranstrich wurde die Baureihe 39 vorgestellt. Alle Fahrzeuge sind aktuelle Konstruktionen, keine Repliken aus der



Handmuster der H0-Hauptneuheit: Baureihe 81.



Der H0-Fakultativwagen kommt auch in N.



Der Jubiläumswagen „50 Jahre H0“, Typ G10.

Mottenkiste. Das gilt natürlich auch für die Haupttriebfahrzeug-Neuheit in H0, die vierachsige Dampfgrangierlokomotive der Baureihe 81, die als Handmuster zu sehen war. Digital-Sound-Spezialist ESU entwickelte nun auch für

Fleischmann Sound-Decoder. Als erste Fahrzeuge profitieren eine 03 und ein VT95 von dieser Kooperation. Letzterer erscheint auch in analoger Epoche-IV-Version. Eine interessante Variante der Baureihe 55 stellt die niederländische 4105 dar. Die deutsche Beschriftung der bei Kriegsende in Holland verbliebenen Vorbild-55 wurde kurzerhand durchgestrichen und an den Führerhauswänden eine Bezeichnung der NS angebracht. Freunde der modernen Bahn werden mit dem ICE 2 mit verkehrsrotem Streifen und einer 145 in der silberfarbigen Ausführung von Net-Log bedient. Wunderbar zur Epoche-IV-03 mit Sound passen die neu konstruierten dreiachsigen Umbauwagen, von denen die 2.-Klasse-Variante mit zwei verschiedenen Betriebsnummern im Programm ist. Einer der beiden Waggon weist eine eingebaute elektronische Zugschlussbeleuchtung auf. In der Beschriftung der frühen Epoche III erscheinen die bekannten vierachsigen preußischen Schnellzugwagen. Die DR-Bahner werden mit einer Bi-Donnerbüchse und einem vierachsigen Abteilwagen bedacht. Zwei Neukonstruktionen gibt's aus der Güterwagenabteilung zu vermelden. Zum einen rollt ein Fakultativwagen an, der beim Vorbild entweder als Personen- oder als Güterwagen genutzt werden konnte. Ein lang ersehntes Modell dürfte auch der für die Einstellung in Schnellzüge gebaute vierachsige Pferdetrans-

portwagen GGvwehs sein, der zunächst in Epoche-III-Ausführung erscheint. Der im vergangenen Jahr vorgestellte Talbot-Schotterwagen erscheint in einem Dreier-Set in Epoche-III-Beschriftung. Als limitierte Einmal-Serie der preußischen Eisenbahnverwaltung zieht die gute alte P8 einen Personenzug aus dreiachsigen Durchgangswagen und einem dreiachsigen Gepäckwagen. Als Ergänzung liefern die Fleischmänner einen einzelnen Citr pr 08 und einen dreiachsigen Bierwagen der Patzenhofer Brauerei. Dieselbe Zusammenstellung kann auch der N-Bahner erwerben, für den es auch die Net-Log-145 und die DR-Ausführung der 38 gibt. Haupttriebfahrzeug-Neuheit ist die Dampflokbaureihe 24, die zunächst als Epoche-III-Maschine mit Witte-Windleitblechen erscheint. Die Schnellzugwagen der m-Bauart entstanden komplett neu. Dass auch der Fakultativ- und der Pferdetransportwagen in N gefertigt werden, beweist das Engagement in dieser Baugröße. Das Magic-Train-Sortiment wird durch einen DRG-Personenwagen und einen Rungenwagen mit Bremserhaus ergänzt.



H0- (Bild) und N-Beschriftungsvariante: BR 145 als „NetLog“-Version.



Magic-Train: Rungenwagen mit Bremserhaus.



## HAG ▶ *Farbvarianten*



Das ist nicht das Modell der offiziellen SBB-Jubi-Lok, die diese beiden neuen Doppelstock IC-Wagen zieht.

Nach der Formneuheit Ae 4/7 des letzten Jahres, war unter den ausgestellten Hag-Lokomotiven dieses Jahr keine neue, außer der Dauerankündigung Re 450 der Zürcher S-Bahn, zu entdecken. Ein Glück, dass die SBB verlässlich für neue Werbe-lokomotiven sorgt, und so kündigt Hag fünf neue Bedruckungsvarianten der Baureihe 460 an, deren wichtigste die offizielle Jubi-Lok „100 Jahre SBB“ sein dürfte. Die Re 6/6 erscheint in der aktuellen SBB-Cargo-Lackierung und die Re 4/4 I unter anderem in der Ausführung des Nostalgie-

Express-Berlin, der drei dieser Maschinen inzwischen auf deutschen Gleisen einsetzt. Bei den Doppelstock-IC-Wagen der SBB erschien der 1.Klasse-Wagen, und der Steuerwagen ist angekündigt. Gemeinsam mit Fleischmann entstanden schwere Stahl-Reisezugwagen der SBB aus den 50er- und 60er-Jahren, die für den Einsatz hinter der Ae 4/7 prädestiniert sind. Von



Das Ladegut der Flachwagen machte einen sehr authentischen Eindruck.

dieser Baureihe soll eine weitere Maschine mit anderer Loknummer kommen. Die vierachsigen SBB-Flachwagen hat Hag mit interessantem Ladegut ausge-

stattet: Einer ist mit einem langen, echten Stahlelement beladen, ein weiteres Modell transportiert Coils, die sogar ein wenig angerostet sind.

## LENZ ▶ *V36 in H0 kommt*



Bei der V36 gab sich Lenz sehr große Mühe.

Die im Vorjahr angekündigte V36 mit serienmäßigem Digitaldecoder und Entkupplungsfunktion konnte als seriennahes Modell in Nürnberg bestaunt werden. Die mit der Maschine begonnene Modell-Plus-Serie setzen die Gießener mit der DB-Neubaudampflokomotive der Baureihe 66 fort. Auch diese wird ein Metallgehäuse und eine Digitalkupplung erhalten. Die Tenderlok wird gleichermaßen analog, wie im DCC-Digitalsystem zu betreiben sein. Eine interessante Möglichkeit der digitalen Modellbahnsteuerung ermöglicht der Xpress-Net-Phone-Adapter. Dieser wird mit der Basisstation eines handelsüblichen schnurlosen Telefons verbunden, das die Befehle des Modellbahners übermittelt. Als Zentrale fungiert beispielsweise die LH 100. Eine höchst bemerkenswerte Aktion von Lenz stellt die Ankündigung einer Preissenkung ihrer Digitaldecoder LE 130 und LE 131 dar, die nun als LE 1025A und LE 1025E vertrieben werden. Die Decoder LE 103 und 104 XF wurden überarbeitet und erhalten neue Funktionsausgänge, die zum Beispiel einen Anschluss der typisch amerikanischen Marslights ermöglichen. Lenz bietet nun die Möglichkeit, mit dem Rail-Com-Connector als Schnittstelle die Digitalanlage per Computer zu steuern.

## MODELL LOCO ▶ *Bonbon in Spur 0*

Auch die britischen Metallbausatzhersteller waren dieses Jahr wieder in Nürnberg vertreten. Für den deutschen Markt springt als Neuheit eine V45 in der Spurweite 0 heraus. Die leidgeprüften 0-Bahner, die notgedrungen häufig auf Eigenbauten zurückgreifen müssen, dürften sich freuen. Das übrige Neuheitenprogramm ist in erster Linie für den übrigen europäischen Markt abgestimmt. Beeindruckend war am Modell-Loco-Stand noch die südafrikanische H0-Garrat-Dampflok. Die Länge des Kapspur-Gelenk-Dampfers, der in H0m ausgeliefert wird, dürfte dennoch den Einsatz auf den üblichen Schmalspuranlagen auf jeden Fall verhindern.

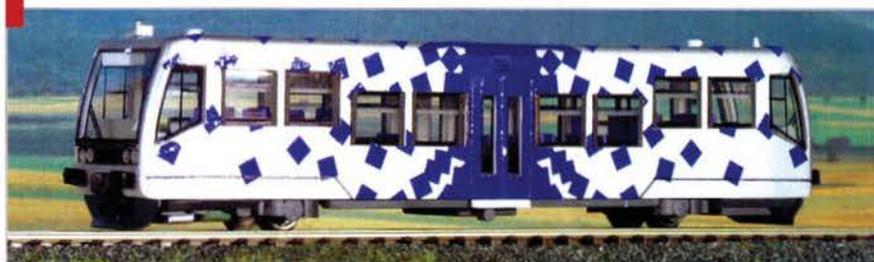


Eigenwilliges Ungetüm: H0-Garrat aus Südafrika.



Handmuster der Spur-0-V45 von Modell Loco.

## pmt ▶ *Antrieb für allerlei Wagen*



Der Prototyp des LVT/S in seiner markanten Lackierung als H0-pmt-modell

Der VT 135 aus dem Programm von „profi modell thyrow“ erhält vielfältige Gesellschaft. Da ist zunächst die Ablösung der vielen Privatbahntriebwagen in zweiter Generation: Der aus Bautzener Produktion stammende LVT/S erscheint nun in H0. Alle drei möglichen Varianten sind für

2003 zur Auslieferung vorgesehen: Der Prototyp in der auffälligen Lackierung mit blauen Quadraten auf silbergrauem Untergrund, die Triebwagen der Burgenlandbahn und die zeitweise von Bombardier an die Hessische Landesbahn verliehenen Exemplare. Um auch auf →



Schmalspurbahnen unterwegs sein zu können, hatte der Kleine Wettiner seinerzeit einen noch kleineren Bruder. Dieser soll als VT133535 der DR und in unbeschrifteter Privatbahnversion ab Mitte des Jahres in den Spurweiten H0m und H0e viele Modellbahnanlagen bereichern. Für die zahlreichen privaten Versionen sind verschiedene

Beschriftungsvarianten als Nassschiebeschild beigelegt. Weiterhin stehen die Fertigung eines Bausatzes einer Oldtimer-Strassenbahn mit Antrieb in H0m und H0 sowie eines Geisterwagens für antriebslose Oberbaumaschinen an. Letzterer verbirgt seinen Antrieb unter der Nachbildung allerlei Geräts auf der Pritsche eines Kleinwa-

gen-Beiwagens. Von den bekannten TT-Güterwagen gibt es weitere Varianten. Hervorzuheben sind im Maßstab 1:120 die vor der Auslieferung stehenden vierachsigen Lowa-Hochbordwagen, vor einem Jahr mit einer Risszeichnung angekündigt. Für Gartenbahner gibt es den Weißmetall-Messingbausatz eines einfachen Wasserkranes.

## TILLIG ▶ Die Reko-50 und Pop-Wagen im Anmarsch

Eine wesentliche Neuerung bei dem TT-Anbieter ist mehr Ordnung im Katalog. Für die Spielwarenmesse 2001 zu spät, konnten die Programme von Jatt und Roco-TT erst mit dem Katalog 2002 auch sichtbar vereinigt werden. Das H0-Programm hat bereits im Oktober 2001 einen eigenen Katalog unter dem Namen Sachsenmodelle (siehe dort) erhalten. Durch die fehlende Erwähnung der ursprünglichen TT-Hersteller fällt leider die Differenzierung hinsichtlich der verschiedenen Modelltechnologien vor allem bei den Lokgehäusen etwas schwer. Die Arbeit im sächsischen Sebnitz wird sich



Die neuen Modelle der beliebten Pop-Wagen dürften vor allem die TT-Bahner in den alten Bundesländern freuen.



Geballte Dieselkraft im Maßstab 1:120: Die neuen Varianten V300 Wismut und V200 EBG0 vor CD-Selbstentlader.

auch dieses Jahr auf die Überarbeitung des Jatt-Programms konzentrieren, da dort noch ein gro-

ßer Bedarf hinsichtlich des Abarbeitens früherer Ankündigungen besteht. So sollen in den nächsten Monaten die P8 in Länderbahnausführung, die 62, die 78 und eine Leuna-V60 in die Regale der Fachgeschäfte gelangen. Der VT137 mit Steuerwagen ist zur Auslieferung für 2003 angekündigt. Von den Dampf-, Diesel- und E-Loks aus dem Roco- und angestammten Tillig-Programm erscheinen weitere Farb- und Beschriftungsvarianten. Neben diesen zahlreichen, lang angekündigten und auch attraktiven Modellen ist für 2003 ein weiteres Lokmodell avisiert: Die BR 50 als DR-Rekolok. Ein Hand-

muster war davon noch nicht zu sehen, der Neuheitenprospekt zeigt nur ein Vorbildfoto der 503688. Bei den Reisezugwagen erscheint die vierteilige Doppelstockeinheit in der Epoche-IV-Version wieder, und die m-Wagen-Familie der Deutschen Bundesbahn erhält reichlichen Form- und Farb-Nachwuchs: Die noch fehlenden Modelle der ABm-, BDM- und IR-Bistrowagen gehören dazu ebenso wie die Am, ABm und Bm in Pop-Farben. Der Güterwagensektor erfährt eine Erweiterung durch Kalkkübelwagen, Quarzsandwagen und doppelstöckige Auto-transportwagen.



Neu sind der Flachwagen mit Traktor und der FS-Schiebewandwagen.



Eine Familie, die noch viele verschiedene Modelle ermöglicht: m-Wagen.

## FULGUREX ▶ Zum Neubeginn ein Exot in H0 und N

Der Mohr hat seine Schuldigkeit noch lange nicht getan und deshalb geht es bei Fulgurex auch nach dem Rückzug des 87-jährigen Firmengründers Graf Antonio Giasanti-Coluzzi weiter. Offenbar sind noch viele erlesene Modell-Wünsche offen. Für die Kontinuität bei den Schweizer Herstellern von Messingmodellen der gehobenen Klasse sorgen jetzt zwei bereits bekannte Gesichter aus dem Hause Fulgurex: Marcel Hufschmid und Daniel Ingold haben die Firma übernommen und sie gemeinsam zur inzwischen

45. Teilnahme an der Spielwarenmesse geführt. Die Neuheiten 2002 sind überschaubar, dafür aber höchst bemerkenswert. Einen wahrhaften Exoten stellte schon immer die Ae 4/8 der SBB dar, die es für die Spurweiten H0 und N geben wird. Sie war ein Kuriosum mit zwei verschiedenen Antriebssystemen, Buchli und Tschanz, in einem Fahrzeug. Als Testballon zeigte sie die Überlegenheit des Buchliantriebs, der

sich bei den Schweizer E-Loks ab Mitte der 20er-Jahre durchsetzte. Die vermögendere Spur-I-Bahner können schon einmal auf eine Bayer. BB II sparen, von der bereits einige Teile zu begutachten waren.

Versuchsballon der frühen 20er-Jahre: Ae 4/8 der SBB.





## LEMACO ▶ Reichlich Neues



Sogar unlackiert macht die badische IVh in N einiges her.

Wie immer waren Urs Egger, sein Team und ein Teil des Lemaco-Programms auf der Spielwarenmesse zu sehen. Für die Sammler deutscher Fahrzeuge hatte Egger ein Handmuster der geplanten badischen IVh in Spur N dabei, die auch als 18.3 der DRG und der DB aufgelegt wird. Ebenso war ein Handmuster der Dampflokom-Baureihe 01 in H0 zu finden, die gleichfalls in mehreren Varianten geplant ist. Die Freunde von Lemaco-Modellen nach Schweizer Vorbild werden etwas reichlicher verwöhnt. In N war eine sechsachsige Diesellokom der Baureihe Bm 6/6 in den Vitrinen. Vierachsige Personenwagen der Appenzeller-Bahn (AB) in H0m wurden in noch unlackiertem Messingglanz gezeigt. Hingegen in charakteristischem Grün standen das H0-Modell der Gasturbinenlokom Am4/6 und die aus ihr hervorgegangene Dreisystem-E-Lok Ae 4/6 nebeneinander. Die bekannte Dampflokom C5/6, ebenso in H0, wird wohl keine Probleme haben, betuchte Käufer zu finden. Geplant ist, dieses Fahrzeug auch für die Spur I anzubieten.



Die feine Ausstattung überzeugt bei den Vierachsern der AB.

## SACHSENMODELLE ▶ Der Wittenberger ist da!



Die Ur-Ferkeltaxe mit Panoramascheiben und verbessertem Antrieb läßt hoffen.



Endlich hat sich ein Hersteller durchgerungen, den Wittenberger Kopf zu bauen.

Die H0-Sparte des Sebnitzer Herstellers Tillig führt das umfangreiche Programm der Zittauer an Personen- und Güterwagen weiter. Die noch sehr kleine Triebwagenfamilie erhält bedeutenden Zuwachs durch das Erscheinen der DR-Ferkeltaxen in der Bauform der ersten Serie mit den sogenannten Panoramascheiben an den Stirnfronten. Auch der Antrieb ist überarbeitet, der Riemenantrieb wird ersetzt. Zahlreiche Farb- und Beschriftungsvarianten vorhandener Personenwagenbauarten bekommen eine Abrundung durch die Realisierung des MODELLEISENBAHNER-Wunschmodells aus Heft 10/2000: Der Wittenberger Kopf auf einem Halberstädter. Vorgesehen sind die Lackierungen in Regionalbahngrün und Verkehrsrot, auf beide darf sich der Wendezugfreund 2003 freuen.



Neuer H0-Kühlwagen „Bona Margarine“

## ROCO ▶ Doppelstock-IC-2000-Wagen in maßstäblicher Länge und Handmuster der V80



Vervollständigen die Serie der Doppelstock-IC-Wagen: Steuerwagen und Zweiter-Klasse-Wagen der SBB in exakt maßstäblicher Länge.

Obwohl Roco betont, dass die Qualität Vorrang vor der Quantität habe, schnürten die Österreicher doch wieder ein umfangreiches Novitäten-Paket. Digital ist eines der Zauberworte, die man am Roco-Stand vernehmen konnte. In diesem Bereich machten die Triebfahrzeuge teilweise höchst selbst auf sich aufmerksam. Zum einen drehte ein

H0-Schienenbus mit überzeugenden Originalgeräuschen seine Runden und wechselte sich mit dem mittlerweile als seriennahes Muster vorgestellten ICE-TD ab. Letzterer wird übrigens keine funktionsfähige Neigetechnik erhalten. Ein Roco-Mitarbeiter steuerte das Treiben dank der PC-Schnittstelle mit passender Software vom Com-

puter aus. Auch ein Bremsgenerator, das Signalmodul und der Rückmelder dienen der Automatisierung der digitalen Modellbahn. Auf dieser können auch die bayerische S3/6, die E94 in Epoche-III-Version und die 18201 in der neuen Farbgebung des Vorbilds rollen. Die ehemalige DR-Schnellfahrtdampflokom wird eine von Roco

mitfinanzierte Sonderlackierung erhalten. Alle genannten Fahrzeuge besitzen einen serienmäßigen ESU-Loksound-Decoder und sind fürs Zwei- und fürs Dreileiter-System lieferbar. Mit etwas Glück liegt der seit geraumer Zeit angekündigte digitale Containerkran noch in diesem Jahr unterm Weihnachtsbaum. Passend zur grünen S3/6 ist der →



sechssachsige Prinzregentenwagen Salon 8 der K.Bay.Sts.B angekündigt. Sachsenfreunde können sich ganz auf den neu konstruierten Zweiachs-Kühlwagen der Firma Rama beschränken. Auf die Dampflok BR 36, die preußische P4, muss der Reichsbahner noch bis Frühjahr 2003 warten. Die 2'B-Maschine wird serienmäßig auch in der Gleichstrom-Version einen Decoder erhalten. Von der V80, der ersten Nachkriegsdiesellok der Deutschen Bundesbahn, war bereits ein Handmuster zu bestaunen. Ebenfalls Epoche-III-Bahner spricht die überarbeitete Baureihe 23 an, die nun unter anderen feinere Metallradsätze erhält. Allein mit den Güterwagenneuheiten für diese



Keine Neukonstruktion, aber erstmals mit seitlichem DB-Keks und Zierlinien: V 200 mit DB-Umbaupärchen.



Neue Variante des Behältertragwagens und Formneuheit Gmhs 50.



Digital heißt das Zauberwort: „InterComm“ mit Rückmeldebus.

Epoche lässt sich schon ein respektablem Neun-Wagen-Zug zusammenstellen. Der gedeckte Gmhs 50 entstammt einer Kooperation mit Klein-Modellbahn. Die Doppelwagen BTs 50 werben nun aufwendig bedruckt für Rei-Fleckensalz. Auch der Güterzugbegleitwagen der Bauart Pwgs 54 ist eine Beschriftungsvariante. Der dreiachsige Silowagen Zkod und der sechssachsige Tiefladewagen SSt49, beide Ankündigungen aus vergangenen Jahren, finden als wichtige Formneuheiten Eingang ins Programm. Von beiden Waggons wird es auch DR-Vari-

anten geben. Die Dampflokbaureihe 44 erscheint für beide deutsche Bahngesellschaften in Epoche-IV-Beschriftung, die Reichsbahn-Maschine als lang ersehnte ÖL-Lok, die DB-Lok kohlegefeuert. Die 220 erhielt eine digitale Schnittstelle. Die 50.35 bekommt einen Neubauteiler. Eine interessante Variante der E94 stellt die 1-1122 des Braunkohle-Kombinats Bitterfeld dar, die als Sonderserie erhältlich sein wird. In der Epoche V kommt die Mehrsystem-Lok der Baureihe 185 zum Zuge, der ausnahmsweise aus farblich zu Fahrzeugen des Nahverkehrs degradierten ehemaligen Inter-Regio-Wagen bestehen kann. Die verkehrsrote Fraktion vertreten auch die 111 mit Scherenstromabnehmern und die 215 mit vereinfachter Bedruckung, die nun zu einem günstigen Preis geliefert wird. Die kurze 103 gibt's als 103132 mit rotem Rahmen und ohne Schürze in klassischen TEE-Farben. In Orientrot bereichert die 103 die International Collection. Vom S-Bahn-Triebwagen 423 wurden Gehäuseteile gezeigt. Tram-Freunde müssen mit der DB-Variante des Karlsruher Achtsachers, eines Sechssachers der Thüringer Wald-Bahn mit Braugold-Werbung oder einem Kölner Achtsachs-Gelenkwagen mit

Apollo-Optik-Schriftzug Vorlieb nehmen. Auch heuer werden österreichische Modellbahner wieder mit Triebfahrzeug-Neukonstruktionen bedacht: Von der 1010 war ein Gehäusemuster zu sehen, während die Auslieferung der Diesellok-Reihe 2016 noch nicht terminiert ist. Der Inlandswendezug wurde zu einem Dreier-Set zusammengestellt. Ein Überbleibsel aus dem vergangenen Neuheiten-Jahr stellt der modernisierte Gepäcktriebwagen De 4/4 dar. Die Re6/6 erhielt rechteckige Scheinwerfer und SBB-Cargolackierung. Die Serie der Doppelstock-IC-Wagen wird durch einen 1-Klasse- und einen 1-Klasse-/Gepäckwagen vervollständigt. Die Schnellzugwagen UIC-X der Italienischen Staatsbahnen FS werden in der eleganten Bianco-Verde-Lackierung ausgeliefert. Die 2001 avisierte französische Diesellok CC 68000 erhält in Kürze Einfahrt, während die urigen No-habs noch auf sich warten lassen. Ein Highlight des Jahres 2003 dürfte die dreiteilige Stangen-E-Lok des Typs Dm 3 sein, deren Vorbilder auf der Erzbahn LKAB im Einsatz sind. Die amerikanische Gelenk-Dampflok kommt nun in einer Pennsylvania-Ausführung. Für N-Bahner hält Roco die V 200 als Epoche-III-Lok mit aufgemalten Zierlinien und DB-Logo bereit, die mit drei Zweier-Sets mit dreiachsigen Umbauwagen gleich die passenden Anhänger erhält. Die österreichische 1044 erscheint erstmals mit hohen Lüftern.



Als Handmuster präsent: V80 der DB.



H0-Formneuheit: Modernisierter SBB-Gepäcktriebwagen De 4/4.



Straßenbahn-Neuheit in H0: Thüringer Wald-Bahn mit Braugold-Werbung.



Bereits in seriennaher Ausführung auf dem Messestand der Salzburger zu begutachten: ICE-TD im Maßstab 1:87.

Fotos: Finkler

## Ankauf

### Bücher + Zeitschriften

**Suche Fahrpläne** und Jubiläumsschriften deutscher Straßenbahnbetriebe. Auch ein Tausch wäre möglich. Angebote bitte an Dirk Simons, Am Bagno 21, 48301 Nottuln

**Su. Neuheiten-Prospekte:** Trix bis 70, Märklin bis 63, Fleischmann bis 58, Trix-Express-Dienst 1/36 bis 7/40, Trix-Report, Arnold-Kataloge bis 64. Tel./Fax: (05105) 83968

## Verkauf

### Fotos + Dias

**Postkarten** von Schweizer Bahnen, Trams, Bussen und PTT. Einzelkarten und Serien. Neue Liste anfordern Giangiorgio e Carl Helbling, Via G. Motta 15, CH6500 Bellinzona

**Original Videos:** V. ÖBB, DB, DR, SNCF, CFF, SNCB, CFL, RENFE, CP, CSD, SZ, OZE, FS, NS. Auswahl V.M. Francois Callat, 2 square du printemps, F78150 LE CHESNAY Frankreich

**Eisenbahn-, Straßenbahn-, Bus-Fotos** in bester Qualität aus Polen von 1992. Info, Fragebogen und ein Probefoto gratis! Ich suche alte Stadtverkehrsphotos aus Polen. Arkadiusz Palla, Skrytka Pocz. 27, PL44210 Rybnik 15

**US-Bahnen** - Original-Dia - Auswahl mit Lok- u. Zugaufnahmen bietet: K. Derlich, Rathausstr. 2, 63303 Dreieich - Gratis-Info auf Anfrage; Karl Derlich, Rathausstr. 2, 63303 Dreieich e-mail: karl.derlich@free-net.de

**Bilder** von Straßenbahnen, Eisenbahnen, Bussen und Schiffen ab 50er-Jahre aus West-Europa und Kanada, bietet F. Roth, Bahnhofstr. 20 A, 63477 Maintal,

**Biete Postkarten**, 50 Stck versch. Traktionen 10 Euro, 50 Stck PK Dampf-, Diesel- oder E-Lok, sort. 12 Euro. Jürgen Schmah, Postfach 13 66, 52014 Aachen. Tel. (02408) 2328

**-11- „Feldhasenschrecke“** in HO-Kartonmodell. farb. lw. motorisierbar pro Set 5,00 EUR + 2,50 EUR Porto/V. Info: M. Beutner, PF. 11 48, 29601 Soltau

## Der schnellste Draht zur Anzeigenabteilung

### Fax (07524) 970545

**Von Baureihen** 110, 201, 111, 298, 112, 202, 130 - 142, 230 - 234, 120, 220, 242, 155, 52 u. a. Auswahlsendungen anfordern. Von den Lokomotiven der BR 250, 50, 38, 01, 74, 101, 102, 175, 103, 140, 110, 275, 475, 41, 243, 143 u. a. Auswahlsendungen anfordern. Nur gegen Rückporto. Rene Guthier, An den Eichen 7 B, 14513 Teltow/OT Ruhlsdorf

**Verk. Postkarten** und Fotos (1982 - 2001) von Eisenbahn (D, PL, RU), Strab. (D, RU), PE-Eisenbahn (DDR, H). Liste 2,20 DM Rückporto: Frank Nindl, Militscher Weg 31, 12555 Berlin

## Urlaub

**Achtung Eisenbahnfreunde!** Biete FW für 2 - 4 Personen in Göhren / Rügen, Endstation "Rasender Roland". Tel. (03338) 459922 oder (03301) 203835

**Eisenbahnfahren** auf schönen Strecken und Wandern in der Slowakei. Wer kann Auskunft geben? Dieter Schuster-Wald, Auf der Thomm 12, 56290 Dommershausen, Tel. (02605) 1671

**In Dresden** Fe.-Wo. zu vermieten: Kü. / WC + DU separat. SAT-Ferns. vorh. Mit Stadtbus 10 min. zum Hbf = Zentrum. Preis: 30,00 Euro/Nacht. Tel. (0351) 4032374 und Fax

**Domizil** für Eisenbahn-Fans: Vermiete in Elend/Harz, Ferienw. 2-3 Pers., 4-6 Pers., 5-7 Pers. Zimmer mit WC-Dusche, TV-Radio - Frühstück - Pension-Garni, Haus Füllgrabe, 38875 Elend/Harz, Tel. (039455) 244, Fax (039455) 81480, www.touronline.de/de/Harz/Hotel/Fuellgrabe

1:87 - Automodelle ???  
dann  
[www.1zu87-Automodelle.de](http://www.1zu87-Automodelle.de)

**Freudenstadt/Schwarzwald:** Idyllischer ehem. Bhf. Ferienhaus Tel. (07443) 8877

**Urlaub** an der Erzgeb.-Bahn Cranzahl-Oberwiesenthal; komf. FEWO direkt an der Schmalspurbahn/Waldrand; 2 - 3 Pers. 35,- Euro; 3 Gehmin. bis Bhf. Tel. (037342) 16980

**Sonderfahrten** ins Dampflok-Bw Wolsztyn/Polen, Dampflok-Spektakel Harz + Brocken, Schmalspurdampf in Sachsen. Info: geg. frankierten Rückumschlag! HJ Eiermann, Höfnermattenstr. 22 a, 77815 Buehl www.reisen.eiermann.info

**Pension** für Nichtraucher im südl. Schwarzwald (Dreiländereck D-CH-F) bietet Ü/F ab 18 EUR; alle Zi mit DU/WC/Tel.; TV-Raum; Gästeküche und gr. Garten; innerhalb einer Auto-Stunde sind u. a. der Feldberg und in der CH das Verkehrshaus Luzern, der Rheinfluss und Basel erreichbar. Gute Wandermöglichkeiten und Thermalbad in der Nähe. "Haus am Wald", Fam. Reiche, 79736 Rickenbach-Egg, Tel.: (07761) 9243-0, Fax; (07761) 9243-70, Internet: www.pension-haus-am-wald.de

## Dies + Das

**Suche Lokschild:** 118057-9. Biete im Tausch 118029-8.

**Feldbahn-Dioramen**, Feldbahn-Gleispläne, Modellbahn-Fotos. www.capiaweb.net Viel Spaß! www.capiaweb.net = Feldbahn!

**R. Stieler**  
Modelleisenbahnen

Modelleisenbahnen und Zubehör von LGB bis N  
Lange Straße 7 - 06388 Gröbzig/Anh.  
Tel./Fax: (03 49 76) 2 29 51  
E-Mail: [R.Stieler.Modellbahnen@t-online.de](mailto:R.Stieler.Modellbahnen@t-online.de)

M&D 028 DR Ep II (4 Kesselweg.)	72,80 €
M&D 011 DRG (4 Kühlw.)	56,01 €
Gütlözd 41100 BR 106 DR	103,65 €
Roco 43688A BR 143 DR	115,05 €

Neu nun auch im Internet:  
**www.Stieler-Modellbahnen.de**  
So finden Sie uns:  
A14 Abfahrt Könnern - Richtung Köthen - ca. 8 Km; von Halle Trotha Richtung Köthen  
**Öffnungszeiten:**  
Mo+Fr 9-12 und 16-18 Uhr - Di+Do 16-18 Uhr  
Sa 9-11 Uhr - Mittwoch geschlossen

**Verkaufe:** Lokschild DR 243266-4, Schild "Halt" für Rangierfahrten. Suche: Ziffer, Niet, Spitz, Zahl, Null, Mützen und Lokschilder DB. Tel. (06055) 81653 Fitz

**Suche Orig.-Lokschild** BR 50.40 DR, Neubau-Babelsberg, Preis: Verh.-Sache z. B. 50 4044-0 oder anderes LS als Danke-Prämie: Spreewaldbahn. Tel. (036622) 71666 ab 20 Uhr

**DR-Uniformteile:** Bahnpolizei DDR wie Lokführer (andere Effekten). Jacke ungetragen, 39 EUR, Mütze + Jacke + Effekten, ungetr. 95 EUR, Effekten auch einz. Tel. (034903) 62644 ab 18 Uhr

<http://Spurf.modellbahnportal.com>

**Gay und Bahn?!** Schwule Bahnfans treffen sich in Vereinen! Infos über: FES e. V., Postfach 131106, 70069 Stuttgart. www.pinkrail.de

**Verkaufe Lokschild** 243266-4 DR VB. Suche Mütze, rot DR DRI, Heizermütze, Bahnpolizei DB Aufsichtsbeamten-Mütze DB, Kragenspiegel DB, Spartenabzeichen DB. Tel. (06055) 81653

**Ein Sonntag** ohne Gottesdienst ist wie Modellbahn ohne Strom. Info: www.cmt-ev.de christliches-modellbahn-team eV (cmt eV) Sathelstr. 9; 34508 Haiger

**Hobbyanf.** sucht f. Bau einer Anlage von FZ Miba 2000, Anlagen perfekt geplant, 111 Gleispläne u. CD-ROM f. Bauanleitung z. leihen o. CD-Kopie. Tel./Fax: (03724)14239

**Ihr TT-Spezialist**

**Harro Klüssendorf**

**Wir führen:**  
Auhagen, Brawa, Busch, Falter, Fleischmann, Gütlözd, Heki, Heico, Jatt, Karsei, Kato, Kibri, KPA, Krokodil, Krüger, Merten, Noch, Peresvet, PMT, Preiser, Pola, Roco, Siba, TT-Club, Viessmann, Vollmer u. v. m.

**TT-Neuheiten-Info 2002**  
mit vielen Abbildungen  
im Februar erhältlich

**TILLIG TT-Bahnen + Zubehör**  
Schnellversand - Reparaturen - Ersatzteile  
Köln Str. 69 - 42897 Remscheid-Lennep  
Tel. 0 21 91/6 40 68 - Fax /66 38 36  
RS-Lennep - direkt an der A1 Köln-Dortmund

**GABRIELE HÜTLI-WAGENER**  
Gewerberg 29 - D-41372 Niederkrüchten - Telefon 0 21 63 / 8 17 67  
Telefax / 8 26 70 - E-Mail [ghw@01019freenet.de](mailto:ghw@01019freenet.de) - Internet [www.ghw-modellbau.de](http://www.ghw-modellbau.de)

**GHW Modellbauversand**  
Ihr Partner für den Funktionsmodellbau!

Alles was Sie sich an Schrauben/Modellbauschrauben ab M 1 in Stahl, Ms, Ni, Kunststoff, Blechschrauben, Holzschrauben, DIN-Teilen, (ca. 2300 Abmessungen) Zahnrädern ab Mod. Q,3, Kegel-, Schnecken-, Zahnriemenrädern, Ketten ab 4x2,7. Gewindeschneid- Werkzeugen ab M 1, Klemmhalter/Wendeplatten, Handwerkzeugen und Materialien zum Drehen (Stahl/Ms./Alu/Kunststoff), Pneumatik, wünschen, finden Sie in unserem Katalog. **GHW: Große Auswahl - hochwertige Qualität - schnelle Lieferung - zufriedene Kunden!** Fordern Sie unseren Katalog (110 informative Seiten im A 4-Format) an. Alle Preise incl. MwSt. zu günstigen Versandkosten. Schutzgebühr DM 10,00 (€ 5,00) in Briefmarken/Schein (Ausland DM 20,00/€ 10,00). Bei Bestellung ab € 50,00 netto wird der Katalogpreis voll erstattet! PROXODN-Produkte zu unseren Hauspreisen.

**vedes**

**MODELLBAHN Sindel**

Neue Straße 77 · 89073 Ulm · Tel. 0731/6 02 08 15

**Ihr Spezialist für Eisenbahn in Ulm!**

**EINE HANDVOLL POWER**

**Mini-Abziehvorrichtung**  
Spannweite 3 - 35 mm zum Abziehen von Lok- und Wagenrädern  
HO - TT - N  
€ 17,55

**fohrmann-WERKZEUGE GmbH**  
für Feinmechanik und Modellbau  
Infos im Internet unter: [www.fohrmann.com](http://www.fohrmann.com)

Weitere interessante Werkzeuge finden Sie in unserem 100-seitigen Katalog ME gegen € 3,36 in Briefmarken oder 6 internationalen Antwortscheinen (wird beim Kauf vergütet).

D-02828 GÖRLITZ  
Girbigsdorfer Str. 17  
Tel. 03581 / 36 11 93  
Fax 03581 / 36 11 94

**VOLKER'S RARITÄTEN-Ecke** Modelleisenbahnen und Modellautos in Großauswahl!

Leute seid schlau... kauft bei DAU!  
DM ade - tut nicht so weh, wenn ich die Preise bei DAU-80 seh!

**Der Preisknüller:** Viele Artikel von Kibri (HO-Bausätze + Autobauesätze), Brawa, Jouef, sowie Autos von Albedo, AMW, IMU, SES-Minicar, Stettinisch, Rietze, Roco sagenhaft im Preis reduziert, z. B. von 100 auf 60 Euro, von 10 auf 6 Euro und so ähnlich - Platz reicht nicht zur Aufzählung!

**Achten Sie auf unseren monatlichen Aktionen!**

[www.DAU-MODELL.de](http://www.DAU-MODELL.de)

DAU-80 BAHN + Modell, Horner Str. 278, 44809 Bochum, Tel.(0234) 53669, Fax (0234) 523757.  
Di. - Fr. 10.30 - 13 Uhr u. 15-18 Uhr. Sa. 10.30-13 Uhr. Mi.-Nachmittag u. Montags ganztags geschlossen!  
Nähe A 40 und A 43, Abfahrt Bochum-Riemke, gegenüber Fa. Volker, Haltestelle U 35 Constanin!

Warum auf der Börse "Eintritt lassen"? Unser Lager will zum Platzen! Warum in die Ferne schweifen? Bei uns da sparte Spitz und Reiften!

**Folgende Verlage** sind lieferbar: Ad Oculos, Bahnladen, Beelfoto, BEM, Bild + Heimat, Böttger, EK (Tosk.-Ser.), EK-Postk., Holzborn, Jacobi, Minitrix, Terthel, Radke, Ruju, Schäfer-Verlag und Schweers + Woll. Gewünschte Verlage bitte anfordern, gegen DM 5,- Unkosten. Jürgen Schmah, Aachener Str. 128, 52076 Aachen, Tel. (02408) 2328

**Traditionsbahn**, überregional in Sachsen-Anhalt und Niedersachsen tätig, sucht weiteres erfahrenes Personal (ehrenamtlich) für Lok (D+V) u. Wagen; Unterhaltung u. Betrieb. Info: (039245) 2042 (werktags 8 - 13 Uhr)

**Suche Faller** H0: Kirmes-Fahrzeuge Flipper-Set, Kat.-Nr. 467, Fahrzeug-Set Kat.-Nr. 469. Tel. (03643) 518393

**Betriebsanl.** + Ersatzteillisten f. Feldbahn-, Gruben-, Schmal- u. Normalspurloks. Dampf-, Diesel-, Akku- + Dieselmotoren. Ausf. Liste gegen Freiumschlag. Becker, Postfach 800 165, 51001 Köln.

**Biete original** Rbd-, Bw- und Gattungsschilder ab 13 EUR; Schriftzug "Deutsche Reichsbahn" 30 EUR, alles Lagerschilder. Axel Schilm, Erikastr. 1, 16352 Basdorf Tel. (0174) 2949936

**Trix-Espress-Treffen** am 02. März 2002 in 71384 Weinstadt-Beutelsbach; Im Obenhinaus 1 (Musikerheim) am Sportgelände von 13 - 17 Uhr. Weitere Infos bei Markus Idler. Tel. (07151) 36687

**Super Chance!** Wer will zu mir (Frührentner, 57 Jahre) ziehen. Auch mit eigener Anlage + Scheune. Umbauen + gemeinsame Großanlage in H0 bauen usw. Gay-Zuschritt mit Passbild an H0-Anlage, Fichtenwaldstr. 11, 72189 Vöhringen oder Fax mit Passbild (07454) 6974

**Alte Bierdeckel** gesucht! Einzeldeckel und Sammlungen vor 1945, kauft J. Elm, Schulstr. 36, 35614 ABlar, Tel. (06441) 87255

**Stock & Heinze GmbH**  
 Messeneuheit H0-Automodelle  
 108-090 Robur Bus LO 13,00 Euro  
 Traktor ZT 300 ca. 30,00 Euro  
 Mähdröschler E 512 ca. 35,00 Euro  
**Bitte Vorbestellen!**

**MODELLBAHNHANDEL**  
**TINO KAYSER**  
 PF 1208 - 01851 Sebnitz  
 Tel. (03 59 71) 80 95 26 - FAX: 80 95 27

**TILLIG**

TIL 01341 Digital-Set, V180 + Zub.	175,90 €
TIL 02301 BR 101, "Aspirin"	116,50 €
TIL 02414 E 94, DB, Ep. III	84,90 €
TIL 92660 V 180 digital m. Geräusch	199,90 €
TIL 93580 V 100, digital, DR	138,50 €
TIL 73100 VT 70970, Hydron H0	102,50 €
TIL 74463 DST-Steuerwag. H0, rot	61,50 €
Komplettes Gleissortiment Tillig-TT	
Komplettes Gleissortiment Tillig - H0m't	

Nicht alle Artikel ständig auf Lager - Alle Angebote solange Vorrat reicht - Zwischenverkauf, Irrtum und Preisänderungen vorbehalten  
 Neukundenbestellungen bitte schriftlich  
 Bei Neukundenbestellungen Versand nur gegen Vorkasse oder Nachnahme Preise in EURO

Bitte fordern Sie meine kostenlose Angebotsliste an.  
**Postkarte genügt!**

**NEU** Die neue Adresse für Modelleisenbahnen in Cottbus/Saspow **NEU**  
**E.T. MODELLBAU SHOP**  
 Modelleisenbahnen, Zubehör, Ersatzteilservice, Plastikmodellbau, Airbrusch  
 Saspower Hauptstraße 38 - 03044 Cottbus - Tel.: 0355/86251 16 - Fax: 0355/86251 17  
 Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 13.00 bis 18.00 Uhr

# WIE ANTWORTE ICH AUF EINE CHIFFRE-ANZEIGE?

Wenn Sie auf eine Chiffre-Anzeige antworten möchten, senden Sie Ihre Antwort an:

**MEB-Verlag GmbH**  
**»MODELLEISENBÄHNER«**  
**Anzeigenabteilung**  
**Chiffre-Nr. ....**  
**Biberacher Str. 94**  
**88339 Bad Waldsee**

**Wir leiten Ihr Schreiben umgehend weiter!**

**Verkauf/Tausch:** Original-Schilder, 03 128 GAL5, 38 3664 NALS, 41 209 NALR, 44 0601-3, 130 079-7, 132 514-1, V 23 007, G56.20, Gt 55.17, Rbd Halle, Schwerin (gr. Schr.) Rbd Cottbus, Bw Erfurt, Halberstadt, Rostock, Schönevide u. Weissenfels. Suche 132 435-9, 132 502-6, 132 506-7, 132 527-3. Fritz Schneider, Finkenweg 17, 32657 Lemgo, Tel. (05261) 71596 - 32657

**Modellbahner/-bauer** seid über 20 Jahren, baut Anlagen, Dioramen, Bausätze (auch Autos u. a.) nach Ihren Plänen, auch Reparaturen und Ankauf von Anlagen, Sammlungen, u. a. von Modellb. aller Größen. Tel. (0202) 469627 e-mail: bsch@wtal.de

**Steuerungen** selber programmieren, einfach wie Briefe schreiben. www.micromaus.de G

**WWW.IMA-MANDERSCHIED.DE**

Fertige Modelle 1:87

ADK 5 Feuerwehr	48,00 €
Trabant 600 Rallye	8,50 €
Trabant 600, zweifarbig	8,50 €
Trabant Lausitzerwagen Zirkus Busch	8,50 €
Z 6 mit Runggelauger Zirkus Busch	15,00 €
S 4000 Pritsche Zirkus Busch	11,00 €
TT Modelle	
Tegekraftspritzenanhänger P.USA	10,00 €
PS V12.FH	15,00 €
Feldküche, NYA Wasserwagen	10,00 €
Hörrechen mit Pferd	17,50 €
Hörrechen für Traktor	13,50 €
Drehmodell per RIEGEL	15,00 €
NS 50 Abreisscontainter	15,00 €
Sonderdruck - Limitierte Auflage H0 oder TT Gütewagen 1e	17,50 €
120 Jahre Eisenbahnverbindung Wittenberge-Perleberg 13.10.1881 Geburtsstunde der Prignitzer Eisenbahn	
Neu N - Modelle	
S 4000 Pritsche	17,50 €
Weimar Lader	17,50 €
Bäckerstr. 19-19348 Perleberg	

**Modellbahn Schröder**  
**H0=, TT, N und Zubehör**  
 Möllendorffstr. 108 10367 Berlin  
 Tel./Fax 030-55 15 49 49  
 Mo. - Fr. 10-13 u. 14-19 Uhr Sa. 9-13Uhr

**Lokschild** 03001 Nals, Piko Express Geschenkpackung, Elicke-03-Bausatz, E 46 Santa Fe, Märklin 00. Suche Reppin-Loks, Bergfelde 62, EAW Henschel-Wegmann-Zug, uralte Waggon. Tel. (02354) 3897

**ELF 12-tronic**, die analoge Antwort auf alle digitalen Fragen: Ihre Züge fahren nur vorbildgetreues Tempo in allen Verkehrssituationen! In Gleichstrom von Z bis H0. Außerdem selbstfahrende N-Autos, Kompaktanlagenbau, Aktenkoffer-N-Anlage. Infobrief 3 x 0,56 EUR in Marken: Hobbyprofi Roland, Postfach 51, 89279 Altenstadt

**Gleispläne** (Kopie nach Original): über die Hälfte aller deutschen Bahnhöfe. Kaum ein Wunsch bleibt offen. Liste gegen 4 EUR in Brfm. Gernot Lüdemann, Dorfstr. 4, 21385 Wetzen G

**400 qm** Modellbahnschau in 86450 Altmünster. Geöffnet Sa./So. 13 - 18 Uhr. G

**www.kartonmodelle.de**

**Modellverwaltungsprogramme mit Bildern**  
 Für Modellautos und/oder Modelleisenbahnen ca. 4500 Bahnholder (Fotos) von Modellen auf CD liefrh.  
 neue Version 16 mit vielen zusätzlichen Möglichkeiten

Bilddateien ab 10,- €

Demo 3,- € in Briefmarken

Programme ab 25,- € - Info kostenlos  
 neu: Homepage www.modellverwaltung.de  
 Ursula Zanker E-Tel: 02451/5020 Fax: 02451/3456  
 Karl-Arnold-Str.83 E-D-52511 Geilenkirchen

**Sonnabend**, 09.03.02: Cottbus - Görlitz - Jelena Gora und zurück mit 35 1019-5. Weiterfahrt mit Bussen in das Riesengebirge.  
**Sonnabend**, 23.03.02: Cottbus - Senftenberg - Schwarze Pumpe - Hoyerswerda und zurück mit 35 1019-5 in das Neubaukraftwerk. Info unter: Lausitzer Dampflok Club e.V., Am Stellwerk 552, 03185 Neuendorf G

**Börsen + Auktionen**

**"Langener Modellbahnmarkt"** Tausch, An- + Verkauf von Modell-Eisenbahnen, Autos und Zubehör aller Spurweiten am 7. April 2002 von 10 - 15 Uhr in der Stadthalle, 63225 Langen. Info: (069) 766184 oder (0611) 21559. Fax: (0611) 20699 G

**Große Modellbahnboerse** in der Thüringenhalle Erfurt am 23.03.2002 von 9 bis 15 Uhr. Info: TEV e. V. - Postfach 100105 - 99001 Erfurt. Tel. (0361) 7924779 o. (0177) 3385415 G

**Modellbahnboerse** am 10. März im Gasthaus "Zum Lindenhof", Neuendorfer Strasse 70, 14480 Potsdam - Drewitz. In der Zeit von 9 bis 13 Uhr. Info und Tischbestellungen: Heinz Wolff, Kienbergstrasse 37, 12685 Berlin. Tel.: (030) 54801844, Fax: (030) 54801845 G

**10.03.02** 50127 Bergheim Niederaussem, Tennishalle, 10 - 17 Uhr. 7. Kauf- + Tauschboerse, Modellbahn-Ausstellung. Modellbau + Zubehör. Info M.E.C. Bergheim e. V., Tel. (02271) 989565 Fax: (0221) 989567 G

**02.03.2002** Hammelburg, Modellbahnboerse, 9 - 15 Uhr, Rathaus. Eintr. frei, Stadt Hammelburg, Tel. (09732) 902145 G

**23./24. März:** private Modellbahnboerse mit kleiner Modellbahnschau DO-Bövinghausen, Provinzialstr. 412, Gemeindehaus. MEC-Castrop. Info (0231) 9636986 von 11 - 17 Uhr.

**Fulda-Kuenzell:** Modellbahnboerse am 21. April 2002, im Gemeindezentrum, von 10.00 bis 16.00 Uhr. Info Tel. (0661) 34605 oder 34212 G

**12. Regensburger** Modellbahnboerse am Sonntag, den 10. März 2002, von 10 bis 15 Uhr, in der unteren Sporthalle des ESV 1927 Regensburg, Dechbettener Brücke 2. Regensburger Eisenbahnfreunde e. V. RSWE e. V. Tel: (0941) 500437 G

**WWW.BRIGITTES-AUHAGEN-SHORDE**

**Bestellen Sie Ihren Katalog!**  
 Werkzeuge, Maschinen für Modellbau, Werkstoffe, Kleinstprofile, Schrauben und Muttern von M1-M6, Schnecken, Ritzel und Zahnräder, Faulhaber Motoren und Motorisierungssätze, Modellbahnzubehör, ca. 220 Seiten erhalten Sie gegen € 8,96 in Briefmarken, Ausland € 13,44 zusammen mit einer Liste "Modellbahnen-"

Spur N  Spur TT  Spur H0

Eine Liste je Spur einzeln erhalten Sie gegen Einsendung von € 2,24 in Briefmarken.

**Haible KG, Postfach 1607, 89206 Neu-Ulm**

**Modellbahn Prühßtr. 34 - 12105 Berlin-Mariendorf**  
**Pietsch**  
 Telefon: 030 / 706 77 77  
 Internet: www.modellbahn-pietsch.de

**ROCO - Auslaufmodelle**  
 Preise in € !!!

43049 DB VT 98 Baustoffvert.	€ 86,89
43170 Karik. Verk. 8a 2-System	€ 138,02
43216 Dampflok BR 18	€ 142,39
43359 BR 01 008 Dampflok E	€ 173,81
43539 E-Lok Krokodil SBB	€ 190,46
43652 SBB Re460 "Agata"	€ 159,50
43718 E 17 DR III	€ 158,47
63720 BR 101 E-Lok „Metrop.“	€ 122,88

Auslaufmodellliste gegen 1,53 € in Briefmarken! Bitte Spur angeben! z.T. Einzelstücke! Zwischenverkauf vorbehalten! Versand nur per Vorauskasse (+ 5,11 € Versand)

## Private Kleinanzeigen, die nach Anzeigenschluß eingehen, werden im nächsten Heft veröffentlicht.

**Große Modellbahnboerse** am Samstag, den 20. April 2002, im Volkshaus Weimar, von 9 bis 15 Uhr. Info: Thür. Eisenbahnverein e. V., PF 100105, 99001 Erfurt Tel. (0361) 7924779 **G**

**13. Freiburger Modellbahnboerse** am So., 03.03.02 im "BrauhoF", Körnerstr., Freiberg, 9 - 15 Uhr. Info: H. Müller Tel. (03731) 696784 **G**

[www.modellbahnboerse-leipzig.de](http://www.modellbahnboerse-leipzig.de) **G**

**Modelleisenbahn-, Autobörse** am 24.03.02 von 11 - 17 Uhr in der Stadthalle/Tiefenstein in 55743 Idar-Oberstein. Tel/Fax (06781) 22931 **G**

**10.03.02 - Modellbahnboerse** in 04435 Schkeuditz im Gasthof Wehlitz, Merseburger Str. - 9 bis 13 Uhr. Infos: Tel. / Fax (0341) 4798428, mobil (0172) 3412573 **G**

**Modellbahn-, Auto-, Blechspielzeugmarkt**, jeweils sonntags 10.00 - 15.00 Uhr am 24.02.2002 in Gefrees/Fichtelgebirge, Stadthalle, 03.03.2002 in Hallstadt, Bettelseehalle, 17.03.2002 in Nürnberg-Gartenstadt, Gesellschaftshaus, 14.04.2002 in Nürnberg-Gartenstadt, Gesellschaftshaus, 21.04.2002 in Gefrees/Fichtelgebirge, Stadthalle, Info-Tel. (07331) 938640 [www.modellbauplanet.de](http://www.modellbauplanet.de) **G**

**10 Jahre MODELLBAHNER-TREFF** in 61194 Niddatal-Kaichen, Bürgerhaus, am Sonntag den 10. März 2002, von 10 bis 16 Uhr. Ankauf - Verkauf - Tausch von Modelleisenbahnen und Zubehör; Gartenbahn + Filmvorführung; Info: Tel. (06187) 26823 **G**

**Modelleisenbahn- und Auto Märkte**

**3. März 2002**  
35390 Gießen, Kongresshalle  
Berliner Platz 2

**10. März 2002**  
34036 Kassel, Uni-Mensa  
Mörlitzstr. 1 (Nähe Holländischer Platz)

Informationen:  
H. Limbach  
Tel. 0 55 45 - 16 74  
Fax 0 55 45 - 99 97 50



**Modelleisenbahn-Auto-Tauschboerse 2002**

**Eisenach** So. 23.03.2002  
Bürgerhaus, Ernst-Thälmann-Str.

**Fulda/Petersberg** So. 24.03.2002  
Propstehaus, Propsteistr.

jeweils von 10.00-16.00 Uhr  
Info:  
Tel./Fax: 056 56/92 36 66

**Ankauf • Verkauf • Tausch**



**Blumengroßmarkt**

**Berliner Spielzeugboerse**  
Friedrichstr. 18, U-Bahn-Koch-Str.,  
Zentrale Lage, 500 Parkplätze

**So. 17.03.02, 10-15 Uhr**  
Eintritt 4,- Euro Kinder 2,- Euro  
Spielzeug von 1900 bis heute

Info: R. Hebeling  
Telefon (030) 7 84 23 46, 17-19 Uhr

[www.modellbahnboerse-berlin.de](http://www.modellbahnboerse-berlin.de) 10249 - Berlin, Landsberger Allee 77 SEZ am 24.02.02 von 10 - 14 Uhr. 01069 - Dresden, Zinzendorfstr. 05 am 10.03.02 von 10 - 14 Uhr. 12679 - Berlin, Freizeiforum Marzahner Promenade 55. LETZTE VERANSTALTUNG am 24.03.02 von 10 - 14 Uhr. Info: Henning Herzog, PF 520555, 12595 Berlin Tel. (030) 56400536 **G**

**Prignitzer Modellbahntauschmarkt**, Sonntag, 24.02. und 07.04.2002, von 9 - 13 Uhr, in 19348 Perleberg, Wittenberger Str. 67, Hotel Stadt Magdeburg, Info und Tischbestellung bei Schmidt, Tel. (03877) 405755 **G**

**18. Zwönitzer Modellbahnmarkt** am 17.03.2002, 10 - 15 Uhr im Gasthof "Feldschlößchen", Info: A. Kretschmann, Turnstr. 15, 09235 Burkhardtsdorf Tel. (03721) 24312 **G**

**Essener Eisenbahn- und Modellauto-Markt**, So. 10.03.2002, 11.00 - 15.00 Uhr, Gaststätte Steeler Stadtgarten. Am Stadtgarten 1, E-Steele; Tel. (0201) 706133 **G**

**Sommer's Modellspielzeug Märkte**

**R. Sommer - 33790 Halle - Stockkämperweg 23**

24. Feb. 33378 Rheda Wiedenbrück  
A 2 Forum, Gütersloher Str. 100 11 - 17 Uhr

03. Mrz. 33607 Bielefeld  
Blumengroßmarkt Oldentruperstr. 11 - 17 Uhr

17. Mrz. 30543 Hannover  
Blumengroßmarkt Am Tönnesberg 11 - 17 Uhr

24. Mrz. 34121 Kassel  
Messehallen Damaschkestr. 55 10 - 17 Uhr

An- und Verkauf - Tausch von Modellbahnen, Autos, Puppen, Bären, U-Eier-Figuren, Blechspielzeug etc.  
Reservierungen unter Tel.: 05201 / 84 97 18  
oder Fax: 05201 / 84 97 20

**Jomo's MODELLEISENBahn & SPIELZEUGMÄRKTE**

**Dortmund-Schüren**  
Sonntag, **24. Februar**  
Event-Hallen 11 - 16 Uhr

**Mülheim/Ruhr**  
Sonntag, **03. März**  
Stadthalle 11 - 16 Uhr

**Schwerte**  
Sonntag, **10. März**  
Freischütz 11 - 16 Uhr

**Warstein**  
Sonntag, **17. März**  
Sauerland-Halle 11 - 16 Uhr

**Auf Anfrage**  
Sonntag, **24. März**

**Duisburg-Homberg**  
Montag, **01. April**  
Glückauf-Halle 11 - 16 Uhr

**Wuppertal**  
Sonntag, **07. April**  
Uni-Halle 11 - 17 Uhr

Info: JOMO'S 0231/4960981

**Original Bernauer Modellbahnmarkt**, am 21.04.2002, von 9 - 13 Uhr, in der Stadthalle, am Steintor in 16321 Bernau, Berliner Str., Tischbestellungen (030) 9446355. Weitere Termine sind 22.09./24.11.2002 **G**

**Leipziger Modellbahnboerse**: Samstag, 09. März 2002, 10 - 14 Uhr, Volkshaus, Karl-Liebknecht-Str. 30, Veranstalter: Hans Schimpf, Sandmännchenweg 42, 04277 Leipzig, Tel. (0341) 8620225 Nächster Termin: 13.04.2002 **G**

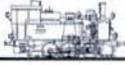
**Am 31.03. und 01.04.2002** startet die Historische Schlanstedter Feldbahn mit ihren traditionellen Osterfahrten in die neue Saison. Von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr wird auch wieder die Pferdebahn im Einsatz sein. Kontakt: K. Kunte, Breite Str. 41, 38838 Eilenstedt, Tel.: (0172) 5349229 e-mail: feldbahn.schlanstedt@web.de Homepage: [www.feldbahn-schlanstedt.de](http://www.feldbahn-schlanstedt.de) **G**

**Modelleisenbahn- und Autobörse 2002**

**Querfurt 16.03.2002**, Schützenhaus, Lodersleener Str.

**Artern 06.04.2002**, FIAT Autohaus KÖNIG  
Gewerbegebiet Kochstedter Weg

jeweils von 10.00 - 16.00 Uhr  
Info: Tel.: 0 34 66/22 03 73, Fax: 0 34 66/32 19 27  
**HOFFMANN Elektrotechnik GmbH Artern**



**ADLER SPIELZEUGMÄRKTE**  
20 Jahre bekannt, beliebt, gut

24.02. - KÖLN, 11 - 16 Uhr  
Gürzenich, Martinstr.

03.03. - DORTMUND, 11 - 16 Uhr  
Westfalenhalle-Goldhalle, Rheinlanddamm

03.03. - VIERSEN-DÜLKEN, 11 - 16 Uhr  
Bürgerhaus Dülken, Langestr. 2 - 4

10.03. - AACHEN, 11 - 16 Uhr  
Eurogress, Monheimsallee 48

10.03. - NEUSS, 11 - 16 Uhr  
Stadthalle, Selkumer Str.

17.03. - BONN, 11 - 16 Uhr  
Seidenweberhaus, Theaterplatz

17.03. - WUPPERTAL-ELBERFELD, 11 - 16 Uhr  
Stadthalle, Johannisberg

24.03. - BONN BAD-GODESBERG, 11 - 16 Uhr  
Stadthalle, Koblenzer Str. 80

24.03. - Modellauto-Börse, 11 - 16 Uhr  
MÖNCHENGLADBACH-RHEYDT,  
Casino Rheydt am Kabelwerk,  
Bonnenbroicher Str. 11 - 13 Uhr

Internet: [www.adler-maerkte.de](http://www.adler-maerkte.de)  
Tel.: 02103-51133 Fax: 02103-52929  
M. & RP. CREMER Veranstaltungs GmbH  
Bismarckstr. 16 40721 Hilden

**Breidenbach Veranstaltungen**

POSTFACH 11 05 - 48600 OCHTRUP  
Telefon 0 25 53/9 87 73 - Fax 0 25 53/9 87 75  
[www.breidenbach-veranstaltungen.de](http://www.breidenbach-veranstaltungen.de)

23.02./ 26123 Oldenburg (mit Anlagen)

24.02. Weser-Emis-Halle, Europaplatz 11 - 17 Uhr

24.02. 44867 Wattenscheid  
Halle der Gänseireiter, Wattenscheider  
Hellweg/Berliner Str. 11 - 17 Uhr

03.03. 49074 Osnabrück  
Halle Gartlage, Schlachthofstr. 11 - 17 Uhr

02.03./ 44642 Castrop-Rauxel (mit Anlagen)

03.03. Europahalle, Europaplatz 11 - 17 Uhr

09.03./ 49811 Lingen

10.03. Emslandhallen, EMSLAND MODELLBAU  
Lindenstraße 10 - 18 Uhr

17.03. 59174 Kamen  
Stadthalle, Rathausplatz 2/4 11 - 17 Uhr

23.03./ 24537 Neumünster

24.03. Holstenhallen MODELLBAU S - H,  
Justus-v.-Liebig-Str. 2 - 4 10 - 18 Uhr

24.03. 58511 Lüdenscheid  
Schützenhalle (Foyer), Reckenstr. 6 11 - 17 Uhr

29.03. 28209 Bremen (Kartreittag)  
Messe-Halle 3, Bürgerweide 11 - 17 Uhr

Wir bieten Ihnen An- und Verkauf, Tausch von Eisenbahnen, Autos, Puppen, Blechspielzeug, etc.

**27. Britzer Modellbahn- und Spielzeugboerse** am 3. März 2002, im Gemeinschaftshaus Lichtenrader-Damm 198 - 212, 12305 Berlin, von 10 - 14.30 Uhr (Eingang Barnetstr.) Bitte beachten: Einlass für Besucher bis 14 Uhr. Eintritt 2,- Euro, Kinder bis 14 Jahre Eintritt frei. Info unter Tel. (030) 6858650 oder (0179) 1080722 **G**

**Greizer Modellbahn- u. Spielzeugboerse**, am Sonntag, den 24.03.2002, im Theater der Stadt Greiz, von 9 - 14 Uhr. Info: Wolfgang Hopf, Bruno-Bergner-Str. 22, 07973 Greiz, Tel. (03661) 670139 Fax: (03661) 455649 **G**

**Hallesche Modellfahrzeughörse**, 31.03.2002, im Straßenbahndepot, Seebernerstr. 191, 06118 Halle/Saale, von 10 - 15 Uhr. Info: (0172) 7970754 **G**

**MESSEN 2002**



**09./10. März**  
EMSLAND MODELLBAU  
**LINGEN** 10-18 Uhr  
Emslandhallen

**23./24. März**  
Modellbau 10-18 Uhr  
Schleswig-Holstein  
**Neumünster**  
Holstenhallen

**22. - 24. November**  
EURO MODELL  
Messe Centrum  
**BREMEN**

Neu:  
Auktionen für  
Spielzeugsammler unter:  
[www.breidenbach-auktionen.de](http://www.breidenbach-auktionen.de)



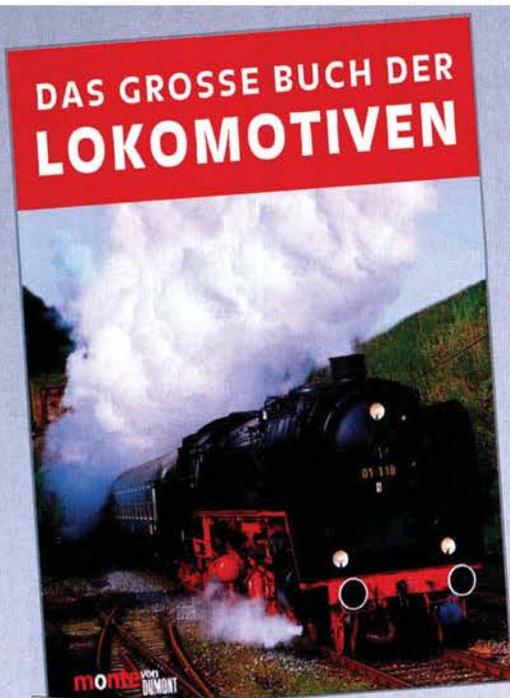
Breidenbach Veranstaltungen  
Postfach 1105 48600 Ochtrup  
Tel.: 02553-98773 Fax: 02553-98775

## Spielzeugmärkte/Auktionen

### Auktionshaus Graeber

Langerfelder Str. 129 • 42389 Wuppertal  
Telefon 0202/2741301 • Telefax: 0202/2741303  
<http://www.auktion-graeber.de> E-Mail: [auktion-graeber@t-online.de](mailto:auktion-graeber@t-online.de)

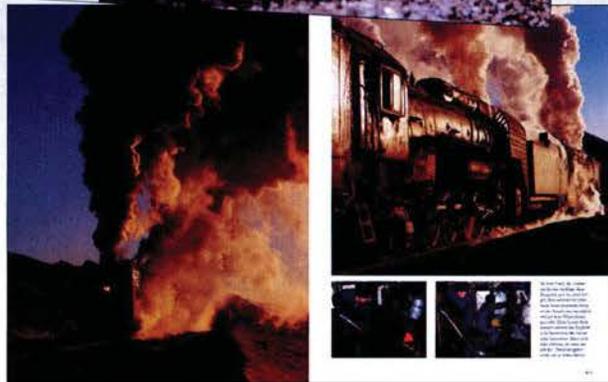
- 182. Auktion: 16.03.2002 auch Puppen und Steiff Tiere
- Spielzeugmarkt Kaunitz, Ostwestfalenhalle: 01.05.2002
- Jeden Auktionssamstag **Kofferraummarkt** von 7.30 - 16.00 Uhr



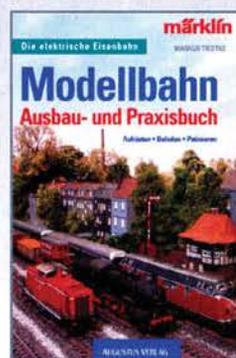
- Lokomotiven und Züge aus allen Kontinenten erwarten Sie in diesem einzigartigen Werk:
- ✓ 440 Seiten
  - ✓ über 500 herrliche Farbbilder, darunter traumhafte Stimmungsbilder der Dampftraktion, aufgenommen von bekannten Fotografen (u. A. Beckmann, Eckert, Hubrich, Nelkenbrecher, Schmidt)
  - ✓ ausführliche Texte und viele Informationen
  - ✓ Großformat 31,5 x 28 cm
  - ✓ gebunden, mit Schutzumschlag
  - ✓ Originalausgabe Oktober 2001



Nach den beiden Lokbüchern über Dampf-, Diesel- und Elektroloks gibt es jetzt das Zugbuch. Denn ein Zug besteht ja nicht nur aus der Lok. Gezeigt werden praktische Beispiele zur Zugbildung aus allen Epochen, vom Adler bis zum EuroCity. Darüber hinaus vermitteln zahlreiche Tipps, wie man noch mehr aus den Wagen machen kann (Beladungen, Altern und Verfeinerungen). Ebenso wird der Bau eines Güterbahnhofs samt Ablaufberg beschrieben. 144 Seiten mit über 220 Farbbildern, gebunden, Format 21 x 30 cm.



128 Seiten mit rund 230 farbigen Bildern zeigen, wie man die Vorzüge von Märklin-Digital in der Praxis nutzen kann.



Wie aus schachtelrischen Fahrzeugen herrliche Betriebsmodelle werden, zeigt dieses Buch auf über 400 Farbbildern Schritt für Schritt. Tolle Ladegüter selber machen? Kein Problem, steht in diesem Buch!



Mit diesem Gleisplanbuch erhält der Märklinist ein Fülle von Anregungen für den Bau einer eigenen HO-Anlage. Herrliche Zeichnungen und brillante Farbfotos, Stücklisten und exakte Pläne machen den Nachbau einfach. Im Anhang: 28 Pläne für das K-Gleis. 156 Seiten, Format 30 x 21 cm, gebunden.

### Bücher-Kalender-Bestellung (bitte in Blockschrift oder mit Maschine ausfüllen)

- Scheck über .....DM (zzgl. Anteil Verpackungs- und Versandkosten; ab € 75,00 im Inland spesenfrei) (Anteil Verpackungs- und Versandkosten 4,00 €/Inland, Ausland 8,00 €)
- Zahlung durch Bankeinzug (zzgl. Anteil Verpackungs- und Versandkosten 2,00 €; im Ausland nicht möglich!). Ab einem Bestellwert von € 75,00 liefern wir im Inland spesenfrei!

Bankleitzahl	Kontonummer	Name und Sitz des Geldinstituts

Vorname \_\_\_\_\_ Familienname \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_ Hausnummer \_\_\_\_\_

Postleitzahl \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_

Datum/Unterschrift \_\_\_\_\_

- Das große Buch der Lokomotiven; € 25,50
- Farbkalender: Bahnen und Berge 2002; € 15,50 (o. Abb.)
- Farbkalender: Die Baureihe 103 (2002); € 15,50 (o. Abb.)
- Hornung/Rietig: Lokbuch Dampfloks; € 22 (o. Abb.)
- Hornung/Rietig: Lokbuch E-/Dieselloks; € 22 (o. Abb.)
- Eckert: Alpenbahnen; € 22 (o. Abb.)
- Rietig: Das Zugbuch; € 26,00
- Märklin: Das C-Gleisplanbuch; € 22
- Tiedtke: Ausbau- und Praxisbuch; € 22

MEB\_02  
 Coupon bitte ausschneiden/kopieren und schicken an:  
 EMV-Versandbuchhandel, Klosterring 9, D-87660 Irsee  
 Fon: 08341 – 73410 oder Fax: 08341 – 73472  
 E-Mail: europmedia@t-online.de



## TIPPS UND ORIENTIERUNG IM WORLD WIDE WEB – DAS INTERNET IM MODELLEISENBAHNER

[www.boecker-varel.de](http://www.boecker-varel.de)

### Ganz groß und ganz klein

Ganz im Norden, in Varel am Jadebusen wohnt Jürgen Böcker und bastelt an seiner Homepage, die sowohl Modellbahnthemen als auch das Vorbild berührt.

● Man könnte fast den Eindruck gewinnen, der Mann kann sich nicht entscheiden: Im Haus rollt der Modellbahntrieb auf einer N-Modulanlage und im Garten liegen LGB-Gleise. Vor allem die Gartenanlage hat es in sich, und der Besucher dieser Internetseite wird auch gleich mit vielen Bildern darüber informiert. Für die große Außenanlage wurde zunächst der gesamte Garten umgestaltet und den Bedürfnissen einer Eisenbahn der Spur IIm angepasst. Böcker ist ein wahrer Tüftler, und seine Schiebebühne, die vom Kellerfenster in den Schatten-

bahnhof führt, der unter der Kellerdecke hängt ist sehenswert. Er war es offenbar leid, die immer zahlreicheren Fahrzeuge am Abend von Hand ins Haus zu räumen. Auch die N-Anlage ist einen Blick wert, der den Erfindungsreichtum des Erbauers zeigt. Und ein guter Modellbahner interessiert sich natürlich auch für das Vorbild: Böcker lässt die Besucher an seinen Reisen zu den Schmalspurbahnen in Deutschland, Österreich und der Schweiz visuell teilnehmen. Auf jeden Fall eine Homepage, bei der Besucher eine Zeit lang verweilen können.

[www.club760.at](http://www.club760.at)

### Freunde der Bosnien-Spur

Auch wenn manche Schmalspurbahn in Österreich bereits ihren Planbetrieb einstellen musste oder gefährdet ist, gibt es immer noch viel zu besichtigen.

● Als sich die Staaten Europas lieber bekriegten, als eine gemeinsame Währung einzuführen, bauten sie Schmalspurbahnen in unterschiedlichsten Spurweiten: In Österreich bevorzugte man zu Kaisers Zeiten die Spurweite 760 Millimeter, die aufgrund ihrer starken Verbreitung in Bosnien-Herzegowina, das vor langer Zeit Teil der K.u.k-Monarchie war, bis heute Bosnien-Spur genannt wird. Über ganz Österreich verteilt, findet man bis heute noch 760-Millimeter-Schmalspurbahnen, von denen noch einige im Planbetrieb fahren,

darunter die bekannte Zillertal-, die Mariazeller- und Pinzgauer Lokalbahn. Der Club 760 hat sich den österreichischen Schmalspurfahrzeugen angenommen und versucht, die Erinnerung an sie zu erhalten. Dazu dient ein eigenes Museum, in dem mehrere Fahrzeuge ausgestellt sind, die zum Teil aus dem ehemaligen Jugoslawien erworben wurden, und eine eigene kleine Strecke. All das stellt der Club bei seinem Internetauftritt vor und liefert auch viele weitere nützliche Informationen zur Bosna-Spur.

[www.home.t-online.de/home/peter.berg/index.htm](http://www.home.t-online.de/home/peter.berg/index.htm)

### Kenner seltener Modellbahnen

Kennen Sie Bing? Nicht – dann sollten Sie bei Peter Berg vorbeischaun, der stellt Ihnen nicht nur diesen Nürnberger Modellbahnhersteller vergangener Tage vor.

● Die alten Spur-00- beziehungsweise späteren H0-Hersteller haben es Peter Berg angetan: Bing, Märklin und Trix. Er erzählt nett die Geschichte der Entstehung der heute so gebräuchlichen Spur H0. Ausführlich beschreibt er Besonderheiten der verschiedenen Hersteller, ihre Grundideen und das erste produzierte Fahrzeugmaterial. Im geschichtlichen Kontext erklärt er, warum Märklin heute eine dominierende Stellung einnimmt, während Bing bereits vor dem Zweiten Weltkrieg

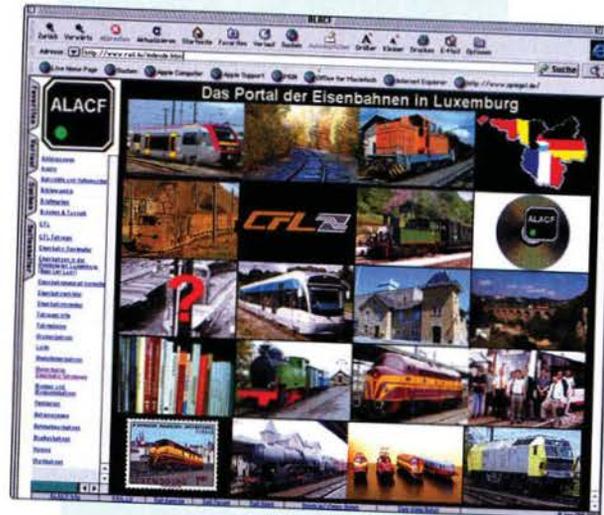
aufhörte zu existieren und Trix Express in heutiger Zeit ein Randdasein führt. Bergs Seiten sind aber auch sehr gut geeignet für alle, die in diesen Sammlermarkt einsteigen möchten. Doch das Sammeln steht hier nicht im Vordergrund, sondern der Betrieb mit den alten Modellbahnen und deren Restauration. Auf dieser Homepage erfährt man im Vorfeld von den Schwierigkeiten, auf die man stoßen kann, und Berg räumt auf mit den Begriffen Zinkpest und Gusspest.

[www.rail.lu/indexe](http://www.rail.lu/indexe)

### Unentdeckt

„Das Portal der Eisenbahn in Luxemburg“ gibt zahlreiche Informationen zur Schienenwelt im Großherzogtum.

● Eingequetscht zwischen Deutschland, Frankreich und Belgien liegt das kleine Großherzogtum Luxemburg, das mit einer Fläche von 2590 Quadratkilometern kaum größer als das benachbarte Saarland ist. In unserer Zeit verbindet man Luxemburg hauptsächlich mit der Bankenwelt, als Steuerschlupfloch und bestenfalls noch mit europäischen Institutionen. Dass Luxemburg auch eine bedeutende industrielle Tradition als Bergbauregion und Stahlproduzent vorzuweisen hat, ist hier-



zulande häufig unbekannt. Industrielle Geschichte ist meist untrennbar mit der Eisenbahn verbunden und deshalb gibt es für die Fans der Schienen dort auch allherhand zu entdecken. Und dabei hilft diese Homepage. Sie liefert nahezu jede denkbare Information zum luxemburgischen Bahnwesen: Vom Train 1900, der bekannten Museumsbahn, über den Fahrzeugpark des auch jenseits der Landesgrenzen bekannten Konzerns Arbed bis zu den Lokomotiven und Triebwagen der staatlichen CFL. Aber auch ausführliche Informationen zu Strecken, Fahrplänen und Eisenbahn-News gehören zu diesem Portal, das keine Wünsche offen lässt. Beinahe alle Informationen werden auch auf Deutsch angeboten und somit kann man sich gut auf einen Besuch im Großherzogtum vorbereiten. Das einzige Manko ist der langsame Seitenaufbau, der an den mit zwar guten, doch zu vielen Bildern überfüllten Seiten liegt.



## Erfolgserlebnis

# in Beige und Rot

Auch für Einsteiger sehr gut geeignet: Rainer Albrechts Fazit nach achttündiger Bastelarbeit, die er in den T3, Weinerts H0m-Bausatz des NWE-Triebwagens, steckte.



Die Gehäuseteile aus Weißmetall auf einen Blick: Beim Zusammenkleben der Triebwagenaußenwände sind zur Stabilisierung und gegen Verformungen die inneren Zwischenwände provisorisch einzusetzen.

**A**ls auch die Nordhausen-Wernigeroder Eisenbahn (NWE) in den 30er-Jahren versuchte, ihren Betrieb wirtschaftlicher zu gestalten, beschaffte sie einen ersten dieselelektrischen Triebwagen von MAN. Er verfügte über ein Personenabteil und eine Warmwasser-Koksheizung. Ein Beiwagen entstand in der NWE-Werkstatt.

Die positiven Erfahrungen mit dem 1935 als T1 in Dienst gestellten Triebfahrzeug veranlassten die NWE, 1938 zwei weitere derartige Triebwagen, nachgebaut von der Wismarer Waggonfabrik, zu erwerben: T2 und T3 besaßen stärkere MAN-Motoren mit 520 PS Leistung, eine Warmwasser-Ölheizung und



Ein Schlepptriebwagen mit persönlicher Note: In den Reichsbahnfarben passiert VT 137 566, ex NWE-T3, die ländliche Idylle in einem der Harztäler.

hatten statt des Personen- nur ein Gepäckabteil. Als reine Schlepptriebwagen konnten sie auf den steigungsreichen Strecken mühelos bis zu vier Wagen befördern.

Einzig der T3 hat überlebt und fährt heute wieder bei den Harzer Schmalspur-Bahnen (HSB). Das H0m-Modell des Traditionsfahrzeugs bietet Weinert als Bausatz an. Die beigelegten Schiebepbilder lassen alle Dekorationsvarianten zu, ob nun für die rote NWE-Ausführung, die Reichsbahn-Version in Beige und Rot mit Zierstreifen, ob mit oder ohne EDV-Nummer oder mit der aktuellen HSB-Beschriftung.

Auf welche Vorbildlackierung letztlich die Wahl fällt, bleibt Geschmack und Vorlieben der Modellbahner vorbehalten.

Schon eine erste Begutachtung der Bausatzteile lässt erkennen, dass die Firma Weinert bei aller Wertlegung auf Detaillierung auch bemüht ist, selbst Einsteigern den Zusammenbau zu erleichtern. Ein löbliches Unterfangen, denn für viele Modellbahner sind Fahrzeugbausätze eine Hürde, die sie nicht zu überspringen wagen.

Der Bausatz des Triebwagens T3 stellt nun wirklich keine hohen Anforderungen. Der Zusammenbau geht nach Studium der übersichtlichen Bauanleitung recht einfach vonstatten.

Die Getriebeplatten und die Verbindungsteile sind präzise in Kunststoffspritztechnik ausgeführt. Das Zusammensetzen dauert gerade einmal ein paar Minuten. Aufpassen muss man dabei nur, dass die beiden identischen Getriebe zueinander spiegelverkehrt im Rahmen platziert werden. Dementsprechend muss man sowohl auf das richtige Einsetzen der Achsen als auch beim Anlöten der Drähte auf Farbe und Richtung

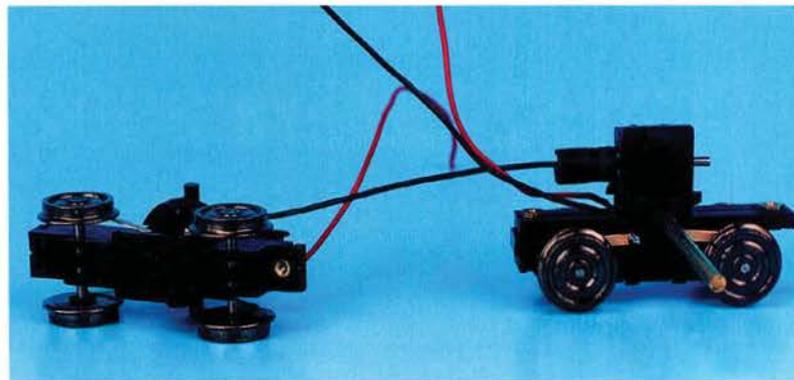
nach innen, also zur Mitte hin, achten. Das Unterteil, Kernstück des Triebwagenmodells, ist sauber zu entgraten, zu bohren und gegebenenfalls auszurichten.

Das probeweise Einsetzen der beiden Getriebe dürfte beim ersten Mal etwas straff gehen, was aber normal ist. Bei ein bisschen Mut und vorsichtigem Druck auf und in die Ecken wird man die Komponenten schon an Ort und Stelle unterbringen.

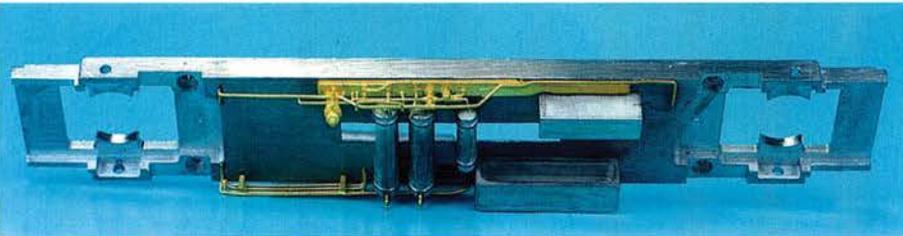
Nach dem Einsetzen des Motors, der Kardanwellen und dem provisorischen Anlöten der Stromleitungen an das →



Die Anzahl der Antriebs-, Getriebe- und Fahrgestellteile ist durchaus zu überschauen. Ihre Montage stellt selbst Anfänger vor keine Probleme.



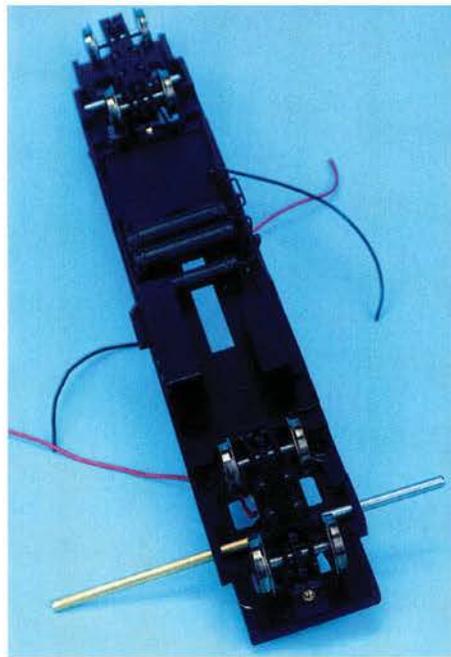
Die erste Probefahrt wird nicht mehr lange auf sich warten lassen: Schon nach wenigen Minuten sind sämtliche Getriebeteile zusammengeklippst.



Herzstück des T3-Modells ist der Grundrahmen. Er ist sauber zu entgraten, zu bohren, gegebenenfalls auch noch auszurichten.



Die Messing-Gussteile auf einen Blick: Nach dem Entfernen der Ansätze und einer Säuberung folgt schon der Lackiervorgang.



Die Montage: Unter Zuhilfenahme zum Beispiel eines Messingdrahtes von 2 mm Durchmesser werden die Lagerbolzen eingeschoben.

Antriebsaggregat kann schon die erste Probefahrt beginnen. Einfacher geht es wirklich nicht mehr!  
Ist die erste Abnahmefahrt zu allseitiger Zufriedenheit verlaufen, geht die Bastelarbeit weiter. Nun kommen die Drehgestell-

blenden an die Reihe. Sie werden wahlweise zusammengelötet oder -geklebt. Gegebenenfalls ist vor dem Lackieren bei der Anprobe an der Haltetasche etwas Material abzufeilen. Aber nur ganz wenig, denn ein leichtes Ankippen beim Einsetzen

hilft in den meisten Fällen auch weiter.  
Die Gehäuseteile sind erfreulich passgenau und werden rechtwinklig mit Zweikomponentenkleber fixiert. Dabei setzt man die Zwischenwände provisorisch ein, damit die das Ge-

häuse während der Aushärtungsphase zusammenhalten. Die Weißmetallseitenteile zusammendrücken können. Als Orientierungshilfe und Lehre fürs Nachprüfen der rechten Winkel dient das Dach. Ist die Gehäuse-

Ausstellung für Modellbahnen und Modellsport

# Faszination Modellbau

Projekttag für Schulen

Besuchen Sie auch die:  
1. Modellbau Bodensee  
22.-24. Nov. 2002  
Neue Messe Friedrichshafen

## 21.-24. März 2002 Messe Sinsheim

Öffnungszeiten: Do.: 9 - 18 Uhr · Fr.: 9 - 19 Uhr · Sa.: 9 - 18 Uhr · So.: 9 - 17 Uhr

Veranstalter:  
**Messe Sinsheim GmbH**  
Messe- und Kongresszentrum  
Neulandstraße 30 · D-74889 Sinsheim  
Tel. 072 61/689-0 · Fax 072 61/689-220  
E-Mail: modellbau@schall-messen.de  
www.messe-sinsheim.de

Mit freundlicher Unterstützung der Fachzeitschriften:



## MATSCHKE DER SPEZIALIST FÜR MODELLBAHNER UND SAMMLER

<b>MÄRKLIN Spur Z</b>			
82174 Weintasswagen „Württembergischer Wein“	28,12 EUR	12010h Vitrine 104 cm x 61 cm hell	101,75 EUR
88401 E-Lok BR 140 DB rot	60,84 EUR	12020d Vitrine 71 cm x 61 cm dunkel 2 St.	142,14 EUR
88442 E-Lok SBB BR 460 „AGFA“	81,30 EUR	12020h Vitrine 71 cm x 61 cm hell 2 St.	142,14 EUR
88444 E-Lok SBB BR 460 „RELAX“	81,30 EUR	<b>MÄRKLIN Spur HO</b>	
88475 E-Lok BR 446 SBB „ALNO“	71,07 EUR	01 E-Lok BR 120 mit 3 Messwagen	185,00 EUR
88476 E-Lok BR 446 SBB „SWISSCOM“	71,07 EUR	33592 Doppel-E-Lok Ae 8/14 SBB silber	357,39 EUR
<b>KATO Spur N</b>		48601 Ged. Gütenw. Gruppe Gelsenkirchen	23,00 EUR
14603 Straßenbahn Arbeitswagen orange	40,39 EUR	<b>ROCO Spur HO</b>	
14617 Straßenbahn Arbeitswagen grün	40,39 EUR	44099 Personenwagen-Set „Reisebüro“	79,00 EUR
<b>LEMKE Collection Spur N</b>		44130 Circus Zug Williams	99,00 EUR
2567 Eisenbahngeschütz Leopold	255,13 EUR	63371 Doppel-E-Lok Ae 8/14 grün	234,68 EUR
2568 Eisenbahngeschütz K 5	255,13 EUR	<b>FALLER Spur HO</b>	
18201 Dampflokom BR 18.201 DR grün	766,43 EUR	0169 Bahnhüterhaus	12,78 EUR
xx01 Bayerischer Niederbordwagen grün 4 St.	434,03 EUR	0252 Fachwerkhaus	9,97 EUR
<b>KIBRI VITRINEN</b>		0260 Zweifamilienhaus	9,97 EUR
12010d Vitrine 104 cm x 61 cm dunkel	101,75 EUR	0275 Haus Enzian	10,23 EUR
		0353 Weinpresse Sasbach	5,11 EUR

Preisänderung vorbehalten. Lieferung solange Vorrat reicht.  
Inh. Laag GmbH & Co. Vertriebs KG · Schützenstr. 90 · 42281 Wuppertal · Tel. 0202/500007 · Fax 0202/509490

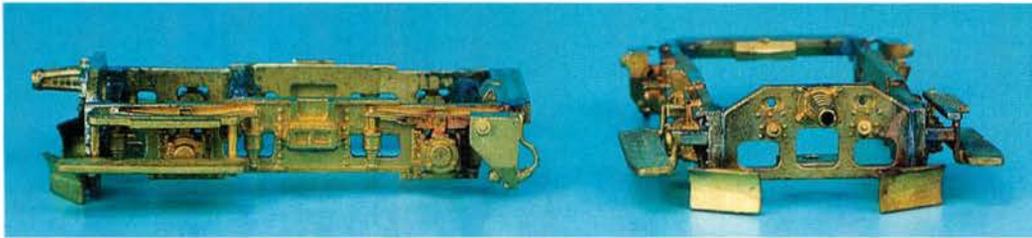
## MATSCHKE DER SPEZIALIST FÜR MODELLBAHNER UND SAMMLER

0911 Römerberg	50,62 EUR	8595 Straßenbahn Düwag „Kicker“	76,18 EUR
0975 THW-Gelände	69,02 EUR	9849 Triebwagen ET 430 blau/beige DB	122,20 EUR
0999 Knast zum Langfinger	115,04 EUR	9888 Personenwagen Set DB 35/36	71,07 EUR
<b>KATO Spur HO</b>		9936 Silberlinge in türkis/beige 2 Stück	69,00 EUR
30803 Akkutriebw. ETA 515 bl/beige 2tlg.	111,97 EUR	9943 Diesellok MAK m.2 Containerwagen	101,75 EUR
30804 Akkutriebwagen ETA 515 Nokia	163,10 EUR	<b>POLA Spur HO</b>	
<b>KIBRI Spur HO</b>		818 Grenzkontrollstelle	12,78 EUR
8001 Haus Seeblick	7,67 EUR	849 BayWa Verwaltungsgelände	12,78 EUR
8002 Haus Edelweiß	7,67 EUR	850 Industriezaun	7,67 EUR
8003 Touristenhaus	8,95 EUR	856 Schwefelreinigung	23,01 EUR
8004 Haus Sonnenhalde	8,95 EUR		
8440 Fachwerkhaus	17,90 EUR		
9794 Exklusivmodell Brauerei	122,20 EUR		
9796 Brauerei	65,96 EUR		
<b>LIMA Spur HO</b>			
6551 Straßenbahn Typ M ohne Motor	50,87 EUR		
8504 E-Lok E 10 blau DB	101,75 EUR		

Jetzt auch online bestellen:  
www.matschke.org

Unsere E-Mail-Adresse lautet:  
MatschkeModellbahn@t-online.de

Portokosten 3,58 EUR bei Vorkasse - Nachn. 6,14 EUR/ Preisl. gegen 1,53 EUR in Briefmarken  
Inh. Laag GmbH & Co. Vertriebs KG · Schützenstr. 90 · 42281 Wuppertal · Tel. 0202/500007 · Fax 0202/509490



Vor der farblichen Gestaltung: Die Drehgestellblenden aus Messing präsentieren sich hier in der Front- und in der Seitenansicht.

Das Fahrgestell ist fertig. Schon kann eine erste Abnahmefahrt Klarheit über die Laufqualitäten bringen. Was will man mehr?

teilverbindung ausgehärtet, klebt man die Zwischenwände ein. Dabei ist es zweckdienlich, im Bereich der Motoranschlussfahne an der Zwischenwandunterseite Platz für die Drähte beziehungsweise Motorkontakte zu schaffen.

Überschüssiger Klebstoff wird kurz vor dem vollkommenen Aushärten mit Aceton sauber entfernt. So verschwinden auch kleinste Spalten und Unebenheiten.

Der Grundrahmen sollte rundherum genügend Freiraum besitzen, damit sich nach dem Lackieren das Oberteil leicht aufsetzen lässt. So ist beim Komplettieren des Unterteils darauf zu achten, dass die seitlichen



Fotos: R. Albrecht

Leitungen nicht mit den Leitern des Gehäuses kollidieren.

Setzt man das Dach erst nach dem Lackieren ein, erspart man sich am Übergang das Abkleben. Der Wagenkasten lässt sich relativ leicht abkleben, wozu Abklebeband (etwa von Weinert, Best.-Nr. 9342) und Maskierfolie benötigt werden. Bis auf Handgriffe, Scheibenwischer, Bremsschläuche sowie

Übergangs- und Führerstandseinrichtung ist das Gehäuse damit schon komplett.

Das Lackieren beginnt immer mit einer guten Grundierung. Anschließend kann man mit feinem Nassschleifpapier nacharbeiten und Unregelmäßigkeiten beseitigen. Entscheidet man sich für die mehrfarbige Lackierung, ist sauber abzukleben und die Reihenfolge hel-

le nach dunkler Farbe einzuhalten. Die beigelegten Schiebebilder und selbst die Zierstreifen lassen sich mit etwas Geduld gut aufbringen. Ein wenig Weichmacher hilft, Luftblasen zu vermeiden. Einsetzen der Scheiben und Anbringen der Anbauteile beenden die reine Bastelzeit von rund acht Stunden - für wahr ein schnelles Erfolgserlebnis!

Rainer Albrecht/hc

# GANZ KLAR

**Staubschutzhülle aus Acryl-Glas**  
Der optimale Aufbewahrungsort Ihrer wertvollen Modelle und Sammlerstücke.  
H0, H0m und TT  
Nutzlänge 194 mm, 300 mm und 350 mm  
im Handel erhältlich.

INFO + Prospekte kostenlos  
ab 9,56 EUR

**Gabriel** Markgrafenstraße 5 - 39114 Magdeburg  
Tel.: 0391-5410715 - Fax: 0391-5410714  
[www.GANZ-KLAR-Vitrinen.de](http://www.GANZ-KLAR-Vitrinen.de)

# BESCHRIFTUNGEN (H0)

**Gaßner** BESCHRIFTUNGEN

Gesamtverzeichnis gegen Rückporto (1,53 €)  
Bitte Epoche(n) angeben (2 oder 3)!

Jägerstraße 24 - 82024 Taufkirchen

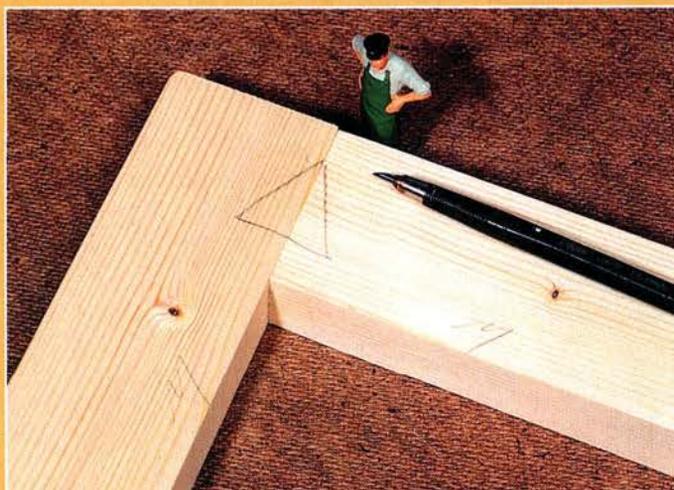
# HEICO MODELL

Steinschrotweg 7 • 96450 COBURG  
Tel. 09563/5036-0 • Fax 307194

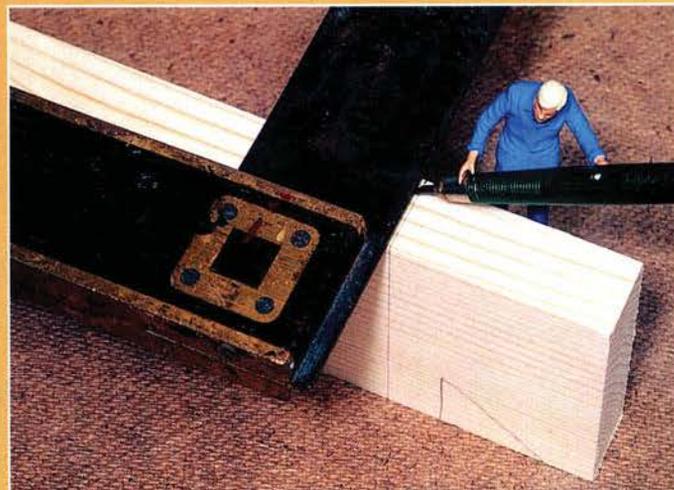
## NEUHEITEN 2002

COLLECTION WAGENSATZ  
COLLECTION MESSINGBAUSÄTZE  
COLLECTION GEBÄUDEBAUSÄTZE  
COLLECTION MODELLBELADUNGEN

Unsere Neuheitenprospekt 2002 erhalten Sie gegen Einsendung von 2,00 € in gültigen Briefmarken (Hauptkatalog 00 - 02 gegen 5,00 €) bei oben angegebener Adresse.



Das übergreifende Einzeichnen eines Dreiecks erleichtert die Montage, das Markieren der Winkelkante, von der aus man misst, sichert die Qualität.



Kleiner Mann ganz groß: Der miniaturisierte Schreiner geselle umwinkel hier gerade den Breitenriss für die Schlitz- und Zapfeneckverbindung.

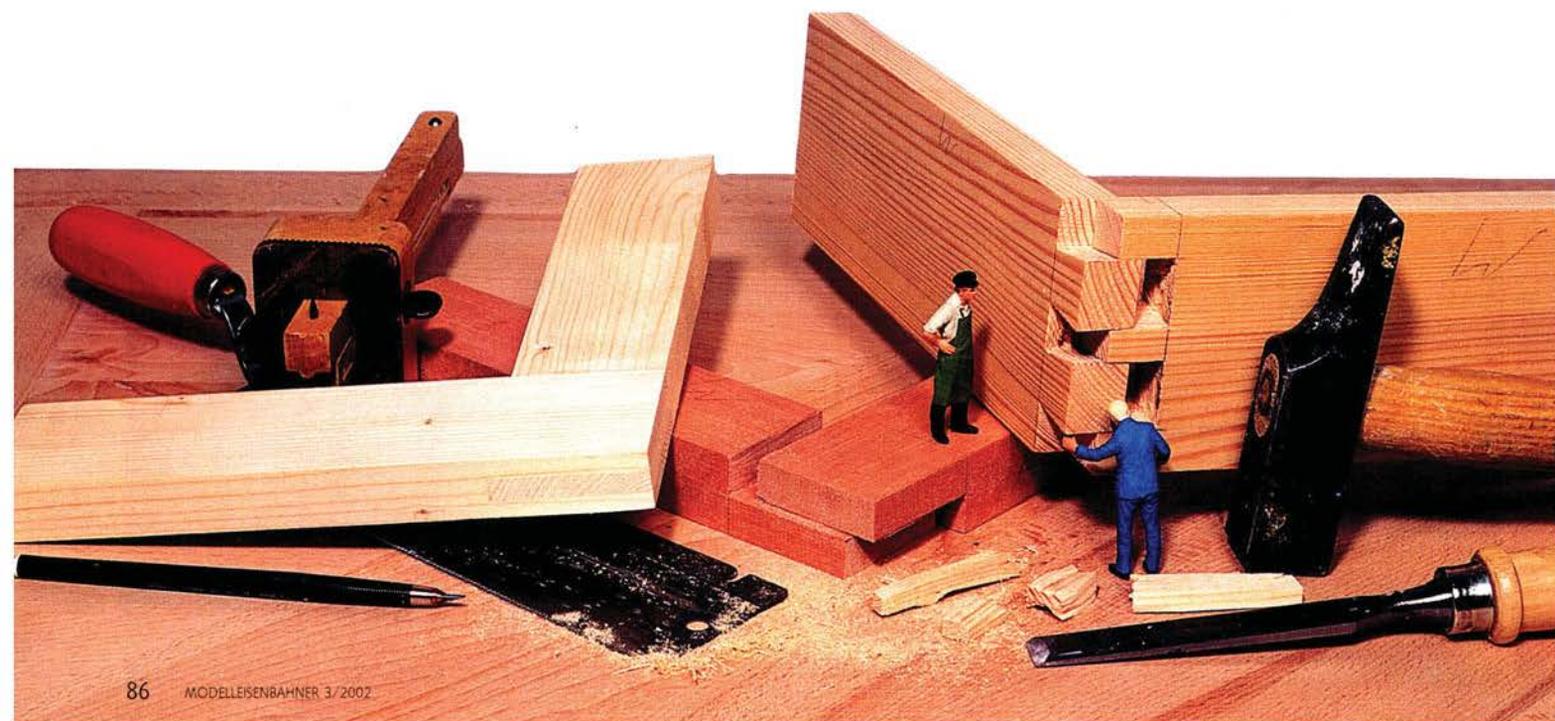
# AUF DEM Teil 5 HOLZWEG

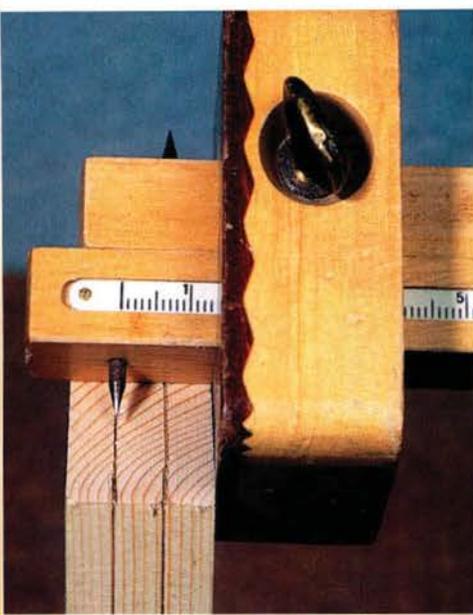
Beharrlichkeit und Übung führen zum Ziel. Wer als Hobbyschreiner seine ersten Eckverbindungen mit Erfolg gemeistert hat, traut sich schon bald mehr zu.

Zu den klassischen Holzverbindungen gehören die Eck-Zusammenfügungen mit Schlitz und Zapfen, die Überplattung sowie Zinken und Schwalbenschwanz.

Schlitz und Zapfen stellen eine Rahmen-eckverbindung dar. Sie findet beim Fertigen von Rahmen, etwa für Modell-Vitrinen und zur Unterbringung von Busplatinen, oder bei Fußkonstruktionen an Untergestellen und Stellpulten Verwendung.

Überplattungen können sowohl als Rahmen- als auch als anderweitige Eckverbindung eingesetzt werden. Die Anwendung als Eckverbindung entspricht jener von Schlitz und Zapfen. Überplattungen eignen sich aber auch hervorragend, um die Mitteleinteilung einer tragenden Modellbahnunterkonstruktion zu erstellen. Besteht das Untergestell aus Tischlerplatten, ist unbedingt auf deren längs verlaufende Mittellage





Anreißen mit dem Streichmaß: Das muss bei den zu verbindenden Teilen von derselben Seite erfolgen.



Die Werkstücke sind angerissen, die zu entfernenden Teile sind zur besseren Übersicht schraffiert: Nun kann die Arbeit beginnen.



Sägen im Abfallstück: Wenn der halbe Riss-Strich bleibt, stimmen die Maße.

zu achten, ein wesentliches Stabilitätsmerkmal.

Zinken und Schwalbenschwanz bilden eine Kasteneckverbindung, die beispielsweise am Untergestellaußenrahmen einer Modellbahnanlage Sinn macht.

Mit Ausnahme der Mittenüberplattung eignen sich diese Werkstückverbindungen nur für Vollholzmaterial und Leimholzplatten und dienen in erster Linie dem Zweck, die Leimfläche zu vergrößern und so die Festigkeit der Konstruktion zu erhöhen. Zinken und Schwalbenschwanz verkeilen sich darüber hinaus noch in eine Belastungsrichtung, was aber das Leimen nicht erübrigt. Auf Nägel oder Schrauben können diese Verbindungen dagegen verzichten.

Gearbeitet wird systematisch. Zuerst erfolgt die Holz Auswahl unter Beachtung von Schadstellen und des Jahresringverlaufs (vgl. Teil 1 des Holzworkshops im MODELLEISENBAHNER, Heft 11/2001). Danach legt man das Rohmaterial parat, kennzeichnet es mit

einem Bleistift durch werkstückübergreifende Dreiecke. So sind Verdrehen und Verwechseln der einzelnen Holzteile beim Zusammensetzen ausgeschlossen. Sehr wichtig ist auch, immer von einundderselben Seite, als Winkelkante bezeichnet und durch ein M mit einem längeren letzten Strich zu markieren, anzureißen und zu kontrollieren.

Beginnen wir mit einem Schlitz- und Zapfeneck. Die Rahmenteile sollten eine Materialstärke aufweisen, die sich durch 3 teilen lässt. Das erleichtert das Anzeichnen der Eckverbindung erheblich, erfolgt es doch in drei Teilen der Dicke. Beispiel: 21 mm : 3 = 7 mm. Die Breite des Materials wird nun am jeweiligen Eck, ausgehend von der Stirnkante, an allen vier Seiten mit einem Winkel an-

gezeichnet. Mit dem Streichmaß, dessen eine Spitze auf 7, die andere auf 14 mm eingestellt ist, reißt man nun die Eckverbindungen an der Stirnkante und den schmalen Längsseiten beider Werkstücke von der Winkelkante her an, bis der Breitenriss, die untere Begrenzung der Verbindung, erreicht ist. So entstehen zwei Werkstücke mit identischem Anriss.

Ungeübte Hobbyschreiner sollten jetzt die zu entfernenden Teile schraffieren, um Verwechslungen beim Fortgang der Arbeiten zu vermeiden: An dem einen Werkstück, dem Schlitzteil, wird das innere Segment der

## Gekonnt gesägt im halben Bleistiftriss, lassen sich Schlitz- und Zapfenteil nach dem Ausstemmen und Säubern zusammenfügen

drei Teile schraffiert und später herausgesägt beziehungsweise -gestemmt, am anderen Werkstück, dem Zapfenteil, erfolgt die Schraffierung der äußeren Segmente, die man hernach durchs Sägen entfernt.

Man beginnt mit dem Schlitzteil. Es wird mit der zu bearbeitenden Stirnseite nach oben fest eingespannt. Mit der Feinsäge, bei großen Bauteilen mit der Absetzsäge, wird nun an den Längsrissen entlang gesägt. Regel: Sägen grundsätzlich im halben Bleistiftriss von der Abfallseite her. Gekonnt gesägt, behält man die halbe Bleistiftlinie am Werkstück.

Sind beide Seiten eingesägt, legt man das Werkstück auf eine Restholzplatte, um die Arbeitsfläche zu schonen. Nun wird das Ab-

fallstück ausgestemmt. Mit einem breiten Stecheisen säubert man die Innenflächen des entstandenen Schlitzes und arbeitet gegebenenfalls in Faserlängsrichtung nach.

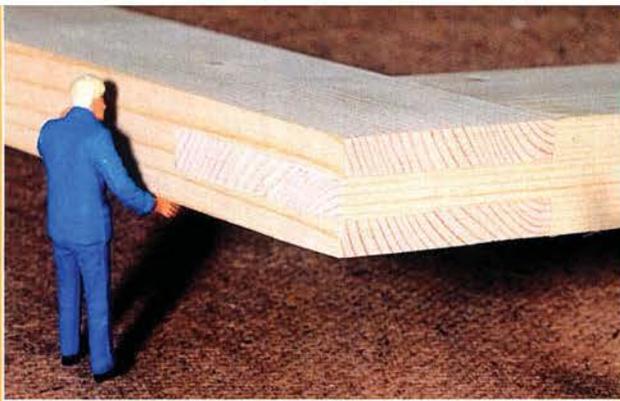
Das Zapfenteil wird ähnlich hergestellt, mit dem Unterschied, dass hier die Abfallstücke außen liegen und am Breitenriss abgesägt werden können.

Saubere Arbeit vorausgesetzt, lassen sich beide Teile nun bereits zusammenstecken. Dazu ein genereller Tipp: Beim Überprüfen der Rechtwinkligkeit misst man diagonal über die Ecken; sind beide Maße identisch, ist das Werkstück rechtwinklig. Diese Methode ist wesentlich genauer als das Messen mit einem Winkel und deshalb vorzuziehen.

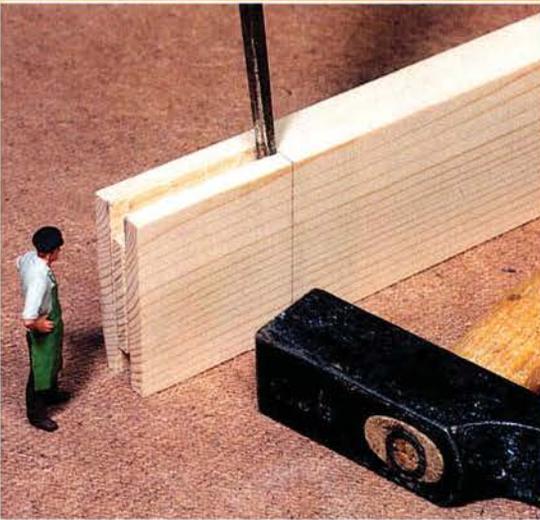
Passt alles, kann man ans Verleimen gehen. Ist der Leim getrocknet, wird zum Abschluss der Arbeiten verputzt und geschliffen.

Ecküberplattungen sind in ähnlicher Weise zu bewerkstelligen. Das Ausgangsmaterial ist in seiner Breite aber durch 2 zu teilen, da statt dreien nur zwei Verbindungsteile entstehen. Es wird lediglich ein mittlerer Riss an der Stirn und den beiden Schmalseiten angezeichnet. An dem einen Werkstück wird links, an dem anderen rechts des Breitenrisses abgesägt, nachdem der Längsriss in der bereits beschriebenen Art eingeschnitten wurde. So entstehen zwei sich gegenüberliegende Zapfen, die man nun miteinander verleimt.

Mittenüberplattungen, bei denen sich zwei Längsbretter rechtwinklig überkreu- →



Die fertig verleimte und schon verputzte Eckverbindung (lks.) ist deutlich zu erkennen. Die Ecküberplattung (unten) gilt als einfache Variante einer Schlitz- und Zapfenverbindung mit durchaus ausreichender Stabilität bei sauberer Arbeit.



Stück für Stück ist der Schlitz auszustemmen, was der Schreinermeister wachsam kontrolliert.



zen, zeichnen sich ebenfalls durch hohe Festigkeit aus und eignen sich vorzüglich für die Inneneinteilung eines Untergestells in offener Rahmenbauweise. Die so zu erreichende Präzision und Stabilität ist jeder geschraubten Verbindung vorzuziehen. Auch gegenüber einer gedübelten Variante ist die Mittenüberplattung im Vorteil: Sie hält sich ganz allein, während eine Dübelverbindung gespannt werden muss.

Die Mittenüberplattung ist recht einfach zu bewerkstelligen, wobei die zu verbindenden Werkstücke gleich dick und breit sein sollten. Die Materialstärke zeichnet man an den vorgesehenen Verbindungsstellen ein. Zuerst wird mit einem Winkel eine Mittellinie, dann die Hälfte der Brett- oder Plattendicke rechts und links des Mittenmaßes markiert. So erhält man eine genau definier-

## Einfach, präzise und stabil: Mittenüberplattung jeder geschraubten oder gedübelten Verbindung vorzuziehen und bestens geeignet für Untergestelle

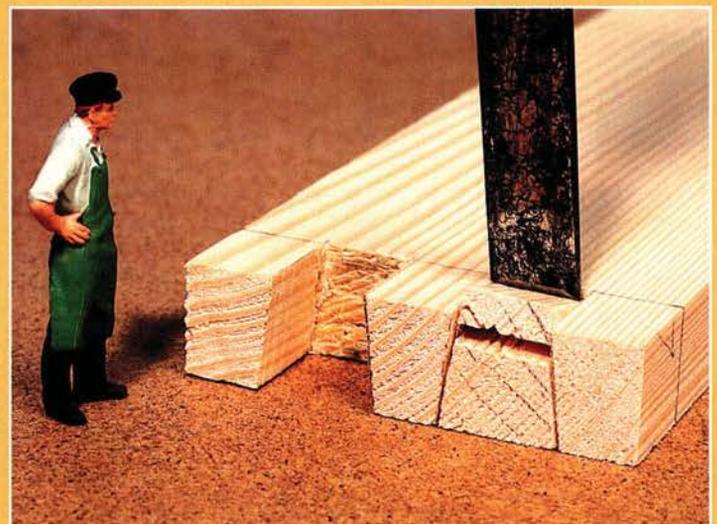
te Mitte der Verbindung. Das Breitenmaß der Holzbretter wird halbiert und im Bereich der Anzeichnung angerissen. Durch Schraffur jeweils eines der so entstandenen Anriffsfelder bestimmt man die Abfallstücke.

Das schraffierte Feld wird nach der halben Rissmethode an den Längszeichnungen

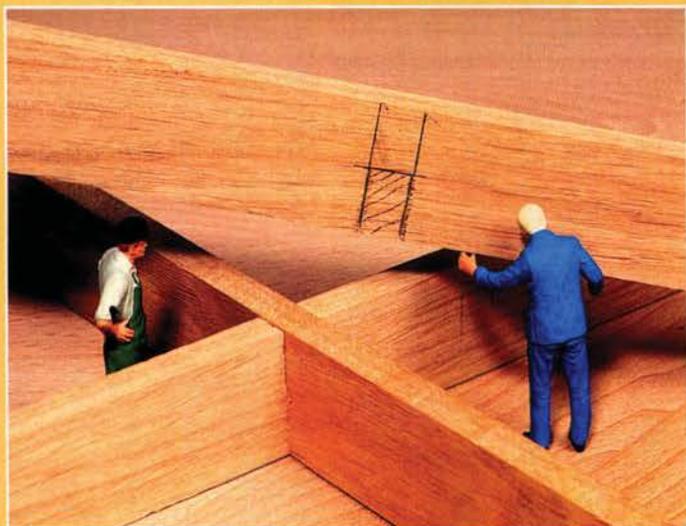
gen bis zum Mittenriss eingesägt und ausgestemmt. Die untere Kante der Ausklinkung am Mittenriss muss exakt stimmen, sonst stehen die Bretter über. Nacharbeiten erfolgen mit Stecheisen oder Feile. Es ist übrigens ungleich schwieriger, jetzt erst zu leimen, anstatt vor dem Zusammenbau die Bauteile ge-



Alles im kritisch kontrollierenden Blick: Recht einfach ist das Erstellen einer so genannten 1:7-Zinkenschräge mit Hilfe eines Diagramms.



Beim Ausstemmen der eingesägten Zinken ist das Werkstück bei Halbzeit zu drehen, damit beiderseits bis zur Mitte des Holzes gearbeitet werden kann.



Das Schreinerteam stellt gerade eine Mittenüberplattung her, für die offene Rahmenbauweise einer Unterkonstruktion die beste Verbindung.



Die Zinken sind bereits angerissen, die Schwalbenschwänze markiert. Nach der aufgezeichneten Zinkenschräge wurde die Schmiege eingestellt.

schliffen und unter Abkleben der zu leimenden Flächen gestrichen zu haben.

Wenden wir uns nun der gezinkten Eckverbindung zu. Dabei unterscheidet man gerade Fingerzinken und schräge Schwalbenschwanzzinken. Letztere ergeben die haltbarere Verbindung, weshalb wir uns hier auf diese beschränken.

Zuerst ist die Dicke der Bauteile an den Ecken der beiden Werkstücke wie bei Schlitz- und Zapfeneck zu umwinkeln. Dann bestimmt man die Zinkeneinteilung. Sie lässt sich aus der Formel Holzbreite : Holzdicke errechnen. Das Resultat wird auf eine ungerade Zahl der Zinken auf- oder abgerundet. Beispiel: 8,2 cm Breite : 2,0 cm Dicke = 4,1 cm. Dieses Maß wird nun auf 3 ab- oder wie hier auf 5 aufgerundet. Das ergibt zwei Schwalbenschwänze und drei Zinken von je

16,4 mm Breite. Sie werden an der inneren Stirnkante des Zinkenbretts mit einem kurzen Strich markiert. Um die Anzeichnung zu vollenden, erstellt man mit einer Schmiege oder einer Pappschablone eine so genannte 1:7-Schräge: Auf einer Horizontalen wird ein Punkt festgelegt. Dort errichtet man eine 7 cm lange Vertikale. Auf der Waagerechten setzt man nun im Abstand von 1 cm von der Vertikalen eine zweite Markierung. Die Verbindung dieses Punktes mit dem oberen Endpunkt der Senkrechten ergibt die erforderliche Zinkenschräge. Zum Abnehmen der Schräge muss die Horizontale eine Kante bilden, um den Anschlag der Schmiege anlegen zu können.

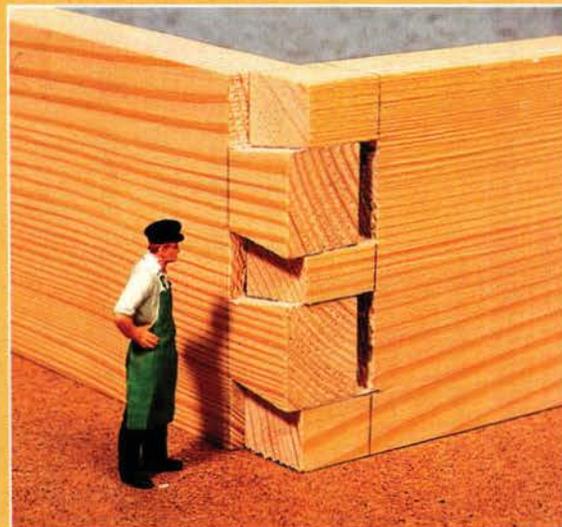
Ausgehend von den hinteren Markierungen am Zinkenbrett, erfolgt nun der Anriss der Zinken zur Vorderseite hin. Wichtig ist,

dass die äußeren Zinken nach außen schräg verlaufen. Jeder zweite Markierungspunkt wird in identischer Schräge eingezeichnet, so dass sich der charakteristische Schwalbenschwanz ergibt. An den Längsseiten des Zinkenbretts verlängert man die Linien bis zum Breitenriss. Bis dorthin verrichtet nun eine Feinsäge ihre Arbeit. Mit dem Stecheisen, im Abfallstück kurz vor dem Riss angesetzt, stemmt man die Schwalbenschwänze aus.

Das gesäuberte Zinkenbrett dient nun als Schablone für das Schwalbenschwanzgegenüber. Einsägen und Ausstemmen gehen jetzt schon leichter von der Hand. Passt alles, hat man nicht nur eine solide Verbindung, sondern lobt auch das dekorative Werk seines Meisters. Die nächste Herausforderung auf dem Holzweg darf getrost kommen!  
Ralf Reinmuth/hc



Das fertige Zinkenteil dient als Schablone zum Anreißen der Schwalbenschwänze. Dazu ist ein ordentlich angespitzter Bleistift für ein exaktes Anzeichnen dringend zu empfehlen.



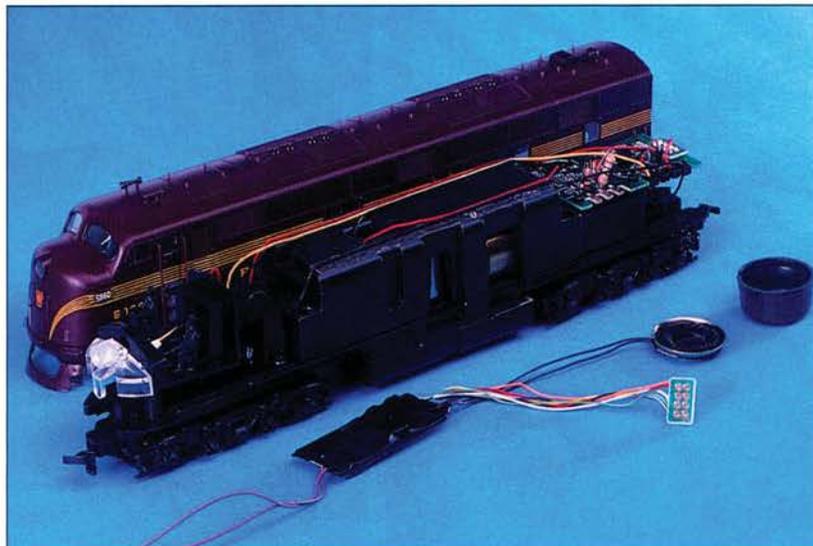
Die Eckverbindung aus Zinken und Schwalbenschwänzen ist fertiggestellt und darf nun endlich verleimt werden.

## Der Löwe brüllt digital

Loks mit Originalgeräuschen sind das Salz in der digitalen Suppe. Bei der E7 von Life-Like ist der Einbau von ESUs Lok-Sound besonders einfach.

● Mittlerweile hat der H0-Digitalbahner die Möglichkeit, viele Lokomotiven bereits ab Werk fix und fertig mit Geräuschelektronik zu kaufen. Märklin übernahm dabei quasi die Vorreiterrolle. DCC-Bahner müssen sich derzeit auf Liliputs 05, Rocos VT11.5, S3/6 oder 232 und den Blue Tiger von Mehano beschränken.

Freunden amerikanischer Diesellokomotiven bietet ESU seit Dezember 2001 einen Decoder mit digitalisierten Originalgeräuschen diverser Maschinen an. Derzeit ertönen eine EMD-F7 und eine Dash 8 von General Electric. Die Wahl für eine Nachrüstung fiel auf eine EMD-E-Unit von Brawa/Life-Like, weil die Motoren der E7/E8 beim Vorbild derselben Familie wie die der F7 entstammen. Außerdem ist in der Lok ausreichend Platz für Decoder und Lautsprecher, ohne dass der Modellbahner dem Chassis mit dem Fräser zu Leibe rücke muss. Wer nicht sicher ist, ob Baustein und Lautsprecher unter dem Lokgehäuse Platz finden, der schneide sich ein 43 x 19,5 x 6,5 mm großes Holzklötzchen zurecht und klebe provisorisch fünf Ein-Euro-Stücke als Platzhalter für den



Die E7 von Brawa/Life-Like bietet ausreichend Platz zum Einbau des Lok-Sound-Decoders.



Die Halterung hinter der Rückwand ist entbehrlich und wurde entfernt.

23-Millimeter-Lautsprecher übereinander.

Der ideale Platz für den Lautsprecher findet sich direkt

hinter der doppelten Rückwand des Führerstands. Damit der Lautsprecher nicht am Dach anliegt, entfernt man die

Abdeckung der Kardanwelle. Dazu löst man die beiden Schrauben im Rahmen, die den Führerstand hinten fixieren, und sägt die Abdeckung direkt hinter dem Führer-

stand ab. Anschließend schneidet man das Ende der doppelten Rückwand v-förmig aus. Die Abdeckung der Rückwand erhält eine runde Aussparung mit dem Radius des Lautsprechers. Damit der Schall später die Möglichkeit hat, sich zu verbreiten, sollte die Oberfläche des Lautsprechers in etwa bündig mit

der Abdeckung der Rückwand sein. Die Kabel sind durch die Einkerbung an der Oberkante der Schallkapsel zu führen, damit der Lautsprecher bündig mit ihr abschließt. Keinesfalls darf das Bauteil Kontakt mit der Kardanwelle haben.

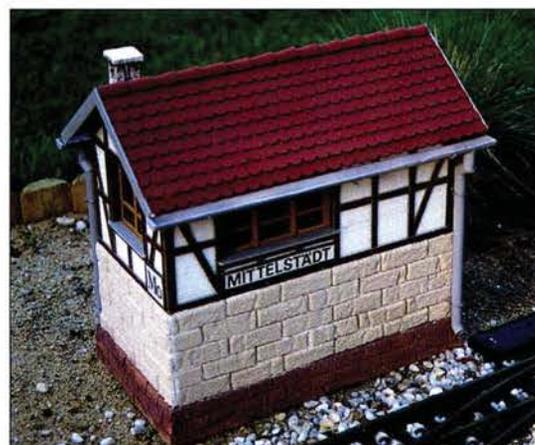
Für die Position des Decoders ergaben sich zwei Möglichkeiten mit unterschiedlichem Arbeitsaufwand. Am einfachsten nutzt der Modellbahner den Schnittstellenstecker und legt den Decoder in Fahrtrichtung rechts leicht gekippt auf der Platine ab. Da die Litzen

## Ablage-Dachziegel

Ablagekästen aus Kunststoff verwendet Gerhard Wendt für die Nachbildung von Dachziegeln.

● Auch der Geldbeutel vieler Gartenbahner ist notorisch schmal. Große Kosten verursacht die Bedachung beim Gebäudeselbstbau. Aber es gibt zum Glück Schreibtisch-Ablagekästen, die aus etwa 1,5 mm starkem Kunststoff bestehen. Deren Grundplatte wird zu-

nächst in einer Richtung alle 12 mm der Länge nach eingeritzt und dann senkrecht dazu in 19 mm breite Streifen gesägt. Von einer Längsseite erhalten die Streifen entlang der Ritzungen mit der Säge 4 mm tiefe Einschnitte, die mit einer Feile abgeschragt und danach ausge-



Das Stellwerk mit dem Eigenbaudach entstand in Anlehnung an den Bauvorschlag aus MODELLEISENBAHNER 2/1996.

zum Lautsprecher zu kurz sind, kappt man sie zwei Zentimeter vor dem Lautsprecher und verlängert die Kabel um etwa sechs Zentimeter. Nachdem die Lötstellen mit Schrumpfschlauch umwickelt sind, steckt man den Schnittstellenstecker des Decoders so ein, dass die Kabelabgänge zum Lokende zeigen, und legt den Baustein ein. Nun ist die E7 bereit für eine erste Probefahrt.

Da Life-Like die Beleuchtung nur mit mickrigen 12-Volt-Birnen bestückt, ist es notwendig, den Licht-Ausgang zu dimmen. Die entsprechende Konfigurationsvariable, also die Adresse der Dimmfunktion im Programmiermodus, hat die Nummer 113, weshalb die Programmierung mit Geräten, die nur zwei-stellige Werte kennen (zum Beispiel Rocos Lokmaus 2), nicht möglich ist. Da der Decoder sowohl DCC- als auch Märklin-Motorola-Befehle versteht, braucht man zur Programmierung nur jemanden aufzusuchen, der Märklins 6021 besitzt.

Nun noch zu subjektiven Beobachtungen: Zu guten Ergebnissen führt der Umbau nur bei leisen Triebfahrzeugen. Wenn eine Lok kreischt und lärmt, verhallt der teuer erkaufte Originalsound nahezu ungehört. Sonorbrummende Antriebe beeinträchtigen das Hörvergnügen weit weniger. *Jochen Fricke*

rundet werden. Die Streifen finden auf einer Platte von der Größe der jeweiligen Dachfläche ihren endgültigen Platz. Von unten beginnend, werden die Streifen in 12 mm Abstand um eine halbe Ziegelbreite zueinander versetzt aufgeklebt. Als Klebstoff eignet sich Tangit aus dem Baumarkt.

Der Dachfirst entsteht aus 13-mm-Elektroschutzrohr. Das Rohr wird längs in Hälften geschnitten und in 27 mm lange Abschnitte zersägt. An einem

Ende werden diese mit der Heißluftpistole erwärmt und etwas aufgedrückt. Im Abstand

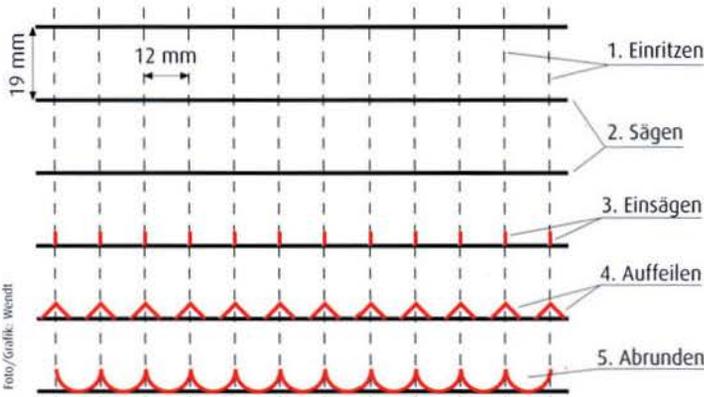
von 24 mm an- und übereinander geklebt, entsteht die Roh-Firstleiste. Nach einem Tag Tro-

ckenzeit für den Kleber sind ihre Kanten an der offenen Seite plan zu schleifen.

Die Dachplatten und der fertige First werden auf den Gebäude-Rohbau geklebt. Das komplette Dach erhält einen Anstrich mit Revell-Farbe, beispielsweise Ziegelrot. Diese Farbe hat sich schon über einige Jahre als wetterfest erwiesen.

*Gerhard Wendt/kl*

Die Grafik zeigt die Schritte zur Erzeugung der Dachziegel-Leisten.



foto/grafik: Wendt

## AUS DER IDEENKISTE

### Schwarzes Weißmetall

● Viele Modelle oder Zubehörteile werden aus Weißmetall, einer Zinn-Blei-Legierung, angeboten. Alternativ zu Anstrich oder Lackierung, die abblättern können und dann hässlich silberne Stellen zum

Vorschein bringen, kann man auch eine chemische Behandlung vorsehen. Fachgeschäfte für die Tiffany-Technik führen Beizen für Weißmetall. Damit sollen normalerweise die Löt-nähte der Glaskunstwerke

eingefärbt werden. Die Beize lässt sich entweder mit einem Pinsel in mehreren Schichten auftragen oder durch Tauchen in einem Bad aufbringen. Werden die noch feuchten Teile in einem Farbpigmentpulver gewälzt, erhält man recht einfach den Effekt von alten Metallteilen, der anderweitig nur schwer zu erreichen ist. **ACHTUNG:** Auch wenn einige der Verpackungen keine Gefahrenhinweise aufweisen, es handelt sich um Säure, so dass Vorsicht beim Arbeiten angebracht und Hautkontakt zu vermeiden ist! *Hans-Juergen Zirner/kl*



Die Wirkung von Beize und Pigmentpulver auf Achslagern und Kupplungen der LGB-Eigenbau-Lore ist frappierend.

foto: Zirner

### Dreiachser laufen leichter

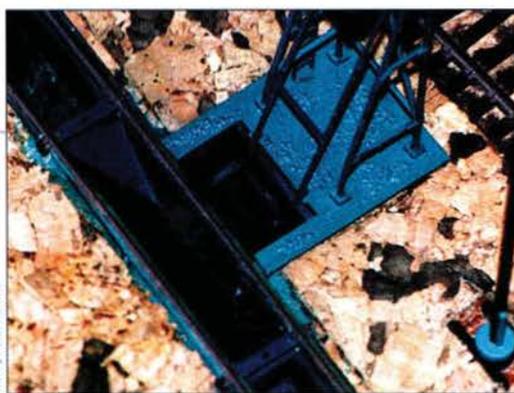
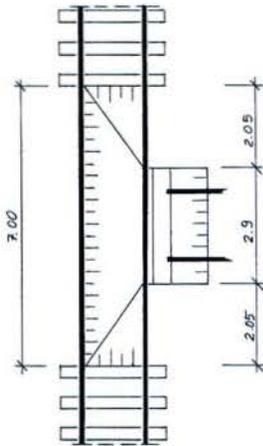
● Dreiachsige Wagen wie die Rekowagen der DR und die Umbauwagen der DB müssen beim Vorbild und beim Modell besonders für die Fahrt in Gleisbögen hergerichtet sein. Bei den von der IG Modell-Eisenbahn-Technik (Manfred Neumann, Malterstraße 53, 01159 Dresden) in der Nenngröße N angebotenen Bausätzen der Rekowagen sind Achslager und mittlere Achse seitlich fest, die Radscheiben werden lose aufgesteckt. Eine Druckfeder zwischen beiden Radscheiben soll diese auf den Schienen halten. Leichter laufen die Räder jedoch, wenn stattdessen ein kurzes Rohrstück die Räder auf Distanz hält. Von Evergreen Strip Styrene-Rohr, 1/8 Zoll (3,2 mm), mit einem Innendurchmesser von 2 mm wird ein 6 mm langes Stück benötigt, das beim Bau zwischen die beiden Räder auf die Achse gesteckt wird. *Jan Svensson/kl*

# BASTELTIPPS

## Wer Schlacke eine Grube gräbt

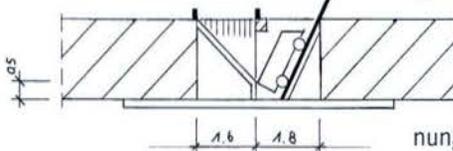
Dennis Kathke verhilft dem Vollmer-Bausatz eines Schlackenaufzuges zu einer Grube.

● Der Vollmer-Schrägaufzug für Schlackeförderung, Bestellnummer 5741, ist vor allem zur Ausstattung kleinerer und mittlerer HO-Bahnbetriebswerke interessant. Allerdings hat das Modell durch das Fehlen einer Schlackengrube nichts zu fördern. Dies zu ändern, sind auf einer Länge von 7 cm die Schwellen zu entfernen. An dieser Stelle der Anlagengrundplatte ist eine Öffnung vorzusehen. Die Schlackengrube wird durch schräge



So sieht die fertige Schlackengrube auf der noch unfertigen Anlage aus.

Aufsicht (links) und Seitenriss im Maßstab 1:174, 1:2 für HO; Maße in cm.



Die Zeichnungen verdeutlichen den Aufbau von Grube und Aufzug und die Anordnung beider zum Gleis.

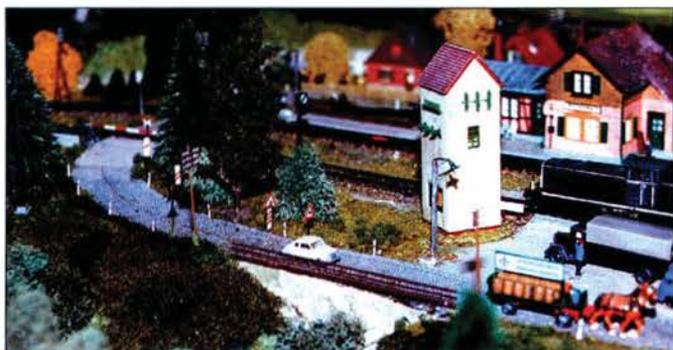
Flächen gebildet, die 0,5 cm über dem Boden der Nebenröhre enden. Diese nimmt die verlängerten Führungsschienen für den Förderkübel auf. Die genauen Maße sind der Zeichnung zu entnehmen. Nach dem Einfärben der Grube in schmutzig-grauen Tönen kann das Ausschlacken der HO-Dampflok beginnen. Dennis Kathke/kla

## Wenn Pfosten leiten

Georg Maier sorgt dafür, dass der N-Bahner nicht vom rechten Weg abkommt.

● Eine Straße kann auf der Modellbahn noch so schön nachgebildet sein, mit Straßengraben, der richtigen Vegetation auf der Böschung, den Verkehrszeichen, aber eines fehlt meistens in Dörfern oder über Land: Die Straßenleitpfosten! Das ist zumindest in 1:160 recht einfach zu ändern: Stahlnadeln haben das richtige Maß. Entweder findet man sie in Arnolds Signalset 6060 oder erhält sie als Leistenstifte im Baumarkt. Ihre stumpfe Seite wird etwa 10 mm in weiße Humbrol-Farbe getaucht. Zum Trocknen steckt man die Stifte in eine Styroporplatte. Ist die Farbe fest, zieht man mit einem schwarzen, wasserfesten Faserstift noch einen schwarzen Ring 2 mm von oben um den Stift herum. Diese Pfosten passen besonders gut in die Epoche III, als die Straßengrenzer beim Vorbild noch aus Rundhölzern bestanden.

Die Pfosten sollten so eingesetzt werden, dass sie einheitlich hoch sind. Dabei hilft ein selbst angefertigtes Werkzeug. Rundmaterial von etwa 10 mm Durchmesser aus Alu, Buchen- oder Eichenholz, ungefähr 10 cm lang, erhält am unteren Ende eine Bohrung von 1 mm mit einer Tiefe von 5,5 mm. Mit diesem Werkzeug lassen sich die Pfosten in viele Materialien fast mühelos hineindrücken. Georg Maier/kla



Der Anblick der Straße gewinnt durch die Pfosten beträchtlich.

## In die Röhre geschraubt

Franz Stellmaszyk schuf sich einfache Steckschlüssel für kleine Mütterkes.

● Für Umbauten und Reparaturen an LGB-Fahrzeugen benötigt man Schlüssel für M 1-, M 1,4-, M 1,5- und M 2-Muttern. Bei Steckschlüsseln ist dem Mangel abzuhelfen. Messingrohr mit 2,5 mm Durchmesser wird auf handliche Länge, beispielsweise 65 mm, gesägt. Am Ende, das die Mutter aufnehmen soll, schleift man das Rohr außen etwas konisch, damit die Wandung dünner wird und man später auch an Engstellen arbeiten kann. Auf einer festen, glatten Unterlage, wie einer Eisenplatte, treiben kurze Schläge mit einem mittleren Hammer das Rohr über eine Mutter der jeweiligen Größe. Ein Draht stößt sie wieder heraus. Ihre Außenkontur hat sich jetzt im Messingrohr eingepreßt. Nun steht ein neues Werkzeug, selbst mit Bastelspaß entstanden, zur Verfügung. Franz Stellmaszyk/kla



Die neuen Steckschlüssel liegen bereit, ihren Dienst zu verrichten.

## Gutes Geld für Ihren Tipp

Kennen Sie einen praxiserprobten Tipp oder einen guten Trick für den Modellbahnbau? Dann schicken Sie ihn uns – jeder veröffentlichte Tipp wird mit 13 Euro honoriert. Wenn Sie ein druckbares Foto (ideal ist ein Dia, auch ein kontrastreicher Papierabzug eignet sich; unbrauchbar für den Druck sind Polaroidfotos) mitsenden, honorieren wir das mit weiteren 25 Euro. Wir bitten um Verständnis dafür, dass Eingangsbestätigungen nicht verschickt werden können. Rücksendungen erfolgen nur auf Wunsch und mit beigelegtem, frankiertem Rückumschlag. Die Adresse: MEB-Verlag GmbH, Redaktion MODELLEISENBAHNER, Biberacher Str. 94, 88339 Bad Waldsee



## TERMINE + TREFFPUNKTE



## VORBILD

## So 03.03.

Ausstellung: „Henriette Bimmelbahn, Thomas die Tenderlok und ihre Gefährten – Die Eisenbahn im Kinderbuch“. Eisenbahnmuseum Alter Bahnhof Lette (Kr. Coesfeld), Tel. (02546)1393.

## Fr 22.02. bis Mo 04.03.

Rund um den Vesuv. (2)

## Sa 02.03.

Winterreise Stuttgart Hbf – Ulm – Lindau – St. Anton/Arlberg mit V1001041 und V1002335. Mit 1020.042 über die Arlbergstrecke. (1)

## Sa 09.03. und So 10.03.

Dampfzugfahrten bei der Berliner Parkeisenbahn, FEZ Wuhlheide, Tel. (030)5389260.

## Sa 09.03.

Cottbus – Jelena Gora mit 03204. (5)

## Sa 16.03.

Tag der offenen Tür im Museums-Bw Leipzig-Plagwitz. EMBB, Schönauer Str. 113, 04207 Leipzig, Internet: www.Eisenbahnmuseum-Leipzig.com.

## So 17.03.

Salonwageninsatz bei der Berliner Parkeisenbahn, FEZ Wuhlheide, Tel. (030)5389260.

Börse (nur Vorbild!) in Minden/Westfalen, Preußenmu-

seum, Simeonsplatz 12. D. Birnstein. Tel. (0571)7797529.

Dampflokstadtrundfahrt im Museums-Bw Leipzig-Plagwitz. EMBB, Schönauer Str. 113, 04207 Leipzig, Internet: www.Eisenbahnmuseum-Leipzig.com.

## Sa 23.03.

Cottbus – Kraftwerk Schwarze Pumpe mit 351019. (5)

Frühlingserwachen im Selketal. (6)

## So 24.03.

Balingen – Schömburg mit 527596. (1)

## Fr 29.03. bis Mo 01.04.

Dampfzugfahrten auf der Preßnitztalbahn. ICE, Tel. (037343)80807, Fax (037343)80809.

## Sa 30.03. bis Mo 01.04.

Modell & Original an der Zittauer Schmalspurbahn. Tel./Fax (03583)692045.

## Sa 30.03. und So 31.03.

Ostern auf der Selketalbahn. (6)

## Sa 30.03.

Tübingen – Frankfurt/M., mit V1002335 über die Odenwaldbahn. (1)

## So 31.03. und Mo 01.04.

Osterdampf rund um Stuttgart mit 01519 und 527596. (1)

## So 31.03.

Osterverkehr bei der Traditionsbahn Radebeul. Tel. (0351)46148001, Fax (0351)4614808.

Kassel-Wilhelmshöhe – Naumburg mit Hessencourrier-Dampfzug. (4)

## MODELLBAHN

## DAUERAUSSTELLUNG

Modellbahnschau in 88422 Oggelshausen am Federsee. Täglich geöffnet. Tel. (07582)934028.

## NOCH BIS SO 07.04.

Sonderausstellung „Modellsportspielwaren der DDR“ in 06449 Aschersleben, Städt. Museum. S. Meier, Tel./Fax (03473)814610.

## NOCH BIS SA 02.03.

Modellbahnschau in 06618 Naumburg, u.a. 60 J. E94, Modellbahncenter, Bahnhofstr. 25, Tel. (03445)203706.

## NOCH BIS DO 28.02.

Sonderausstellung „Modellisenbahnen der Firma Bachmann Industries Europe Ltd.“ im Verkehrsmuseum Dresden. Internet: www.verkehrsmuseum.sachsen.de.

## Do 21.02. bis So 24.02.

Modellbahnschau des MECLW in 04209 Leipzig-Grünau, Freizeit-Clubhaus „Völkerfreundschaft“, Stuttgarter Allee. E-Mail: MECLW@tripod.de.

## Fr 22.02. bis So 24.02.

Modellbahnschau des EC in 02681 Wilthen, Schulstr. 39a. Tel. (03591)273252.

## Sa 23.02. und So 24.02.

Modellbahnschau des EV in 09636 Langenau, Bahnhof. Tel. (037322)3706.

Modellbahnschau der MBF in 67823 Obermoschel, am Marktplatz. Tel. (06362)993838.

## Sa 23.02.

Börse des MEC in 09465 Sehmatal-Cranzahl, Turnerheim. S. Biskup, Tel. (0174)9222606.

Börse in Sonthofen, Pfarrsaal Maria Heimsuchung. R. Vanoni, Tel. (0831)87300.

Börse in Dresden, Kulturpalast am Altmarkt. G. Steglich, Tel./Fax (08805)8138.

## So 24.02.

Fahrbetrieb im „Lok Land“, in 95152 Selbitz, Hofer Str. 14, Tel. (09252)92294, Fax (09252)916520, Internet: www.lokland.de. Auch 2., 3., 10., 17., 24., 31.03.

Börse des EV in 37308 Heiligenstadt, Eichsfelder Kulturhaus. Tel. (03606)613497.

Börse in Syrau, Höhlenheim. G. Steglich, Tel./Fax (08805)8138.

## Mi 27.02.

Modell-Eisenbahnmuseum in

88339 Bad Waldsee geöffnet, Möserweg 37. Tel. (07524)5312. Auch 13., 27.03.

## Sa 02.03.

Börse des FEZ in der Berliner Wuhlheide. F. Tinius, Tel./Fax (030)5354610.

Börse in 97755 Hammelburg, Rathaus, Tel. (09732)902145, Fax (09732)902146.

## So 03.03.

Modellbahnschau der EF in 63825 Schöllkrippen, am Sportzentrum. G. Seitz, Tel. (06024)630058. Auch 01.04.

Börse in 44139 Dortmund, Westfalenhalle-Goldsaal, Rheinlanddamm. M.&RP. Cremer, Tel. (02103)51133.

## Sa 09.03. und So 10.03.

Modellbahnschau des MEC Werkstatt 87 in 76297 Stutensee-Blankenloch, Festhalle. Tel. (07244)91012.

Regionaltreffen Spur-0 in 35418 Alten-Buseck, Harbig-Halle. M. Schnellenkamp, Tel. (06408)3918.

## Sa 09.03.

Börse des MBC Chemnitz in 09221 Neukirchen-Adorf, Gasthof. T. Siegmund, Tel. (0371)2603530.

Börse in Schömburg, Stauseehalle (neu). P. & G. Scherer, Tel. (07732)14086.

## So 10.03.

Modellbahnschau und Börse des Modellbahner-Stammtisches in 61194 Niddatal-Kaichen, Bürgerhaus. Tel. (06187)26823.

Börse des MEC in 55413 Weiler bei Bingen, Rhein-Nahe-Halle. Tel. (06721)94216.

Börse in 52062 Aachen, Eurogress, Monsheimallee 48. M.&RP. Cremer, Tel. (02103)51133.

## Sa 16.03.

Börse in Memmingen, Dietrich-Bonhoeffer-Haus. R. Vanoni, Tel. (0831)87300.

## So 17.03.

Börse des MBC in 18273 Güstrow, Gaststätte Hansabad, Hansenstr., Tel. (03843)212635.

Börse in 42103 Wuppertal-Elberfeld, Stadthalle, Johannisberg. M.&RP. Cremer, Tel. (02103)51133.

## Fr 22.03. bis So 24.03.

Modellbahnschau der Arge 3/4 Modellbahn Meissen in 01665 Großkagen, Nr.11 (ehem. Gasthof Großkagen). K. Grundkötter, Tel. (0351)8308180, Fax (0351)8365950.

## Sa 23.03. und So 24.03.

Modellbahnschau der Modellbau AG Realschule in 21465

## Die häufigsten ADRESSEN

Adressen der Veranstalter mit mehreren Terminen werden aus Platzgründen nummeriert.

1. Eisenbahnfreunde Zollernbahn e.V., Postfach 1127, 72001 Tübingen, Tel. (07071)76744, Fax (07071)76749, E-Mail: efznesa@t-online.de.
2. Deutsche Gesellschaft für Eisenbahngeschichte, Referat Studienreisen, Postfach 102045, 47410 Moers, Fax (02841)56012, E-Mail: reisen@dgeg.de.
3. IGE-Bahntouristik, Ostbahnstr. 61, 92217 Hersbruck, Tel. (09151)817200, Fax (09151)817210, E-Mail: ige-eurotrain@t-online.de.
4. Hessencourrier e.V., Kaulenbergstr. 5, 34131 Kassel, Tel. (0561)35925, Fax (0561)8075701, Internet: www.hessencourrier.de, E-Mail: info@hessencourrier.de.
5. Lausitzer Dampflok Club e.V., Am Stellwerk 552, 03185 Teichland, Tel./Fax (035601)56254.
6. Freundeskreis Selketalbahn e.V., H. Fricke, Ballenstedter Str. 22, 06507 Rieder, Tel./Fax (039485)61661, Internet: www.selketalbahn.de.

Wentorf, Realschule, Achtern Höben 3. Modellbau AG, Tel. (040)7202743, Fax (040)7222897.

## Sa 23.03.

Börse des MBC in 06618 Naumburg/Saale. K. Wunschick, Tel. (03445)201826.

Börse des Thüringer EV in Erfurt, Thüringenhalle. Tel. (0361)7924779.

## So 24.03.

Börse des MBC in Werdau/Langenhessen, Koberbachzentrum. Tel. (0172)3744897.

## So 31.03.

Börse in Speyer, Stadthalle. P.W., Tel. (06322)95990.

Bitte beachten Sie, dass wir Ihre Termine nur berücksichtigen können, wenn diese spätestens fünf Wochen vor dem Erscheinungsdatum des Heftes vorliegen. Alle Termine und Treffpunkte beruhen auf Informationen der Veranstalter oder eingesandten Hinweisen. Die Redaktion übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit der Angaben. Die Veröffentlichung ist für private Veranstalter kostenlos.

## —TV-Tipps—

Alle TV-Termine beruhen auf Angaben der Sender. Kurzfristige Änderungen des Programms sind möglich.

● SWR 3 zeigt „Eisenbahn-Romantik“ jeweils sonntags um 17.45 Uhr sowie als Wiederholung am darauf folgenden Samstag um 14.45 Uhr. Die Themen lauten:

24.02.: St. Louis, Rails & Ol' Man River

03.03.: Winterdampf im Böhmerwald

10.03.: Rasende Züge – Schnaufende Rösser

17.03.: Rhöne Express – Vom Genfer See zum

Matterhorn

24.03.: Tranzalpine – Quer durch Neuseelands Süden.

● Der MDR strahlt „Eisenbahn-Romantik“ am Freitagnachmittag aus. Weiterhin läuft die Sendereihe in N3 mittwochs, 16 Uhr.

● In 3 Sat laufen Wiederholungen teils älterer Eisenbahn-Romantik-Sendungen:

21.02., 13.30 Uhr: Albatros, Papagei & Grüner Anton

– Mit Dampf durch die hohe Tatra; 28.02., 13.30 Uhr: Zu Gast bei Pirotschka – Mit dem Sonderzug durch die Puszta; 07.03., 13.30 Uhr: Big Boy; 19.03., 15.50 Uhr: Schmalspur-Expo; 28.03., 13.30 Uhr: Georg Kerber – Die Eisenbahn, sein Leben.

Von Breslau über Erfurt und Kassel nach Altona führt die Hübner-Reise mit den neuen Spur-I-Güterwagen der DRG.

# Deutschlandreise

Die Cleverles von Hübner in Tuttingen haben sich für die Spur-I-Freunde wieder etwas einfallen lassen. Man nehme ein einheitliches

Fahrgestell und baue daraus vier verschiedene Güterwagen.

Die Waggon, die einzeln oder mit einem schönen Preisvorteil auch im Set erhältlich

sind, gibt es sowohl in einer Epoche-II-DRG- als auch als Epoche-III-DB-Ausführung. Das Set besteht aus einem beladenen niederbordigen X-Wagen (Er-

furt), einem offenen Om (Breslau), zusätzlich einem gedeckten Gr (Kassel) und nicht zuletzt einem Verschlagwagen V (Altona). Wenn man die Wagen aus ihrer perfekten Verpackung befreit und sie zusammengekuppelt hat, steht mit einem Schlag ein hübscher kleiner Güterzug auf dem Gleis.

Die vier Wagen aus Kunststoff sind reich detailliert und machen dennoch einen robusten Eindruck. Die angesetzten Griffstangen sitzen fest und scheinen auch einiges auszuhalten, genauso wie Rangiererritte



Ohne Ladegut wäre der X-Wagen sicherlich preiswerter, aber auch kein solch gelungener Farbtupfer im Set.

## AUF EINEN BLICK

**PRO** Interessante Wagenmodelle; gute Detailtreue; stabile Ausführung; saubere Lackierung und Bedruckung; interessante Beladung

**KONTRA** Stark silberner Glanz der Radsätze; Türen des Verschlagwagens nicht zu öffnen

**PREIS** 670 Euro

**URTEILE**

- 5 Schluss-Signale: super
- 4 Schluss-Signale: sehr gut
- 3 Schluss-Signale: gut
- 2 Schluss-Signale: befriedigend
- 1 Schluss-Signal: noch brauchbar

Die neuen RhB-Aussichtswagen gibt es seit Kurzem als H0m-Modelle von Bemo

# Panorama-Blick

Wer möchte nicht in solch eleganten Fahrzeugen durch felsige Alpenlandschaften fahren? Bemo macht es in H0m möglich.





Wirklich gelungen ist das Vier-Wagen-Set in der Epoche II von Hübner. Die Wagons sind schön ausgestattet und dennoch ziemlich robust.

und Einstiege. Die vier DRG-Güterwagen sind mit Spur-I-Standardkupplungen versehen, die nachträglich gegen Hakenkupplungen getauscht werden können. Der befahrbare Mindestradius für die Fahrzeuge beträgt 1020 Millimeter.

An der Lackierung gibt es nichts auszusetzen, und die Bedruckung ist sauber und scharf.

Die Fahrgestelle, die ja bei allen vier Fahrzeugen gleicher Bauart sind, haben selbstverständlich unterschiedliche Beschriftungen. Insgesamt machen die Wagen von unten einen guten Eindruck, das Fahrgestell ist ebenso gut und detailreich nachgebildet. Lediglich die sehr stark glänzenden silbernen Radsätze wirken etwas aufdringlich und

könnten ein wenig Patina vertragen. Die Schiebetüren des Kassel sind zu öffnen. Warum das beim ähnlichen Altona nicht möglich war, ist nicht ganz einzusehen.

Ein nettes Bonbon ist die Beladung des Erfurt mit zwei Tempo-Dreirädern. Wer jetzt jedoch seine alte H0-Modellbahn umgehend gegen die Spur I tau-

schen möchte, dem sollte man die Preise nicht verschweigen. Das Set kostet 670 Euro, die einzelnen Wagen differieren zwischen 150 und 220 Euro. Und wer dann immer noch bereit ist, mit Spur I zu beginnen, der sollte sich an Hübner in Tuttlingen wenden. Hübner-Produkte sind nur im Direktbezug erhältlich.

*Stefan Alkofer*

Die Panoramawagons der Furka-Oberalp-Bahn und der Brig-Visp-Zermatt-Bahn rollen im Glacier-Express schon seit einigen Jahren über das größte Schweizer

Schmalspurnetz der Rhätischen Bahn (RhB). Nachdem man bei der RhB nun eine Zeit lang beobachtet hatte, welchen Erfolg die Wagen bei den Reisenden haben, entschloss man sich, eigene Fahrzeuge mit dem sensationellen Ausblick anzuschaffen. Beim Schweizer Fahrzeughersteller Stadler wurden zehn Wagen bestellt, die seit dem Jahr 2000 im Heidi-Express und vor allen Dingen im Bernina-Express für neue Ausblicke sorgen.

Bemo hat 2001 diese Wagen ins eigene RhB-Programm aufgenommen. Zunächst wurden ein 1-Klasse- und ein 2-Klasse-Wagon mit dem seitlichen Aufdruck Bernina-Express ausgeliefert. Weitere Wagen mit anderen Betriebsnummern kündigte Bemo bereits an. Das Zu-

rüsten hält sich in Grenzen und beschränkt sich auf Bremschläuche und Ähnliches. Die Zurüstteile passen gut in die vorgesehenen Löcher, sollten jedoch zur Sicherheit fest eingeklebt werden. Beide Wagen überzeugen durch ihre feine Gravur, die besonders schön an den Stirnseiten bei Faltenbälgen und Übergangstüren zur Geltung kommt.

Die Lackierung ist tadellos. An den Farbtrennkanten ist kein Fehler zu finden. Gleiches gilt für die Bedruckung, sei es bei der Wagenbeschriftung oder bei den vielen kleinen Piktogrammen. Durch die getönten Panoramasscheiben erkennt man gut die detaillierte Inneneinrichtung aus Tischen und Sitzen, die geradezu auf Preiser-Fahrgäste war-

ten. Auch die Glastrennwand zum Raucherabteil hat man nicht vergessen. Die Wagen sind bereits werkseitig für eine Innenbeleuchtung vorbereitet.

*Stefan Alkofer*

## AUF EINEN BLICK

**PRO** Sehr gute Detaillierung mit fein gravierten Einzelteilen; perfekte Lackierung und detailverliebte, gestochen scharfe Bedruckung; vollständige Inneneinrichtung

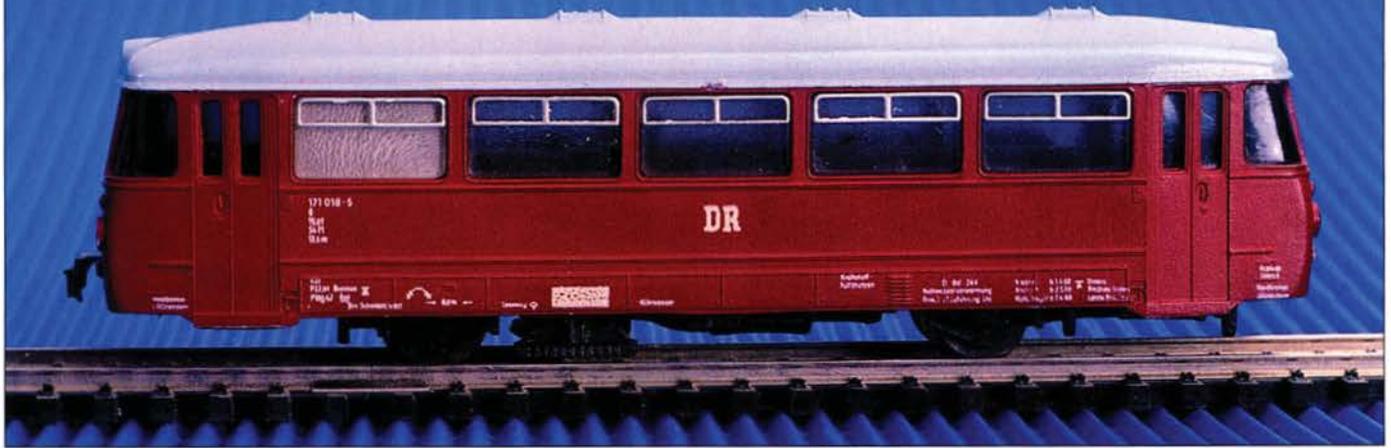
**KONTRA** Relativ hoher Preis

**PREIS** Je Wagen etwa 75 Euro

**URTEILE**

5 Schluss-Signale: super  
4 Schluss-Signale: sehr gut  
3 Schluss-Signale: gut  
2 Schluss-Signale: befriedigend  
1 Schluss-Signal: noch brauchbar





Die Fensternachbildungen des BTB-Modells sind zwar nicht vollkommen klar, aber der neue Antrieb ermöglicht bessere Durchblicke.

Ein neuer Antrieb verleiht dem Modell des DR-Leichttriebwagens in 1:120 zeitgemäße Fahreigenschaften. Die einbaufertige Lösung kommt von pmt.

Die Ferkeltaxe in TT, seit 1970 bei Zeuke, dann beim VEB Berliner TT-Bahnen (BTTB) im Angebot, verdiente ob der großen Geräuschentwicklung beim Fahren bald nur noch die Bezeichnung „Hackbrett“. Da im Hause Tillig jedoch Unschlüssigkeit bestand, dieses Modell zu überarbeiten, sprang pmt in die Bresche und fertigte einen neuen Antrieb.

Dieser wird komplett einbaufertig geliefert, selbst der wenig geübte Modellbahner kann nach ein bis zwei Stunden Bastelei über das funktionierende Modell erfreut sein. Die Einbauanleitung gibt die Arbeitsschritte detailliert vor. Einzig die Angabe des Bohrerdurchmessers für die Befestigungsbohrungen ist etwas problematisch. Selbst mit einem 1-mm-Bohrer war schon genug Raum für die Schraube geschaffen.

Zwei Ergänzungen, quasi als Kür, seien zum Einbau noch gegeben. Erstens kann man, weil nicht mehr benötigt, die oberen Rahmenwangen der Motorhal-

## Tausch-Motor

terung entfernen. Dies verbessert den seitlichen Durchblick durch den Triebwagen. Und zweitens ist es möglich, ein Beiwagenfahrgestell zu motorisieren. Der längsgeteilte Rahmen ist bei Trieb- und Beiwagen baugleich. Dieser ist beim Beiwagen mit Hohnieten verbunden. Zum vereinfachten Zusammenbau sollte man an dieser Stelle zwei Schrauben M2 x 5 mit Muttern vorsehen.

Ist alles zusammengesetzt, kann es auf die Teststrecke gehen. Der erste Eindruck: Das Fahrzeug ist nur noch halb so schnell. Während der Wagen mit neuem Antrieb gerade mal eine Runde auf der Anlage geschafft hat, ist der historisch belassene schon eine Runde voraus. Die genaue Messung bestätigt diesen Eindruck. Bei 12 Volt rast der Alte mit 210 km/h über

das Gleis, der Neue bewegt sich vergleichsweise gemächlich mit 106 km/h. Dieser Wert liegt bei einer Höchstgeschwindigkeit des Vorbildes von 90 km/h, die bei 9,5 V erreicht ist, und einem nach NEM zulässigen Höchstwert von 135 km/h sehr gut im Rahmen. Auch das neue Fahrgefühl ist angenehm. Mit einem ruhigen Surren hängt der neue Antrieb sehr weich am Regler. Die beiden Schwungmassen von 11,5 mm Durchmesser und 2,5 mm Dicke auf der Motorwelle des schräggenuteten Dreipolers verhelfen dem Triebwagen zu immerhin 130 mm Auslauf bei 12 V.

Und erst das Anfahren: Kein Vergleich mit dem alten Antrieb. Erste Regungen sind bei 1,6 V zu spüren, eine kontinuierliche Langsamfahrt stellt sich bei 1,8 V ein. Die Geschwindigkeitsmessung ergibt dafür 5 km/h.

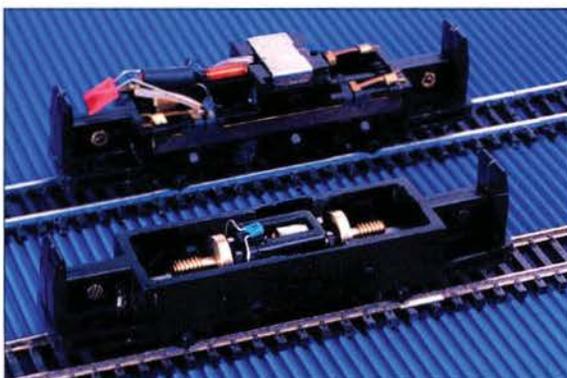
Die Räder haben einen Laufkreisdurchmesser von 8,2 mm, mithin 1 mm weniger als vorher, aber gegenüber dem Vorbild immer noch zu groß. Die 900 mm des Vorbildes entsprechen 7,5 mm in TT. Diese Abweichung ist durch die fast vollständig verdeckten Räder hinnehmbar. Der Achsstand ist jetzt mit 50 mm vorbildentsprechend, allerdings fluchtet dadurch der Radsatz an der Magnetschienenbremse

nicht mehr mit der Nachbildung des Achslagers, da der Achsstand des alten Antriebes 0,5 mm zu kurz war.

Der neu motorisierte Triebwagen bringt mehr Masse auf die Schienen. Während das Altmodell des Fertigungsjahres 1988 mit einer Plastnachbildung der Maschinenanlage 56 Gramm aufwies, zeigt die Waage nunmehr 86 Gramm an. Frühe LVT-Modelle wiesen unterflur Metallussteile auf. Dort kann der Masseunterschied dann nicht so groß ausfallen. Der LVT bringt nun in jedem Fall mehr Zugkraft auf die Schiene. Damit hat er genug Reserven, seinen Beiwagen sicherer über die zuweilen großen Steigungen vieler Modellbahnanlagen zu ziehen. Die Nachbildung der Unterflur-Maschinenanlage ist durch Abgießen der Zeuke-/BTTB-/Tillig-Form entstanden. Deshalb sind die einzelnen Details nicht ganz kantenscharf wiedergegeben.

Der Preis von nicht ganz 50 Euro ist für diesen zeitgemäßen Antrieb durchaus angemessen.

Klaus Habermann



Der neue Antrieb (vorn) bringt trotz deutlich kleineren Volumens wesentlich mehr Masse auf die Schiene.

### AUF EINEN BLICK

**PRO** Einfacher Einbau; vorbildnahe Höchstgeschwindigkeit; guter Auslauf; bessere Zugkraft

**KONTRA** Raddurchmesser nicht vorbildgetreu; unscharfe Form der Motornachbildung

**PREIS** Etwa 48 Euro

**URTEILE**

5 Schluss-Signale: super  
4 Schluss-Signale: sehr gut  
3 Schluss-Signale: gut  
2 Schluss-Signale: befriedigend  
1 Schluss-Signal: noch brauchbar

Roco gönnt seinem seit geraumer Zeit erhältlichen österreichischen H0-Wendezug mit der 1142 das passende Zugpferd.

# Pendel-Lok

Im Jahre 1988 kam die Wende. Nicht in Deutschland und nicht politisch. Damals stellten die Österreichischen Bundesbahnen (ÖBB) die ersten aus 1046 umgebauten fernsteuerbaren 1146 vor. 1995 ging bei der Baureihe 1042 aus 1042.548 die 1142.548 mit Vielfach- und Wendezugsteuerung hervor. Das 4000 kW starke und 150 km/h schnelle Roco-Vorbild 1142.642 entstammt der zwischen 1968 und 1977 gelieferten dritten 1042-Bauserie.

Beim Modell wurde die Form nach dem Umbau korrekt wiedergegeben: So fehlen die Eckfenster und die jeweils rechte Tür jedes Führerstands. Die neuen Steckdosen, Griffstangen und auch die Scheibenwischer sind zur Selbstmontage beigelegt und halten auch ohne Klebstoff. Wegen der engen Bohrungen setzt die Aufrüstung eine ruhige Hand voraus. Die Griffstangen an den Aufstiegen sind bereits ab Werk montiert. Durch

die passgenau eingesetzten Frontscheiben fällt der Blick auf das vorbildgerecht grün eingefärbte Pult. Nur die beim Vorbild als Fallfenster ausgebildete Seitenverglasung sitzt geringfügig zu tief im Gehäuse.

Wer dem Modell aufs Dach schaut, kann die vorbildgetreu wirkende Ausstattung inklusive der sehr fein gravierten Lüfterblenden und -gitter bewundern. An den Drehgestellen gefallen die freistehenden Blattfedern der Lokkastenabstützung, die Gravur der Radscheiben, die in Radebene liegenden Bremsbacken und die schön gravierten Sandfallrohre.

Die Farbtrennkanten gerieten an unserem Testmuster konturscharf, wie die ganze Lackierung gehobenen Ansprüchen genügt. Für die Bedruckung trifft das nicht ganz zu, was allerdings erst unter der Lupe auffällt.

Die Fahreigenschaften dieses Gleichstrommodells können

sich sehen lassen. Bei 1,7 Volt rollt die Maschine mit umgerechnet 3,2 km/h los und erreicht bei 14 V 210 km/h, was gerade noch im Rahmen der NEM-Toleranz von 40 Prozent liegt. Die Vorbildhöchstgeschwindigkeit erreicht die 1142 bei 10,1 V. Aus diesem Tempo hat die Lok bei einer Stromunterbrechung einen Auslauf von 20 Zentimetern. Natürlich ist eine digitale Schnittstelle nach NEM 652 an Bord. Auch die Fahreigenschaften mit gezogenem und geschobenem Vier-Wagen-Wendezug aus österreichischen Inlandswagen sind ohne Fehl und Tadel.

Obwohl das Vorbild normalerweise mit Vier-Wagen-Wendezügen unterwegs ist, kann man ans Modell gerne auch 23 Vierachsler anhängen. Selbst auf der Acht-Prozent-Rampe dürfen es noch dreizehn dieser Waggons sein.

Das einzige wirklich düstere Kapitel der Modell-Geschichte ist die Beleuchtung. Aus den vorbildgerecht mit Chromringen



Versehentlich montierte der Redakteur die Scheibenwischer asymmetrisch.

versehenen Scheinwerfern dringt ab etwa 89 km/h kerzenähnliches Licht. Dafür brennen die Birnchen auch bei der hohen Dauerspannung im Digitalbetrieb nicht durch.

Für etwa 160 Euro erhält man eine akkurat gefertigte 1142, die vor Reise- und Güterzügen eine gute Figur macht und für den neuen City-Shuttle-Wendezug die Idealbesetzung darstellt.

Jochen Fricke



Die 1142 gehört beim Vorbild wie im Modell zu den elegantesten österreichischen Lokomotivkonstruktionen.

## AUF EINEN BLICK

**PRO** Sehr gute Formgebung; scharfe Gravur; leiser Lauf; ausgezeichnete Fahreigenschaften; sehr gute Zugkraft; gute Lackierung

**KONTRA** Schwache Beleuchtung; Sitz der Seitenscheiben im Führerstand

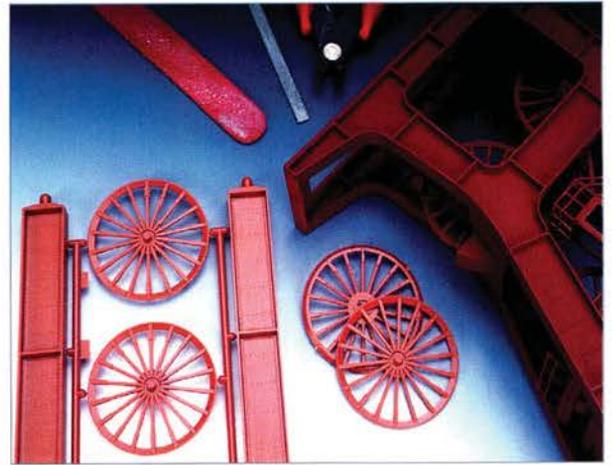
**PREIS** Etwa 160 Euro

**URTEILE**

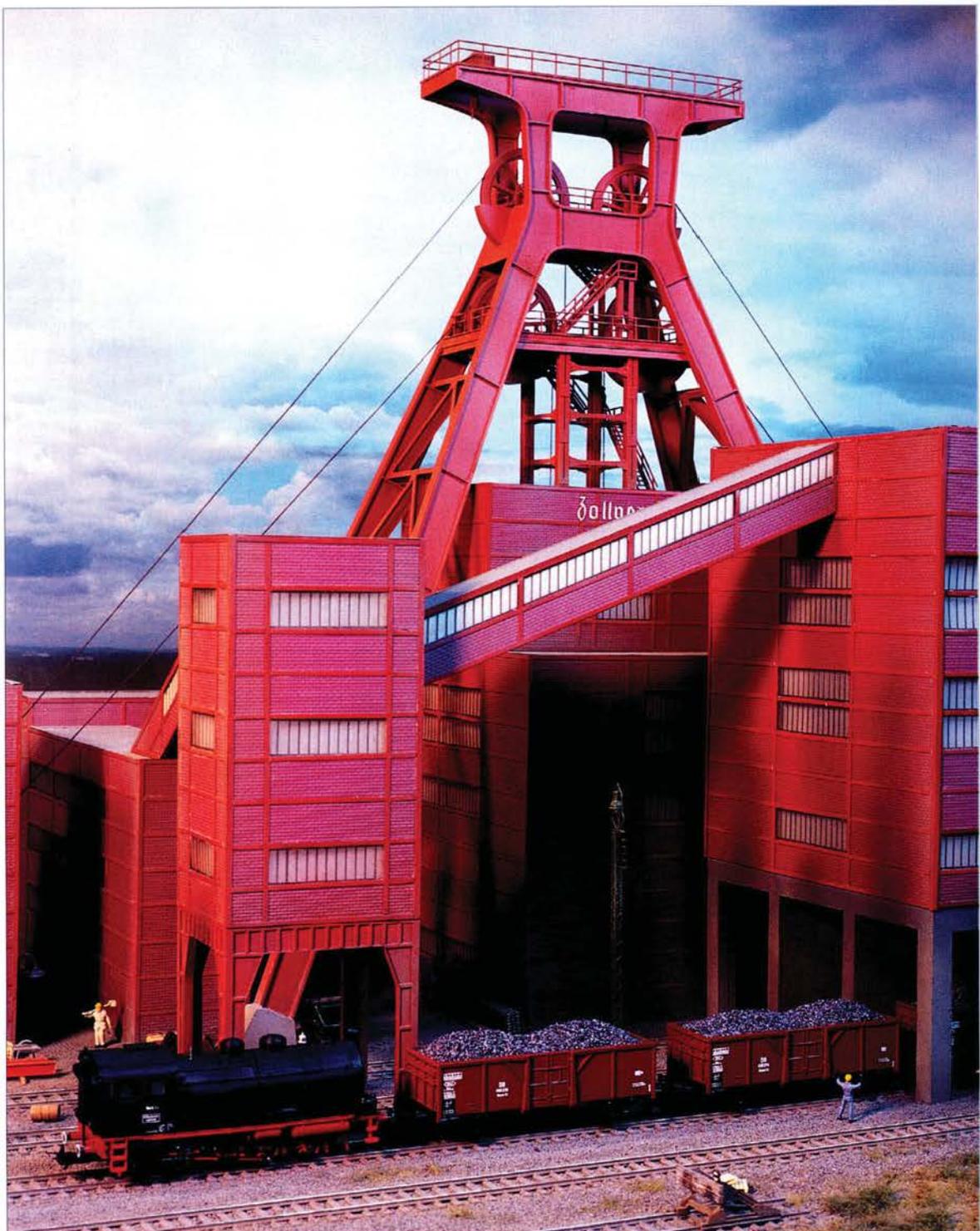
5 Schluss-Signale: super  
4 Schluss-Signale: sehr gut  
3 Schluss-Signale: gut  
2 Schluss-Signale: befriedigend  
1 Schluss-Signal: noch brauchbar

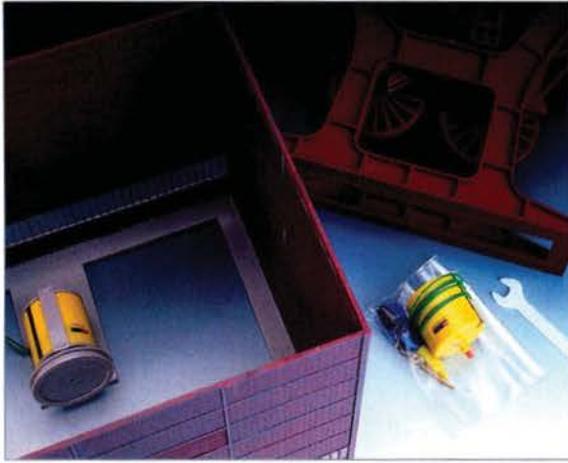
Eisenbahn und Kohle gehören zusammen wie Pech und Schwefel. Trix hat das erkannt und stellt für die Nenngröße H0 die Zeche Zollverein mit ihrem markanten Doppelförderturm vor.

# Glück auf!

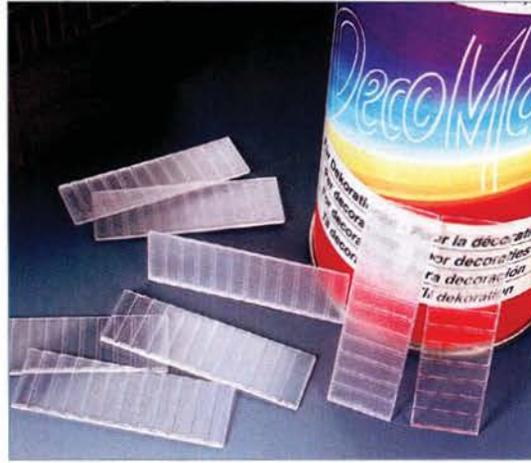


Die großen Seilscheiben des Förderturms sind beim Trix-Modell beweglich. Eine Seilscheibe setzt sich aus zwei Rädern zusammen.





Mittels Motoren von Faller kann man die Seile zusammen mit den Seilscheiben in einer Endlosschleife drehen lassen.



Der Durchblick der fast glasklaren Fensterscheiben kann mit aufgesprühtem Mattlack verhindert werden.



Der Name „Zollverein“ sollte mit weißer Farbe hervorgehoben werden. Eine Alterung der Fassade ist auch denkbar.

Man braucht nicht nur im Ruhrgebiet oder im Saarland zu wohnen, um der Faszination der Montanindustrie zu erliegen. Neben Hochöfen sind die Fördertürme der Zechen das weithin sichtbare Zeichen der einst schmutzigen Industrieregionen.

Genau dieses Thema hat sich Trix seit Kurzem angenommen und nach und nach interessante Bausätze für die Eisenverhüttung auf den Markt gebracht. Jetzt konzentriert man sich auf die Kohlegewinnung. War bislang nur ein eher niedlicher Förderturm von Faller erhältlich, hat nun Trix im Rahmen seiner ehrgeizigen Modellzubehörprojekte einen Bausatzkomplex, die Zeche „Zollverein“ aus Essen, herausgebracht, der Maßstäbe setzt.

Allein die Dimensionen und die Proportionen der Miniaturzeche entsprechen dem, was auf einer herkömmlichen Modellanlage gerade noch zu realisieren ist, ohne verniedlicht zu wirken. Der Gebäudekomplex wird in zwei Bausätzen angeboten: Der eine beinhaltet den Förderturm mit Unterbau, in der anderen, wesentlich schwereren Packung liegen die Maschinenhäuser der Seilanlage, die Förderbänder und die Kohleverladung.

Gerade diese zweite Packung eignet sich für den kreativen Bastler als ideale Basis für die Konstruktion zahlreicher Industriebauten nach eigenen Vorstellungen, denn die Fassadenteile sind nach dem Baukasten-

prinzip angeordnet, was die Verarbeitung allgemein erheblich erleichtert. Überhaupt ist der gesamte Bausatzkomplex recht einfach zusammensetzen, alle Teile fügen sich nahtlos aneinander, so dass man geradezu von der puren Bastellust getrieben wird und den Bausatz am liebsten an einem Stück zusammensetzen möchte. Doch die gewaltige Menge an Teilen erfordert mehrere Tage Arbeit, das eventuelle Lackieren nicht mit eingeschlossen.

Während des Zusammenbaus des Förderturms stellt sich bald heraus, dass der Spritzling 7066102/G nur einmal beiliegt. Dieser Verpackungsfehler ist Trix bekannt. Alle Händler wurden mit Ersatzteilen beliefert. Dort bekommt man den Spritzling kostenlos nachgereicht.

Das komplett in Rotbraun gehaltene Zechengebäude kann mit Farbe ein wenig variiert werden. Zum einen bemalt man die Ziegelflächen im typischen Ziegelrot, hebt die Mauerfugen

## AUF EINEN BLICK

**PRO** Charakteristische Zechenanlage aus dem Deutschland der 1920er-Jahre; Proportionen gut getroffen; Baukastenprinzip, somit ideal für Umbauten geeignet, z. B. Verladehaus zu einer anderen Fabrikationshalle; Förderturm motorisierbar

**KONTRA** Ausstattungsteile für das Anlagenumfeld fehlen

**PREIS** Zusammen ca. 280 Euro

**URTEILE**

- 5 Schluss-Signale: super
- 4 Schluss-Signale: sehr gut
- 3 Schluss-Signale: gut
- 2 Schluss-Signale: befriedigend
- 1 Schluss-Signal: noch brauchbar

farblich hervor und altert schließlich den gesamten Bau. Der Förderturm ist im Original in derselben Farbe gehalten, doch viele Fördertürme weisen auch einen flaschengrünen oder eisengrauen Anstrich auf. Wer mag, kann die Bausatzteile entsprechend bemalen. Die Fensterscheiben lassen einen Blick

ins Innere zu, was vor allem bei einer eingebauten Beleuchtung ein wenig stört. Mit Mattlack aus der Spraydose erhalten die Hallenfenster einen trüben Sichtschutz. Damit das Licht aber nicht ungleichmäßig durch die Fassadenwände schimmern kann, sollte man mit dünner Pappe die Wände von innen her verkleiden. Am besten fertigt man die Pappwände vor dem Zusammenbau an, indem man die Maße der Kunststoffteile überträgt.

Sind alle Gebäude zusammengebaut, ergibt sich eine Stellfläche von 60 x 120 Zentimetern. Für manche Modellbahnanlagen ist das schon zu groß. Durch das Baukastensystem kann ein Teil der Bauten als Halbreiefkulisse im Hintergrund stehen – und für die übrig gebliebenen Teile findet sich immer eine Verwendung.

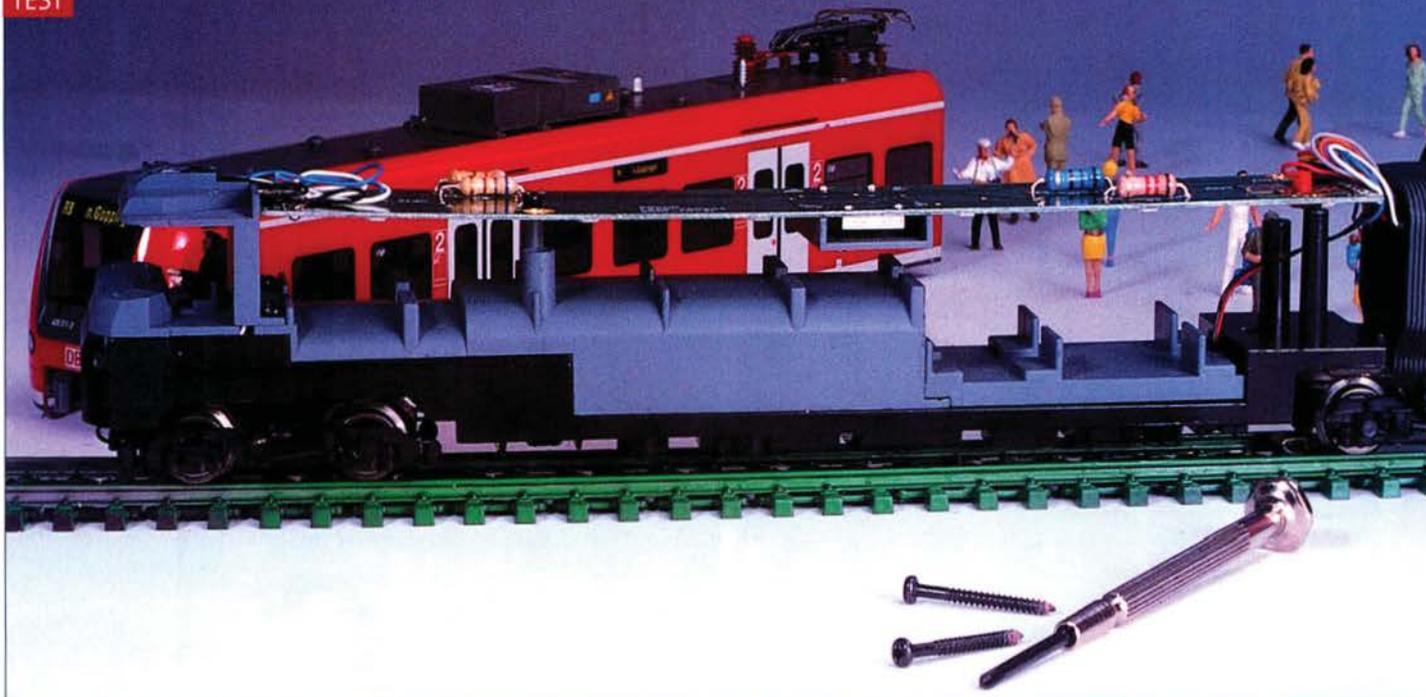
Zu dem Gebäudekomplex gehört ein umfangreiches Gleisnetz, und nun beginnt das Eisenbahnspiel. Auf mehreren Gleisen findet die Beladung auf Kohlewagen statt, Grubenholz und Ersatzteile werden angeliefert – Spielvergnügen pur.

Markus Tiedtke



Der ganze Komplex besteht aus zwei Bausätzen. Im hinteren großen Gebäude findet die Kohleverladung auf die Bahn statt.

Fotos: M. Tiedtke



Die Zugänglichkeit des Antriebs lässt zu wünschen übrig. Dafür ist er gut kaschiert und stört nicht beim Blick durch die stark getönten Scheiben.

**A**uch S-Bahnen kommen in die Jahre, und so müssen in nächster Zeit in mehreren Nahverkehrsräumen die alten Züge der Baureihe 420 ersetzt werden. Das führte Anfang der 90er-Jahre zu einem Entwicklungsprogramm für neue Elektrotriebwagen, das sich inzwischen zu einer ganzen Fahrzeugfamilie für beinahe jeden Bedarf ausgewachsen hat.

Ausgangspunkt ist die neue Baureihe 423, die als Ersatz für die 420-Züge geplant wurde. Die Expo 2000 in Hannover bescherte Niedersachsens Landeshauptstadt ein S-Bahn-System und führte zur Entwicklung der Reihe 424, bei der ein tiefergelegter Fahrgastraum den kost-

spieligen Bau neuer Hochbahnsteige rund um Hannover vermied. Toiletten und eine geringere Fahrzeugbreite stellen die weiteren Hauptunterschiede zur Urbaureihe 423 dar. Wäh-

rend 423 und 424 nur für den Einsatz in speziellen S-Bahn-Netzen wie etwa in München ausgelegt sind, leitete man noch zwei weitere Varianten für den Regionalverkehr ab: 425 und

426. Die 425-Fahrzeuge sind praktisch baugleich mit den vierteiligen 424-Triebwagen, in deren Planung, die Baureihe 425 bereits berücksichtigt wurde. Lediglich zusätzliche Stufen an den Türen, eingebaute Hub-schwenklifte und eine andere Sitzpolsterung machen den Unterschied aus. Den kleinen Bruder der Familie spielt die Reihe 426. Der Triebwagenzug ist zweiteilig und stellt einen 425 ohne Mittelwagen dar. Für einen bedarfsgerechten Einsatz können bis zu sechs Einheiten zu einem zwölfteiligen Zug gekuppelt werden.

Brawa modellierte den kleinen Bruder, der bereits in einigen Regionen der Republik im täglichen Einsatz steht und den

Vermeintlich setzt die DB AG auf die neuen Triebwagen der Baureihe 426. Sie verdrängen herkömmliche lokbespannte Regionalzüge. Brawa sorgt für den selben Prozess auf der heimischen H0-Anlage

# S-Bahn-Klon



alten lokbespannten Zügen mit Silberlingen immer mehr Konkurrenz macht, in H0 und bietet ihn seit Dezember 2001 im Handel an. Das Fahrzeug ist für Gleich- und Wechselstrombahnen im Programm. Die getestete Wechselstromvariante gelangt, wie heutzutage beinahe üblich, mit eingebautem Decoder (ESU-Lokpilot) in den Handel.

„Honi soit qui mal y pense – Ein Schuft, wer Böses dabei denkt“, dass man im Hause Brawa das Wechselstrommodell mit der Zugzielanzeige: „RB n.

## ***Neue Fahrzeuge braucht die Modellbahn: Brawa ergänzt sinnvoll das Sortiment***

Göppingen“ beklebte? Die Baureihe wäre auch eine Bereicherung im Sortiment des Wechselstrom-Marktführers, aber ob man sich angesichts des Brawa-426 in Göppingen noch die Mühe einer Neukonstruktion machen muss?

Lackierung und Bedruckung des 42,5 Zentimeter langen Mo-

dells wissen zu überzeugen. Der Farbton stimmt, die Farbtrennkanten zeigen keine Ausfransungen und auch bei den schwarzen Fenstereinfassungen, die Scheiben sind überdies absolut perfekt eingesetzt, gibt es keinen Grund zu Klagen. Die Bedruckung ist gestochen scharf und besonders schön

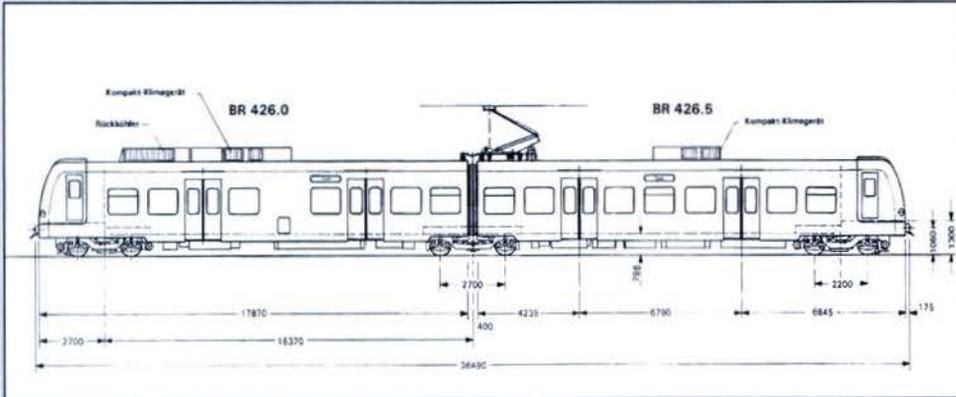
sind die vielen kleinen Piktogramme in den Fenstern und an den Einstiegen. Wer seinen Zug partout nicht nach Göppingen fahren lassen will, dem hat Brawa noch reichlich Aufkleber mit alternativen Reisezielen beigelegt.

Die glatten und meist etwas schmucklosen Fassaden der modernen Triebwagen und Lokomotiven, deren Erscheinungsbild auf dem Altar der Aerodynamik geopfert wurde, zeigen nicht mehr allzu viele freistehende Details. Umso wichtiger, →



# MESS- UND DATENBLATT

## Triebwagen der Baureihe 426 von Brawa



Zeichnung: MEB-Archiv

### Steckbrief

**Hersteller:** Brawa  
**Bezeichnung:** BR 426 der DB AG  
**Nenngröße/Spur:** H0/16,5 Millimeter  
**Konstruktionsjahr:** 2001  
**Epoche:** V  
**Katalognummer:** 0751  
**Im Handel seit:** Dezember 2001  
**Andere Ausführungen:** 2L-Gleichstrom  
**Gehäuse:** Kunststoff  
**Fahrgestell:** Metall und Kunststoff  
**Gewicht:** 631 Gramm  
**Kleinstbefahrer Radius:** 358 mm  
**Kupplung:** Fest gekuppelt, Tauschkupplungen für Mehrfachtraktion liegen bei  
**Normen:** NEM, CE  
**Preis:** 230 Euro (Zirkapreis, die Ladenpreise können durch individuelle Kalkulation abweichen)

### Elektrik

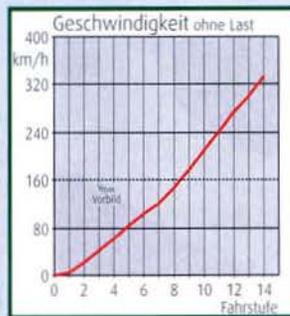
**Stromsystem:** Wechselstrom  
**Nennspannung:** 16 Volt  
**Steuerungssystem:** ESU-Lokpilot  
**Stromabnahme:** Über Mittelschleifer  
**Motor:** Fünfpoliger, schräggenuteter Motor  
**Beleuchtung:** Fahrtrichtungsabhängige Beleuchtung und Innenbeleuchtung

### Mechanik

**Kraftübertragung:** Vom Motor über Kardanwelle auf beide Achsen eines Drehgestells  
**Schwungmasse:** Zwei  
**Haftreifen:** Zwei

### Service

**Gehäusedemontage:** Zwei Schrauben lösen, Gehäuse des Fahrzeugs spreizen und nach oben abheben.  
**Innenteile:** Motor und Getriebe sind schlecht zugänglich  
**Zurüstteile:** Bremsschläuche, Tauschkupplungen  
**Bedienungsanleitung:** Ausführliche Bedienungsanleitung mit Wartungshinweisen  
**Verpackung:** Kartonschachtel mit Styropor-Einsatz  
**Ersatzteilversorgung:** Über Fachhändler



$U_0$  = Spannung ohne Belastung  
 $S_0$  = Auslaufweg ohne Belastung  
 $U_{Nenn}$  = Nennspannung  
 $V_{maxNEM}$ : Zuschlag von 40 Prozent für H0

Maßvergleich in mm	Vorbild	1:87	Modell
Länge über Puffer	36490	419,4	423
Achsstand im Enddrehges.	2200	25,3	25,4
Achsstand im Jak.	2700	31,0	23,0
Höhe über S0	3750	43,1	42,7
Höhe über S0 m. Kl.	4160	47,8	48,5

Fahrwerte ohne Last	Fs	$V_0$ (km/h)	$S_0$ (mm)
Anfahren	1	4	-
Kriechen	1	4	-
$V_{Max}$	14	334	-
$V_{Vorbild}$	9	179	220
bei 100 km/h	6	100	65

das die wenigen dafür gut gelungen sind. Auch unter diesem Gesichtspunkt gibt es nichts zu bemängeln: Ein feiner Scheibenwischer schmückt die Windschutzscheiben, Isolatoren, Stromabnehmer und Dachleitungen sind zierlich und die auf dem Dach verstaute Klimaanlage des Zuges mit freistehenden Leitungen, Riffblech und Gitter ist ein optischer Anziehungspunkt. Auch das übrige Chassis ist gut herausgearbeitet und die Drehgestellblenden sind sauber graviert.

Der Blick ins Innenleben des Triebwagens ist wenig ergiebig. Öffnet man das Gehäuse des Motorwagens (Fahrzeugteil mit Pantograph), taucht zunächst eine Platine auf. Um an den Motor zu gelangen, muss nach der beiliegenden Bedienungsanleitung zunächst die Platine abgelötet werden! Da kann man nur hoffen, dass der Motor auf lange Zeit keine Probleme macht. Eine etwas wartungsfreundlichere Lösung wäre in diesem Fall schön gewesen. Der Motor überträgt seine Kraft mittels einer Kardanwelle zum vorderen Drehgestell. Die beiden angetriebenen Achsen sind mit zwei Haftreifen versehen. Das reicht leicht aus, da im Grunde nie mehr als das Zuggewicht von 631 Gramm bewegt werden muss.

Der Digital-Test wurde in Werkseinstellung durchgeführt, dabei fuhr der Triebwagen in der ersten Fahrstufe mit 4 km/h an. In der zweiten erreichte 426 011 21 km/h. Bis zur achten Fahrstufe fährt der Triebwagen jeweils etwa 20 km/h pro Stufe schneller. Bei Fahrstufe neun sind es dann bereits 179 km/h, was in etwa im Bereich der Vorbildhöchstgeschwindigkeit von 160 km/h liegt. Bei Fahrstufe 14 saust der Zug mit 334 km/h durch die Kurven. Das ist reichlich schnell, und es ist dann doch nötig, die Werkseinstellung umzuprogrammieren. Wer dazu keine Lust hat fährt einfach im Rangiergang des Lokpilot, der die Geschwindigkeit jeder

Fahrstufe halbiert. Der Auslauf des Fahrzeugs ist ausreichend: Bei 43 km/h in Fahrstufe drei rutscht der Zug noch einen Zentimeter weit und in der Fahrstufe neun beträgt der Auslauf 22 Zentimeter. Steigungen bis acht Prozent waren für den Zug keine Herausforderung.

Die Analogbahner müssen zwar einen guten Decoder der mittleren Preisklasse mitbezahlen, aber sie haben zumindest keine Probleme mit ihm. Kein Geräusch ist zu vernehmen – im Analogbetrieb verhält sich der Lokpilot, als gäbe es ihn nicht. Nur verzichten muss man auf Features wie abschaltbares Licht und andere. Das Fahrverhalten ist vergleichbar zur Werkeinstellung im Digitalbetrieb. Bei 16 Volt saust der Zug mit 279 km/h beängstigend schnell, jedoch ohne zu kippen, durch die Kurven. Der Bereich der Vorbildhöchstgeschwindigkeit wird bei



Die Klimaanlage auf dem Dach ist ein Schmuckstück und gefällt durch ihre vielen kleinen Details.

10 Volt mit 172 km/h erreicht. Bei einer Spannung von 5,5 Volt fährt Brawas Flitzer mit 7 km/h ruckfrei an und läuft bei 6 Volt schon mit 30 km/h. Das Fahrverhalten des 426 von Brawa ist digital und analog insgesamt gut. Der Zug hat keine Probleme

mit Weichenstraßen und läuft angenehm ruhig. Der Brawa-Triebwagen ist wie das Vorbild für Mehrfachtraktion ausgelegt, die erforderlichen Kupplungen sind beigelegt.

Als Fazit bleibt festzuhalten, dass Brawa mit dem 426-Trieb-

zug ein rundum gelungenes Modell einer modernen Baureihe konstruierte, das lediglich etwas zu schnell fährt. Den klassischen Märklinisten wird's freuen. Alle anderen müssen den Regler ja nicht ganz aufdrehen.

Stefan Alkofer

## Modellbahnen Uwe Hesse



Inh. Martina Hesse · Landwehr 29 · 22087 Hamburg  
Tel. 040/255260 · Fax 040/2504261

### Peco-Gleis

#### N Finescale Code 55, 1,39 mm Schienenhöhe

PEC SL300F	Flexgleis mit Holzschwellen, Länge 914 mm, 10 Stück	€ 42,50
PEC SL302F	Flexgleis mit Betonschwellen, Länge 914 mm, 10 Stück	€ 44,50
PEC SLE388F	10° Weiche, Radius 914 mm, rechts, leitendes Herzstück	€ 13,30
PEC SLE389F	10° Weiche, Radius 914 mm, links, leitendes Herzstück	€ 13,30
PEC SLE395F	10° Weiche, Radius 457 mm, rechts, leitendes Herzstück	€ 12,20
PEC SLE396F	10° Weiche, Radius 457 mm, links, leitendes Herzstück	€ 12,20
PEC SLE391F	10° Weiche, Radius 305 mm, rechts, leitendes Herzstück	€ 10,75
PEC SLE392F	10° Weiche, Radius 305 mm, links, leitendes Herzstück	€ 10,75
PEC SLE386F	10° Bogenweiche, Radius 914 mm und 457 mm, rechts, leitendes Herzstück	€ 13,30
PEC SLE387F	10° Bogenweiche, Radius 914 mm und 457 mm, links, leitendes Herzstück	€ 13,30
PEC SLE397F	10° Y-Weiche, Radius 610 mm, leitendes Herzstück	€ 13,30
PEC SLE394F	10° Kreuzung, Länge 154 mm, leitende Herzstücke	€ 12,80
PEC SL394F	10° Kreuzung, Länge 154 mm, nicht leitende Herzstücke	€ 11,15
PEC SLE380F	10° Einfache Kreuzungsweiche, Radius 511 mm, leitende Herzstücke	€ 40,15
PEC SL380F	10° Einfache Kreuzungsweiche, Radius 511 mm, nicht leitende Herzstücke	€ 40,15
PEC SLE390F	10° Doppelte Kreuzungsweiche, Radius 511 mm, leitende Herzstücke	€ 42,95
PEC SL390F	10° Doppelte Kreuzungsweiche, Radius 511 mm, nicht leitende Herzstücke	€ 42,95
PEC SLE383F	10° Doppelte Gleisverbindung „Hosenträger“, Radius 457 mm, leitende Herzstücke, Gleisabstand 26,5 mm	€ 71,00
PEC SL310	24 Schienenverbinder	€ 2,00
PEC SL311	12 Isolierverbinder	€ 2,00
PEC NT9	Gleisbau-Schablone aus Metall, Radius 228 mm. Schablone wird beim Bau zwischen die Profile des Flexgleises geklemmt, um gleichmäßige Bögen zu erreichen	€ 6,15
PEC NT12	Gleisbau-Schablone aus Metall, Radius 305 mm	€ 6,15
PEC NT15	Gleisbau-Schablone aus Metall, Radius 381 mm	€ 6,15
PEC NT24	Gleisbau-Schablone aus Metall, Radius 457 mm	€ 6,15
PEC NT36	Gleisbau-Schablone aus Metall, Radius 610 mm	€ 6,15
PEC NT10	Gleisbau-Schablone aus Metall, gerade 254 mm	€ 6,15

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 9.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr, Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr  
Wir bitten um schriftliche Bestellung  
Irrtum und Änderung vorbehalten. Versand Inland 4 EUR, ab 80 EUR portofrei

# Eure Neuheit 2002

**WEINERT MODELLBAU**  
Mittelwendung 7 • 28844 Weyhe-Dreye • [www.weinert-modellbau.de](http://www.weinert-modellbau.de)  
Hauptkatalog und Neuheitenblätter € 13,- in Briefmarken oder V-Check

**PECO**  
Für die Spuren Z bis G

Gleissysteme vom aller Fine-sten

**PECO**

per V-Scheck:  
Probepaket  
H0; N; H0m  
(bitte angeben)

mit Katalog,  
Weichen &  
Gleismuster  
für € 15,-

dito mit Gleis-  
bettung  
für € 18,-

**WEINERT MODELLBAU**  
Mittelwendung 7 • 28844 Weyhe-Dreye • neu: [www.peco-gleise.de](http://www.peco-gleise.de)  
Peco-Katalog € 4,- (inclusive Porto) in Briefmarken oder V-Check

Schnittig sah sie aus, die 01.10, als sie 1939 kurz vor Beginn des Zweiten Weltkriegs vorgestellt wurde. Der Lokomotivhersteller Schwartzkopf, dem die Fertigung des Baumusters und eines Bauloses inklusive des Liliput-Vorbilds 011062 oblag, lieferte die letzte der Stromlinienloks im September 1940 ab.

Da ab 10. Januar 1940 der Schnellverkehr drastisch einge-

schränkt wurde, hätte man sich die Eile sparen können. Im folgenden Jahr reduzierte die Deutsche Reichsbahn die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 150 auf 140 km/h. Ebenfalls 1941 entfernte man im Rahmen von Zwischenausbesserungen im Fahrwerksbereich die den Luftwiderstand senkenden, aber bei der Wartung höchst hinderlichen Jalousien, schnitt die Schürzen auf eine Höhe von

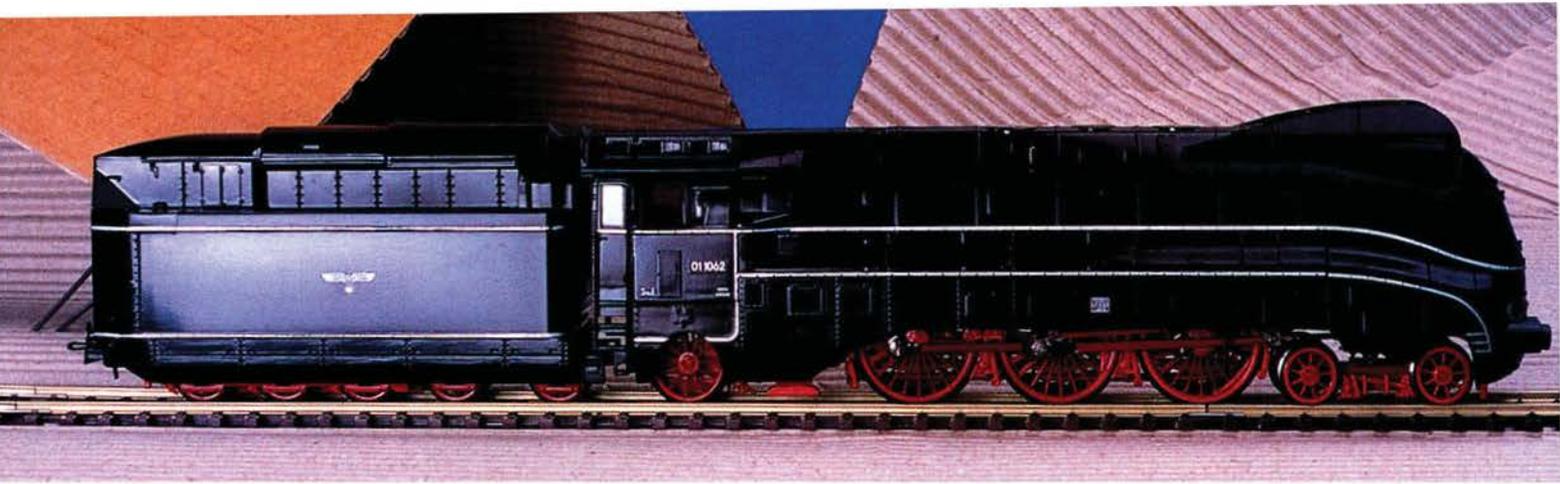
225 Millimetern über Achsmitte zurück und brachte darüber Wartungsklappen an. Das Liliput-Modell repräsentiert genau diese Ausführung. In der Bedienungsanleitung ist erwähnt, dass laut Anweisung des Reichsbahnzentralamts (RZA) von 1940 alle Stromlinienloks in Fliegergrau umlackiert wurden. Auf Anfrage erklärte Liliput, dass 011062 auch nach der Schürzenkürzung noch ihr schwarzes

Farbkleid trug. Dieses büßte das Vorbild um 1942 ein, und Fotos dokumentieren die Anbringung der Parole „Räder müssen rollen für den Sieg“. Bei Liliput war man offenbar der Meinung, dass man bei der Fertigung des Gehäuses aus eingefärbtem schwarzen Kunststoff eine schwarze Lackierung einsparen könne. Statt derer erhielt das Gehäuse eine Schicht Hochglanzlack, weshalb 011062 wie eine Speck-

Im Zweiten Weltkrieg verloren die 01.10 aus Wartungsgründen einen Teil der Triebwerksverkleidung. Liliput baut diese Version nach.

# AUFSCHNEIDER





Die wichtige Stirnansicht kommt im Modell gut zur Geltung. Der beiliegende Reichsadler hat an 01 1062 aber nichts verloren.



Trotz glatter Formen mussten zahlreiche Details am Gehäuse graviert werden. An der Stirn stimmt allerdings die Neigung unterhalb des Zierstreifens nicht.

Der Druck der Anschriften an der Tenderrückseite geriet konturenscharf. Auch die Ausführung der Nieten gefallen. Die Kupplung ist kulissengeführt.

## MIT GESCHLOSSENER VERKLEIDUNG BRAUCHT DIE 01.10 RADIIEN ÜBER 820 MILLIMETER

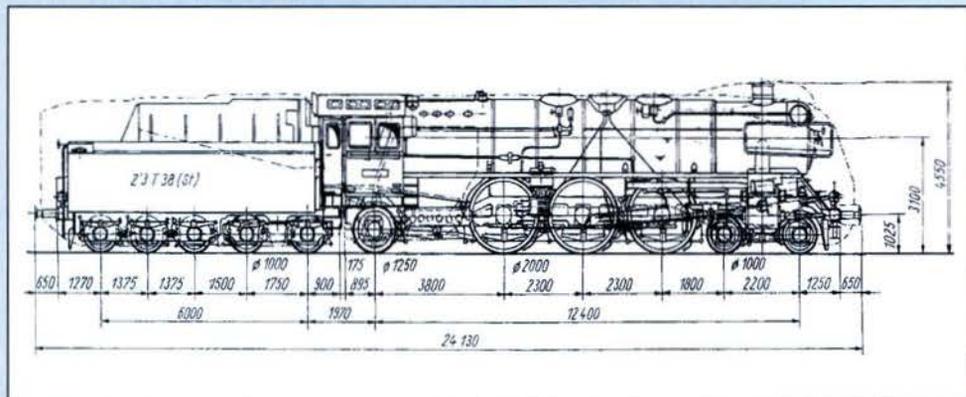
schwarte glänzt, gerade so, als ob sie den Liliput-Reichsregierungszug befördern sollte.

Der Voreilhebel beim Modell entfiel, weil ihm die Fahrwerksverkleidung im Weg gewesen wäre, dafür liegen Kolbenstangen-Schutzrohre zur Selbstmontage bei. Die Befestigung der Kuppelstangen mittels einfacher Schrauben scheint von der alten 01.10 mit Vollverkleidung übernommen zu sein. Unter dieser wären auch die um einen Millimeter zu kleinen Vorklaufradsätze nicht aufgefallen. Dafür überzeugen die feinen Speichen der anderen Radsätze. Statt der in Höhe der ersten Vor-

laufachse und des Nachläufers ausgeschnittenen Verkleidung, kann der Modellbauer geschlossene Nachbildungen montieren. So ist die Lok aber erst ab einem Mindestradius von 820 Millimetern einsetzbar. Ansonsten schafft sie sogar einen Radius von 358 Millimetern, obwohl der Hersteller als Mindestbogenhalbmesser 420 Millimeter angibt. Weniger erfreulich ist die Schiefstellung der Lok nach Kurvenfahrt, die bei jeder Geschwindigkeit zu beobachten ist. Laut Liliput wird der Mangel durch den Einsatz einer stärkeren Feder bei der Kurzkupplungsmechanik in der →

# MESS- UND DATENBLATT

## 01.10 der Deutschen Reichsbahn von Liliput in H0



Zeichnung: MEB-Archiv

### Steckbrief

**Hersteller:** Liliput, China  
**Bezeichnung:** 011062 der Deutschen Reichsbahn  
**Nenngröße/Spur:** H0/16,5 Millimeter  
**Konstruktionsjahr:** 2001  
**Epoche:** II  
**Katalognummer:** L111103  
**Im Handel seit:** Dezember 2001  
**Andere Ausführungen:** Keine  
**Gehäuse:** Lok und Tender aus Kunststoff  
**Fahrgestell:** Metall und Kunststoff  
**Gewicht:** 539 Gramm  
**Kleinster befahrener Radius:** 358 mm  
**Kupplung:** Tenderseitig kulissengeführte Bügel-Kupplung  
**Normen:** NEM, CE  
**Preis:** 190 Euro (Zirkapreis, die Ladenpreise können durch individuelle Kalkulation abweichen)

### Elektrik

**Stromsystem:** Zweileiter-Gleichstrom  
**Nennspannung:** 14 Volt  
**Steuerungssystem:** Ohne  
**Stromabnahme:** Über Spurkranzschleifer von 4 Lok- und 8 Tenderrädern  
**Motor:** Fünfpoliger Flachmotor  
**Beleuchtung:** Spitzensignal vorn  
**Digitale Schnittstelle:** NEM 652

### Mechanik

**Kraftübertragung:** Vom Motor über Schnecke-/Stirradgetriebe auf 3. bis 5. Achse des Tenders  
**Schwungmasse:** Eine,  $\varnothing 16 \times 6$  mm  
**Haftreifen:** Vier, auf den beiden äußeren angetriebenen Tenderachsen  
**Zugkraft:**  
 Ebene: 100 Gramm (Zug mit 68 Achsen)  
 3 % Steigung: 69 Gramm (Zug mit 44 Achsen)  
 8 % Steigung: 49 Gramm (Zug mit 34 Achsen)

### Service

**Gehäusedemontage:** Tendaraufbau zusammenpressen und nach oben abziehen  
**Innenteile:** Motor und Schnecke sind nach Abnahme des Gehäuses gut zugänglich  
**Zurüstteile:** Kolbenstangen-Schutzrohre, nicht ausgeschnittene Schürzeanteile für Bereich um Vor- und Nachlaufachsen, Bremsschläuche, Originalkupplungsimitation, Reichsadler für Darstellung als 011001  
**Bedienungsanleitung:** Faltblatt mit Wartungshinweisen und Vorbildinformationen, Ersatzteilblatt  
**Verpackung:** Kartonschachtel mit Kunststoff-Einsatz  
**Ersatzteilversorgung:** Über Fachhändler



$U_0$  = Spannung ohne Belastung  
 $S_0$  = Auslaufweg ohne Belastung  
 $U_{Nenn}$  = Nennspannung  
 $V_{maxNEM}$ : Zuschlag von 40 Prozent für H0

Maßvergleich in mm	Vorbild	1:87	Modell
Länge über Puffer	24130	277,4	279,0
Achsstand der Lok	12400	142,5	143,0
Treibraddurchmesser	2000	23,0	23,0
Achsstand des Tenders	6000	69,0	68,4
Höhe Schornstein über SO	4550	52,3	52,0
Gesamtsachsstand	20370	234,1	238,0

Fahrwerte ohne Last	$U_0$ (V)	$V_0$ (km/h)	$S_0$ (mm)
Anfahren	1,9	9	-
Kriechen	1,6	2,7	-
$U_{Nenn}$	14	265	528
$V_{Vorbild}$	7,8	140	141
bei 100 km/h	6,1	100	88
$V_{maxNEM}$	10,5	196	280

nächsten Bauserie abgestellt. Das gefederte Vorlaufdreigestell ist kulissengeführt, um einem Schleifen der Räder an den Zylindern vorzubeugen.

Der Modellbahner sollte den Kontakt mit den aufgedruckten Zierlinien vermeiden. An unserem Testmodell lösten sie sich bei Berührung stückweise. Der Hoheitsadler ist bei häufigem Zugriff leicht flüchtig. Auch die Befestigung der auswechselbaren Verkleidungen mittels Rastnasen ist nicht der Weisheit letzter Schluss.

Die Gravur des Gehäuses mit seinen vielen Klappen fiel einschließlich der vorbildgerecht dimensionierten Nietreihen sehr ansprechend aus. An der Front unterhalb der Zierlinie zeigt das Profil des Vorbilds eine flachere Neigung, weshalb das Modell etwas stumpfnasig wirkt.

Mit der erreichbaren Höchstgeschwindigkeit vor Besuchern zu protzen, sollte der stolze Besitzer lieber unterlassen. Bereits bei knapp 13 Volt beginnt die 01.10 in Kurven gefährlich zu kipeln. Allerdings sind die dabei erreichten umgerechnet 245 km/h ohnehin des Guten zuviel. Bei höherer Spannung unternahm das Testmuster einen Ausflug in die Botanik. Trotz der überhöhten Maximalgeschwindigkeit hat die Maschine hervorragende Langsamfahreigenschaften, die mancher Rangierlok zur Ehre gereichen würden: Bei 1,9 Volt rollt sie mit 8 km/h los. Auf Schleichfahrt begibt sich 011062 mit 2,7 km/h bei 1,6 Volt. Mit diesen Werten lassen sich Züge auch vorbildgerecht langsam durch die Weichenstraßen des Bahnhofs ziehen.

Etwa 17 vierachsige Personenwagen darf man der Schnellzuglok in der Ebene zumuten. Im Mittelgebirge auf der Drei-Prozent-Steigung zieht sie noch elf, auf der Acht-Prozent-Rampe noch acht Vierachser an. Ein Auslauf von etwa 14 Zentimetern beim reduzierten Vorbildhöchsttempo von 140 km/h verhindert eine Entglei-

## DIE 01.10 ZEIGT SICH ALS ZUGKRÄFTIGER

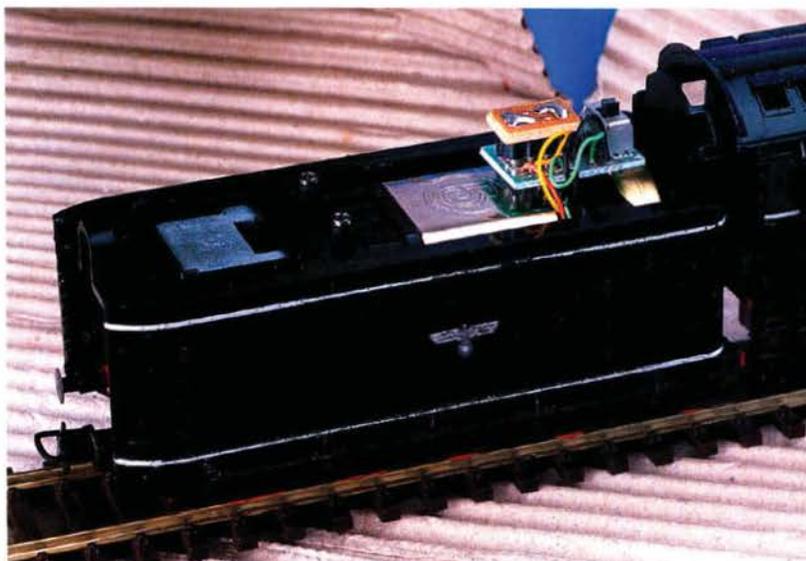
### RASER IN DER EBENE UND IN STEIGUNGEN

sung des Wagenparks bei Stromunterbrechung.

Für die Fahrleistungen sorgt ein fünfpoliger Motor mit Schwungmasse, der seine Kräfte an die hinteren drei Tenderachsen weitergibt, von denen zwei mit Hafringen ausgerüstet sind. Seine Spannung erhält der Motor über Spurlenkungsschleifer, die an den Rädern der ersten beiden Treib- und vier der fünf Tenderachsen anliegen. Diese Basis erwies sich beim Testmodell als völlig ausreichend.

Nicht ganz ausreichend ist hingegen die Bedienungsanleitung. So erfährt der Modellbahner, wie er den Tendaraufsatz abnimmt, um an den Motor zu gelangen. Die Abnahme des Lokgehäuses ist zwar vorgese-

hen, aber nicht erklärt. Dazu muss man die Schrauben vor der ersten und hinter der dritten Kuppelachse lösen, das Gehäuse abspreizen, zuerst hinten anheben und anschließend das Fahrwerk vorsichtig nach außen drehen. Der Wiedereinbau setzt eine gehörige Portion Gefühl voraus. Wenn nicht gerade ein Lämpchenwechsel ansteht, sollte der Besitzer die Lok nicht zerlegen. Im Inneren des Kesselbereichs sitzt das Ballastgewicht, das für den hohen Schwerpunkt und damit für das Kippen bei zu hohen Geschwindigkeiten verantwortlich ist. Um einen Dampfgenerator einzubauen, reicht es, diesen oben in den Schornstein einzuführen und bei Digitalbetrieb einen Schalter



Nach dem Abklipsen des Tenderkastens liegt die Kraftquelle frei. Für einen Digitaldecoder ist ausreichend Platz unter der Stromschale.

umzulegen. Digitalbahner sollten zu einem lastgeregelten Decoder greifen und eine vorbildgerechte Höchstgeschwindigkeit programmieren. Dann wartet die Lok mit guten Laufeigenschaften auf.

Für etwa 190 Euro erhält der Käufer eine angenehm leise Stromlinienlok mit wenig befrie-

digenden Fahreigenschaften und einer guten Formgebung. Für diesen Preis kann man aber eine gute Lackierung und eine grifffeste Bedruckung des Modells erwarten. Da heißt es, auf die Folgeserien zu warten, denn einen Teil der Mängel will Liliput bei der nächsten Auflage abstellen.

Jochen Frickel

Spur Nn3

## Aspen Model

Amerikanische Modelleisenbahnen

K-28

2-8-2 Mikados

K-36



Fertigmodelle (RTR):

30 063 RTR #478 mit normalem Kamin  
30 064 RTR #476 mit „diamond“ Kamin

Komplettes (KIT):

30 064 KIT, komplett beide Kamine

Erstvorstellung auf der Nürnberger  
Spielwarenmesse 2002

Demnächst lieferbar

Aspen Model GmbH, Postfach 10 13 31, 40004 Düsseldorf, Tel: 0211/1711-618,  
Fax: -625. <http://www.aspenmodell.com> e-mail: [info@aspenmodell.com](mailto:info@aspenmodell.com)

## Modellbahn einst + jetzt

Esmarchstraße 22 • 34121 Kassel •  
Telefon: 05 61/2 78 15 + 2 34 64 •  
Ihr TT Spezialist in Kassel

Weinert Neuheiten Vorbestellpreise bis 31.03.02 Auszug (Preise immer pro Bausatz)

4239 V/40 V	BS BR 41 (042) Neubaukessel ÖJ DB Faulh. NEM/RP 25	€ 435,00	
4241 V/42 V	BS BR 41 DRG-frühe DB u. DR Td. 2'2'T 34 Faulh. NEM/RP 25	€ 435,00	
4247 V/48 V	BS BR 03.10 DR Fh. NEM/RP € 435,00 / 6058/6258 Rollb. HSB H0e/m	€ 40,30	
4236 V/37 V	BS Elna 5'-1-C' Fh. NEM/RP € 289,00 / 2581 V/82 V O-Gwg Omie	€ 104,00	
4228 V/29 V	BS 38 DB Faulh. NEM/RP dto. DR 4230 V/31 V NEM/RP 25	€ 417,35	
4243 V/44 V	BS ETA 179 DR Mah. NEM/RP € 236,00 dto. Fh. NEM/RP 4245 V/46 V	€ 316,00	
6056 V/6256 V	BS "I-E-I" ÖJ HSB Mash. H0e/m € 277,00 dto. Fh. 6057 V/6257 V H0e/m	€ 303,00	
6059 V/6259 V	BS TW TI HSB Mash. H0e/m € 126,00 dto. Fh. 6060 V/6260 V H0e/m	€ 159,00	
Modelloco z. B. ML 254 Kl. 2	€ 159,50	Tillig z. B. 01342 Kesselwagen-Set	€ 62,30
E 170 USA / TCS 160 / ÖBB	€ 292,00	13677 / 79 Dwg. Ep. IV DB, je	€ 26,95
ML 268 BR 55.0-6 (pr. G 7.1)	€ 281,20	Reste: Tillig Bauzug-Set 2 DR	€ 71,00
ML 253 BR 19 sächsisch	€ 292,50	PMT-TT 60502 sä. VT grün	€ 126,00
Reste (Einzel) ML 203 UBS BR 42,90	€ 101,00	Riv. 1384 / (85) BR 89.6 DR (DB), je	€ 102,00
ML 251 BR 99,4631 H0m	€ 198,40	Gütlzold z. B. 47200 BR 118 Reg.	€ 121,60
Tillig-TT z. B. 02580 V 100 DR	€ 99,00	Piko z. B. 50060 BR 94 DR	€ 180,80
02340 BR 243 DR / 02300 BR 101, je	€ 110,00	Hobby 57411 (n. L. 10 u. 12 Taur.), je	€ 45,90

Versandkosten bis 4 kg = € 4,60 • Liefermöglichkeit, Irrtum und Preisänderung vorbehalten  
• Rufen Sie an oder schreiben Sie (Bitte Rückporto) • Geöffnet: Mo. - Fr. 15.00 - 18.30,  
Sa. 10.30 - 14.30 Uhr • Nähe Auestadion: Ludwig-Mond-Str. hochfahren, 3. Querstraße rechts.

# Die Datenbank für Modellbahner COLLECTION

## Die Modellbahn-Datenbank

COLLECTION ist eine umfassende Datenbank mit allen Märklin 00/H0-Modellen von 1935 bis heute. Es sind viele Abbildungen, Variantenbeschreibungen und Richtpreise enthalten. Das Programm besteht aus vier Teilen - Sortiment, Wunschmodell, Sammlung und Verkäufe.

1. Artikelnummer vor/ab 1957
2. Varianten-Übersicht
3. Produktgruppe
4. Artikelstatus
5. Sonder-/Spezialmodelle
6. Baureihe
7. Bauzeit von/bis
8. Land + Bahngesellschaft
9. Produktbeschreibung
10. Variantenbeschreibung
11. Richtwerte für drei Kategorien
12. Märklin-Preiseempfehlung
13. Ergänzende Texte + Bilder
14. Persönliches Notizfeld
15. Abbildung (vergrößerbar)
16. Vergleichsmodelle
17. Abbildung Vergleichsmodell



**Viessmann - einfach genial!**

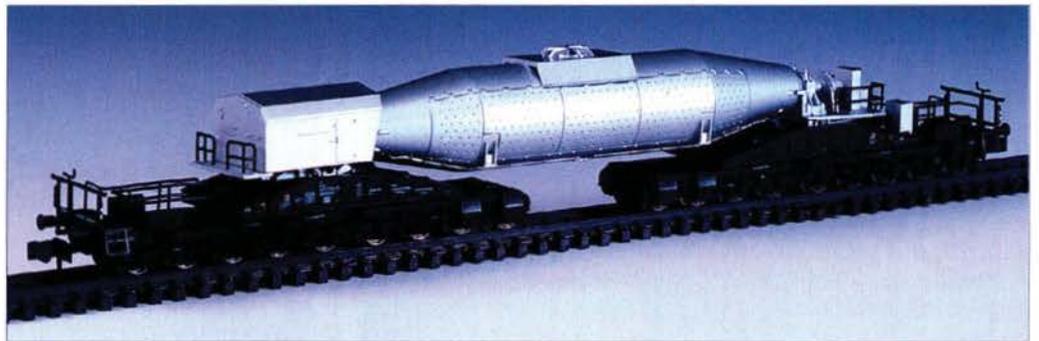
Viessmann Modellspielwaren GmbH, Am Bahnhof 1, D-35116 Hatzfeld  
Den aktuellen Katalog erhalten Sie nach Einsendung von € 4,- bzw.  
€ 7,- für die CD-Version in Briefmarken direkt von uns (Stichwort MEB)!  
Mehr Infos unter [www.viessmann-modell.de](http://www.viessmann-modell.de)

# NEUHEITEN AUS DER MODELLBAHNWELT

## TRIX ▶ Tragschnabelwagen in H0 und Torpedopfannenwagen in N



Minitrixxer haben derzeit die Qual der Wahl: Für Länderbahn-Fans rollen in der Baugröße N die S3/6 in Grün, ein bayerisches Güterwagen-Set mit fünf Fahrzeugen sowie der passende Güterzugbegleitwagen an, während gleichzeitig auch das Schwerpunktthema „Vom Erz zum Stahl“ bedient wird. Zusammen mit dem N-Bausatz des Stahlwerks samt Hochofen sind das Schlackewagen-Viererset und der 18-achsige Torpedopfannenwagen



gon (Bild u) in der Auslieferung. Ein Industrie-Schwerpunktthema weiter ist Trix im Maßstab

1:87: Der Bausatz der Essener Zeche Zollverein (siehe Unter der Lupe ab Seite 98) und der

32-achsige Tragschnabelwagen (Bild o.) stehen unter dem Motto „Kohle und Energie“.

## POST MUSEUMS SHOP ▶ Euro-Actros in H0



Der Euro ist da. Wer nicht weiß, in welchen europäischen Staaten er eingeführt wurde, kann sich zur Erinnerung einen MAN-TG-A-Sattelzug (Bild) auf den Schreibtisch oder ins Regal stellen. Neben dem von Wiking produzierten Lkw gibt es diese Information auch auf einem zweiachsigen H0-Tragwagen von Märklin, den ein ebenso farbenfroher Container ziert. Info: Post Museums Shop, Pforzheimer Str. 202, 76275 Ettlingen, Tel. (07243)700766, Fax (07243)700752, Internet: [www.post-museums-shop.de](http://www.post-museums-shop.de), E-Mail: [pms.frankfurt@t-online.de](mailto:pms.frankfurt@t-online.de).

## HAPO ▶ KlV-11-Vorserie in H0m und H0e

Das Modell des Vorserienmusters der DB-Motordraisine KlV11 wird komplett aus Messing gefertigt und besitzt einen Antrieb auf beide Achsen. Der Käufer der H0m- und H0e-Fahrzeuge kann zwischen einer analogen und einer digitalen Ausführung (DCC-Format) wählen. Info: Hapo, H. Pöitner, Bachfeldstr. 4, 86899 Landsberg, Tel. (08246)1552, Fax (08246)1431.



## GASSNER ▶ Beschriftung

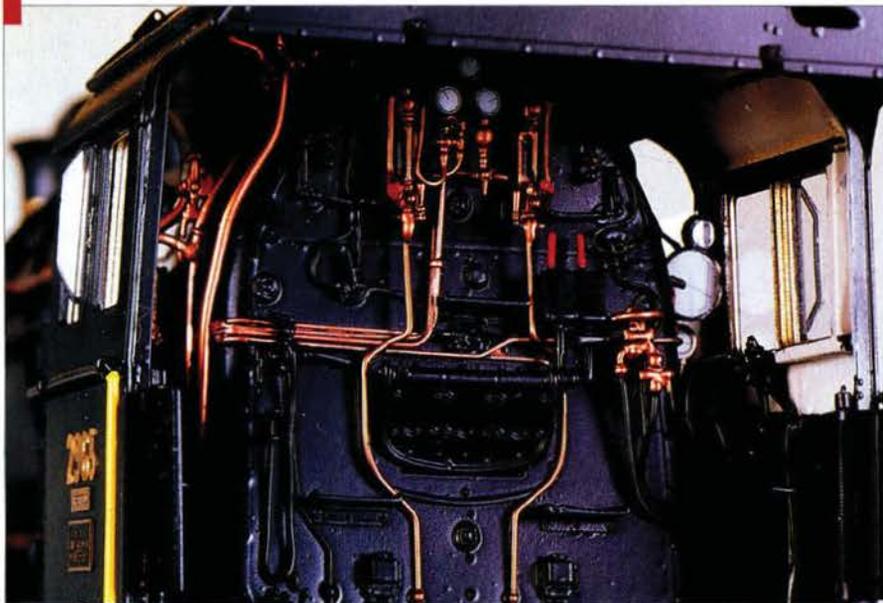
Für die DR-Baureihen 22 (22022 mit Tender 2'2'T32), die zwei-domige 38 und die dreidomige 50 mit Normaltender der Baugröße H0 bietet Gaßner Beschriftungssätze (Bild) an.

## TILLIG ▶ 234 im Regionalbahn-Look für TT



Wer sich für Tilligs 234 304 interessiert, sollte im Laden nach einer Roco-Schachtel Ausschau halten. Beim Vorbild ist die türkisfarbene Maschine ein Einzelstück und kommt seit 1995 vom Bw Görlitz aus zum Einsatz.

## LEMACO ▶ Schweizer Elefant C5/6 für Spur 0



Viele herrliche Details bietet das Spur-0-Modell des Schweizer Elefanten C5/6 der SBB. Die aus 1800 Einzelteilen zusammengesetzte, 2,6 Kilogramm schwere Messing-Lokomotive wird von einem Faulhaber-Motor in Schwung gebracht. Gefertigt wird die C5/6 als 2958 in

schwarz-grauer Lackierung und als komplett schwarze 2978 (SBB-Nostalgiepark) beziehungsweise 2965, die im Verkehrshaus Luzern steht. Info: Lemaco SA, Case Postale, CH-1024 Ecublens/Schweiz, Tel. (0041)(21)6918991, Fax (0041)(21) 6914295.

## MÄRKLIN

### ▶ Rungenwagen mit Lanz Bulldogs



Mit zwei unterschiedlich ausgerüsteten Lanz-Bulldog-Modellen von Wiking beladen, liefern die Göppinger in H0 den Rungenwagen Rimms 58 in Epoche-III-Beschriftung der Bundesbahn (Bild) aus. Rungen lagen dem Redaktionsmuster nicht bei.

## CONRAD ▶ Hupac-Taurus und altrote 218 in H0



## BUSCH ▶ Winterset fürs H0-Auto und Taxis in N



Pistenfreuden auf einem oder zwei Brettern fahren H0-Figuren mit einem Winter-Set entgegen. Es enthält mehrere Paar Skier, drei Snowboards und die dazu gehörenden Träger (Bild) fürs Autodach. Der Schneemann gehört im Gegensatz zum abgebildeten Mercedes der C-Klasse zum Lieferumfang. „Hallo Taxi!“, rufen die N-Preiserlein, und Busch sei Dank ist die Wahrscheinlichkeit groß, dass auch eines kommt. In der Packung findet sich je ein Mercedes der C-Klasse und ein Audi A4. Letzterer erscheint auch als Privatwagen in einem Zweier-Set.

## MODELLBAHN EHRHARDT ▶ Rotkäppchen-Sekt-Wagen



Ein exklusiv für Modellbahn Ehrhardt gefertigter Märklin-H0-Kühlwagen (Bild) rollt für die berühmte Rotkäppchen-Sektkellerei aus Freyburg/Unstrut. Info: Modellbahn Ehrhardt, Beuditzstr. 2a, 06667 Weißenfels, Tel. (03443)302509, Fax (03443)341847, Internet: <http://www.modellbahn-ehrhardt.de>, E-Mail: [shop@modellbahn-ehrhardt.de](mailto:shop@modellbahn-ehrhardt.de).

Auf Basis der Piko-Modelle 1016 der ÖBB und 218 der DB stellte Conrad die exklusiv gefertigte Hupac-Variante der E-Lok (Bild rechts) und eine altrote Epoche-IV-218 (Bild links) vor. Info: Conrad Elektronik, Klaus-Conrad-Str. 1, 92240 Hirschau, Tel. (0180)5312111, Fax (0180)5312110, Internet: [www.conrad.de](http://www.conrad.de).

# NEUHEITEN AUS DER MODELLBAHNWELT

## BRAWA ▶ Alco-FA-2 von Life-Like in H0



Foto: C. Fricke

Nun haben weitere Varianten der Alco-FA-2-Sets mit je einer A- und B-Unit über den Atlantik gefunden. Beide Loks sind motorisiert und besitzen je eine digitale Schnittstelle nach NEM 652 und Schwungmassen. Neben der abgebildeten Great Northern

sind die Maschinen in Ausführungen der Pennsylvania, New York Central, Baltimore & Ohio sowie im Fireball-Design der Western Maryland erhältlich. Für jede Bahngesellschaft stehen zwei unterschiedliche Betriebsnummern zur Verfügung.

## LEMKE ▶ Coca-Cola-Werbefahrzeuge in H0

Für Straßenbahn-Liebhaber liefert Lemke einen Düwag-Straßenbahnzug des Typs M (Bild). Laut Fahrzielanzeige soll das Modell die Menschen in Essen zum Trinken animieren. Das antriebloose Modell trägt Vollwerbung. Ebenfalls in H0 wird für das bekannte Erfrischungsgetränk auf einem vierachsigen Electrotren-Kesselwagen und Wiking-Tanksattelzug, einem zweiachsigen Kühlwagen und Wiking-Mercedes-Actros-Wechselpritschen-Sattelzug und einem zweiachsigen Niederbordwagen samt Opel Blitz erworben. Ein anderes Set enthält einen Kühlwagen und einen Niederbordwagen mit zwei Containern.



## HEICO ▶ System-Leichtbauteile für H0-Waggons



Als neuzeitliche Beladung für H0-Waggons bietet der Zubehör-Spezialist nun System-Leichtbauteile (Bild) an. Daneben kann man zwei Maschinenkisten mit Zeppelin-Beschriftung auf einem vierachsigen Schwerlastwagen transportieren. Zwei weitere Sets beinhalten imprägniertes Bauholz beziehungsweise Coils genannte Stahlrollen.

## LILIPUT

### ▶ Autotransportwaggon der Bundesbahn

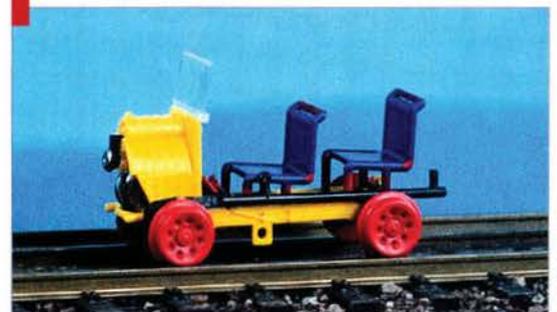
Die Neukonstruktion der 01.10 mit zurückgeschnittener Stromlinienschürze (siehe Test ab Seite 104) glänzt wie gebohrt. Da wird die Version in mattem Fliegergrau nicht lange auf sich warten lassen. Ebenfalls die spätere Epoche II vertreten der Konferenzwagen des Regierungszuges und der aus einem Schürzenwagenumbau entstandene Sendewagen für schweres Funkfeuer. Ungleich friedlicheren Zwecken diente das Vorbild für das Liliputmodell eines Bundesbahn-Autotransporters auf Schürzenwagenbasis mit zu öffnender Stirtür: Diese Waggons der Gattung SdrPw4ü wurden während der Epoche III in Reisezüge eingestellt.

## NEUHAUS ELECTRONICS

### ▶ Kehrschleifensteuerung

Neuhaus Electronics stellt eine vollautomatische Kehrschleifen-Steuerung für analoge Gleichstrom-Anlagen als Fertig-Modul vor. Daneben ist auch der 6-Fach-Gleisbesetzmelder für alle Systeme nur noch als Fertigschaltung lieferbar. Info: Neuhaus Electronics, Dr. Karl Vetter von der Lilie, Plankengasse 2, A-1010 Wien, Tel. (0043)(650)2642721, Fax (0043)(650)26427212, Internet: <http://www.neuhaus-electronics>, E-Mail: [neuhaus@nusurf.at](mailto:neuhaus@nusurf.at).

## KLEIN ▶ Schienenmotorrad in H0



Das rollfähige, für H0e und H0m lieferbare Modell zeigt die Lackierung des Schienenmotorrads von Hirschwang/Niederösterreich. Im Vorbild wurde ein weiteres der 80 km/h schnellen Fahrzeuge in der Draisinensammlung in Bad Nauheim erhalten. Dem Modell ist der Unterlegebock der Umkehrvorrichtung beigelegt.



Die Rail Diesel Cars (RDC) von Budd gehörten zu den am weitesten verbreiteten Dieseltriebwagen in den USA und Kanada. Sie besaßen zwei Dieselmotoren, die die jeweils innere Achse beider Drehgestelle antrieben. In den USA sind die ab 1949 gebauten und mit Mehrfachtraktionssteuerung ausgestatteten Fahrzeuge ausgestorben, aber in Kanada stehen noch einige wenige Einheiten im Einsatz. Die N-Triebwagen von Kato werden als Zweier-Set geliefert, die beide angetrieben werden. Auch eine Digitalschnittstelle ist vorhanden. Kato verkauft zunächst je nach Bahngesellschaft vorbildgerechte Sets aus RDC-1 (nur Passagiere), RDC-2 (Passagier- und

Gepäckabteil), RDC-3 (Passagier-, Gepäck- und Postabteil) und RDC-4 (nur Post- und Gepäckbeförderung). Folgende Bahngesellschaften stehen im Angebot: Canadian Pacific, Canadian National, New Haven, Santa Fe, Chicago & North Western, New York Central, Northern Pacific, Rock Island, Western Pacific, Alaska Railroad, Jersey Central und ein Budd/GM Demonstrator. Im Bild ist dem Gespann der Northern Pacific ein Cupola-Steel-Caboose (Güterzugbegleitwagen) der Chicago & North Western beige gestellt, der ebenfalls von Kato produziert und von Noch vertrieben wird.

Solche Zugkompositionen waren beim Vorbild nicht selten.

## HELJAN ▶ Mx1021 der DSB

1988 ließen die Dänischen Staatsbahnen (DSB) zwei Lokomotiven von Künstlern farblich umgestalten. Bei den Maschinen handelte es sich um die Mx1021 (Bild) und die schwerere My 1126. Die Mx1021 erscheint nun in H0 und die 66-fache Bedruckung des Modells darf man sicher auch als Kunstwerk bezeichnen. Unter dem Gehäuse steckt ein fünfpoliger Motor mit zwei Schwungmassen, der alle sechs Achsen antreibt. Außerdem weisen die in Gleich- und Wechselstrom-Ausführungen lieferbaren Modelle eine Kurzkupplungskulisse und eine digitale Schnittstelle auf.



Foto: C. Fricke

## HERPA ▶ Tanklastzug in H0

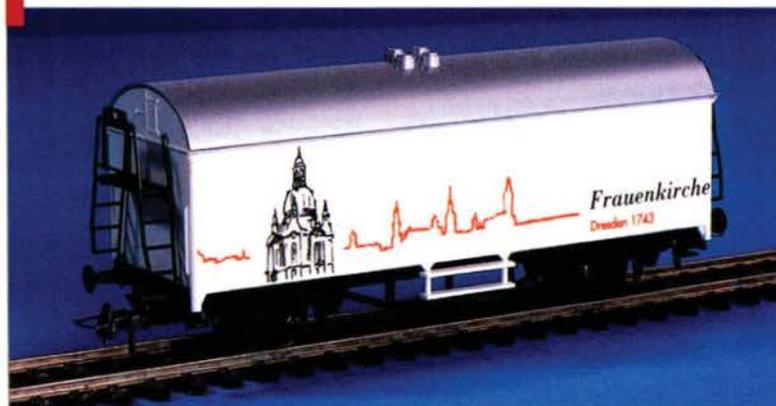


Spekter-Mineralöle bringt das Heizöl nun gegen Ende der Heizperiode mit einem Hängerzug auf MAN-TG-A-Basis (Bild) zum H0-Kunden. Die von Titan mit Mercedes-Actros-Führerhaus ausgelieferte Vierachs-Zugmaschine ist einzeln oder mit Achtsachs-Tiefelader der Spedition Paule lieferbar. Mit einem Freixenet-Sekt, der in einem Koffierzug und Scania 124 anrollt, oder einem alkoholfreien Kelts-Bier, das in einem Koffersattelzug mit MAN-TG-A auf die Reise geschickt wird, kann der Leser auf die Messeneuheiten aus Nürnberg anstoßen. Pkw-Fans bedankt Herpa mit einem Porsche 911 C4, Freunde des BMW Z8 erhalten aus der Private Collection die schwarze Alpina-Ausführung.

## FALLER ▶ Eckhaus

Im Fallers-Sortiment ist nun ein Eckhaus für die Goethestraße bereit zum Einzug der H0-Bewohner. Im Erdgeschoss des maximal vierstöckig zu bauenden Hauses wartet ein Laden auf Kundschaft. Das kupfergedeckte Gebäude weist neben einem Erker und Balkonen sogar eine Dachterrasse auf. Auch Polas Mozartstraße erhält ein Eckhaus, in dem die Preiserlein allerdings auf einen Balkon verzichten müssen.

## SAXONIA ▶ Frauenkirchen-Wagen in H0



Auch für H0-Bahner wurde nun ein limitierter Waggon mit dem Frauenkirchen-Motiv bedruckt. Die Rückseite des Wagens zeigt die Kirche im Zustand von 1945. Info: Modellbahn Saxonia, Altdorfer Str. 19, 09113 Chemnitz, Tel. (0371)3361541, Fax (0371)3363466.



# Noch mehr STARS and STRIPES

Selbst in engen Kurven kein Problem: Mit seiner Neuerwerbung, Märklins Big Boy, „hochzufrieden“ ist Professor Dr. Wilbert.

Abtauchen in einen amerikanischen Traum: Mit dem Feinschliff hat's keine Eile. Hauptsache, die Stimmung der H0-Anlage passt.



Während die Fichten noch ihrer Veredlung harren, wirken die übrigen Details rund um die Mine schon recht überzeugend.

**A**ls „Gipser vom Dienst“ fühlten sich Professor Dr. Hetmar Wilbert und Siegfried Nolte, kaum dass das Stadium des US-Anlagenrohbaus (siehe MODELLEISENBAHNER, Heft 01/2002) überwunden schien.

Dass bekanntlich auch Rom, die Ewige Stadt, nicht an einem Tag erbaut wurde, gereichte dem Modellbahn- und -bau-Duo im westfälischen Erwitte nur zu schwachem Trost. Kein Wunder, 160 Tüten Gips oder auch mehr für die Modellierung

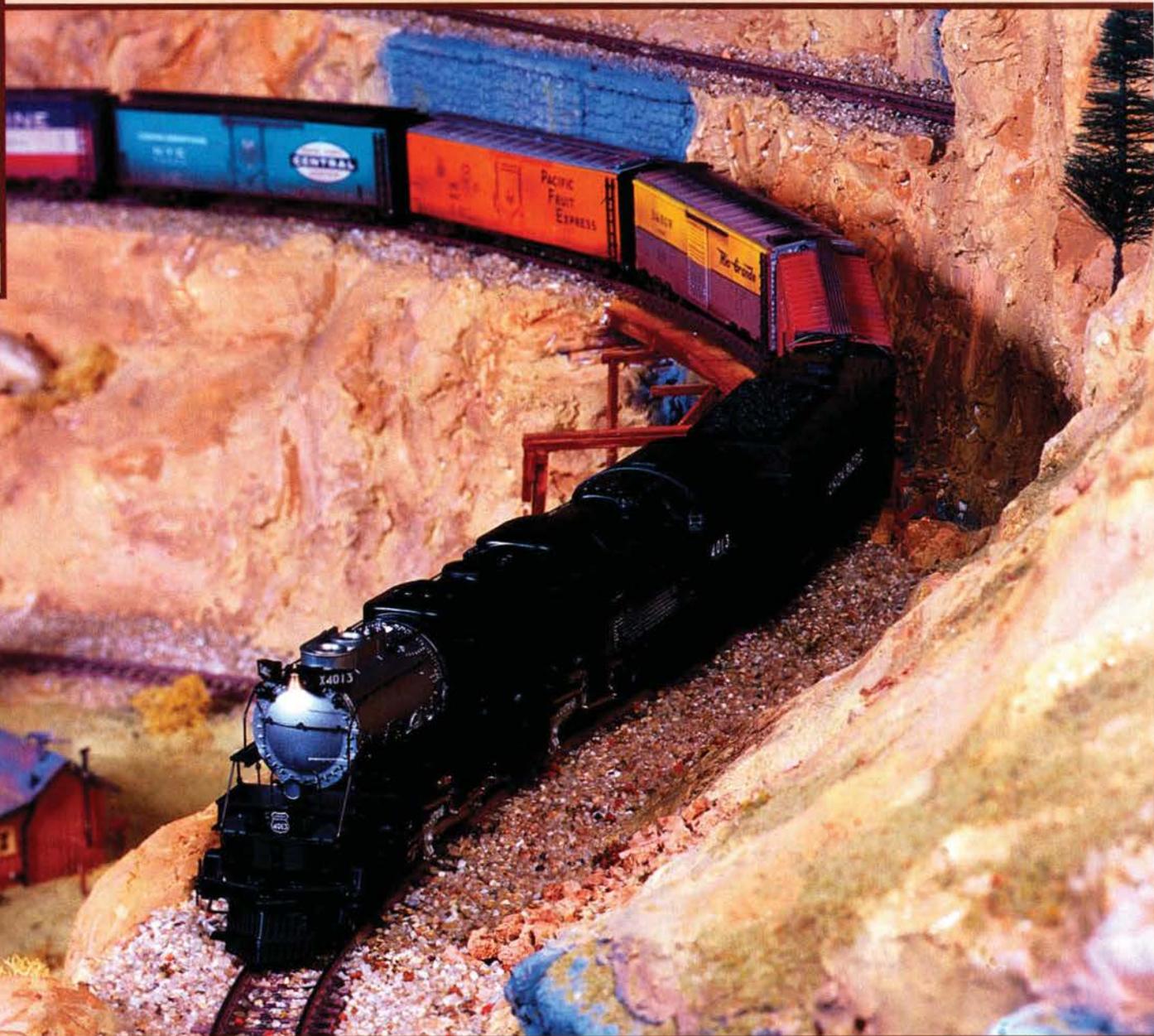
der Miniatur-Rockies wollten erst einmal verarbeitet sein. Und wäre da nicht die Kellerdecke gewesen, die selbst den kühn gipsenden Gipfelstürmern eine unüberwindbare Grenze setzte, wer weiß, wer dann zuerst in die Knie hätte gehen müssen, die stabile Unterkonstruktion oder die beiden Bergebauer?

„Wegen der entfernten Bergeshöhen“, erinnert sich Wilbert mit einem Schmunzeln, „kamen unsere Kids zum Einsatz.“

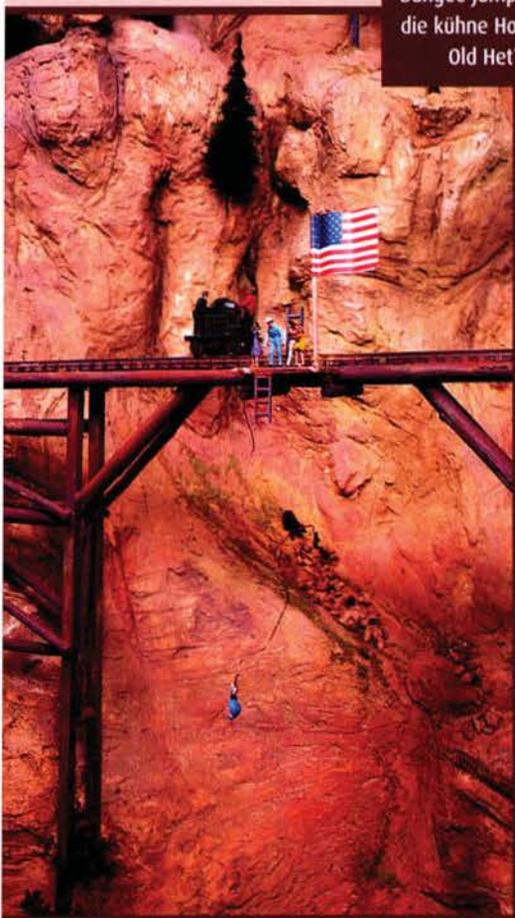
Gewichtsprobleme? Meine Frage stößt auf treuherzige Augenaufschläge, gleich im Dop-

pelpack: Aber nein, doch die, ehrlich, kaum mehr als 70 Kilo Lebendgewicht – Ach, nur 70 Kilo? Wie man sich doch täuschen kann! – mochten weder Wilbert noch Nolte ihrem Holzunterbau zusätzlich zumuten und, auf einer Leiter balancierend, die höchsten Gipfel am Modellwelt-Horizont gewissermaßen im Vorbeiflug zu gestalten, schien auch kein verlockender, geschweige denn zum Ziele führender Gedanke.

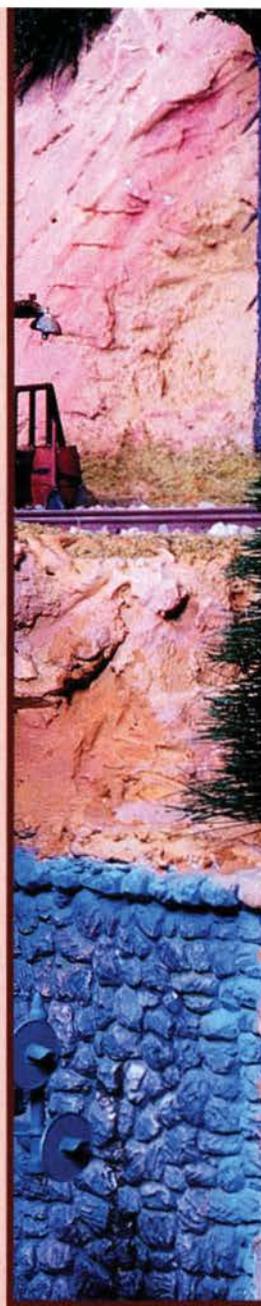
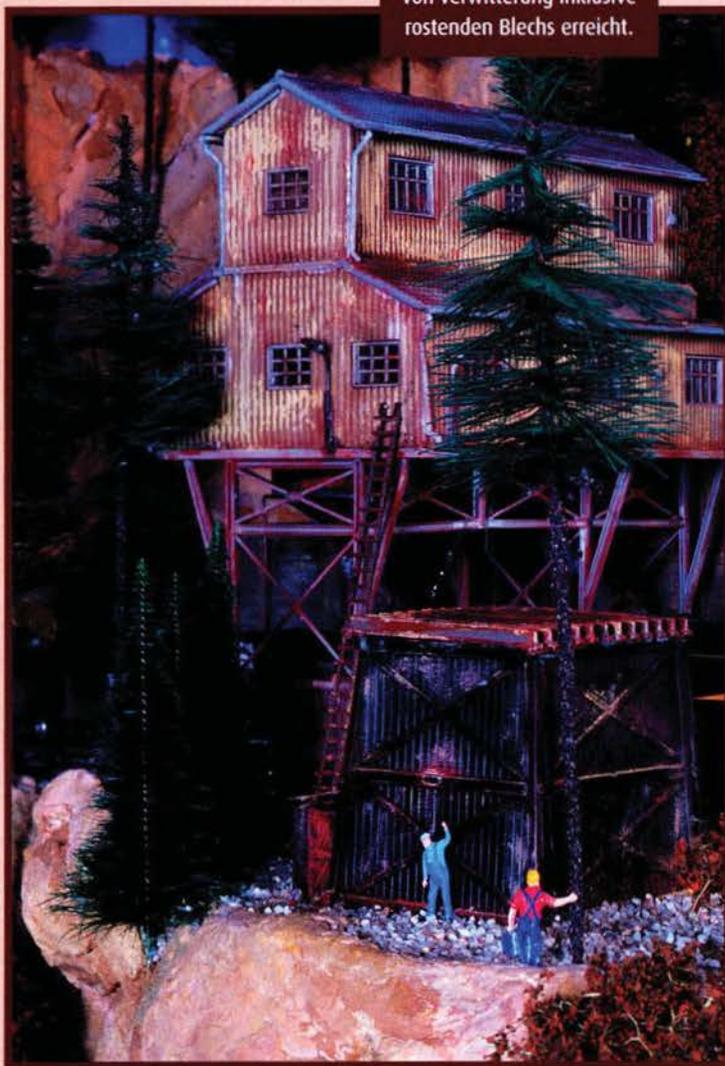
Ein abnehmbares Brett, gestützt auf in die Anlage eingepasste Traghölzer, versprach →



„Einmal abwärts, bitte!“  
Beliebtes Ausflugsziel für  
Bungee Jumper ist offenbar  
die kühne Holzbrücke nahe  
Old Het's Corner.



Eigentlich ein Bausatz von  
der Stange, aber schon mit  
etwas Farbe ist der Zustand  
von Verwitterung inklusive  
rostenden Blechs erreicht.



da mehr Erfolg. Es verhalf den jungen Leichtgewichten, Wilberts Söhnen Arik (12) und Lasse (11) sowie Noltes Sprössling Lars (9), in luftige Höhen und den Rockies zu den Gebirgsspitzen.

„Ganz in Weiß“, so Siegfried Nolte lachend, „aber ohne Blumenstrauß“, ergänzt Hetmar Wilbert, präsentierten sich schließlich die mittelschwer eingestaubten Landschaftsgestalter und ihr Gebirgsmassiv.

Massiv: Fürwahr eine treffliche Bezeichnung, auch wenn natürlich nicht nur die Tunnelpassagen, sondern ebenso die Spantenbauweise samt Drahtüberzug für gewicht- und materialsparende Hohlräume sorgen.

„Schwamm drüber“, lässt sich Wilbert vernehmen, meint aber die entsprechende Aktion, um realistischere Felsstrukturen zu erreichen. Sodann gefällt sich der 48-jährige Professor für Volkswirtschaftslehre, kein Kind von Traurigkeit, in der Rolle des Alchemisten: „Durch geheim-

## Landschaftsbau: Ganz in Weiß und dann „Schwamm drüber!“

nisvolle Rezepturen für amerikanische Farbkompositionen in die richtige Westernstimmung versetzt“, bot die Gesamtanlage schon wenig später bereits ein recht überzeugendes Bild.

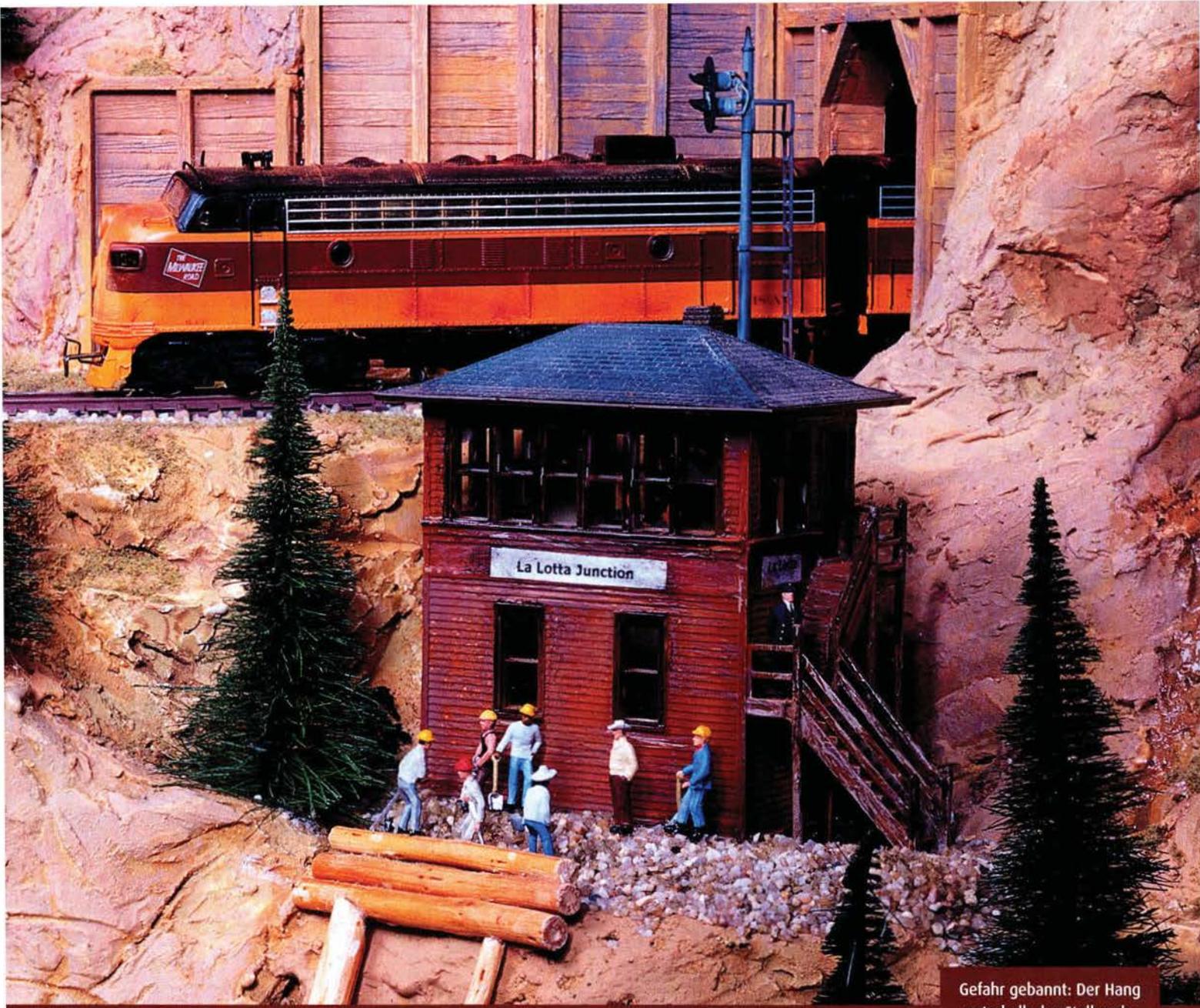
Wie bei Alchemisten üblich, lassen sich der Wahl-Erwitterer Wilbert, ein bekennender Hesse, und Freund Nolte, gebürtiger Lippstädter, bei ihren Farbmixturen nicht so ganz in die Karten sehen. So viel aber immerhin

verraten sie: Neben Dispersions- und Heki-Landschaftsfarben sowie US-Importen gehören auch persönliche Kenntnisse der Original-Landschaft in die Mischungen, aus denen mit allen Abstufungen und Schattierungen die stimmige Farbgebung der Modellbahnanlage entstand. Dass Probeanstriche nicht zu umgehen waren, versteht sich von selbst. Schließlich wirken Farben in feuchtem Zu-

stand durchaus anders als in trockenem. Und trotz Grundierung ist überdies die Kapillarwirkung von Gips auch nicht außer achtzulassen.

Dass bei der Ausgestaltung der höheren Bergregionen die Leichtgewichte aus den eigenen Familien erneut eine wertvolle Hilfe waren, vermerken die Väter mit Wohlwollen.

„Entgegen der Einschätzung einiger wohlmeinender Rat-schlaggeber hält die Konstruktion bis heute, ohne auch nur einen einzigen Riss in den Gips-Rockies“, flicht Hetmar Wilbert an dieser Stelle nicht ohne Stolz



Gefahr gebannt: Der Hang unterhalb des Stellwerks drohte abzurutschen. Die Sofortmaßnahme zeitigt die gewünschte Wirkung.

ein. Den darf er auch an den Tag legen, denn die stabile Co-Produktion hat mittlerweile schon über zwei Jahre Bestand, was nicht nur für einen trockenen Keller spricht.

Apropos, trocken: Das kann man von den echten Rocky Mountains, für ihren Waldreich-

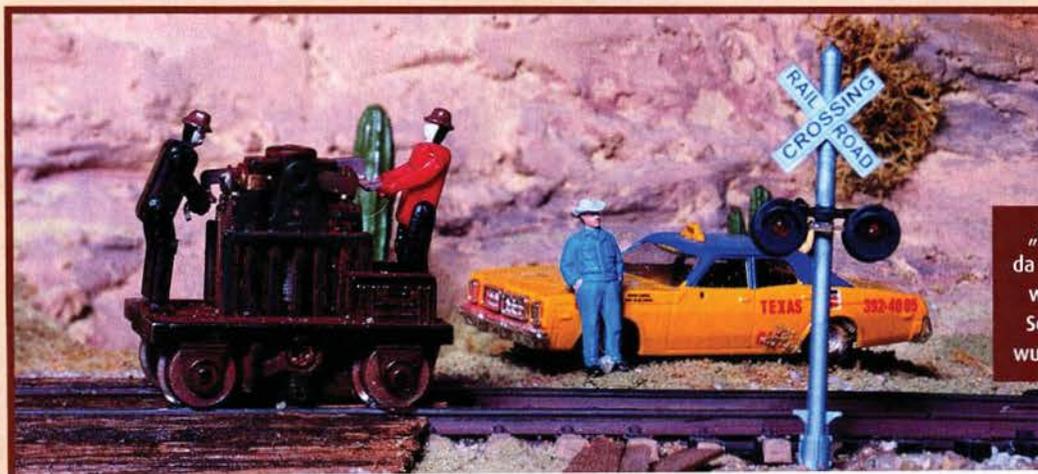
tum bekannt, doch nur sehr bedingt behaupten. Wie steht's denn da mit der Miniatur-Flora, getreu der sprichwörtlichen Devise, auch einmal in seinem Leben einen Baum zu pflanzen?

„Nur einen?“ Der Professor fragt's und legt den Kopf leicht schief, die Brille rutscht bis vor

zur Nasenspitze. „Weder Geldbeutel noch dessen Besitzer konnten so recht fassen, wie viel von dem Grünzeug auf solch eine Anlage passt“, doziert der Volkswirtschaftler und fährt, sichtlich bemüht, gramgebeugt zu wirken, augenzwinkernd fort: „Beim Pflanzen des 2000. Bau-

mes haben wir aufgehört, zu zählen!“

Kein Einwand. Und auch dagegen nicht. „Das ist nicht unbedingt eine kreative Freizeitbeschäftigung“, gesteht selbst der erfahrene Anlagenbauer Nolte und Wilbert ergänzt: „Löchlein bohren, Baumstamm einsetzen, Löchlein bohren...“ Kaum ein Besucher schätze auch nur annähernd korrekt die Anzahl der →

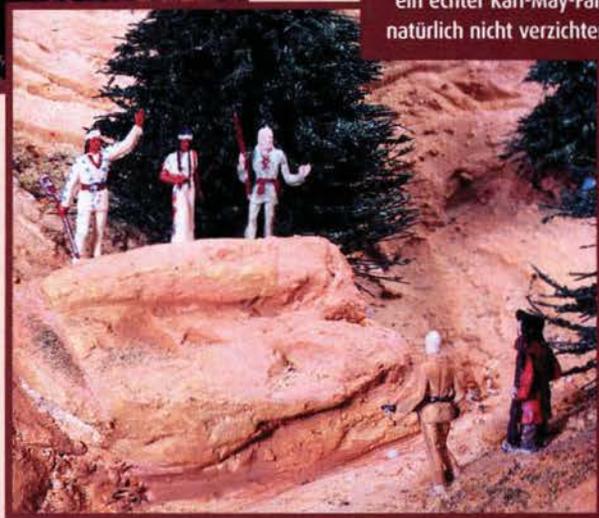
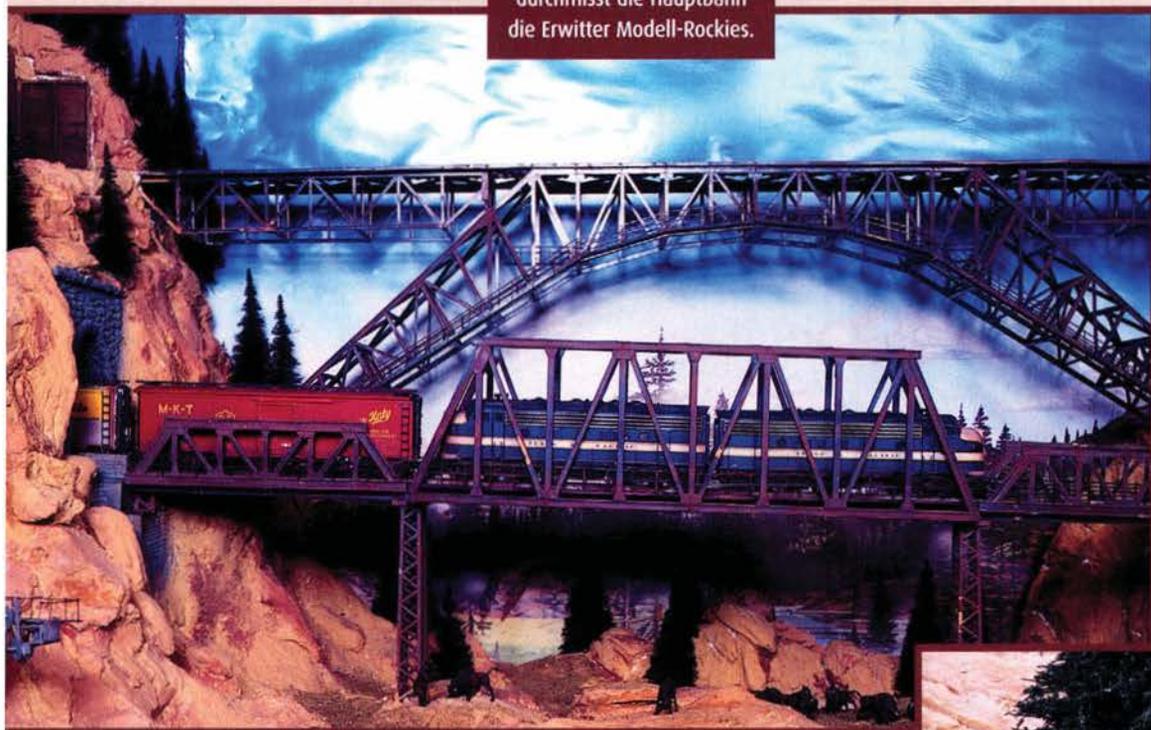


„Kaum zu glauben, was da an so einem heißen Tag wie heute alles auf den Schienen daherkommt“, wundert sich Joe Slaughter.

Zwei Brücken, eine Strecke und lange Wege: Auf nicht weniger als drei Ebenen durchmisst die Hauptbahn die Erwitter Modell-Rockies.

Wichtiges Anliegen: „Es muss nicht alles perfekt sein. Auf die Atmosphäre kommt’s an“

Nicht so ganz die F7-Ära, aber auf Winnetou oder Old Shatterhand möchte ein echter Karl-May-Fan natürlich nicht verzichten.



Bäume, stellten die beiden US-Fans schon mehrfach fest. Bleibt nur zu hoffen, „dass es auch immer ordentlich regnet vom Anlagenhimmel“, schmunzelt Hobbygärtner Wilbert. „Oder wohl doch besser nicht“, setzt er schnell hinzu und verweist auf die „sensible Technik“.

Verständlich, dass Siegfried Nolte und Hetmar Wilbert, auf die Bäume angesprochen, liebend gern verdrängen, welche Arbeit beim Beflocken der Pfeifenreiner-Nadelhölzer noch auf das Modelllandschaftsgärtner-Duo wartet. Aber immerhin: Der Anfang ist gemacht. Und so können sich Winnetou, Old Shatterhand und Co. bereits vor Edeltannen präsentieren.

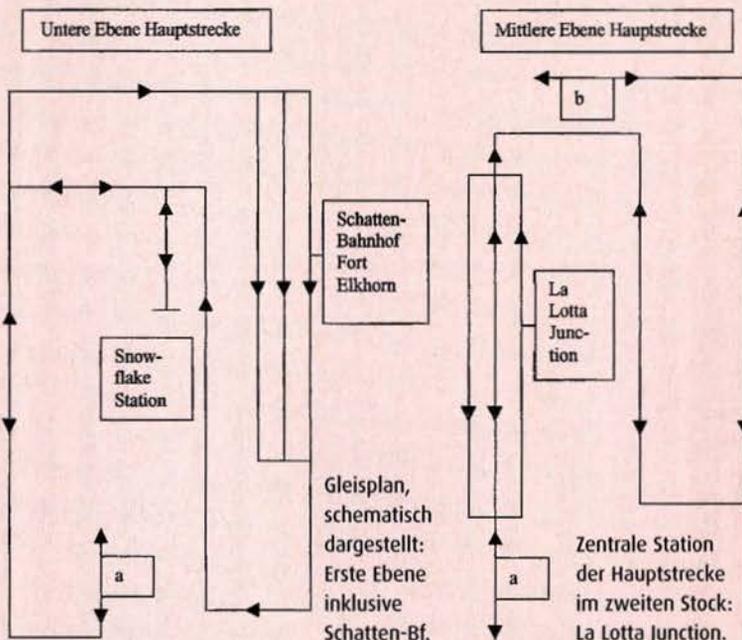
Moment mal: Winnetou? Old Shatterhand? „Na ja, die F7-Ära ist das zugegebenermaßen nicht“, lacht Hetmar Wilbert, „doch wer ein echter Karl-May-Fan ist, der möchte natürlich auf diese Romanfiguren auf seiner US-Anlage nicht verzichten!“ Und so werfen sich Winnetou mit seiner Silberbüchse und Blutsbruder Old Shatterhand mit seinem Henrystutzen mächtig in Positur, während die amerikanischen Dieselloks mit ihren

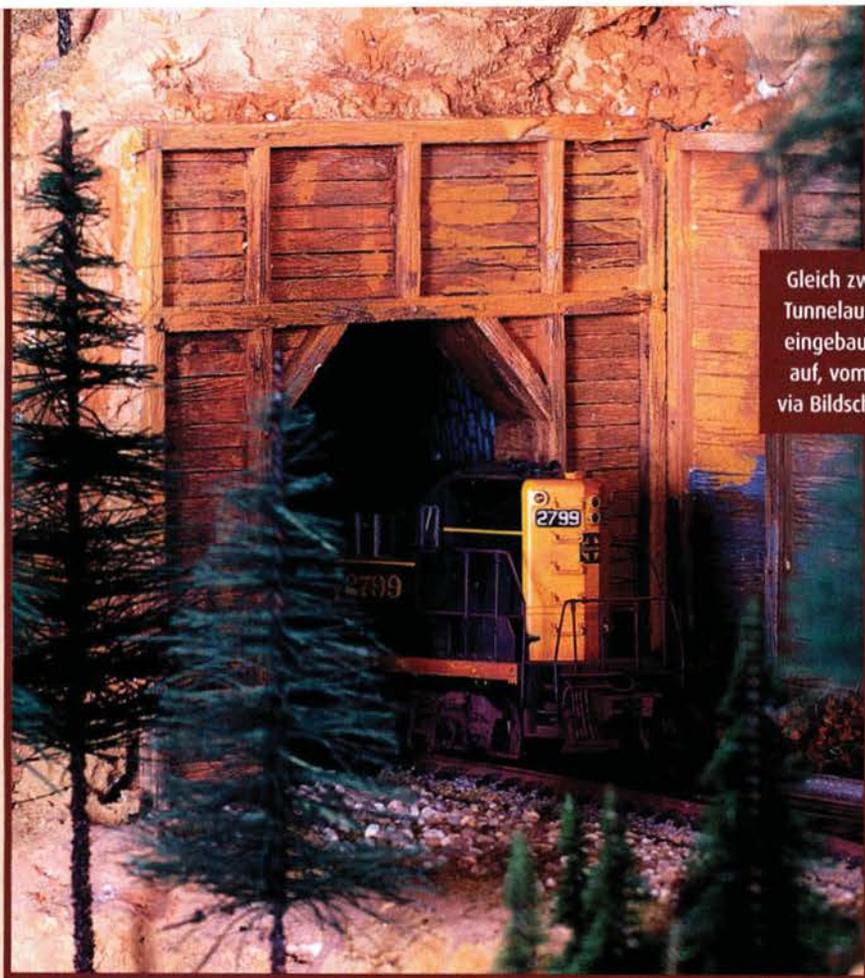
schweren Güterzügen aus Box und Tank Cars vorbeibrummen.

„Es muss eben nicht alles perfekt sein“, lautet das Credo der zwei begeisterten Modellbahner, „auf die stimmige Atmosphäre kommt’s an.“ Und die genießen wir inmitten der Anlage auf der Fahrdienstleiterposition. Entspannt zurückgelehnt, verfolgen wir die Fahrt der Züge auf der eingleisigen Strecke, die sich in drei Ebenen durch die Rockies schlängelt.

Sechs Garnituren mit vorgespannten digitalisierten F-Units und „liebesswerten Cabooses am Zugschluss“, wirft Wilbert ein, verkehren gleichzeitig zwischen den beiden Schattenbahnhöfen. Dort und in der Station La Lotta Junction erfolgen die Zugkreuzungen. Um zum Ausgangspunkt zurückzueingelangen, „braucht eine F7 immerhin fast 50 Meter“, erläutert Nolte.

Beim tragenden System im Märklin-Motorola-Format entschied sich das Zweierteam für die Mellinghaus-Steuerung. Den Blockbetrieb in den Schat-





Gleich zwei der reizvollen Tunnelausfahrten nehmen eingebaute Videokameras auf, vom Fahrdienstleiter via Bildschirm zu verfolgen.

Fotos: J.Holt

tenbahnhöfen regelt eine Lauer-Schaltung. Ein weiterer digitalisierter Mini-Zug bringt Bungee Jumper in einer Punkt-zu-Punkt-Fahrt aus der Wüstenstadt Snowflake Station nach Old Het's Corner.

Derweil fahren die Züge auf der separaten Strecke der vierten Ebene im nicht digitalisierten Zweileiter-Gleichstromsystem mit einer Helmo-Pendel-

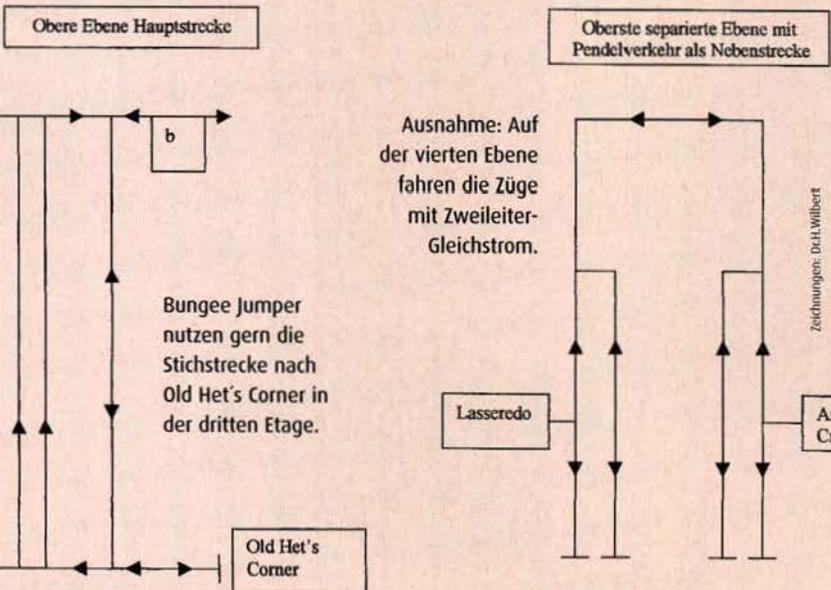
steuerung zwischen den beiden Minen in Lasseredo und Ariko's Creek hin und her.

„Hier unten kommen uns die besten Ideen“, unterbricht der Hausherr unser Abtauchen in den Mikrokosmos. Geradezu durchschlagenden Erfolg hatte etwa der Gag mit dem Spiegel hinter einer der beiden Minen: Die Illusion einer Anlagenverlängerung bis in die angrenzenden

de Waschküche führte zu Spontanreaktionen von Ehefrau Lotte, die, so muss Hetmar Wilbert vorsichtig lächelnd gestehen, „durchaus als gefährlich zu klassifizieren waren!“

Gleichwohl: Ideen haben Wilbert und Nolte noch zuhauf. So könnte man die Kellertür aushängen und klammheimlich... Aber Vorsicht, siehe oben!

Karlheinz Haucke



Zeichnungen: Dsch.Wilbert

Modelleisenbahn-Fachgeschäft  
**BeTTina Hohmann**  
 Friedrich-Ebert-Straße 34  
 38820 Halberstadt  
 Tel.: 0 39 41/61 10 61  
 Fax: 0 39 41/57 08 07  
 Druckfehler, Preisänderung behalten wir uns vor.  
 Besuchen Sie unser Fachgeschäft  
 Öffnungszeiten Mo - Fr 10.00 - 18.00 Uhr · Sa 9.00 - 13.00 Uhr  
 Ihr **EUROTRAIN**® Fachgeschäft

Sonderanfertigung TT		
100-90005	PKW-Anhänger „Klauffix“	St. 5,50
114-1400	Opel Blitz Zwei	St. 20,50
114-2100	Mercedes Benz 130MB Wehrum	St. 11,50
114-2400	Opel Blitz Wehrmacht	St. 20,50
100-2000	4farb. Milleniumwagen 2Sei	St. 25,31
100-2002	Kühlw. „Halberst. Würstchen“	St. 24,80
100-2010	Kühlw. „Burger Knäckebröt“	St. 24,80
100-2011	Kühlw. „Rondo Kaffee“	St. 24,80
Sonderanfertigung TT		
56-01964	4 x Kesselwagen „Benzin“ o. KK	St. 22,20
56-0252+0138	V 180 KEG+Planenwag.-Set	St. 169,50
56-0271+0138	BR 215 074+Planenwagenset	St. 159,50
100-RSE2	Radsitze eins.isol. 8,3 mm	St. 71,84
56-01323.s	AUSLAUF.DRG-Personenzug	St. 155,00
56-96121	V60 DR	St. 119,50
56-96122	BR 106 DR	St. 119,50
56-96231	BR 78 DR Ep. III	St. 209,15
56-08730	Trabant Kombi Post, grau	St. 6,50
56-08731	Trabant Kombi weiss	St. 6,50
56-02140	Dampflokk BR 03, DR Reko	St. 255,50
56-2580	Diesellok V 100 DR	St. 93,50
56-95603	Mod.-Wg. 2. Kl. IV grün/beige	St. 31,50
56-95613	Mod.-Wg. 2. Kl. IV grün/beige	St. 31,50
56-95633	Mod. Wg. Gep. gr/beige Ep. IV	St. 31,50
56-02721	BR 215 074-AUSLAUFMODELL	St. 119,50
56-14272	AUSL. Gw. „Märkte“ bz. Schrott	St. 15,30
56-14640	Planw. „Reimscheid“ Auslaufm	St. 17,50
56-500047	Kühlwagen „20 Jahre Sacher“	St. 20,50
56-500061	Kw „Bahn-Perleberg“	St. 20,50
TT-Sonstige		
100-J00128	VT 135 + Beiwagen (Jelke TT)	St. 199,50
4-11210	TT E-Lok e 95-02, grün Mus	St. 169,50
41-72100	BR 65 Gültzold TT	St. 204,26
56-01350	ICE 1 dreiteilig	St. 179,50
56-02200	BR 80 Dampflokk DR Ep. III	St. 89,50
56-02272	Dampflokk BR 52, DR, Ep. IV	St. 169,50
56-02277	Dampflokk BR 52, Sepe	St. 159,50
56-02645	BR 132 TT-Diesellok „Ludm“	St. 112,50
56-02648	BR 234 Regionalbahn grün	St. 112,50
56-02656	200/118 Diesell. blau + Kanz	St. 119,50
Oberleitung HobbeX TT		
199-01100	Grundp. 10 Mast + Fahrdr.	St. 20,00
199-01101	10 Flachmaste-k. Ausleger	St. 11,50
199-01102	10 Flachmaste-l. Ausleger	St. 11,50
199-01104	4 Turmmaste + Quertragew.+zhh	St. 9,50
199-01111	10 Fahrdrähne 1/1	St. 11,50
199-01122	2 Turmmaste + Tragewerk 2yl	St. 7,50
mit 1:12-Zeichnung		
82-65101	Arbeitsset 1 LVT 271	St. 50,87
82-65131	O-Wagen KFEY	St. 14,57
82-65132	O-Wagen K.s.a.St.B	St. 14,57
82-65150	Flachwagen mit Stahlwände	St. 13,04
82-65201	Kalkdeckschw Wupp. D	St. 15,08
82-65202	Bw. Müllwagen DR	St. 15,08
Startsets HO		
10-6367	START-SET REGIONAL-EXPRESS	St. 148,02
32-41203	Startset A digital ICE1	St. 153,38
32-41212	Startset A+ B digital Dampf	St. 173,83
Digitalisier. mit 1:12-Zeichnung		
56-01201	Digital-Set BR 132 DR	St. 219,50
56-65300	Letzte TE 1	St. 27,50
888-10010	LE010XF	St. 39,11
888-10011	LEX111XF m. Stecker	St. 39,11
888-10077	LE077XF	St. 28,89
888-10116	LE104XF	St. 25,31
888-10123	LE113XF Lokempfang	St. 25,31
888-11110	LS 110 Schalterpflanze	St. 37,07
888-12100	LK100 Kehrschleifenm.	St. 50,87
888-13100	LT100 Trennmodul	St. 40,87
HO-Fahrzeuge (Aktionsliste bitte anfordern)		
10-4122	SCHLEPPENDERLOK BR 22 DR	St. 204,26
26-51024.s	BR 180 DB-Cargo EP. V. (DSS)	St. 96,89
26-51032.s	BR 211 DR Ep. IV. (DSS) gr	St. 96,89
26-52000	Rege Swinger AD Trans 612	St. 199,15
26-57411	E-Lok „Taurus“-Siemens Ep.	St. 66,21
32-63231	BR 23.10 Dampflokk Nnubau	St. 173,58
32-63370	S 3/6 Dampflokk K.Bay.Sts.	St. 383,21
32-63490	BR 215 DB-AG verkehrsrot	St. 50,87
41-25703	BR 106 Deuna Zement	St. 76,44
4-0300	H0 Diesellok DR 132 393-0	St. 112,23
4-0308	H0 Diesellok BR 232 Schrau	St. 112,23
4-0408	H0 Diesellok BR 119 014-9	St. 96,89
4-0630	H0 Dampflokk DR 06 001, GI	St. 299,90
82-30702	Kleinbahn-Triebw. DC	St. 107,12
155-76068.s	Kesselwag. m.Brh. NS. Ep. II	St. 10,50
26-54051.s	Großraumwagen DR	St. 17,64
26-54125.s	Off. GW DR III	St. 7,41
155-74459.s	Speisewagen DBAG, Ep. V, r	St. 15,50
155-74576.s	Reisezugwagen 2. Kl. DBAG	St. 25,50
155-74578.s	Reisezugwag. 1/2. Kl. DBAG	St. 25,50
155-78417.s	Baudienstwagen gelb	St. 7,50
Nur HO Sonderpreise		
21-10582.s	KALMAR auf Reben	St. 17,64
21-8142.s	Fachwerk Bauernhaus	St. 9,22
21-8154.s	Einfamilienhaus m. Dachg.	St. 9,22
21-8180.s	Einfamilienhaus	St. 7,66
21-9406.s	Kohlenlager m. Abfüllant.	St. 15,08
21-9477.s	Stellwerk Marbach	St. 10,22
21-9799.s	Brauer a. d. Gründerzeit	St. 25,31
Für die H0-Modellbahn		
23-22801	Harzerbahn-Tenderlokk	St. 337,20
23-20420.s	MOB-Elokk Ge4/III 8003	St. 459,91

4 Bräwe; 7 Pola/Faller; 100 Hohmann; 10 Fleischmann; 21Kibri; 23 LGB; 26 Piko; 32 Roco; 41 Gützki; 45 Tixar; 56 Tillig; 60 Vollmer; 65 Vossman; TT-Club; 82pm; 84 Beckmann; 888 Lenz; 155 Sachsenmodelle; 199 HobbeX. Wagen der Euromodellbau können einige Preise teilweise abweichen!

www.modeltrain.com ★ www.bettina-hohmann.de

Wie viele Waggons eine Lokomotive zieht, hängt nicht nur von deren Kraft und der Streckenführung, sondern auch von der Laufgüte der angehängten Fahrzeuge ab.

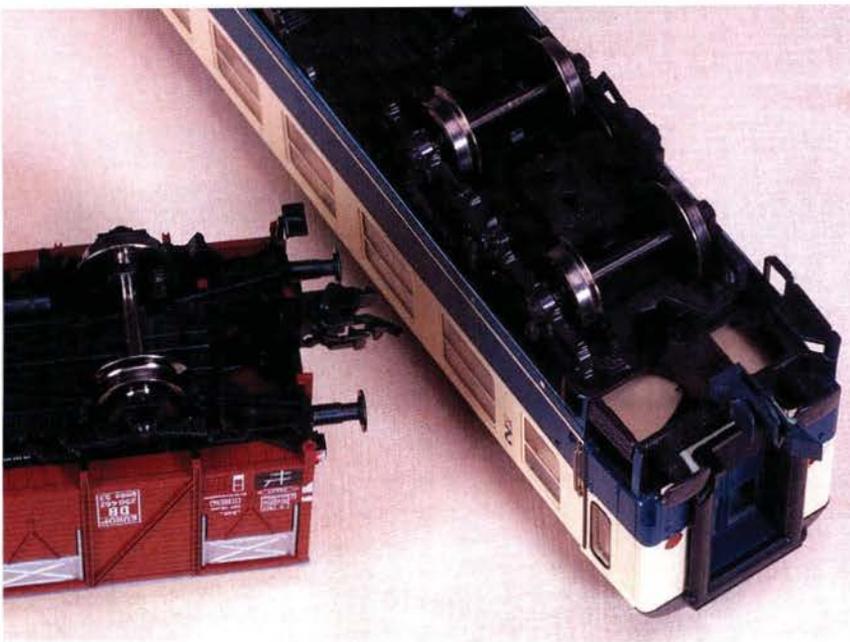
# Von unten betrachtet

**G**enau wie beim Vorbild hängt die Laufgüte eines Fahrzeugs entscheidend von der Qualität der Achslagerung ab. Je mehr Kraftaufwand zur Bewegung eines Waggons nötig ist, um so weniger Anhängelast kann man einer Lokomotive zumuten.

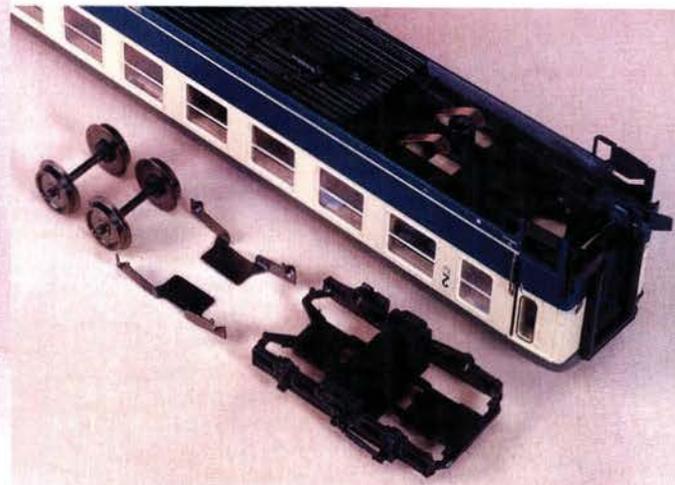
Dieser Sachverhalt mag bei einer schweren Schnellzuglokomotive der Baureihe 103, die in sämtlichen Baugrößen selbst unter ungünstigen Streckenverhältnissen noch zehn Schnellzugwagen befördert, nebensächlich sein. Wenn aber die schwächliche Lokbahnmaschine mit drei kurzen Zweiaxsern bereits an einer leichten Steigung mit durchdrehenden Rädern hängen bleibt, macht der Modellbahner ein langes Gesicht zum kurzen Zug. Neben dem eher geringen Gewicht



Die Drehgestelle der Märklin-Personenwagen sowie das Roco-Drehgestell werden in den Rahmen eingeklippt, das des Trix-Güterwagens ist angeschraubt.



Die Schlussbeleuchtung des Fleischmann-Güterwagens erhält die Spannung über Radsatzzinnenschleifer, der Roco-Bm über Bleche in den Achslagern.



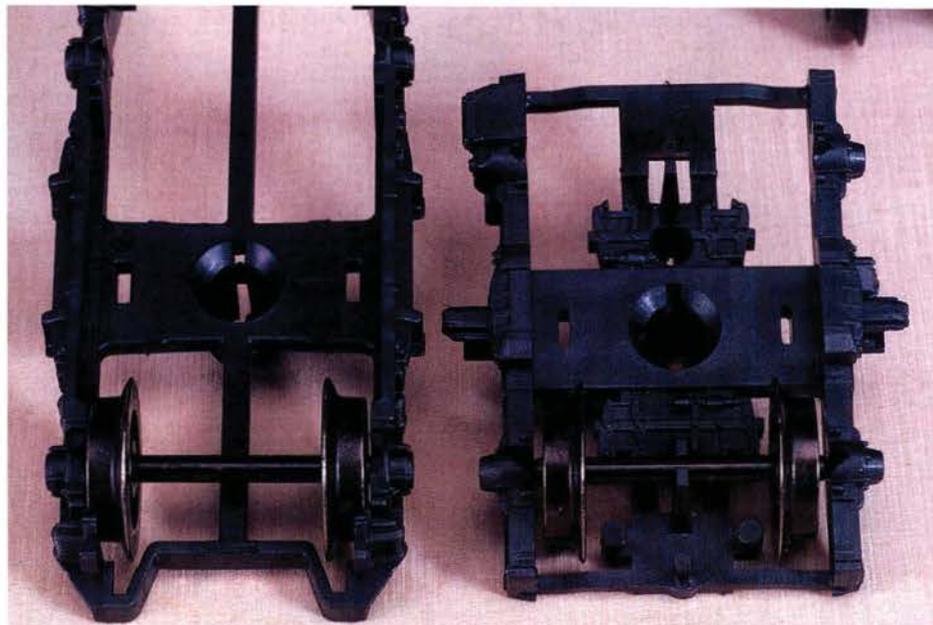
Bei dem Austausch der Radsätze gegen solche mit geteilter Achse hat der Roco-Bm acht Stromabnahmepunkte für beste Beleuchtung.

des Zugmaschinchens kann man häufig die widerspenstigen Rolleigenschaften der Waggons als Übel ausmachen. Zumeist halten die Achslager die Radsätze etwas zu fest.

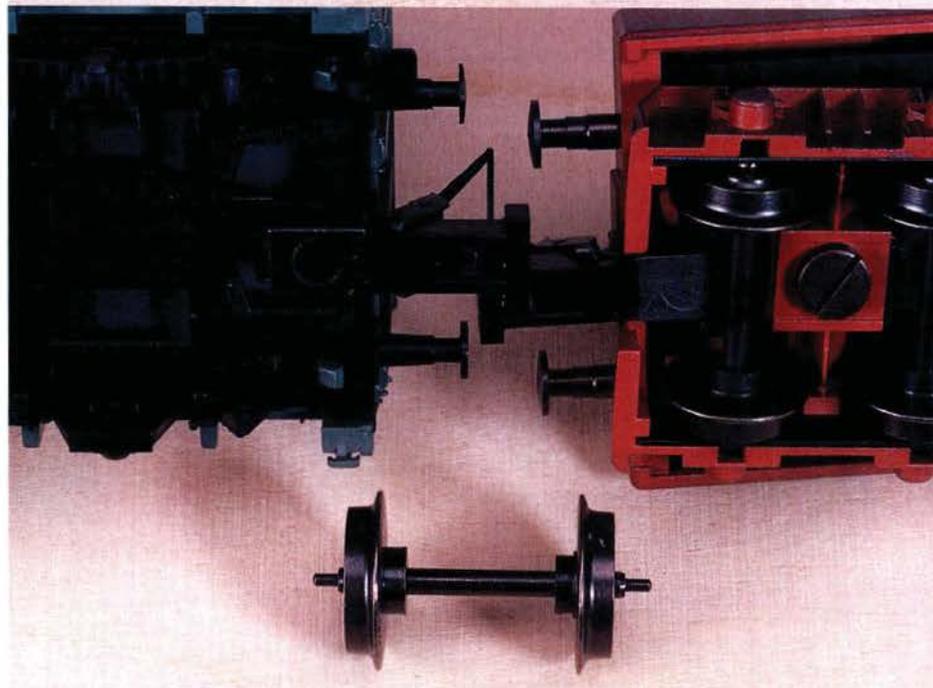
Bei den heute angebotenen Großserienmodellen kann man mehrere Achslager-Bauarten unterscheiden. Marktführer Märklin vertraut, wie Roco, Fleischmann, Tillig und Liliput, bei fast allen Waggons der Spitzenlagerung. Dabei sitzen die kegelförmigen Achsspitzen in einem kegelförmig ausgefrästen Kunststofflager. Wegen der notwendigen großen Materialstärke wirken diese Bauteile zumeist wuchtiger als beim Vorbild. Die bei vielen Wagen der Göppinger in Achsmitte sichtbaren Haltenasen behindern den Lauf nicht. Sie verhindern beim Anheben des Fahrzeugs das Herausfallen der Achse.

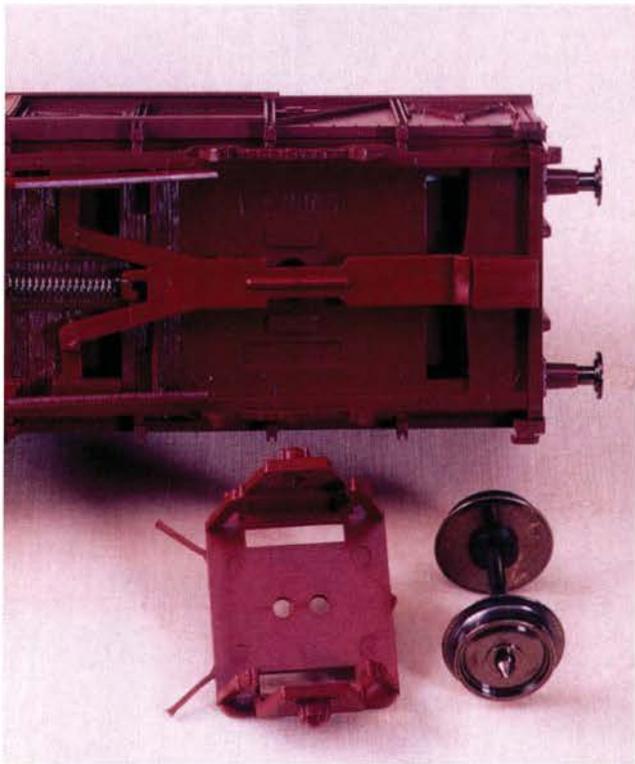
Einige ältere Trix- und Fleischmann-Modelle hatten durchbohrte Bleche, in denen die Achsstummel saßen. Wagen mit solchen Lagern neigten gelegentlich zum Quietschen. Dafür konnte der Modellbahner diesen Waggons quietschvergnügt hohe Lasten aufbürden, ohne dass sich die Achsstummel ins Lager eingruben, eine Gefahr bei Kunststofflagern. Blechlager finden sich beispielsweise bei den Roheisen- und Schlackenwagen von Trix, die 2001 als Sonderserie erschienen. Wegen des höheren Gewichts statten einige Her- →

Zweimal Märklin-Spitzenlagerung: Beim Görlitz-Drehgestell (li.) werden die Radsätze durch die Achslager, beim Minden-Deutz-Drehgestell (re.) durch Kunststoffnasen festgehalten.

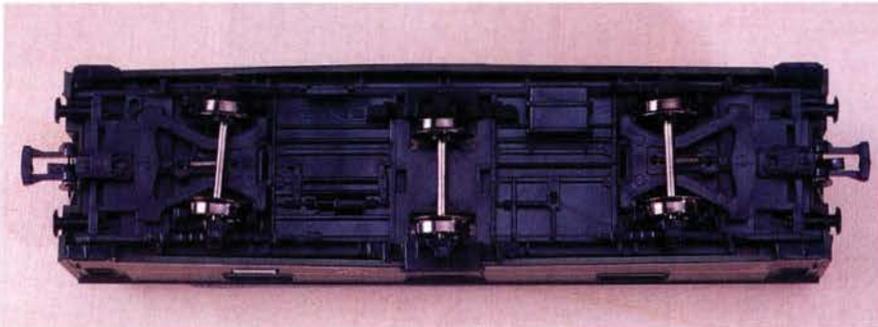


Zweimal Trix: Die Achsen des Schlackenwagens (re.) lagern in robusten Blechen, die einen Tausch erschweren. Die Achsen des E-Waggons (li.) sitzen in Kunststoffradlagern.





Lenkachsen am Roco-Gbs: Die beiden Kunststoffstreifen am drehbar gelagerten Laufgestell liegen federnd am Rahmen an.



Der Piko-Dreiachser hat außen Lenkachsen. Außerdem ist die mittlere Achse seitenverschiebbar, um einen einwandfreien Kurvenlauf zu ermöglichen.

steller der Baugrößen 0, I und II, seltener in HO, ihre Fahrzeuge mit kugelgelagerten Radsätzen aus, die beste Rolleigenschaften garantieren.

Bei längeren zweiachsigen Waggons fällt auf, dass die Achsen häufig in einer drehbar im Rahmen eingeklipsten Aufnahme sitzen. Wie beim Vorbild kann man dabei von Lenkachsen sprechen. So folgt der drehbar gelagerte Radsatz einer Kurve, während im starren Fahrwerk das kurvenäußere Rad ge-

radeaus rollen will und nur durch einen entsprechend höheren Spurkranz am Entgleisen gehindert wird. Radsätze kürzerer Fahrzeuge neigen selbst mit sehr niedrigen Spurkränzen oder sogar bei exakt maßstäblicher Ausführung, einen vernünftigen Gleisbau vorausgesetzt, kaum zum Aufklettern.

Beim Vorbild sind gefederte Achsen obligat, sorgen sie doch dafür, dass alle Räder permanent Kontakt zur Schiene haben. Da Modellbahnfahrzeuge

**Spielwaren**  
**Schweiger**  
im MAXIMUM

Internet:  
[www.schweiger.de](http://www.schweiger.de)

**seit über 100 Jahren ein führendes Fachgeschäft**

**Weltweiter Modellbahn Versand**

**Spielwaren Schweiger GmbH**  
Färberstraße 11 • 90402 Nuernberg

Telefon 0911 249175 - 0  
Telefax 0911 249175 - 40 oder - 41  
e-mail: [info@schweiger.de](mailto:info@schweiger.de)  
Faxabruf HO 2 Ltr. 0911 249175 - 51  
Faxabruf HO 3 Ltr. 0911 249175 - 52  
Faxabruf N 0911 249175 - 53

## Fordern Sie unsere Sonderliste an.

**Angebote in Spur1, HO, TT, N und Z Spur.**

**zum Beispiel:**  
Arnold, Brawa, Fleischmann, Märklin, Piko, Tillig, Roco, Trix, Auhagen, Kibri, Faller, Pola, Vollmer, Busch, Noch, Viessmann,

Lieferung solange Vorrat reicht \* Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten

Überweisungen bitte an: Postbank .Nbg. 90303-853 (76010085).  
Hypo Vereinsbank Nbg. 2062291 (76020070)  
oder per Kreditkarte

Versandkosten je Sendung Inland Euro 6,00 , Europa Euro16,00 .

Original **MICRO MIETARTE**  
Messingmodelle in Museumsqualität

loK pavillon dresden

**In Länderbahnversion, DRG, DR und 98.001 - MuseumsloK**  
Preis 1.560 €

Insgesamt nur 260 Stück - limitiert, deshalb Vorbestellung erforderlich

DIPLO. ING. ACHIM O. REINHARDT • EISENBAHNEN IM MODELL • City-Center Dresden, F.-List-Platz 2, 01069 Dresden Fon: 0351 - 4965831 / Fax: 0351 - 4965833 • E-Mail: [lokpavillon.dresden@t-online.de](mailto:lokpavillon.dresden@t-online.de)

**Rahmen- und Plattensystem • Gleiswendel**

- Preiswerter Unterbau
- Baukastensystem
- Steck- und schraubbar
- Anlagen nach Ihren Vorgaben
- Präzise gehobeltes und geschliffenes Massivholz
- Gleiswendelbausätze für alle Spurweiten
- Steigung, Radius und Trassenbreite frei wählbar
- mit und ohne Oberleitung

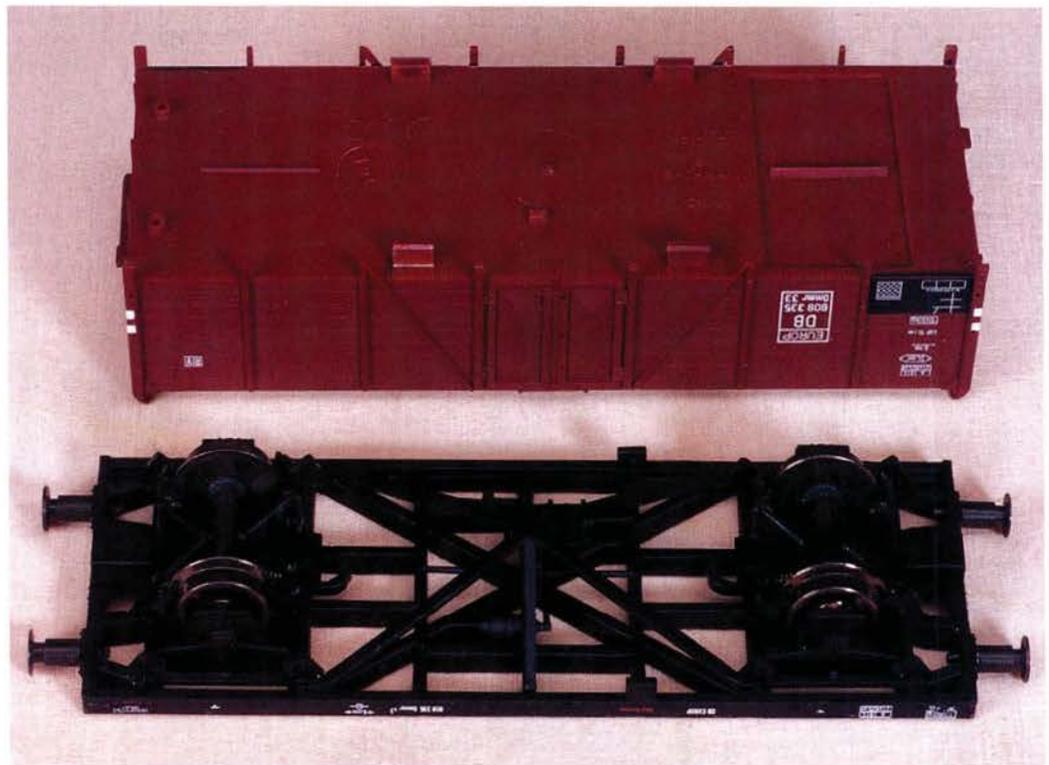
Katalog 3,- € incl. Porto als Scheck oder in Briefmarken mit Anlagenvorschlag

**Modellbau Menninghaus**

Besuchen Sie uns im Internet: [www.modellbau-meninghaus.de](http://www.modellbau-meninghaus.de)  
email: [service@modellbau-meninghaus.de](mailto:service@modellbau-meninghaus.de)  
Paulstr.5 • D-49326 Melle • Tel. 05422-41016 • Fax 05422-1247

zumeist mit höheren Spurkränzen ausgestattet sind, erübrigt sich trotz der möglichen überhöhten Geschwindigkeiten in viel zu engen Kurven der Einbau einer Federung. Bei vielen Zweiachsern mit langem Achsstand greifen die Hersteller zur so genannten Dreipunktlagerung. Dabei sitzt eine Achse fest im Rahmen, während die andere um die Fahrzeug-Mittelachse kippbar ist. Dadurch haben bei Höhenunterschieden zwischen beiden Schienen alle Räder Kontakt. Während im H0-Bereich gefederte Waggon-Achsen zu den Ausnahmen gehören, findet man bei größeren Spurweiten häufig funktionsfähige Schrauben- oder Blattfedern.

Informationen zur Achslagerung im Vorbild gibt's auf Seite 40. *Jochen Frickel*



Clevere Dreipunkt-Lagerung bei Liliput. Der höhenverschiebbare rechte Radsatz kann Unebenheiten im Gleis durch Kippen um den Steg am Aufbau ausgleichen.

## Gintschel-Modellbau

98,60 €

[www.modellturbinen-net.de](http://www.modellturbinen-net.de)

Echtdampf für Modellbahner! Diese Dampfturbine mit Ø40mm ist das Kraftwerk für ihre Modellbahnanlage. Mit Spiritus beheizt erreicht sie bis zu 5000 U/min. Auch ohne Modellbahn ein schönes Standmodell. Für HO und N erhältlich bei:



Schauen Sie im Internet vorbei, oder fordern Sie weitere Infos an! (bitte 0,56€ in Briefmarken beilegen)

Gintschel-Modellbau, Klosterstr. 128, D-02899 Ostritz Tel.: 035823/87720

35 Jahre

1966 - 2001



technomodel

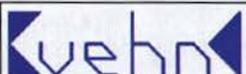


Lok IV K Reko, mit Spitzenlicht und EDV-Nummer HHW mit Aufsatzbord; passend: Ladegut Leiterwagen Reko-Traglastenwagen Ursprungsdach DR und DB Reko-Traglastenwagen Tonnendach DB Reko-Gepäckwagen Tonnendach DR und DB Rottenwagen, rollfähig, mit abnehm. Kastenaufsatz

**Neuheiten 2002**  
Unser Neuheitenblatt mit Preisliste erscheint nach der Nürnberger Spielwarenmesse € 3,00 (einschließlich Versand)

Aktualisierter Gesamtkatalog (einschl. Versand) gegen Vorauszahlung von € 8,50

Ing. Gerhard Walter • Prof.-v.-Finck-Str. 1 • 01109 Dresden  
Tel.: 03 51 / 8 80 19 91 • Fax: 8 80 18 76 • [www.technomodel.de](http://www.technomodel.de)



Der Decoderspezialist

!!! Neu !!! Der Preisbrecher :

**Lokdecoder mit Lastregelung - T125** 29,90 €

1,1A Motorstrom; besonders klein und flach (13,9mmx24,6mmx2,9mm); modernste Lastregelung für optimale Langsamfahreigenschaften, hochfrequente Motoransteuerung

Der Basisdecoder :

**Der bewährte Standarddecoder - T121** 22,90 €

1,0A Motorstrom; Abmess. 13,9mmx21,9mmx2,9mm; einstellbare Höchstgeschwindigkeit

Der Kleine :

**Miniaturlokdecoder N020** 25,50 €

0,5A Motorstrom, sehr klein (9,3mmx12mmx3,4mm); einstellbare Höchstgeschwindigkeit

Alle Decoder entsprechen NMRA-DCC-Standard und sind verwendbar mit Zentralen z.B. von Lenz, Arnold, Digitrax, SystemOne, Intellibox, TwinCenter usw., verstehen über 9999 Adressen und lassen sich mit 14, 28 und 128 Fahrstufen steuern.

Dipl.-Ing. T. Kühn • [www.kuehn-digital.de](http://www.kuehn-digital.de) • email: [torsten.kuehn@t-online.de](mailto:torsten.kuehn@t-online.de)  
Floßweg 61a • 53604 Bad Honnef • Tel. 02224/967780 • Fax 02224/967781  
Infos erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler oder direkt bei uns gegen 1,53€ in Briefmarken  
\*Direktvertriebspreise zuzüglich Versandkosten, Händlerpreise können davon abweichen

## 55. Wormser Spielzeug Auktion

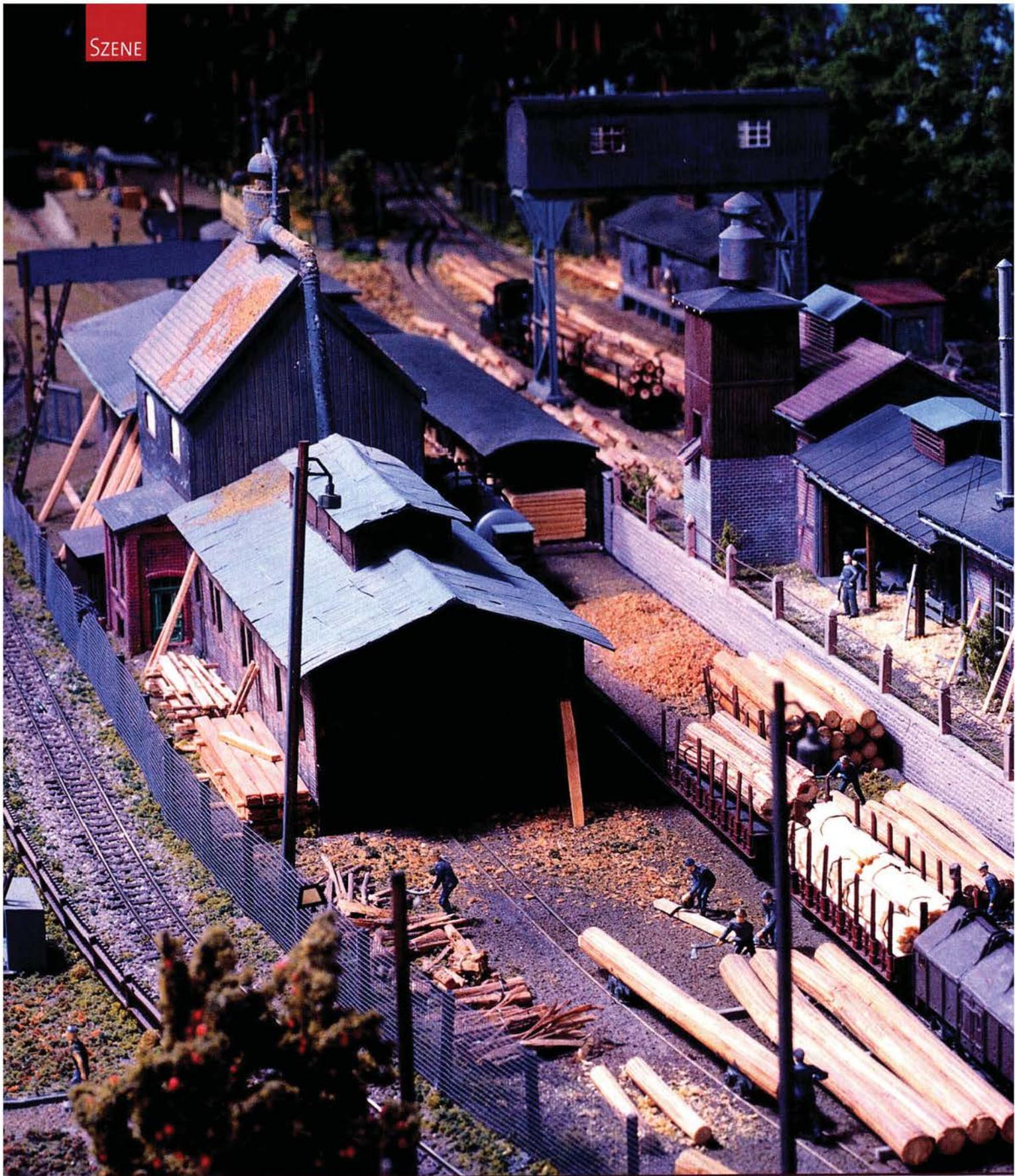
Freitag/Samstag, 01./02. März 2002

67551 Worms-Pfeddersheim, Weinbrennerstraße 20  
und Samstag, 23. März, D-74889 Sinsheim, Messehalle

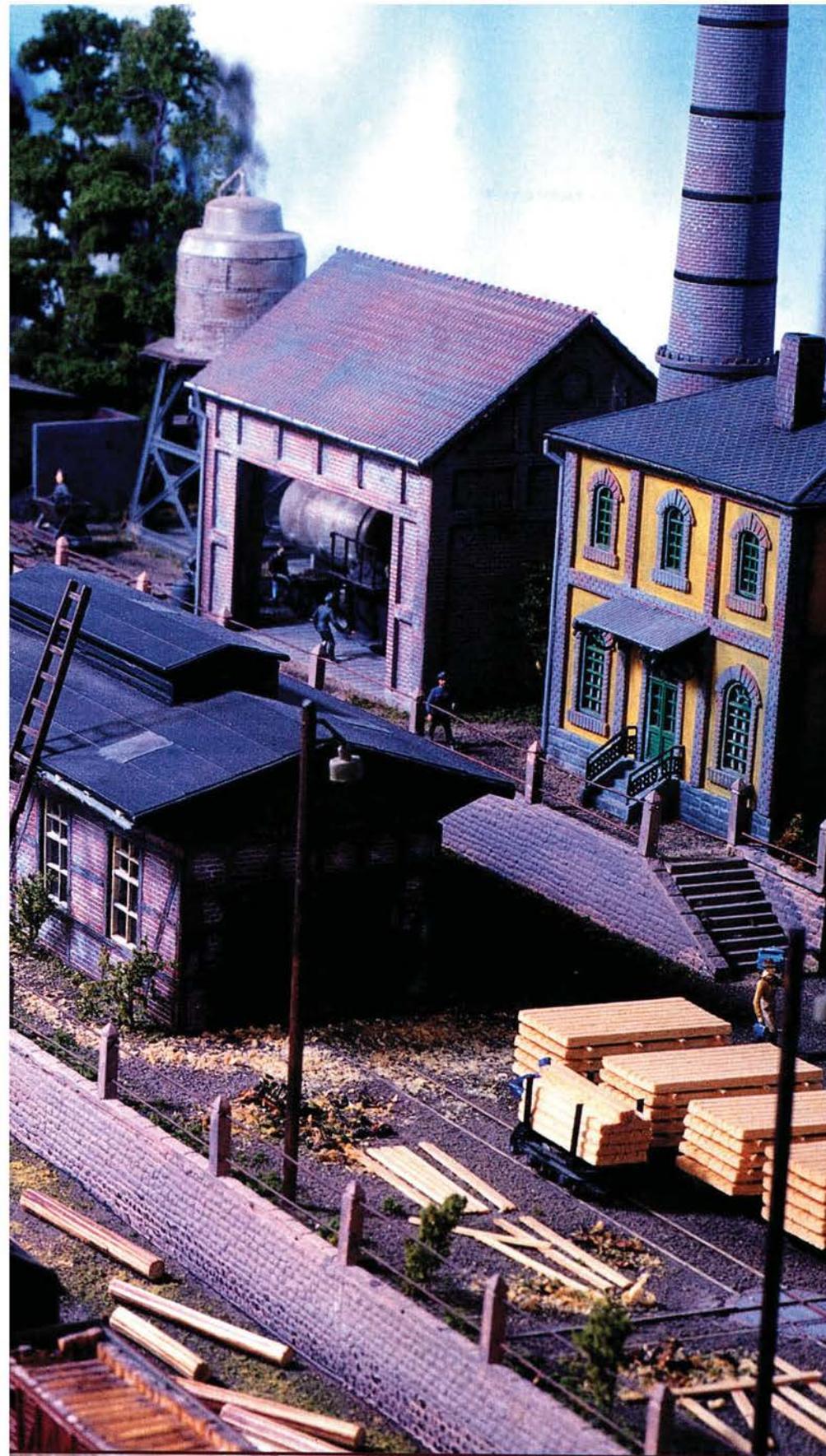
In unserer 55. Wormser Spielzeug Auktion erwarten Sie mehrere tausend Angebote Sammlerspielzeug. Unser Angebot umfasst sowohl seltene und hochwertige Raritäten als auch interessante Stücke für Spieler, Händler und Anleger.

Fordern Sie unseren voll bebilderten Farbkatalog mit ca. 3000 Positionen zum Preis von 20 EUR (Ausland 30 EUR, Übersee 40 EUR) oder Abo von 4 Katalogen 72 EUR (Ausland 115 EUR, Übersee 155 EUR) bar oder per Scheck an Konto 30 258 509, BLZ 553 900 00 bei der Wormser Volksbank. Das gesamte Katalogangebot wird auch im Internet angeboten. Schauen Sie mal rein!

Auktionshaus Lösch, Heinrich-von-Gagern-Straße 5, D-67590 Monsheim  
Tel.: (0 62 43) 81 44, Fax: 59 34, Internet: <http://www.auktionshaus-loesch.de>



# Mecklenburgische



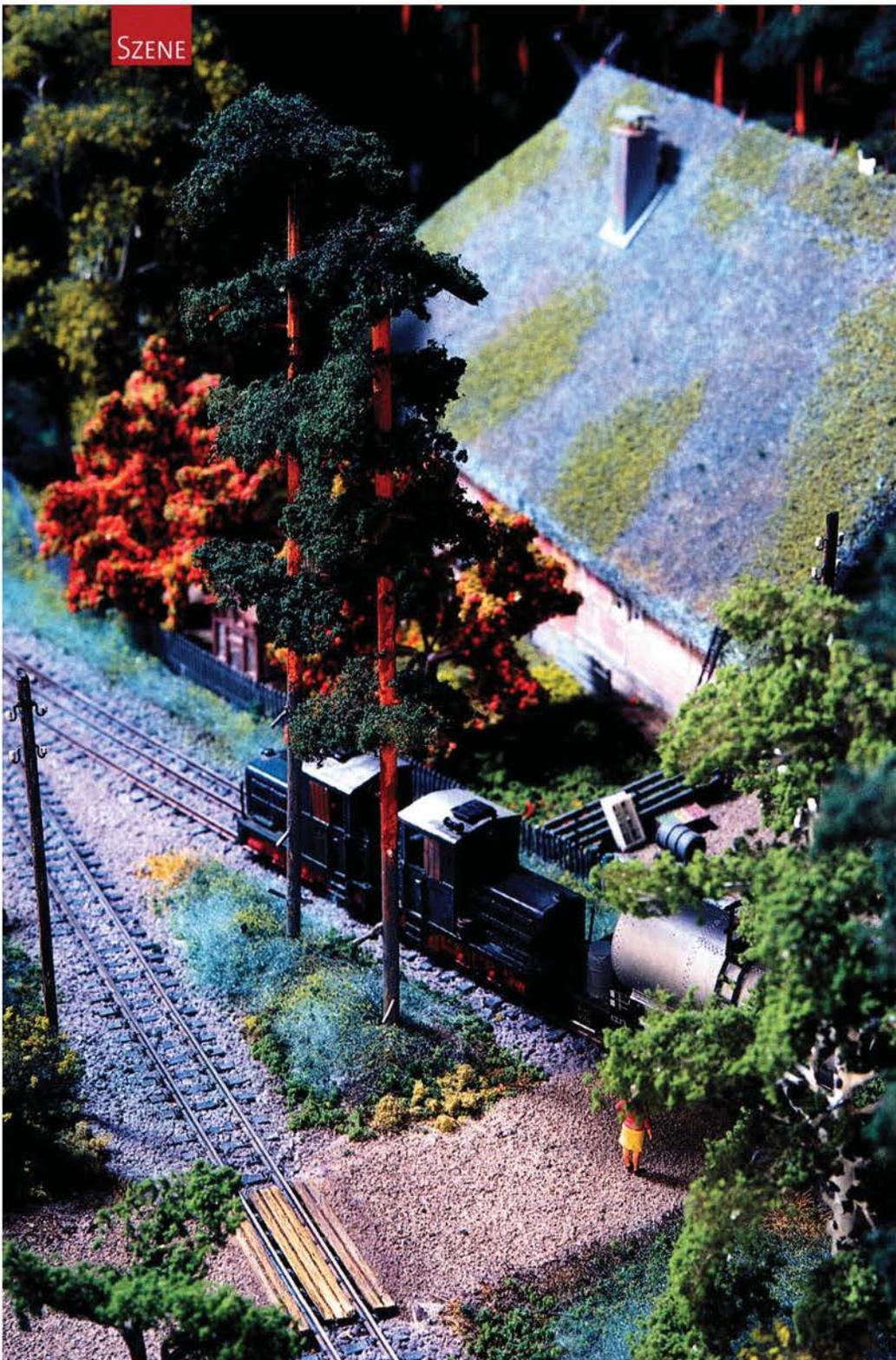
Eine schmalspurige Bahn erschließt die schier endlosen Wälder nahe der Ostsee – so auf der Modulanlage der BSW-Freizeitgruppe MEC Harzquer- und Brockenbahn Wernigerode.

**S**anft wiegen sich die Wipfel der Hochstammkiefern in der morgendlichen Meeresbrise, die über die Landschaft zieht. Man riecht förmlich die Nähe des Meeres, das hier in Mecklenburgs Küstenregion in nur wenigen hundert Metern Entfernung an die Strände brandet.

Ruhe liegt über dem Land. Hier scheint die Welt noch in Ordnung zu sein. Von Lärm und Verkehr einer modernen Großstadt keine Spur. Die Bevölkerung ist noch genügsamer und Hektik macht sich nur ganz selten breit.

Von dieser Geruhsamkeit konnten sich auch die Besucher der letztjährigen Internationalen Modelleisenbahn-Ausstellung in der bayerischen Landeshauptstadt München überzeugen. Vielleicht war die Modulanlage der Wernigeroder BSW-Freizeitgruppe auch von daher ein zu jeder Tageszeit dicht umlagerter Anziehungspunkt der Messe. →

# Impressionen



Mit zwei kleinen Loks bespannt, zuckelt der Schmalspur-Güterzug unter hohen Kiefern durch Mecklenburgs idyllische Waldlandschaft.

Geruhsam ging einst das Landleben zu. Die Erbauer der Anlage haben auch für solche kleinen, liebevollen Details das richtige Augenmaß.



Nach den ersten, bereits im MODELLEISENBAHNER 3/2001 gezeigten Motiven waren die Wernigeroder Modellbauer nicht untätig und schufen weitere Module, die sie in München erstmals präsentierten.

Wie schon bei den anderen Motiven gibt es auch hier keine absolut realitätsnahe Anlehnung an ein bestimmtes Vorbild. Vielmehr sollten die vielen landschaftstypischen Details, wie sie im küstennahen Mecklenburg-Vorpommern vorkommen, im Modell stimmungsvoll eingefangen werden.

Dass hierbei Improvisationstalent und viel Eigeninitiative vor allem bei der Wahl der Gebäudemodelle vonnöten war, versteht sich von selbst. Schließlich sollten die landschaftstypischen Baustile überzeugend präsentiert werden. Die Mitglieder der Freizeitgruppe sind auch auf diesem Gebiet wahre Meister ihres Fachs.

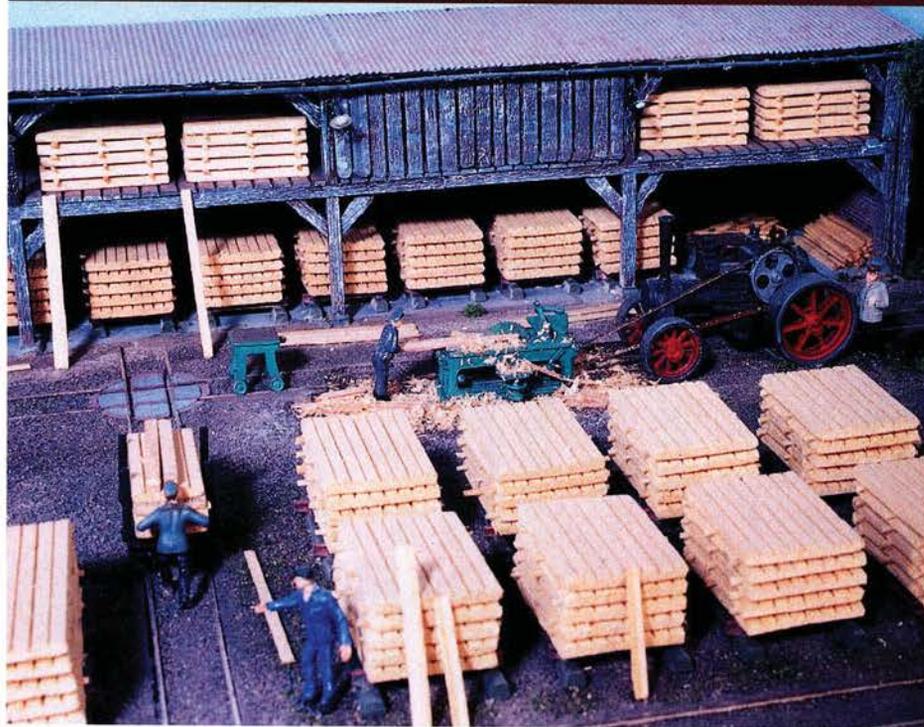
Kein einziger Bausatz fand in der Form, wie er im Handel erhältlich ist, den Weg auf die Anlage. Jeder einzelne musste vor seinem Einbau zum Teil weitreichende Veränderungen über sich ergehen lassen. Als Grundlage dienten zumeist Auhagen-Bausätze, von denen aber in manchen Fällen nur wenige Bauteile verwendet werden konnten. Viele andere Häuser, Schuppen und Bahnhofsanlagen entstanden im kompletten Selbstbau – mit Ausnahme vielleicht einiger Fenster, die den Bausatzpackungen entnommen wurden.

Diese Art des Anlagenbaus mag auf den ersten Blick sehr aufwendig und zeitintensiv erscheinen, doch die Mehrarbeit hat sich gelohnt: Auf diese Weise entstanden Gebäudemodelle, die in ihrer ganzen Art absolut individuell gestaltet sind und sich sicher nicht auf der nächstbesten Modellbahn wiederfinden lassen. Auch hier galt wieder die be-

Unter den schatten spendenden Hochstammkiefern erreicht der mittägliche Triebwagen den kleinen Haltepunkt Gützkow.

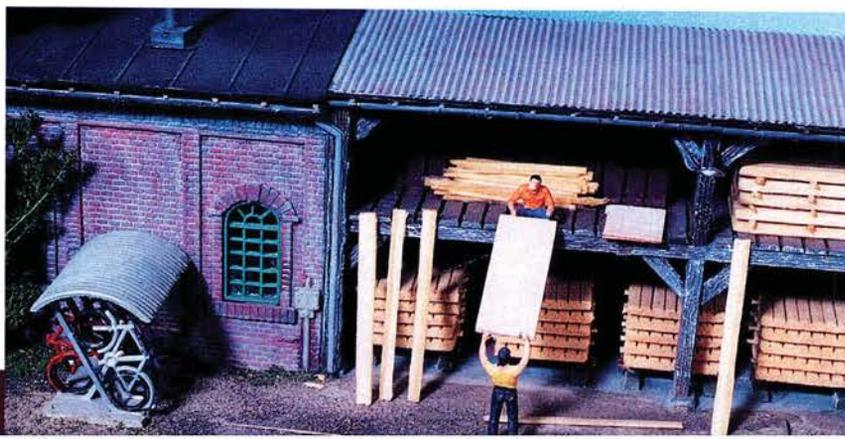


## Holzverarbeitung bestimmt den Güterverkehr der Kleinbahn



Mit Schnittholz gut gefüllt präsentiert sich das Bretterlager der „Emil Holznecht & Co. Sägewerk und Bautischlerei“.

Mit vereinten Kräften werden die schweren und großen Bretter in die obere Etage des in Holzbauweise errichteten Lagers geschafft.



wusste Anlehnung ans große Vorbild als Maxime, doch eben nicht dessen sklavischer Nachbau in allen Details.

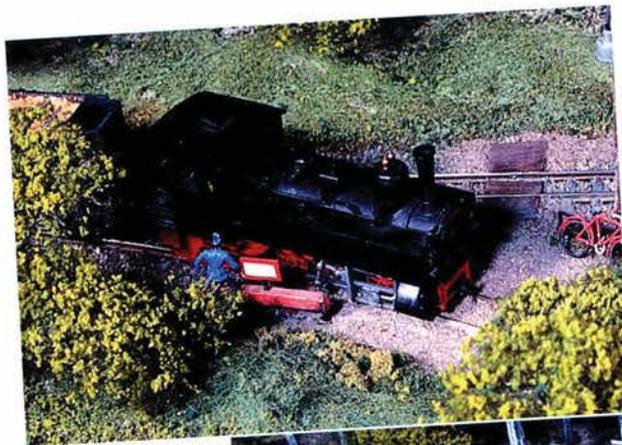
Die Motivwahl „seenahes Mecklenburg“ bedingte vor allem aber die Umsetzung der typischen landschaftlichen Eigenheiten. So ist die dortige Gegend zumeist sehr flach und nur von wenigen Hügeln durchzogen. Gleichzeitig findet sich hier eine ausgeprägte Bewaldung in Form von Kiefern. Laubbäume sind des kargen Bodens wegen dort deutlich seltener anzutreffen. Auch diese Landschaftscharakteristika galt es, im Modell umzusetzen. Weit mehr als 1000 Kiefern säumen die Strecke der schmalspurigen „Wahrendorfer Kleinbahn AG“. Für sie kamen vor allem Naturmaterialien zum Einsatz.

Der Waldreichtum der Gegend lässt vor Ort die Holzwirtschaft florieren und diese bedient sich einer Schmalspurbahn als →



Eine Betonbrücke mit Dreischienengleis spannt sich über die Hauptbahn. Die 132 ist allerdings Zukunftsmusik, in der Epoche II hat sie nichts verloren.

Haupttransportmittel. Neben einem normalspurigen Anschlussgleis stellt sie die Hauptzu- und -abfuhrmöglichkeit für das kleine Sägewerk der „Emil Holz knecht & Co Sägewerk und Bautischlerei“ dar. Hier scheinen die Geschäfte zu florieren; der Hof ist vollgestapelt mit frisch angelieferten Stammhölzern sowie bereits fertig zugeschnittenen und palettierten Brettern. Auch in diesem Falle vermitteln wieder Naturmaterialien den realitätsnahen Eindruck – und kosten zudem nichts. So entstanden die Baumstämme zum großen Teil aus den feinen Astchen und Zweigen der Goldrute; aber auch andere feingliedrige dünne Hölzer kamen zum Einsatz. Neben dem umfangreichen Holztransport sorgt die Warendorfer Kleinbahn-AG auch noch für die Belieferung der „Friedrich Schulze & Co Getreidegroßhandlung“ sowie der Kohlen- und Düngemittelhandlung des Ottfried Bernin. Gelegentlich bringen Personenzüge Abwechslung in den Betrieb der Schmalspurbahn.



Das mitten im Wald nach rechts abzweigende Anschlussgleis zur Arnimischen Kleinbahn wird bei Betriebsruhe mit Hilfe einer beweglichen Gleissperre vor Falschfahrten gesichert.



Als zeitlichen Schwerpunkt wählten die Wernigeroder die Epoche II, für die einige der Mitglieder eine besondere Vorliebe entwickelt haben. Gepaart mit dem Sinn für kleine, schmalspurige Bahnen entstand so ein stimmiges Bild einer ruhigen, scheinbar auch einer besseren Zeit. Dies bedeutete andererseits aber auch Improvisationen in Bezug auf den Fuhrpark und die dort eingesetzte Technik: Kleine Zwei- oder Dreikuppler-Dampflokos bewältigen vor allem den anfallenden Güterverkehr, stehen aber auch für die mehr oder weniger langen Personenzüge zur Verfügung. Diese werden in der Regel aus drei bis vier kurzen Schmalspurwägelchen gebildet, denen beizeiten auch ein vierachsiger Wagen mit Drehgestellen beige stellt ist. In jüngster Vergangenheit hat die Wahrendorfer Kleinbahn-AG zudem noch Verstärkung in Form eines Wismarer Schienenbusses, auch landläufig als „Schweinschnäuzchen“ bekannt, bekommen. Er pendelt vor allem während der verkehrsschwachen Zeiten auf der idyllischen Strecke.

Die Urwüchsigkeit der aufgrund des großen Baumbestandes schon fast als „Waldbahn“ zu bezeichnenden Schmalspurstrecke setzt sich auch beim Oberbau und bei

den Baulichkeiten der Bahn fort: Alles ist sehr einfach und kostensparend gehalten. Man erkennt, dass hier der Mensch und nicht die Technik dominiert.

Auch die übrigen Bauten auf der Modulanlage strahlen eine Geruhsamkeit und, wenn man so will, auch Romantik aus. Dieses Bestreben setzt sich ebenso bei der Landschaft fort. Viele Kühe zeugen von ausgeprägter Landwirtschaft. Der Straßenverkehr fängt erst langsam an, sich zu entwickeln. Von daher bevölkern auch nur wenige Lkw die Straßen, und wer sich ein Auto leisten kann, gilt in dieser Gegend als ein „kleiner König“.

Hier erkennt man deutlich die entsprechende Vorliebe der Erbauer. Ihr Hauptinteresse liegt im Anlagen- und Landschaftsbau. Der Zugverkehr spielt für sie nur eine sekundäre Rolle. Meist wird nur auf Ausstellungen richtig Betrieb gemacht, dann aber achten

## Anlagensteckbrief

**H0e-Modulanlage nach FREMO-Norm**

**Maße:** Gesamtlänge ca. 15 m

**Erbauer:** BSW-Freizeitgruppe MEC Harzquer- und Brockenbahn Wernigerode

**Epoche:** II, von 1930 bis 1935

**Anlagenthema:** Schmalspurbahn mit Personen- und Güterverkehr, vor allem Holztransporte, gelegen in mecklenburgischer Küstennähe

**Vorbild:** Nicht konkret, aber an landschaftliche Motive der Region angelehnt

**Kontakt:** BSW-Freizeitgruppe MEC Harzquer- und Brockenbahn, c/o. Norbert Jakobasch, Wallstr. 1, 38889 Blankenburg

die Wernigeroder auf die peinlich genaue Befolgung der Fahrordnung.

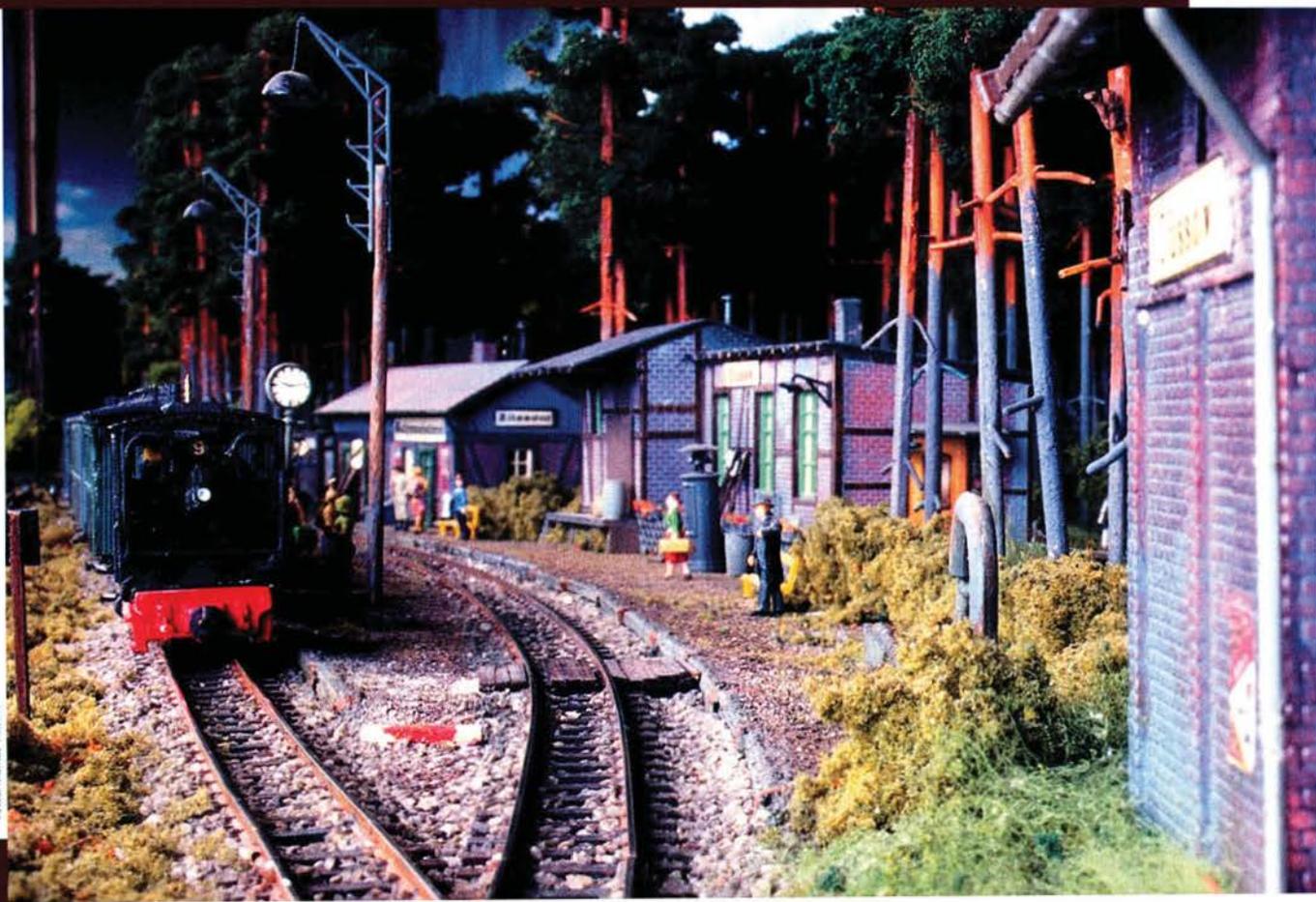
Für die Bedienung der Anlage sind mehrere Steuerplätze auf der Vorderseite verschiedener Module angeordnet, so dass die Züge vorbildgerecht von einem Fahrdienstleiter zum benachbarten übergeben werden können. Gesteuert werden die Züge über kleine selbstgebaute Handregler, mit denen die Freizeitgruppe gute Erfahrungen gesammelt hat.

Bekanntlich rasten kreative Menschen nicht, so auch die Truppe der BSW-Gruppe „Harzquer- und Brockenbahn“ Wernigerode. Sie haben noch viele weitere Ideen. Für die Zukunft ist daher der weitere Ausbau der Anlage geplant, vor allem soll die Schmalspurbahn mit einer regelspurigen Hauptbahn verbunden werden, auf der dann ebenfalls „richtig Betrieb“ gemacht werden kann.

Oliver Strüber

## Schmalspur-Idylle inmitten eines Kiefernmeers

Ruhige Kleinbahn-Atmosphäre herrscht am Bf Züssow, wo gerade die Lok Nr. 9 mit ihrer Wagengarnitur auf den Gegenzug wartet.



# MODELLBAHN AKTUELL

## DARMSTÄDTER HAUPTBAHNHOF 01 102 ist wieder da

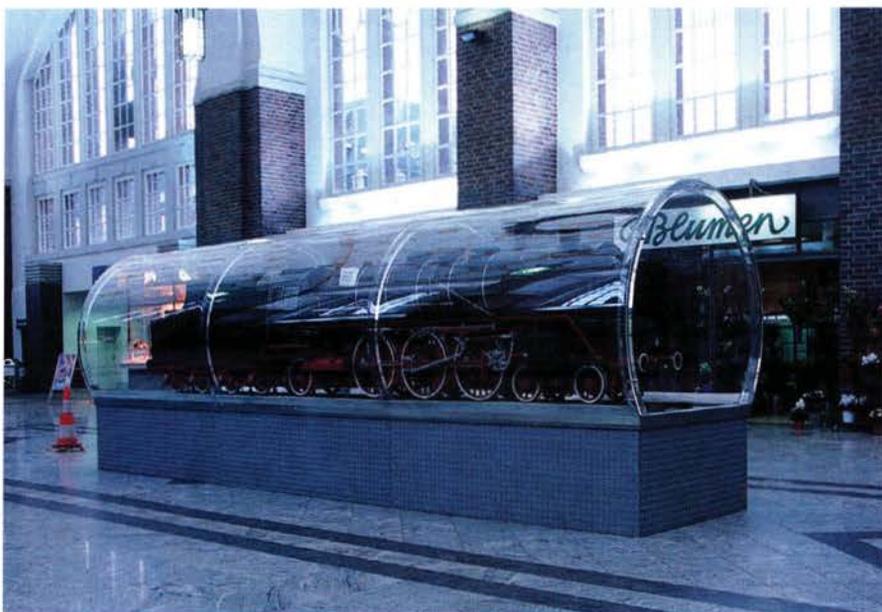


Foto: Heoel Frickel

Angesichts der Größe des Modells bedarf es eigentlich keiner Pylone zur Warnung.

Der am 21. Januar wieder eröffnete Darmstädter Hauptbahnhof hat ein Modell der besonderen Art zu bieten. In den Jahren 1933 und 1934 bauten die Lehrlinge des Ausbesserungswerks Darmstadt eine Schnellzugdampflokomotive der Baureihe 01 im Maßstab 1:4 nach. Das Ganzmetallmodell bringt satte 3,5 Tonnen auf die Waage und ist fast sechs Meter lang. In den 50er-Jahren verlor der Bahnhof mit der 01 eines seiner Wahrzeichen, das es zunächst nach Berlin, später nach Wiesbaden, dann nach Frankfurt in die B-Ebene des Hauptbahnhofs verschlug. Nach einer gründlichen Restaurierung erstrahlt die Lok seit Kurzem in neuem alten Glanz und beim Einwurf von 50 Cent drehen sich für zwei Minuten sogar die Treibachsen. Schade, dass die 01 wegen der Reflexionen der Plexiglasröhre so schlecht zu fotografieren ist.

## HÜBNER FEINWERKTECHNIK Weltrekordfahrt in München

Ein Weltrekord der besonderen Art schafften Heinz-Günther Gertges aus Brauneberg und seine Mannschaft am 24. November in München. Seine Spur-I-Eigenbaulok einer schwedischen Dm3 zog auf dem Münchner Messegelände einen Zug aus 600 Containertragwagen BT10 über eine Strecke von 31 Metern. Neben 1000 Zuschauern war auch ein Fernsehteam des Bayerischen Rundfunks anwesend, das die Rekordfahrt für die ARD-Guinness-Show aufzeichnete, die am 23. Februar 2002 ausgestrahlt wird. Ob die Rekordfahrt auch Eingang ins bekannte Guinness-Buch der Rekorde findet, entscheidet sich bis zum 1. April 2002.



Wie das Vorbild zog die Eigenbau-Dm3 einen schier endlosen Zug über das Münchner Messegelände.



Foto: Hübner

## ECHTDAMPFTREFFEN

### Feuer unterm Dach in Sinsheim



Für den Betrieb im heimischen Keller nicht nur wegen der Größe ungeeignet!



Ein reichhaltiges Programm zieht auch reichlich viele Zuschauer in seinen Bann.



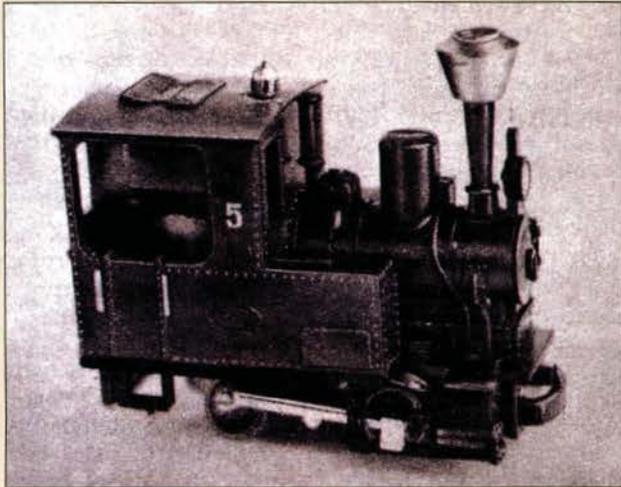
Ein Tieflader und ein größerer Gabelstapler reichen für den Transport.

Das sechste Echtdampftreffen in den Sinsheimer Messehallen schloss am 13. Januar 2002 nach drei Tagen seine Pforten. 1000 Modelle von 400 Teilnehmern aus ganz Europa wurden zum gemeinsamen Stelldich ein vorgeführt und angeheizt. Mehr als 20000 Besucher wollten sich dieses Spektakel nicht entgehen lassen und strömten in die Ausstellungshallen, um die verschiedenen Exponate auf Straße, Schiene oder im Wasser zu bestaunen. Die Schienenfahrzeuge fuhrten auf einer 5-Zoll-Strecke von 4500 Metern Länge. Daneben war noch eine aus 7<sup>1</sup>/<sub>4</sub>-Zoll und 5-Zoll-Spurweite kombiniert

aufgebaute Strecke von 2000 Metern Länge im Einsatz. Star des Treffens war der Kaiserzug mit einer Gesamtlänge von 24 Metern. Die elf Wagen des Zuges sind vollständig eingerichtet und waren in Sinsheim zum ersten Mal komplett zu sehen. Gezogen wurde der Zug von einer Echtdampf-41.

## ◆◆◆ Im Rückspiegel entdeckt ◆◆◆

**VOR 30 JAHREN: Modellbahnbau mit Suralin**



● Was für ein schöner Name für einen Kunststoff: Suralin. Was in den westlichen Bundesländern das bekannte Fimo war, hieß in der DDR Suralin. Ein Kunststoff, der im Ursprungszustand bei Raumtemperatur wie Knetmasse zu behandeln war, bei höheren Temperaturen von 100 bis 120 Grad im Ofen jedoch durchhärtet. Das Material erreicht nach dem Aushärten eine hartgummiähnliche Konsistenz und lässt sich sägen, feilen und bohren. Siegfried Wollin machte sich zum Einsatz dieses Materials seine Gedanken im MODELLEISENBAHNER. Er benutzte Suralin, um einerseits direkt Originalteile herzustellen, aber auch zur Reproduktion. Dabei stellte er eine Ur-Form aus dem Thermoplast her, indem er einen Abdruck, etwa von Teilen einer Lok, nahm und die Form anschließend brannte. Jetzt konnte er sie mit Suralin ausfüllen. Wenn man die Urform etwas einfettete, konnte das so entstandene Positiv nach dem Trocknen im Backofen gut herausgelöst werden. Neben dem Einsatz im Lokomotivbau eignet sich das Suralinverfahren hervorragend, um damit Figuren, Zäune, Ladegut und ähnliche Massenwaren einfach zu reproduzieren. Der Autor meinte vor 30 Jahren, der Phantasie seien alle Türen geöffnet. Nach dem Trocknen können die gewonnenen Einzelteile mit Farbe behandelt werden und erreichen so die gewünschte Individualität.



Fotos: MEB-Archiv

## MÄRKLIN HOLDING

### Neuer Technik-Chef in Göppingen

● Zum 1. März 2001 ist die Märklin-Geschäftsführung wieder ein Trio: Diplom-Ingenieur Paul Adams übernimmt das Ressort Technik und Produktion und zugleich den Vorsitz der Geschäftsführung. Der 43-Jährige wechselt vom schwäbischen Werkzeughersteller Metabo in Nürtingen nach Göppingen. Adams war als Metabo-Vorstandsmitglied für Entwicklung und Produktion zuständig. „Wir wollen auch in Zukunft den Wettbewerb durch Innovationen und hohe Fertigungsstandards beherrschen“, hält der bisherige Märklin-Chef Wolfgang Topp, weiter für Vertrieb und Marketing verantwortlich, die Marktchancen noch lange nicht für ausgeschöpft.

## FEZ WUHLHEIDE

### Europäischer Jugendwettbewerb

● Auf grenzenloses Fahrvergnügen setzt die Abteilung Eisenbahnmodellbau des Kinder- und Jugendfreizeitentrums (FEZ) Wuhlheide: Das nichtkommerzielle FEZ ruft Europas Jugend zur Teilnahme am Modulanlagenbau-Wettbewerb „Modellbahn grenzenlos“, Maßstab 1:87, Zweileiter-Gleichstrom, auf. Thema: Darstellung der Eisenbahn in den jeweiligen Heimatstaaten. Die Präsentation der Module, über deren Prämierung eine Jury befindet, erfolgt auf der FEZ-Modellbahn-Ausstellung im April 2003. Ausschreibungsunterlagen: FEZ Wuhlheide, Frank Tinius, An der Wuhlheide 197, 12459 Berlin, Tel./Fax (0)30/5354610, E-Mail utm@fez-wuhlheide.de.

Foto: A. Stief



Auch eine Form grenzenlosen Fahrvergnügens: Frank Tinius (FEZ) setzte das ländliche Treffen auf seiner Toskana-Anlage wirkungsvoll in Szene.

## MESSE-Kalender

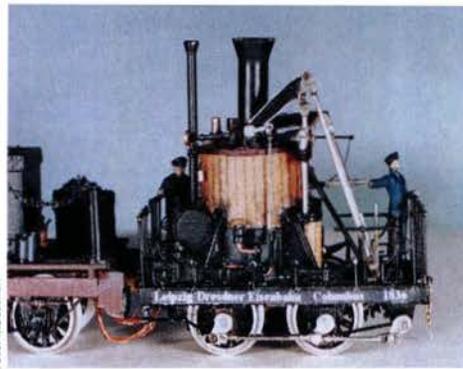
**17. - 21. APRIL 2002:** Dortmund

**5. - 7. OKTOBER 2002:**  
Modell & Hobby, Messengelände, Leipzig.

## Bundesbahn-Evergreen

Vor 30 Jahren begann die Ära der sechsachsigen E-Loks der Baureihe 151. Die kräftigen und vielseitigen Maschinen der Einheitsbauart sind weiterhin eine feste DB-AG-Größe.

Foto: R. Buschan



## Ei des Columbus

Vorbild aus Frühzeit der Leipzig-Dresdner Eisenbahn: Die 1836 in den USA gefertigte Lok „Columbus“ baute Roland Buschan in der Nenngröße TT nach.



Foto: Fricke

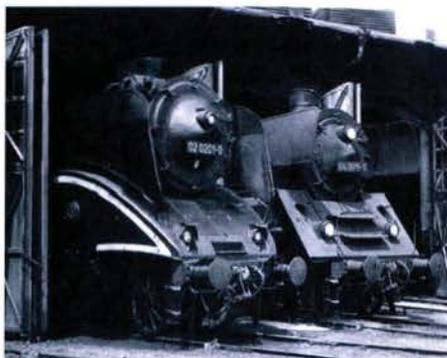


Foto: Reiner Preisß

## Lok-Heimat in mittlerer Lage

Keimzelle MLE: Aus historischen Lok-Schuppen entstanden Bws mit klangvollen Namen, Heimat manch legendärer Lokomotiven.



Foto: R. Siedler

## Wind streicht durch die Hallen

Burgruine als Anlagen-Blickfang: Rolf Siedler zeigt seine Baukunst im Umgang mit Depafit.

## Außerdem

### Kurz geschlossen

Seit zehn Jahren fahren die Gleichstrom-S-Bahnen wieder von Wannsee nach Potsdam.

### Nürnberger Nachlese

Teil 2 des Messeberichts: Im Mittelpunkt stehen die Kleinserien und das Zubehör.

### Ab in die Kiste

Übergröße Transportkisten aus Holz auf Tiefladewaggons beleben Modell-Güterverkehr.

Die Redaktion behält sich Änderungen aus aktuellem Anlass vor.

**Das April-Heft erscheint  
am 20. März  
bei Ihrem Zeitschriften-Händler -  
immer an einem Mittwoch**

**Laden im Anschluss-Werk**  
Den Niederländer Daki Heuvelink reizt vorbildgerechter Rangierbetrieb, den er auf seiner H0-Motivanlage realisiert.

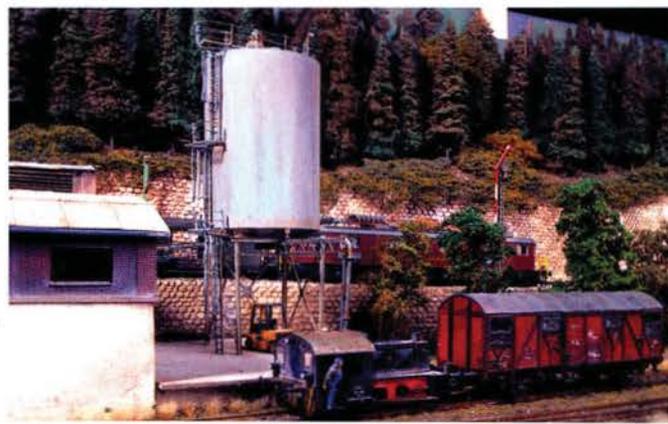


Foto: M. Theilke

## IMPRESSUM

VERLAGSLEITER  
Hermann Schöntag

HERAUSGEBER  
Wolfgang Schumacher

CHEFREDAKTEUR  
Dr. Karlheinz Hauke (verantwortlich)

REDAKTION  
Stefan Alkofer, Jochen Fricke,  
Klaus Habermann  
E-Mail: redaktion@modelleisenbahner.de

GRAFISCHE GESTALTUNG  
Ina Olenberg

ANZEIGEN  
Caroline Becker  
Telefon (07524) 9705-41  
Hermine Maucher  
Telefon (07524) 9705-40  
Anzeigenfax (07524) 9705-45  
E-mail: anzeigen@modelleisenbahner.de

FOTOGRAFIE  
Jörg Hajt, Andreas Stirl

FREIE MITARBEITER  
Rainer Albrecht, Thomas Beller, J. H. Broers,  
Joachim Bügel, Peter Federmann, Christian  
Fricke, Elmar Haug, Falk Helfinger, Marcus  
Henschel, David Hruza, Michael Hübrich,  
Rainer Ippen, Rolf Jünger, Georg Kerber,  
Jürgen Krantz, Manfred Lohkamp, Frank Muth,  
Fritz Osenbrügge, Axel Polnik, Jürgen Rech,  
Ralf Reinmuth, Fritz Rümmelein,  
Armin Schmutz, Bodo Schulz, Jörg Seidel,  
Markus Tiedtke, Burkhard Wollny

REDAKTION  
MEB-Verlag GmbH  
Modelleisenbahner  
Biberacher Str. 94, 88339 Bad Waldsee  
Telefon (07524) 9705-0  
Fax (07524) 9705-25

ABONNENTEN-SERVICE  
MEB-Verlag GmbH  
Lessingstr. 20  
88427 Bad Schussenried  
Telefon (07583) 9265-37  
Fax (07583) 9265-39  
E-mail: abo@modelleisenbahner.de  
Preis des Einzelhefts: 3,50  
Jahres-Abonnement Inland:

39,40  
Schweiz: sFr 76,90  
EU-Länder: 49,80  
Andere europ. Länder: 56,50  
Weitere Auslandspreise auf Anfrage. Lieferung  
jeweils frei Haus. Kündigung des Abonnements  
sechs Wochen vor Vertragsende.

DRUCK  
Oberndorfer Druckerei GmbH  
A-5110 Oberndorf

VERTRIEB  
IPV Inland Presse Vertrieb GmbH  
Wendenstr. 29  
20097 Hamburg  
Tel. 040/23711-0  
Fax 040/23711-215  
E-Mail: ipv@ipv-hh.de  
Internet: www.ipv-online.de

Der MODELLEISENBÄHNER erscheint  
monatlich. Höhere Gewalt entbindet den  
Verlag von der Lieferungsspflicht. Ersatzan-  
sprüche können nicht anerkannt werden.  
Alle Rechte vorbehalten.  
© by MEB-Verlag GmbH.  
Für unverlangt eingesandte Manuskripte,  
Fotos oder sonstige Unterlagen übernimmt  
der Verlag keine Haftung.  
Bankverbindung:  
Volksbank Biberach  
(BLZ 654 90130) Konto-Nr. 117715 000.  
Anzeigenpreisliste Nr. 19, gültig ab Heft  
1/2002. Gerichtsstand ist Bad Waldsee.

ISSN 0026-7422





# Big Boy



## Die Legende lebt!



55 Min. • € 19,95  
Bestellnummer 417  
Jetzt neu!

### Der letzte Gigant!

Big Boy – das war eine Legende, nicht nur bei der berühmten Union Pacific Railroad UP, die ab 1941 immerhin 25 dieser Lokgiganten bei der American Locomotiv Company beschafft hatte. Bis zu 7000 PS brachten die Big Boys auf die Schienen, sie waren fast 130 km/h schnell. Die 550 t schweren Kolosse schleppten in der Ebene 6000 Tonnen-Güterzüge. Mitte der 50er Jahre ließ die UP einen aufwendigen Film produzieren. Sein Titel: „Last of the Giants“. Er wird Schwerpunkt dieses neuen Eisenbahn-Romantik-Videos sein. Nicht minder faszinierend ist ein Besuch in der einstigen Heimat der Big Boys in Cheyenne. Ehemalige Big Boy-Lokführer erzählen vom aufregenden Dienst auf den Kolossen. Insgesamt ein tolles Porträt einer faszinierenden Lokomotive.



Fotos: Jim Ehernberger

Versandkostenpauschale € 3,- pro Bestellung!

0761/66356 oder [www.eisenbahn-romantik-club.de](http://www.eisenbahn-romantik-club.de)

Ihre Bestell-Hotline: 01805/266356 Fax 0761/66310



Video-Ed. Eisenbahn-Romantik/RIOGRANDE-Video • Pf 5324 • D-79020 Freiburg

# JETZT GEHT'S RUND!

Mit der **ROCO LINE** Drehscheibe nach 22-m-Vorbild

## HABEN NICHT NUR

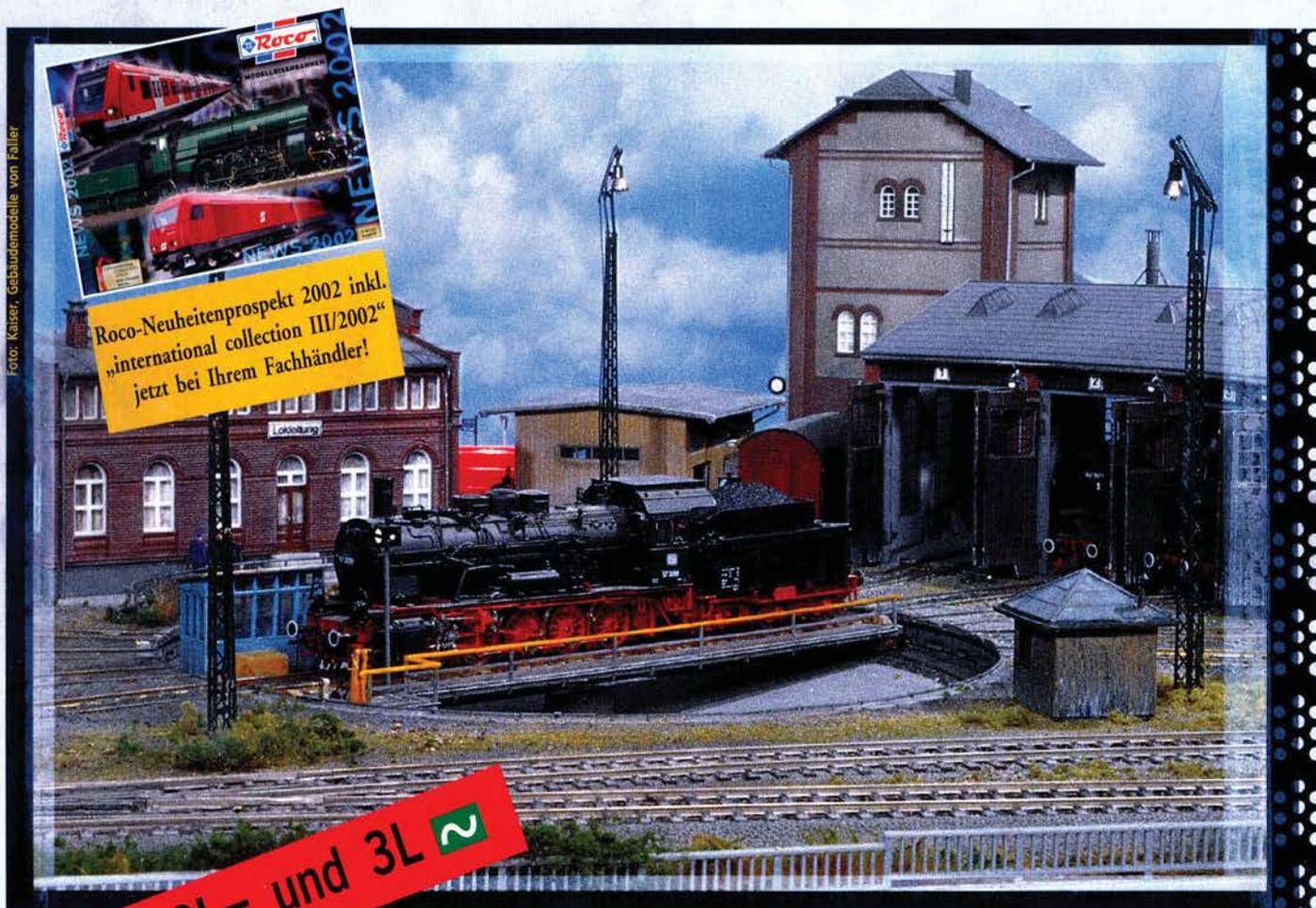


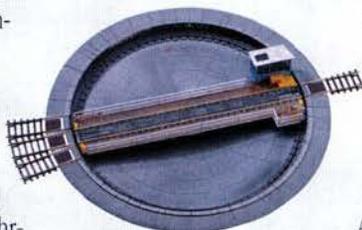
Foto: Kaiser, Gebäudemodelle vom Falter

Roco-Neuheitenprospekt 2002 inkl.  
„international collection III/2002“  
jetzt bei Ihrem Fachhändler!

Für 2L= und 3L ~

Ihre Dampfloks die Nase vorn. Denn neben der exakt modellgerechten Nachbildung bietet sie innovative mechanische und elektrotechnische Details, die Einbau und Betrieb zum runden Vergnügen werden lassen.

Die Gleisabgänge sind flexibel einsetzbar, ab 9 Grad ist jede beliebige Teilung möglich. Der hochwertige Unterflurtrieb wurde speziell für dauerhaften, zuverlässigen Betrieb ausgelegt. Zwei Drehgeschwindigkeiten sind wählbar. Das praxiserprobte Fahrstromkonzept sorgt für eine elektrische Entkopplung der Gleisabgänge, so daß das lästige



Nachrücken von Lokomotiven auf gegenüberliegenden Gleisen vermieden wird. Die Drehscheibe (Art.-Nr. 42615) kann auf Zweileiter-Gleichstromanlagen ebenso wie auf Mittelleiter-Wechselstromanlagen eingesetzt werden. Alle

H0-Fahrzeuge bis zu einem Gesamtachsstand von 250 mm können gedreht werden. Da hat sogar die BR 01 Platz! Und das, obwohl dank des kompakten Vorbilds Ihr Modell-BW angenehm wenig Ihrer kostbaren Anlagenfläche in Anspruch nimmt.

Die ROCO-LINE-Drehscheibe: einfach eine rundum runde Sache.

e-mail: [roco@roco.co.at](mailto:roco@roco.co.at)

Internet: [www.roco.co.at](http://www.roco.co.at)

**A: ROCO MODELLSPIELWAREN**  
GMBH  
A-5033 Salzburg  
Jakob-Auer-Straße 8

**CH: ROCO MODELLSPIELWAREN**  
GmbH  
CH-9445 Rebstein  
Balgacherstrasse 14

**D: ROCO MODELLSPIELWAREN**  
Vertriebsgesellschaft mbH & Co.  
HandelsKG, D-83395 Freilassing  
Georg-Wrade-Straße 49

